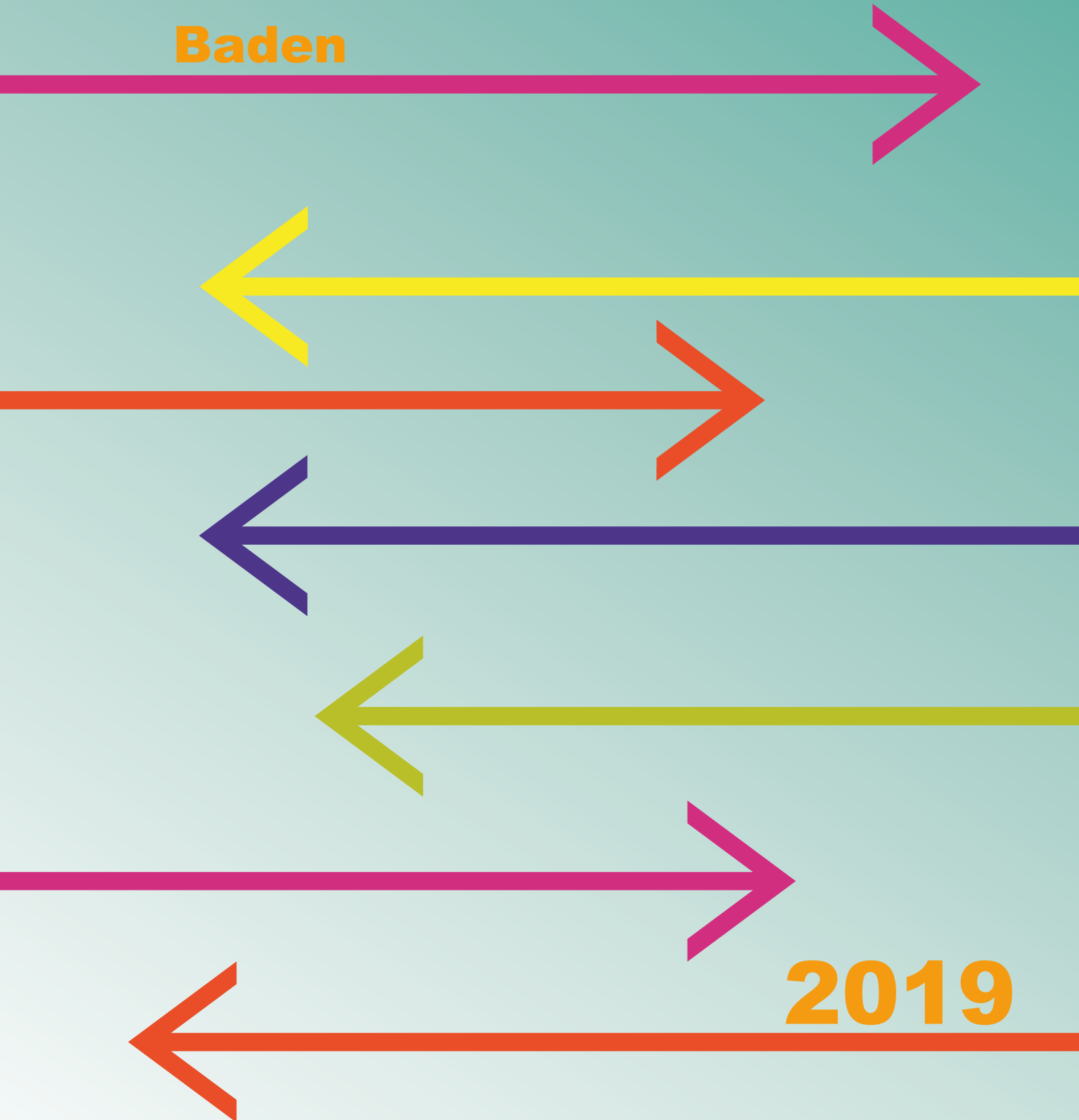




Kanton Zürich
Statistisches Amt

Zu- und Wegzugsbefragung

Baden



**Direktion der Justiz und des Innern
Statistisches Amt des Kantons Zürich**

Urs Utiger

Projektleitung

urs.utiger@statistik.ji.zh.ch

043 259 75 27

Inhaltsverzeichnis

1 Zusammenfassung

2 Ziel der Befragung und Methodik

- 2.1 Ziel der Befragung
- 2.2 Darstellung der Resultate und Kommunikationskonzept
- 2.3 Fragebogenaufbau und Definition der Kennzahlen
- 2.4 Faktorzusammensetzung des Gemeindeprofils

3 Rücklauf und Repräsentativität

- 3.1 Versandmodus und Rücklauf
- 3.2 Befragungsmodus
- 3.3 Parameterschätzung
- 3.4 Repräsentativität der Befragung

4 Resultate Zuzugsbefragung inklusive Vergleich Zuzug - Wegzug

- 4.1 Umzugsgründe
- 4.2 Gründe für die Wohnortswahl
- 4.3 Der erste Eindruck von Baden
- 4.4 Verhältnis zum Wohnort Baden und beabsichtigtes Verhalten
- 4.5 Gesamtzufriedenheit
- 4.6 Zusatzfragen
- 4.7 Freie Kommentare
- 4.8 Unterschiede nach Ortsteilen

5 Resultate Wegzugsbefragung

- 5.1 Umzugsgründe
- 5.2 Rückblickende Beurteilung der Gemeinde Baden
- 5.3 Engagement und Integration in Baden
- 5.4 Gesamtzufriedenheit
- 5.5 Zusatzfragen
- 5.6 Freie Kommentare
- 5.7 Unterschiede nach Ortsteilen

6 Statistische Angaben

- 6.1 Wohnobjekt
- 6.2 Haushalt

7 Anhang: Originalfragebögen Zuzug und Wegzug

1

Zusammenfassung

Das Statistische Amt des Kantons Zürich hat im Jahr 2019 in 20 Städten und Gemeinden der Kantone Aargau, St.Gallen und Zürich eine schriftliche Befragung aller Personen ab 18 Jahren durchgeführt, die im Jahresverlauf zugezogen oder weggezogen sind. Es handelte sich um ein Benchmarkingprojekt, welches im Jahr 2009 entwickelt wurde und seit 2013 im Dreijahresrhythmus regelmässig angeboten wird. Für Baden war es die 3. Durchführung der Befragung.

Sämtliche Personen, welche sich im Jahr 2019 zur Niederlassung in Baden an- oder abmeldeten, haben einen Fragebogen erhalten und konnten sich so zu ihren Umzugsgründen und den Gründen für die Wohnortswahl äussern. Die Zuzügerinnen wurden zu ihrem ersten Eindruck von der neuen Wohngemeinde sowie zu ihrem voraussichtlichen Verhalten und Engagement in der Gemeinde befragt, und den Wegzögern bot sich die Gelegenheit, rückblickend ihr soziales Engagement und die Standortfaktoren ihres ehemaligen Wohnorts zu beurteilen.

An der Befragung haben über 11'500 Personen teilgenommen. In Baden waren es 477 Zugezogene und 366 Weggezogene. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 33 Prozent für die Zuzugsbefragung und 27 Prozent für die Wegzugsbefragung.

Die folgenden Aspekte haben für den Wohnort Baden besonders gut abgeschnitten:

- Image der Wohngemeinde
- Aus- und Weiterbildungsangebot
- soziokulturelles Umfeld in der Wohngemeinde
- sozioökonomisches Umfeld in der Gemeinde
- Nähe zu Arbeits-/Studienort
- Nähe zu Freunden und Familie
- Anbindung an Öffentlichen Verkehr
- attraktive Naherholungsgebiete
- Nähe zu grösserem Zentrum
- Schulangebot

Dabei handelt es sich entweder um Gründe für die Wohnortswahl oder um erste Eindrücke von Baden, die im Gemeindevergleich überdurchschnittlich gut abgeschnitten haben und die von den Wegziehenden signifikant besser beurteilt wurden als im Durchschnitt über alle Gemeinden.

Es sind keine ausgeprägten Schwächen im Vergleich zu den anderen teilnehmenden Gemeinden identifiziert worden.

Baden war im Vergleich zu den anderen Gemeinden beim Umzugsentscheid überdurchschnittlich häufig Wunschwohntort der Zuziehenden.

Darüberhinaus hegen die Zuziehenden überdurchschnittlich deutliche Bindungsabsichten in Bezug auf:

- Privatleben und Freizeit in der Gemeinde
- Absicht des langfristigen Bleibens

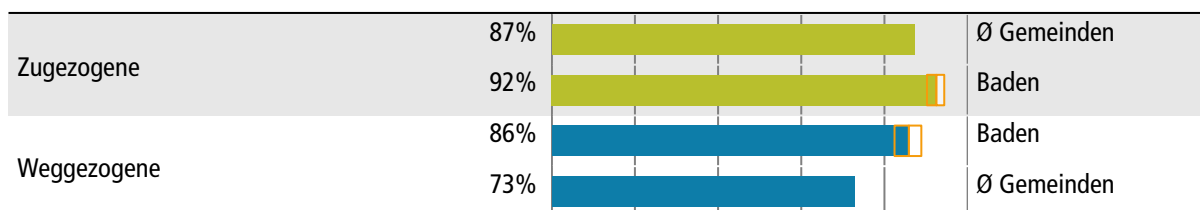
87 Prozent der weggezogenen Haushalte bezeichneten Baden rückblickend als idealen Wohnort. Und 87 Prozent können sich vorstellen, später wieder einmal nach Baden zurückzukehren.

Seit dem Jahr 2016 können sich die Befragten auch dazu äussern, was ihnen an ihrer Wohngemeinde gefällt respektive gefallen hat und was sie noch attraktiver machen würde. Insgesamt haben 319 oder 73 Prozent aller Zuzugsfragebögen und 235 oder 69 Prozent aller Wegzugsfragebögen entsprechende Bemerkungen enthalten, die orthografisch redigiert und inhaltlich im exakten Wortlaut in den Kapiteln «Freie Kommentare» wiedergegeben werden.

Gesamtzufriedenheit mit der Wohnsituation

Die Zu- und Wegziehenden wurden unter anderem auch gefragt, wie sie die neue Wohnsituation in Baden insgesamt einschätzen respektive die ehemalige Wohnsituation in Baden rückwirkend beurteilen. In der nachfolgenden Grafik wird der Anteil der Personen dargestellt, welche sich insgesamt als zufrieden oder sehr zufrieden bezeichneten. Dabei fällt auf, dass der Zufriedenheitsanteil bei den Zugehenden höher ausgefallen ist als bei den Wegziehenden. Dieses Phänomen konnte ausnahmslos auch in allen anderen untersuchten Gemeinden beobachtet werden. Es ist insofern erklärbar, dass ein Teil der Haushalte aus Unzufriedenheit mit der Wohnsituation weggezogen ist, während die Zufriedenen weiterhin in der Gemeinde wohnen geblieben sind. Der Unterschied beträgt rund 14 Prozentpunkte im Durchschnitt über alle Gemeinden und 7 Prozentpunkte in Baden. Insgesamt bezeichneten sich 92 Prozent der Zugehenden als zufrieden oder sehr zufrieden mit der neuen Wohnsituation. Diesem Wert stehen 86 Prozent Zufriedene bis sehr Zufriedene gegenüber, die von der Gemeinde weggezogen sind.

Grafik: Gesamtzufriedenheit



Fragetext:

Zuzugsbefragung: Wie zufrieden sind Sie mit der neuen Wohnsituation in Baden insgesamt?

Wegzugsbefragung: Wie zufrieden waren Sie mit Ihrer Wohnsituation in Baden insgesamt?

Gemeindeprofil

Für einen Überblick über die Resultate wurden die zahlreichen abgefragten Aspekte zu acht Standortfaktoren zusammengefasst und in einem Gemeindeprofil dargestellt. Aus dem Gemeindeprofil wird sichtbar, wie Baden bezüglich der Standortfaktoren im Vergleich zu den Gemeindemittelwerten abgeschnitten hat. Relative Werte über Null entsprechen überdurchschnittlichen Ergebnissen, Werte kleiner als Null liegen im roten Bereich und entsprechen Ergebnissen unterhalb der Gemeindemittelwerte. Die Gemeindemittelwerte hängen von den Gemeinden ab, welche im Jahr 2019 an der Befragung teilgenommen haben (für eine Liste der Gemeinden siehe Tabelle in Kapitel 3.1).

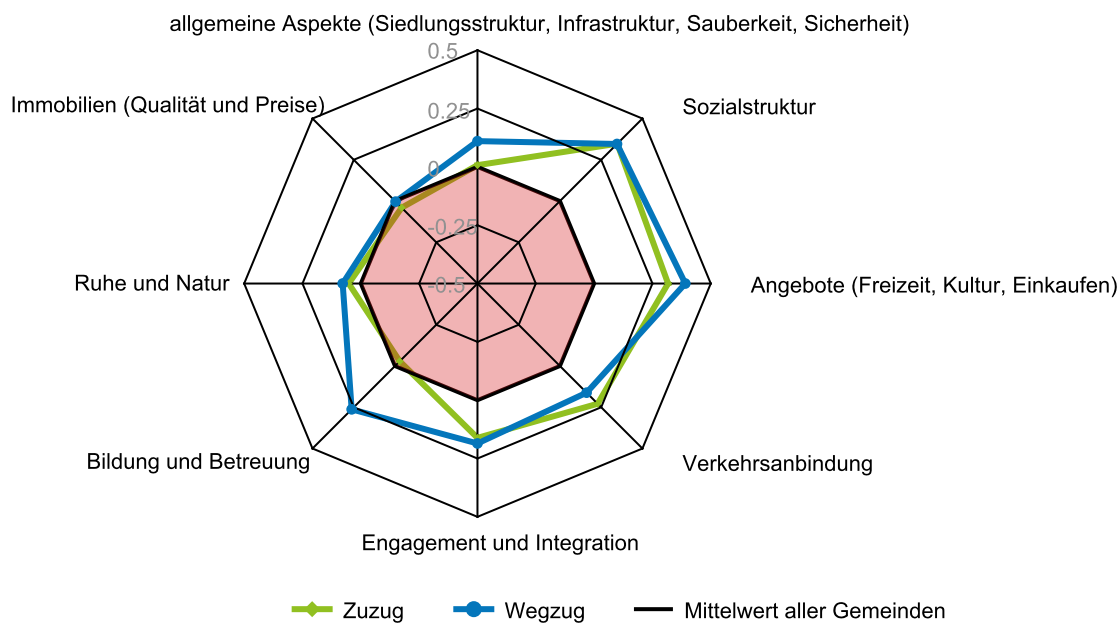
Von Baden weg zieht man in der Regel nicht aus Unzufriedenheit mit dem Wohnort: Im Benchmarkingvergleich überdurchschnittlich viele Wegzügler haben das Privatleben und ihre Freizeit in Baden verbracht, bezeichneten die Limmatstadt als idealen Wohnort und könnten sich eine Rückkehr dorthin vorstellen. Diese Aspekte gehören zum Faktor Engagement und Integration, der zusammen mit weiteren sieben Faktoren das auffallend positive Gemeindeprofil von Baden bildet. Dieses hat sich seit 2016 kaum verändert. Es entspricht dem einer attraktiven Wohn- und Zentrumsgemeinde mit zahlreichen Vorzügen.

Die Sozialstruktur geniesst in soziokultureller und in sozioökonomischer Hinsicht seit Jahren einen guten Ruf und war bei den Zuzüglern wiederum überdurchschnittlich häufig ein Grund für die Wohnortwahl. Auch von den Wegzählern wurde die Sozialstruktur überdurchschnittlich positiv beurteilt. Vielfältige Einkaufsmöglichkeiten, attraktive Freizeitangebote und insbesondere das grosse Kulturangebot runden das Bild von Baden ab. Ebenfalls als Stärke wahrgenommen wird eine überdurchschnittlich gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr, die Nähe zum Arbeits- und Studienort sowie zur nächsten Zentrumsgemeinde.

Als Grund für die Wohnortwahl nicht im Vordergrund standen dagegen die Auswahl an passenden Wohnobjekten, insbesondere die Güte des Wohnobjekts, sowie die Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder. Auch der Faktor Ruhe und Natur sowie die allgemeinen Aspekte, darunter die Kinderfreundlichkeit des Wohnquartiers, spielten keine vordergründige Rolle. Immerhin wurden die Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder von den Wegzählern deutlich positiver beurteilt als im Durchschnitt aller Gemeinden.

Insgesamt konnte die Stadt Baden ihre Attraktivität für die Bewohnerinnen und Bewohner im Vergleich mit der letzten Durchführung bewahren. Sie kann auch für Familien mit Kindern eine gute Wahl sein, wenn eine Wohnung in einem passenden Wohnquartier gefunden wird.

Grafik: Gemeindeprofil



Erläuterung der Grafik: Das Gemeindeprofil dient dazu, einen schnellen Überblick über die Stärken und Schwächen einer Gemeinde aus Sicht der Zu- und Wegziehenden zu erhalten. Dazu wurden die einzelnen Fragen des Fragebogens thematisch zu Profilmomenten zusammengefasst. Der Faktor «Ruhe und Natur» enthält beispielsweise die Beurteilung der Wegziehenden, wie gross die Lärmbelastung in der Wohngegend und wie schnell man in der Natur war, beziehungsweise diejenige der Zuziehenden, welche Rolle geringe Lärmbelastung und Naturnähe bei der Wahl der Wohngemeinde gespielt haben. Eine inhaltliche Beschreibung der Profilmomenten ist im Benchmarkingbericht der Zu- und Wegzugsbefragung 2019 enthalten (<https://zh.ch/befragungen>).

Die einzelnen Faktoren sind nach inhaltlichen Gesichtspunkten zusammengesetzt und werden im Abschnitt 2.4 tabellarisch beschrieben. Berechnet wurde ein Faktor als Mittelwert über alle Fragen, aus denen er zusammengesetzt ist. Die dargestellten Werte im Gemeindeprofil entsprechen der Differenz des Gemeindegewerts zum Mittelwert über alle Gemeinden. Die Werteskala wurde gegenüber früheren Berichten verfeinert. Es wird maximal eine Differenz von 0.5 Bewertungspunkten dargestellt, so dass auch kleinere Unterschiede zum Mittelwert gut zu erkennen sind.

Beispiel: Der Mittelwert des Faktors «Verkehrsanbindung» über alle Gemeinden entspricht einem Wert von 2.68 bei der Zuzugsbefragung. In der Grafik wird er mit dem Skalenwert 0 dargestellt. Ein Gemeindegewert von 2.62 wird demzufolge in der Grafik mit dem Skalenwert -0.06 dargestellt.

2

Ziel der Befragung und Methodik

2.1 Ziel der Befragung

Ziel der Befragung ist es, Aufschluss darüber zu erhalten, wie Baden in der Bevölkerung wahrgenommen wird, um daraus Stärken und Schwächen abzuleiten. Über die Aggregation von ähnlichen Eigenschaften wurde ein Gemeindeprofil erstellt, welche eine Charakterisierung der Gemeinde ermöglicht. Weiter wurde ein Mass für die Bindungsabsicht der Zuziehenden respektive das Verhalten in der Gemeinde im Rückblick der Wegziehenden entwickelt.

Die Resultate dienen den Gemeinden zur Unterstützung bei wichtigen Lenkungsarbeiten wie der Strategieplanung oder der Leitbildentwicklung. Zudem stellen sie eine wichtige Grundlage für die Kommunikation und das Standortmarketing dar.

2.2 Darstellung der Resultate und Kommunikationskonzept

Um die erzielten Resultate interpretieren zu können, wurden verschiedene externe und interne Vergleichsgrößen («Benchmarks») entwickelt. Einen externen Benchmark erhält man, indem der Mittelwert über alle Gemeinden für eine bestimmte Frage gebildet wird. Interne Benchmarks sind dagegen Vergleichsgrößen, die sich auf die eigene Gemeinde beziehen und nicht von den anderen Benchmarkingteilnehmerinnen abhängen. Dazu zählen die Vorjahreszahlen oder der Durchschnitt aller Fragen zu einem bestimmten Thema, wie er als rote Linie in Grafik A im Resultateteil dieses Berichts dargestellt ist (Kapitel 3 und 4). Derartig gebildete Vergleichswerte erlauben eine Aussage darüber, ob eine Frage im Vergleich zum Vorjahr signifikant besser oder schlechter abgeschnitten hat oder für ein bestimmtes Thema, zum Beispiel die Umzugsgründe, über- oder unterdurchschnittlich beurteilt wurde. Die Gemeinderesultate sind auf folgende Weise aufbereitet und mit ausgewählten Benchmarks verglichen worden:

- **Grafik A, Kennzahl der Gemeinde:** Die Kennzahlen werden in absteigender Reihenfolge aufgelistet, ergänzt mit einer roten Linie, welche den Durchschnitt über alle Fragen eines Themas darstellt (interner Benchmark). Bei den Bindungsabsichten in Kapitel 4.4 wird zusätzlich der Durchschnitt über alle Aspekte des Themas und über alle Gemeinden berechnet. Dieser externe Benchmark wird als Mass für die durchschnittliche Bindungsabsicht über alle Gemeinden bezeichnet und als gelbe Linie dargestellt.
- **Grafik B, Antwortverteilung:** Darstellung der Detailresultate inklusive des Totals gültiger Antworten und die Anzahl Fragebögen ohne Antwort;
- **Grafik C, Vergleich mit externem Benchmark:** Dargestellt wird die Differenz zwischen der Kennzahl der Gemeinde und dem Durchschnitt über alle Gemeinden, auf die jeweilige Frage bezogen, sowie der Wert des externen Benchmarks;
- **Grafik D, Zeitreihe:** Bei wiederholter Teilnahme der Gemeinde können die Kennzahlen von über die Zeit vergleichbaren Aspekten mit den Resultaten früher Befragungen verglichen werden.
- **Grafik E, Vergleich zwischen Zu- und Wegzug:** Gegenüberstellung der Kennzahl der Gemeinde aus der Zu- und Wegzugsbefragung als weitere Vergleichsmöglichkeit. Daraus entsteht bei der Darstellung der Gründe für die Wohnortwahl und der rückblickenden Bewertung der Standortfaktoren in Kapitel 4.2 das Stärken-Schwächen-Profil oder «SWOT-Diagramm».
- **Grafik F, Liste von Freitextantworten.**

Die berechneten Kennzahlen wurden der Übersichtlichkeit halber gerundet dargestellt. Deshalb kann es beim Zusammenzählen von Kennzahlen zu Rundungsdifferenzen kommen. Das nachfolgende Beispiel zeigt diesen Effekt bei der Aufsummierung der Antwortanteile «trifft zu», «trifft eher zu», «trifft eher nicht zu», «trifft nicht zu». Gerundet und zusammengezählt ergeben die Antwortanteile 64% + 13% + 12% + 12% = 101% einen zu hohen Gesamtwert. Ungerundet wären es 63.5% + 12.5% + 12.0% + 12.0% = 100.0%.

Der vorliegende Individualbericht ist vertraulich und wurde der gemeldeten Kontaktperson der Gemeinde zugestellt. Neben dem Individualbericht wurde für die Befragung im Jahr 2019 ein Benchmarkingbericht abgefasst, in dem die Resultate thematisch aufbereitet und zwischen den Gemeinden verglichen werden. Der Benchmarkingbericht ist öffentlich und wurde nach der Präsentation der Ergebnisse («Roundtable») auf der Website des Statistischen Amtes publiziert (<https://zh.ch/befragungen> --> Angebote für Gemeinden).

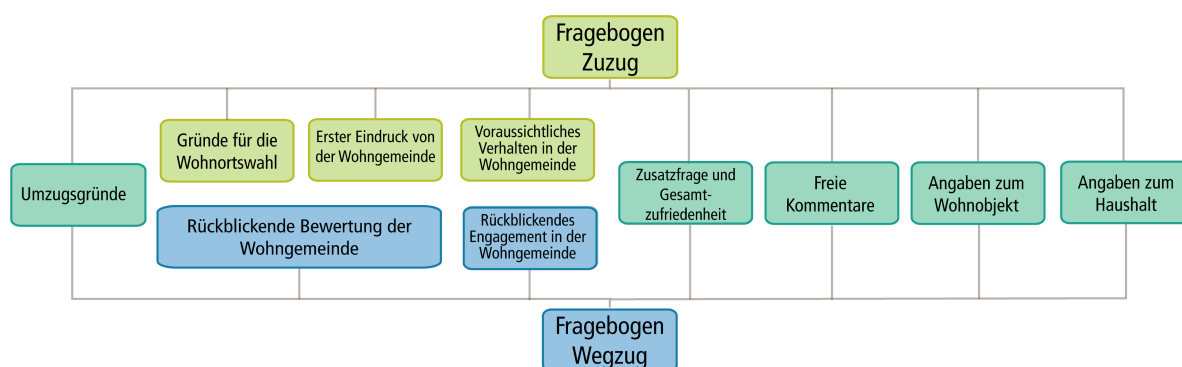
2.3 Fragebogenaufbau und Definition der Kennzahlen

Der Fragebogen entstand 2009 in Zusammenarbeit mit Gemeinden und Gemeindeverbänden und wurde aufgrund der Erfahrungen bei jeder neuen Durchführung weiterentwickelt. Für das Jahr 2016 wurde der Fragebogen gegenüber der Durchführung 2013 mit einem neuen Frageblock («Der erste Eindruck») und einer Frage nach der Gesamtzufriedenheit mit der Wohnsituation ergänzt. Zudem wurden die bestehenden Frageblöcke «Umzugsgründe», «Gründe für die Wohnortswahl», «Rückblickende Bewertung» und «Statistische Angaben zum Wohnobjekt und Haushalt» überarbeitet und teilweise erweitert. Die Zu- und Wegzugsbefragung bestehen aus jeweils rund 70 Fragen zu acht (Zuzug) respektive sieben verschiedenen Themen (Wegzug, siehe nachfolgende Grafik).

Für die aktuelle Durchführung wurden die Fragebögen aus dem Jahr 2016 mit den folgenden Fragen erweitert:

- optionale Zusatzfrage
- Beschreibung der Wohnsituation vor dem Zuzug beziehungsweise nach dem Wegzug hinsichtlich Haushaltsgrösse und verschiedenen Wohnungsmerkmalen (Wohnungsgrösse in Quadratmeter, Anzahl Zimmer und monatlicher Nettomietzins);
- Reisezeiten an den Arbeits- oder Studienort, unterschieden nach verschiedenen Verkehrsmitteln in der Berichtsgemeinde sowie insgesamt am vorherigen (für Zuziehende) respektive am neuen Wohnort (für Wegziehende).

Grafik: Aufbau des Fragebogens 2019



Umzugsgründe: Der erste Frageblock dient der Ergründung der Faktoren, welche zum Umzug geführt haben. Dabei wird davon ausgegangen, dass in den meisten Fällen nur wenige, aber entscheidende Faktoren den Umzugsentscheid ausgelöst haben.

Als Kennzahl wird der Anteil der Antworten «trifft zu» ausgewiesen, um jene Fälle zu berücksichtigen, in welchen der jeweilige Aspekt *entscheidend* zum Umzugsentscheid beigetragen hat. Diejenigen Fälle, in denen im Freitextfeld noch andere Umzugsgründe aufgeführt waren, erhielten die Antwortoption «trifft zu» zugewiesen und wurden quantitativ ausgewertet, unabhängig davon, ob es sich tatsächlich um einen neuen Umzugsgrund handelte oder lediglich um eine inhaltliche Erläuterung eines Umzugsgrunds, der im Fragebogen bereits aufgeführt war.

Gründe für die Wohnortwahl (Zuzug): Dieser Frageblock ist das Kernstück des Zuzugsfragebogens. Damit wird eruiert, welche Faktoren dazu geführt haben, dass die Berichtsgemeinde als neue Wohngemeinde auserkoren wurde. Die Liste der möglichen Gründe wurde unter dem Gesichtspunkt entwickelt, dass sie sich auf eine beliebige Gemeinde anwenden lässt und damit eine gute Basis für einen Gemeindevergleich bietet. Gleichzeitig bildet sie die Vielschichtigkeit einer Wohnortwahl ab.

Als Kennzahl für die Gründe der Wohnortwahl wird wie bei den Umzugsgründen der Anteil der Antworten «trifft zu» ausgewiesen, um ausschliesslich jene Fälle zu berücksichtigen, in welchen der jeweilige Aspekt *entscheidend* zur Wohnortwahl beigetragen hat.

Erster Eindruck von der Wohngemeinde (Zuzug): Dieser Frageblock wurde im Jahr 2016 neu in den Fragebogen aufgenommen. Die enthaltenen Fragen sind einerseits aus dem Frageblock «Gründe für die Wohnortwahl» entnommen worden aus der Überlegung heraus, dass sie für die Wohnortwahl häufig nicht von Belang, aber dennoch sehr wichtige Kriterien sind, damit man sich in der Gemeinde wohlfühlt. Zudem können sie schon gut, kurz nachdem der Zuzug erfolgt ist, beurteilt werden. Es handelt sich um Aspekte wie Sauberkeit, Sicherheitsempfinden, die Auswahl an kulturellen Veranstaltungen oder das Sport- und Freizeitangebot. Andererseits befinden sich mehrere Fragen in diesem Frageblock, die 2016 neu gestellt wurden. Es handelt sich um die Verfügbarkeit von Freiflächen für die Bevölkerung, die Lebensqualität und die Siedlungsstruktur im Wohnquartier sowie die Verkehrssicherheit. Da der erste Eindruck einer Bewertung entspricht, wird als Kennzahl der Mittelwert über alle Antworten berechnet.

Rückblickende Bewertung der Wohngemeinde (Wegzug): Die gleichen Aspekte, welche den Zuziehenden als mögliche Gründe für die Wohnortwahl respektive unter dem Gesichtspunkt des ersten Eindrucks vorgelegt werden, können die Wegziehenden aufgrund der gemachten Erfahrungen rückblickend bewerten. Die Gegenüberstellung der Attraktivität der Zuzugsgründe mit der rückblickenden Bewertung dieser Aspekte führt zu einem individuellen Stärken-Schwächen-Profil der Gemeinde (Grafik 4.2 E, «SWOT-Analyse»). Als Kennzahl wird bei der rückblickenden Bewertung der Wohngemeinde der Mittelwert über alle antwortenden Haushalte berechnet.

Voraussichtliches Verhalten in der Wohngemeinde (Zuzug): Interessant ist nicht nur, weshalb jemand in die Gemeinde zieht, sondern auch, wie man sich dort einrichtet und bewegt. Sind die frisch Zugezogenen bereit, am Vereinsleben teilzunehmen oder sich gar politisch zu engagieren? Ist die Berichtsgemeinde Wunschwohnort, und besteht die Absicht, langfristig in der Gemeinde zu verbleiben? Oder ist der Zuzug doch eher eine Übergangslösung von limitierter Dauer? Als Kennzahl wird der Anteil positiver Antworten berechnet, dies entspricht den Antworten «trifft zu» und «trifft eher zu». Damit werden jene Fälle berücksichtigt, welche dem jeweiligen Aspekt gegenüber positiv gegenüberstehen, also das entsprechende Verhalten grundsätzlich in Erwägung ziehen und nicht von Anfang an ausschliessen.

Rückblickendes Engagement in der Wohngemeinde (Wegzug): Mit umgekehrten Vorzeichen gilt für die Weggezogenen: Für wie gross schätzen diejenigen, die die Gemeinde verlassen haben, rückblickend ihren Beitrag zum Sozialleben ein? Und vergleicht man Zu- und Wegzug: Um wie viel stärker (oder schwächer) schätzen Zuziehende ihr künftiges Engagement in der Gemeinde ein als die Wegziehenden rückblickend ihr gelebtes? Wie beim voraussichtlichen Verhalten der zugezogenen Haushalte wurde als Kennzahl der Anteil der positiven Antworten berechnet, um eine grundsätzliche Zustimmung zum jeweiligen Sachverhalt zum Ausdruck zu bringen.

Zusatzfrage: Neu in diesem Jahr konnte auch eine frei formulierte Zusatzfrage zu einem Sachverhalt in den Fragebogen aufgenommen werden, der für die Gemeinde von besonderem Interesse ist.

Gesamtzufriedenheit: Die Befragten hatten auch die Möglichkeit, sich zur Gesamtzufriedenheit mit ihrer Wohnsituation zu äussern. Als Kennzahl wurde auf der sechsteiligen Antwortskala der Anteil der beiden besten Bewertungen berechnet, um den Anteil derjenigen Haushalte mit einer hohen Gesamtzufriedenheit zu berücksichtigen. Dies entspricht den Antworten «zufrieden» und «sehr zufrieden».

Freie Kommentare: Die Befragten konnten kommentieren, was ihnen an der Berichtsgemeinde speziell gefällt respektive gefallen hat und was diese noch attraktiver machen würde.

Angaben zum Wohnobjekt: Die Angaben zum Wohnobjekt in der Berichtsgemeinde erlauben eine statistische Erfassung der vom Umzug betroffenen Wohnobjekte bezüglich Art (Wohnung oder Einfamilienhaus), Zimmerzahl, Wohnungsgrösse, Besitzverhältnisse, Baujahr, Zustand (Neu- oder Altbau), Genossenschaftswohnung und mittlerer Netto-Mietzins (absolut und pro m²). Die Fragen nach dem Wohnobjekt in der vorherigen Wohngemeinde (Zuzugsbefragung) respektive in der neuen Wohngemeinde (Wegzugsbefragung) erlauben einen direkten Vergleich mit den Verhältnissen in der Berichtsgemeinde.

Angaben zum Haushalt: Die Angaben zum Haushalt in der Berichtsgemeinde erlauben eine statistische Erfassung der vom Umzug betroffenen Haushalte in Bezug auf Haushaltsgrosse, Haushaltstyp (Einpersonenhaushalt, Paarhaushalt mit/ohne Kinder), Alterszusammensetzung, sozioökonomischen Status (Bildung und Einkommen), Wohndauer, Reisezeit zum Arbeits- oder Studienort und Nationalitäten. Die Fragen zur Haushaltsgrosse und zur Reisezeit an den Arbeits- oder Studienort in der vorherigen Wohngemeinde (Zuzugsbefragung) respektive in der neuen Wohngemeinde (Wegzugsbefragung) erlauben einen direkten Vergleich mit den Verhältnissen in der Berichtsgemeinde.

2.4 Faktorzusammensetzung des Gemeindeprofils

Nachfolgend wird die Zusammensetzung der Standortfaktoren aufgelistet. Fragen in roter Schrift wurden als negative Einflüsse gewertet und entsprechend umkodiert. Gegenüber der Durchführung im Jahr 2016 wurde der Faktor Immobilien (Qualität und Preise) mit dem neu im Fragebogen aufgeführten Umzugsgrund «Kauf von Wohneigentum» ergänzt.

Zuzugsbefragung:
Frage (Thema)

Wegzugsbefragung:
Frage (Thema)

Allgemeine Aspekte (Siedlungsstruktur, Infrastruktur, Sauberkeit, Sicherheit)

kinderfreundliches Wohnquartier (Gründe für die Wohnortswahl)	kinderfreundliches Wohnquartier (rückblickende Bewertung)
Sauberkeit (erster Eindruck)	Sauberkeit (rückblickende Bewertung)
Sicherheit (erster Eindruck)	Sicherheit (rückblickende Bewertung)
ausreichend Freiflächen (erster Eindruck)	ausreichend Freiflächen (rückblickende Bewertung)
hohe Lebensqualität im Quartier (erster Eindruck)	hohe Lebensqualität im Quartier (rückblickende Bewertung)
ansprechende Gebäudestruktur im Quartier (erster Eindruck)	ansprechende Gebäudestruktur im Quartier (rückblickende Bewertung)
hohe Verkehrssicherheit (erster Eindruck)	hohe Verkehrssicherheit (rückblickende Bewertung)

Sozialstruktur

soziokulturelles Umfeld in der Wohngemeinde (Gründe für die Wohnortswahl)	soziokulturelles Umfeld in der Wohngemeinde (rückblickende Bewertung)
sozioökonomisches Umfeld in der Gemeinde (Gründe für die Wohnortswahl)	sozioökonomisches Umfeld in der Wohngemeinde (rückblickende Bewertung)

Angebote (Freizeit, Kultur, Einkaufen)

Nähe von Einkaufs- und Dienstleistungsangebot (Gründe für die Wohnortswahl)	Nähe von Einkaufs- und Dienstleistungsangebot (rückblickende Bewertung)
Sport- und Freizeitangebot (erster Eindruck)	Sport- und Freizeitangebot (rückblickende Bewertung)
Kulturangebot (erster Eindruck)	Kulturangebot (rückblickende Bewertung)

Verkehrsanbindung

Anbindung an Öffentlichen Verkehr (Gründe für die Wohnortswahl)	Anbindung an Öffentlichen Verkehr (rückblickende Bewertung)
Anbindung ans Strassennetz (Gründe für die Wohnortswahl)	Anbindung ans Strassennetz (rückblickende Bewertung)
Nähe zu Arbeits-/Studienort (Gründe für die Wohnortswahl)	Nähe zu Arbeits-/Studienort (rückblickende Bewertung)
Nähe zu Zentrumsgemeinde (Gründe für die Wohnortswahl)	Nähe zu Zentrumsgemeinde (rückblickende Bewertung)

Zuzugsbefragung:
Frage (Thema)

Wegzugsbefragung:
Frage (Thema)

Engagement und Integration

Nähe zu Freunden und Familie
(Gründe für die Wohnortswahl)

Verbundenheit zur Gemeinde
(Gründe für die Wohnortswahl)

Absicht des langfristigen Bleibens
(voraussichtliches Verhalten in der Gemeinde)

Privatleben und Freizeit in der Gemeinde
(voraussichtliches Verhalten in der Gemeinde)

Teilnahme in Vereinen
(voraussichtliches Verhalten in der Gemeinde)

Politische Betätigung
(voraussichtliches Verhalten in der Gemeinde)

gute Kontakte in der Nachbarschaft
(voraussichtliches Verhalten in der Gemeinde)

Nähe zu Freunden und Familie
(rückblickende Bewertung)

Rückkehr vorstellbar
(rückblickendes Engagement)

Privatleben und Freizeit in der Gemeinde
(rückblickendes Engagement)

Teilnahme in Vereinen
(rückblickendes Engagement)

Politische Betätigung
(rückblickendes Engagement)

gute Kontakte in der Nachbarschaft
(rückblickendes Engagement)

Bildung und Betreuung

Betreuungsangebot Kinder
(Gründe für die Wohnortswahl)

Schulangebot
(Gründe für die Wohnortswahl)

Betreuungsangebot Kinder
(rückblickende Bewertung)

Schulangebot
(rückblickende Bewertung)

Ruhe und Natur

Naturnähe
(Gründe für die Wohnortswahl)

geringe Lärmbelastung
(Gründe für die Wohnortswahl)

attraktive Naherholungsgebiete
(Gründe für die Wohnortswahl)

Naturnähe
(rückblickende Bewertung)

geringe Lärmbelastung
(rückblickende Bewertung)

attraktive Naherholungsgebiete
(rückblickende Bewertung)

Immobilien (Qualität und Preise)

größerer Platzbedarf
(Umzugsgründe)

kleinerer Platzbedarf
(Umzugsgründe)

Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt oder Verkauf von Wohneigentum
(Umzugsgründe)

Kauf von Wohneigentum
(Umzugsgründe)

zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise
(Umzugsgründe)

Güte des Wohnobjekts
(Gründe für die Wohnortswahl)

Preis-Leistungsverhältnis Wohnobjekt
(Gründe für die Wohnortswahl)

größerer Platzbedarf
(Umzugsgründe)

kleinerer Platzbedarf
(Umzugsgründe)

Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt oder Verkauf von Wohneigentum
(Umzugsgründe)

Kauf von Wohneigentum
(Umzugsgründe)

zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise
(Umzugsgründe)

Güte des Wohnobjekts
(rückblickende Bewertung)

Preis-Leistungsverhältnis Wohnobjekt
(rückblickende Bewertung)



Rücklauf und Repräsentativität

3.1 Versandmodus und Rücklauf

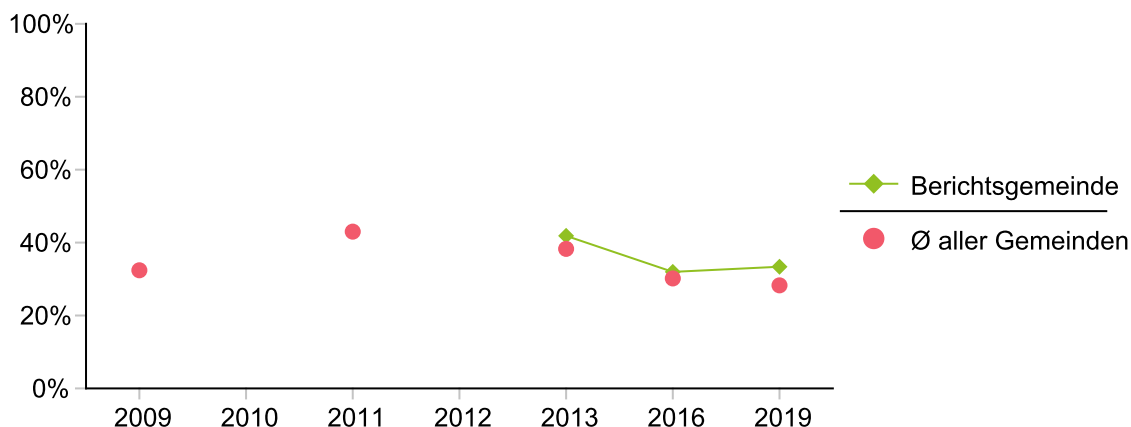
Die Anzahl versandter Fragebögen und der Rücklauf sind in der nachfolgenden Tabelle und in den darauffolgenden Grafiken zusammengefasst. Bei der Gesamtzahl versandter Fragebögen wurden solche, die als unzustellbar gemeldet und entsprechend erfasst worden sind, nicht mitgezählt.

Um bei der Berechnung der Anzahl Antworten zu berücksichtigen, dass ein Fragebogen nicht nur als persönliche Rückmeldung, sondern gemäss Selbstdeklaration der Befragten auch stellvertretend für den gesamten Haushalt zurückgeschickt werden konnte, wurde ein solcher Haushaltsfragebogen mit der Anzahl erwachsener Personen im Haushalt gewichtet. Dabei erhielten Haushalte mit mehr als fünf Erwachsenen ein nach oben limitiertes Gewicht von 5. Jeder als Haushaltsfragebogen zurückgeschickte Fragebogen wurde demzufolge für die Berechnung der Anzahl Antworten minimal einfach und maximal fünffach gezählt. Der Rücklauf berechnet sich aus der Anzahl Antworten bezogen auf die Gesamtzahl versandter Fragebögen. Die Anzahlen der verwendeten Gewichtungen sind im veröffentlichten Benchmarkingbericht aufgelistet.

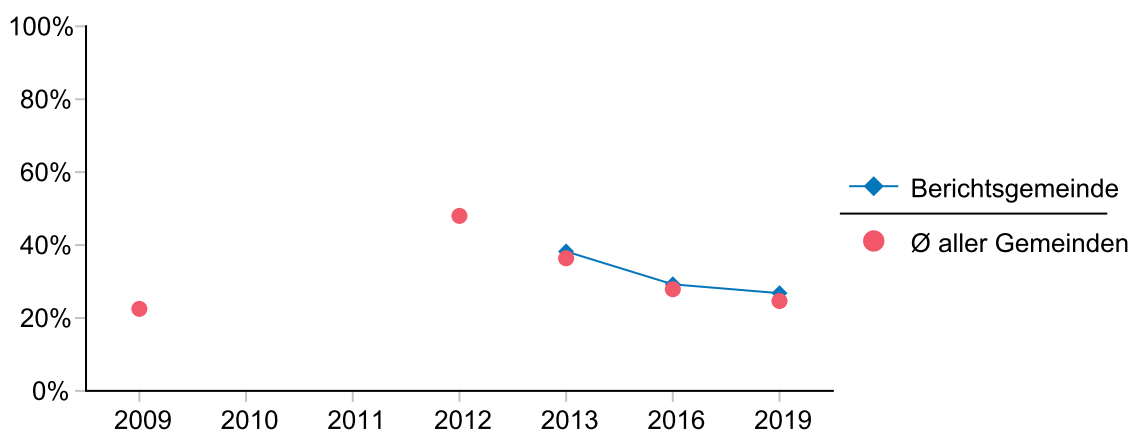
Tabelle: Rücklauf 2019 nach Gemeinden

Gemeinde	versandte Fragebögen		Anzahl Antworten		Anzahl antwortende Haushalte		Rücklaufquote Anzahl Antworten	
	Zuzug	Wegzug	Zuzug	Wegzug	Zuzug	Wegzug	Zuzug	Wegzug
Baden	1428	1364	477	366	330	275	33%	27%
Bassersdorf	642	550	178	125	126	87	28%	23%
Buchs SG	879	757	227	207	169	159	26%	27%
Dietlikon	444	389	120	118	82	85	27%	30%
Dübendorf	2390	1838	622	391	450	295	26%	21%
Fehraltorf	465	413	122	98	83	67	26%	24%
Fällanden	486	444	171	96	107	73	35%	22%
Goldach	601	404	183	101	124	78	30%	25%
Kloten	1639	1185	411	305	301	227	25%	26%
Langnau am Albis	525	381	134	74	87	57	25%	19%
Oberuzwil	262	307	91	83	64	61	35%	27%
Opfikon	1297	1158	301	268	218	192	23%	23%
Rapperswil-Jona	1230	974	447	275	310	208	36%	28%
Rüti	665	680	146	162	106	127	22%	24%
St.Gallen	4650	4082	1169	981	884	713	25%	24%
Stadt Bülach	1801	1044	562	298	351	208	31%	29%
Stadt Gossau SG	827	815	251	187	178	145	30%	23%
Stadt Wil	1297	1262	388	330	278	237	30%	26%
Wallisellen	1692	1063	492	252	362	193	29%	24%
Wohlen AG	930	769	198	168	144	128	21%	22%
Total							28%	25%

Grafik: Rücklauf im Zeitverlauf: Zuzugsbefragung



Grafik: Rücklauf im Zeitverlauf: Wegzugsbefragung



Bei der Berechnung der Anzahl antwortender Haushalte wurden diejenigen Fragebögen, welche gemäss Deklaration der Meinungsäusserung einer Einzelperson entsprachen, einer Gewichtung unterzogen und durch die Anzahl erwachsener Personen im Haushalt geteilt. Dabei erhielt ein Personenfragebogen mit mehr als fünf Erwachsenen ein nach unten limitiertes Gewicht von 1/5. Jeder als Personenfragebogen zurückgeschickte Fragebogen wurde demzufolge für die Berechnung der antwortenden Haushalte wenigstens zu einem Fünftel und maximal voll gezählt.

Fragebögen, die keine Angabe darüber enthielten, ob sich die Antworten auf eine Einzelperson oder auf alle erwachsenen Personen im Haushalt beziehen, wurden in konservativem Sinne als Personenfragebögen behandelt.

3.2 Befragungsmodus

In den Jahren 2013, 2016 und für die aktuelle Durchführung im Jahr 2019 wurden nicht die Haushalte angeschrieben, sondern es erhielten sämtliche zu- und wegziehenden erwachsenen Einzelpersonen einen separaten Fragebogen. Damit können individuelle Aspekte wie das künftige Verhalten in der Gemeinde oder die rückblickende Bewertung der Standortfaktoren in der ehemaligen Wohngemeinde genauer erfasst werden und personenscharf in die Auswertung einfließen, was letztendlich zu exakteren Resultaten führt. Im Gegensatz dazu erhielt bei den Befragungen von 2009 bis 2012 jeder umziehende Haushalt nur einen Fragebogen, unabhängig von der Anzahl erwachsener Personen im Haushalt. Da die Darstellung der Ergebnisse auf Haushaltsebene erfolgt, werden die Fragebögen seit 2013 gewichtet ausgewertet. Um den Gewichtungsquotienten zu bestimmen, konnte auf dem Fragebogen angegeben werden, ob sich die Antworten auf die angeschriebene Person oder auf den gesamten Haushalt beziehen. Für Fragebögen von Einzelpersonen, sogenannte Personenfragebögen, ergibt sich der Gewichtungsquotient aus der Anzahl erwachsener Personen im Haushalt - welche alle auch einen Fragebogen erhalten haben. Haushaltsfragebögen, welche sich im Gegensatz zu den Personenfragebögen auf den gesamten Haushalt beziehen, sind ungewichtet in die Auswertung eingeflossen. Eine Übersicht zu den verwendeten Gewichten findet sich im Benchmarkingbericht zur Zu- und Wegzugsbefragung 2019.

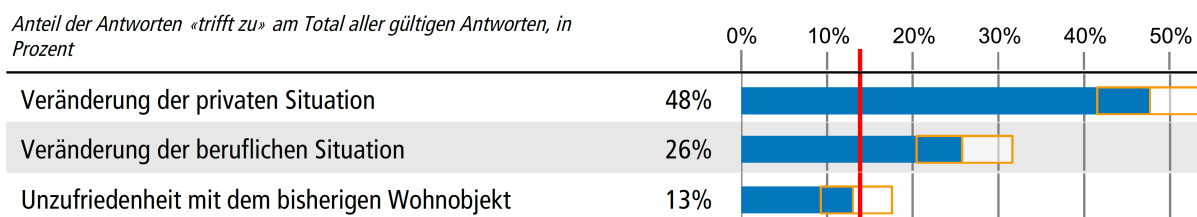
3.3 Parameterschätzung

Bei einer Bevölkerungsbefragung antworten normalerweise nie alle angeschriebenen Personen, sondern nur ein Teil. Wie gross dieser Antwortanteil ist, darüber gibt die Rücklaufquote Auskunft.

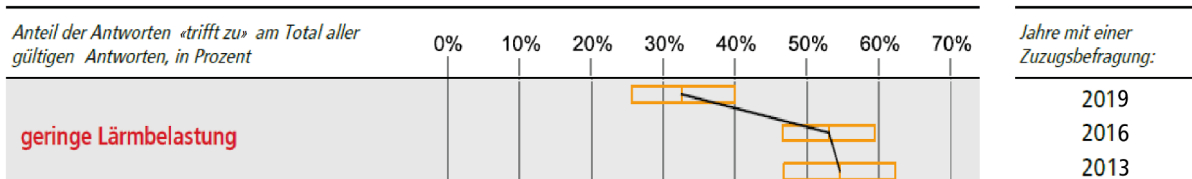
Die ausgewiesenen Resultate beziehen sich damit auf die Personen, welche an der Befragung teilgenommen haben. Um trotzdem Aussagen über das Total aller befragten Zu- und Wegziehenden zu machen, kann auf der Basis von statistischen Modellen eine Bandbreite angegeben werden, die mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (in der Regel 95%) das Resultat enthält, das erzielt worden wäre, wenn alle Personen an der Befragung teilgenommen hätten. Diese Bandbreite wird als Vertrauensintervall bezeichnet. Das Vertrauensintervall ist umso kleiner, je

- grösser die Anzahl Antworten ist;
- grösser das Verhältnis von Anzahl Antworten zum Total der Befragten ist;
- je näher die Kennzahl bei 0% oder 100% liegt (bei Anteilswerten);
- je kleiner die Streuung der Bewertungen ausfällt (bei Mittelwerten).

Dank des Vertrauensintervalls kann mit hoher Wahrscheinlichkeit ausgesagt werden, ob beispielsweise eine überdurchschnittlich positive Beurteilung der Antwortenden in der Tendenz gleich ausgefallen wäre, wenn alle befragten Personen geantwortet hätten. Um zu diesem Schluss zu gelangen, vergleicht man das Vertrauensintervall einer bestimmten Frage mit dem interessierenden Referenzwert, etwa mit dem Mittelwert über alle Fragen (= interner Benchmark, rote Linie). Liegt der Benchmark innerhalb des Vertrauensintervalls, so unterscheidet sich das Resultat statistisch nicht signifikant vom Benchmark, wie dies in Grafik A bei der Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt der Fall ist. Dieser Aspekt ist in der betrachteten Gemeinde also kein unterdurchschnittlich häufiger Umzugsgrund. Liegt der Referenzwert hingegen ausserhalb des Vertrauensintervalls, wie das bei der Veränderung der privaten und beruflichen Situation beobachtet werden kann, so spricht man von einem statistisch signifikanten Unterschied zwischen Resultat und Benchmark. Veränderungen in der privaten und beruflichen Situation sind in diesem Beispiel also überdurchschnittlich häufig verantwortlich für einen Umzugsentscheid. Eine analoge Schlussfolgerung kann für den Vergleich von zwei Resultaten, z. B. aus verschiedenen Jahren, erfolgen: Wenn sich die Bereiche der Vertrauensintervalle der beiden Resultate nicht überlappen, so unterscheiden sich letztere signifikant voneinander, sind also mit 95%iger Wahrscheinlichkeit mit der gleichen Tendenz auch in der Grundgesamtheit aller Befragten verschieden (Grafik D).

Grafik A: Vertrauensintervall

Lesbeispiel: Die Veränderung der privaten und beruflichen Situation hat in der Berichtsgemeinde überdurchschnittlich häufig entscheidend zum Umzugsentscheid beigetragen.

Grafik D: Zeitverlauf

Lesbeispiel: Der Anteil der Haushalte, für welche die geringe Lärmbelastung ein wichtiger Grund für die Wohnortswahl war, hat sich von 2013 bis 2016 nicht signifikant verändert (Vertrauensintervalle überlappen sich). Eine signifikante Abnahme hat aber von 2016 zu 2019 stattgefunden (Vertrauensintervalle überlappen sich nicht).

Zusammenfassend bedeutet ein signifikantes Resultat beim Vergleich von zwei Kennzahlen, dass ein in der Befragung gemessener Unterschied mit sehr grosser Sicherheit auch in der Gesamtheit aller Zu- respektive Wegziehenden zu finden ist. Umgekehrt bedeutet ein nicht-signifikanter Bewertungsunterschied aber nicht, dass der Unterschied nicht auch in der Grundgesamtheit besteht, sondern lediglich, dass er aufgrund der Bedingungen der Befragung nicht nachgewiesen werden konnte. Ist ein Unterschied signifikant, sollte er bei der Interpretation der Ergebnisse in einem zweiten Schritt inhaltlich betrachtet werden: Je grösser ein signifikanter Unterschied, desto grösser ist seine Bedeutung und desto besser eignet er sich zur Kommunikation oder zur Ableitung eines allfälligen Handlungsbedarfs. Kleinere signifikante sowie nicht signifikante Unterschiede sollten dagegen nicht als alleinige Grundlage für Handlungsimplikationen dienen, sondern unter Berücksichtigung der inhaltlichen Relevanz sowie der statistischen Unsicherheit mit Vorsicht verwendet werden.

3.4 Repräsentativität der Befragung

Nehmen bestimmte Bevölkerungsgruppen weniger fleissig an der Befragung teil als andere, sind sie in der Befragung verglichen mit ihrer Vertretung in der Bevölkerung unterrepräsentiert. Wenn nun der Fall eintritt, dass ein bestimmter Umzugsgrund (z. B. Immobilienkauf) in einer Bevölkerungsgruppe (Einkommen über 12'000 Fr.) gehäuft auftritt, die kaum an der Befragung teilgenommen hat, so wird der entsprechende Anteilswert zu tief geschätzt und im Gesamtergebnis zu wenig stark berücksichtigt. Das Resultat würde nicht mehr genau die Verhältnisse in der Bevölkerung widerspiegeln und wäre verzerrt. Eine Untersuchung im Rahmen der Pilotstudie 2009 hat ergeben, dass bis auf die Ausländerinnen und Ausländer alle Bevölkerungsgruppen in einem repräsentativen Verhältnis an der Befragung teilgenommen haben. Trotzdem soll eine Verzerrung als eine von mehreren möglichen Erklärungen bei der Interpretation der Ergebnisse nicht ausser Acht gelassen werden.

4 Resultate Zuzugsbefragung inklusive Vergleich Zuzug-Wegzug

4.1 Umzugsgründe

Zuzugsbefragung

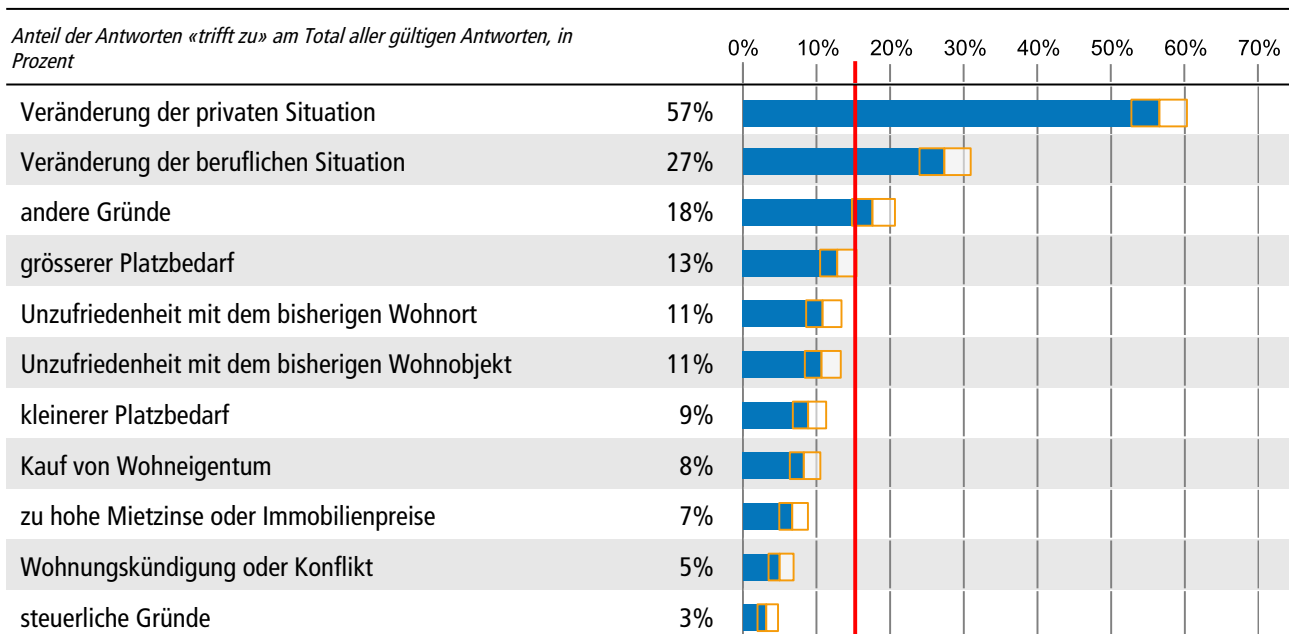
Fragen

Sie haben sich entschieden, nach Baden zu ziehen. Welche Beweggründe haben Sie zu einem Umzug veranlasst? Bitte teilen Sie uns für jeden der nachfolgenden Beweggründe mit, ob sie zutreffen oder nicht.

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu
Veränderung der privaten Situation (Familienzuwachs, Zusammenzug, Trennung, Auszug vom Elternhaus, Umzug in ein Heim)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Veränderung der beruflichen Situation (oder Ausbildung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grösserer Platzbedarf (z. B. in Bezug auf Wohnraum, Garten, Haustiere oder aufgrund Vergrößerung des Haushalts)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kleinerer Platzbedarf (z. B. in Bezug auf Wohnraum, Garten, Haustiere oder aufgrund Verkleinerung des Haushalts)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt oder Verkauf von Wohneigentum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kauf von Wohneigentum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise am bisherigen Wohnort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Steuerliche Gründe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wohnungskündigung oder Konfliktsituation (z.B. mit Vermieter, Mitbewohner/innen, in Nachbarschaft)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Gründe, nämlich:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

A Die wichtigsten Umzugsgründe

Anteil der Haushalte, für die der Aspekt entscheidend zum Umzugsentscheid beigetragen hat



Werte, welche die rote Linie übersteigen, sind als Umzugsgrund für Baden überdurchschnittlich wichtig.

n = 330 Haushalte

Zuzugsbefragung

Umzugsgründe

B Antwortverteilung

Antwortanteile am Total aller gültigen Antworten, in Prozent	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	Verteilung der Antworten	Total gültige Antworten	ohne Antwort
Veränderung der privaten Situation	33%	4%	6%	57%		328	2
Veränderung der beruflichen Situation	61%	4%	8%	27%		326	4
andere Gründe	82%	0%	0%	18%		330	0
größerer Platzbedarf	67%	9%	12%	13%		326	4
Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnort	63%	11%	16%	11%		325	5
Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt	72%	8%	10%	11%		323	7
kleinerer Platzbedarf	75%	6%	10%	9%		323	7
Kauf von Wohneigentum	90%	1%	1%	8%		326	4
zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise	77%	8%	8%	7%		324	6
Wohnungskündigung oder Konflikt	90%	3%	2%	5%		323	7
steuerliche Gründe	80%	7%	10%	3%		324	6

C Die wichtigsten Umzugsgründe im Vergleich zum Benchmark

Differenz zum Durchschnitt über alle Gemeinden

Unterschied im Antwortanteil «trifft zu» (Prozentpunkte)	-25	-20	-15	-10	-5	0	5	10	15	20	25	Benchmark Ø Gemeinden
Veränderung der privaten Situation							3					54%
andere Gründe							2					16%
Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnort							2					9%
Veränderung der beruflichen Situation							1					26%
Wohnungskündigung oder Konflikt							0					5%
kleinerer Platzbedarf							0					9%
Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt							0					10%
zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise							-1					8%
steuerliche Gründe							-1					5%
Kauf von Wohneigentum							-2					10%
größerer Platzbedarf							-3					16%

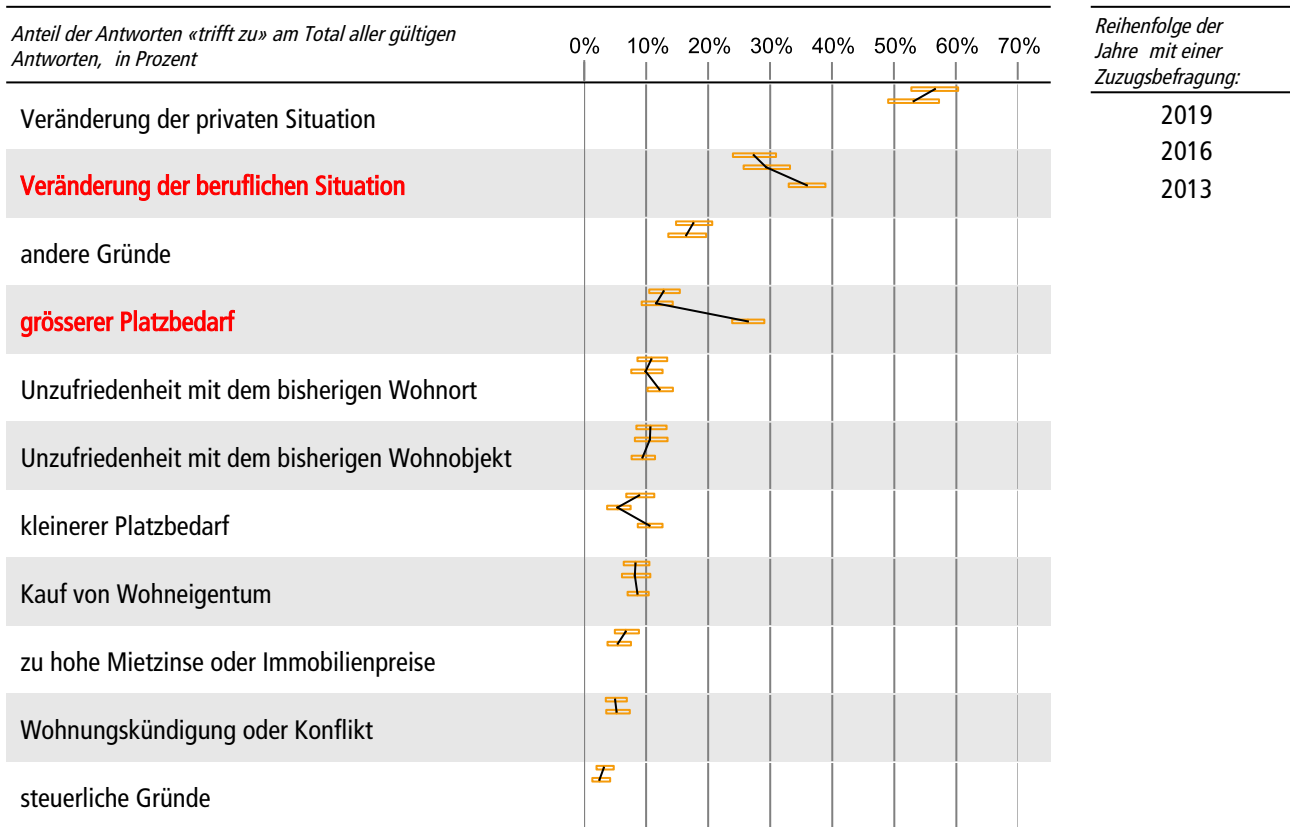
Grün hervorgehobene Umzugsgründe sind für Baden signifikant wichtiger, rot hervorgehobene Umzugsgründe sind signifikant weniger wichtig als im Durchschnitt über alle Gemeinden.

n = 330 Haushalte

Zuzugsbefragung

Umzugsgründe

D Wichtigkeit der Umzugsgründe im Zeitverlauf



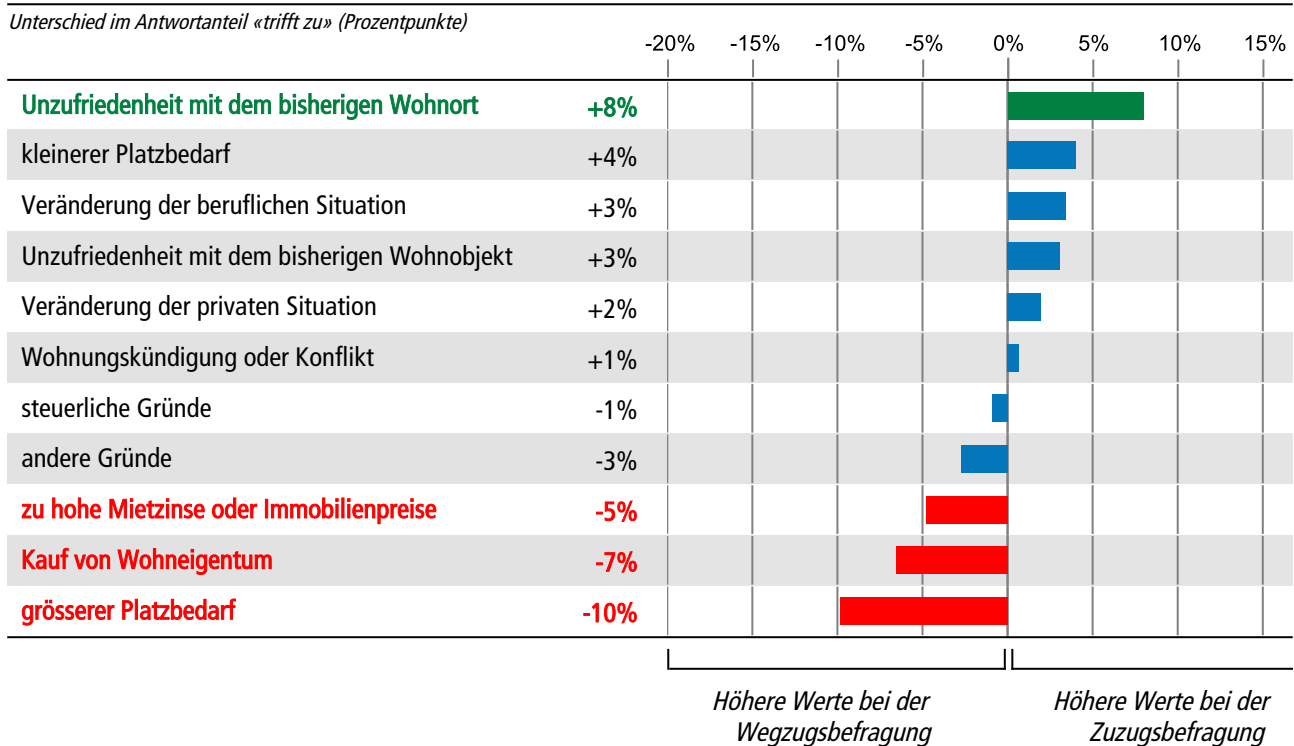
Grün beschriftete Umzugsgründe sind für Baden im Vergleich zum ersten Vergleichswert signifikant wichtiger, rot beschriftete Umzugsgründe signifikant weniger wichtig geworden. Die Zahl der Umzugsgründe und deren Benennung hat sich ab der Befragung im Jahr 2016 geändert. Deshalb sind die Kennzahlen ab 2016 nur mit Vorbehalt mit früheren Jahren vergleichbar. Im Jahr 2016 dazugekommen sind: «Veränderung der privaten Situation», «Wohnungskündigung oder Konfliktsituation» und «andere Gründe». Umbenannt wurden: «Vergrößerung des Haushalts» in «grösserer Platzbedarf» und «Verkleinerung des Haushalts» durch «kleinerer Platzbedarf». Der Umzugsgrund «Finanzielle Gründe» ist durch die genauer umschriebenen Aspekte «Steuerliche Gründe» und «zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise am bisherigen Wohnort» ersetzt worden. «Kauf oder Verkauf von Wohneigentum» und «Immobilienvererben» wurden zu einem gemeinsamen Aspekt zusammengezogen und im Jahr 2019 wieder folgendermassen getrennt: «Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt oder Verkauf von Wohneigentum» und «Kauf von Wohneigentum».

Zu- Weazuasbefragung

Umzugsgründe

E Wichtigkeit der Umzugsgründe im Vergleich zwischen Zu- und Wegziehenden

Differenz zwischen Zu- und Wegzugsbefragung



Grün hervorgehobene Umzugsgründe sind in Baden für zugezogene Haushalte signifikant wichtiger als für weggezogene, rot hervorgehobene Umzugsgründe sind für weggezogene Haushalte signifikant wichtiger als für zugezogene.

Zuzugsbefragung

Umzugsgründe

F Andere Umzugsgründe

- Wunsch, im Stadtzentrum zu wohnen
- wollte ganz einfach wieder im Baden wohnen
- Umzug in ein Altersheim
- zum Partner gezogen
- EGT-Whg,vermietet
- Meine Tochter hat die Wohnung verkauft, in welcher ich gewohnt hatte und so war ein Heimaufenthalt unumgänglich.
- Stadtleben
- Kürzerer Arbeitsweg
- neuer Job
- Nähe zum Arbeitsplatz.
- meiner Schwester helfen
- Hausverkauf nach Tod des Ehemannes
- Rückkehr in die Schweiz von Deutschland.
- Optimalere Bedingungen für Arbeitsweg, Enkelkinder und Hund hüten
- Zuzug in die Nähe meiner Tochter
- Wollte wieder näher bei Familie und Freunden wohnen
- Wohnlage

Zuzugsbefragung

Umzugsgründe

F Andere Umzugsgründe

- Gebäude wird abgerissen und es werden dort neue Wohnungen entstehen.
- spontan passendes Angebot gefunden
- Persönliche Veränderung
- Eigener Neubau
- Baden Central Transport
- Heirat
- Auflösung WG
- Alter
- Mehr Zugverbindungen
- Zusammenzug mit Freunden
- Schulsituation
- Ausland Aufenthalt
- mit dem guten Verkehrsgrunde
- Zusammenzug mit Freund
- Auszug aus Elternhaus (Einfamilienhaus); Antwort auf Frage S.5 = Wohnsituation
- Trennung
- Viel weniger Lärmimmissionen
- Zusammenzug mit Partner
- Befristetes Mietverhältnis
- Baden ist eine Stadt und in einer Stadt habe ich alle pinzipiellen Dienste
- Eine eigene Wohnung.
- weil ich in Baden wohnen wollte
- Wohne jetzt in einer WG, nicht mehr alleine.
- Liebe
- Enorm kürzerer Arbeitsweg, Kulturprogramm, Altstadt etc.
- von Spanien gekommen
- Schönere Wohnung
- Bessere Verbindung zu Arbeitsplatz mit Zug
- Auszug aus dem Elternhaus
- Davor: befristeter Auslandsaufenthalt
- Bessere öffentliche Verkehrsanbindung (speziell sehr früh am Morgen auf Flughafen zu kommen).
- Erbschaft / Todesfall.
- Relocated from Denmark, and was visiting Baden on a stopover on holiday and fell in love with the town.
- Keine
- Eigenbedarf des neuen Wohnhauseigentümers
- befristetes Mietobjekt
- Erreichbarkeit Arbeit
- Gesundheit /Alter
- Student, wollte ein Studioapartment in Zürich aber die Preise waren mehr als 1700 Franken, deswegen ist Baden für mich als eine bessere Alternative geworden.
- Zugezogen zum Kolleg
- Verkauf von Wohneigentum
- Verkürzung Arbeitsweg
- Zurück gezogen
- Gesundheit / Alter
- Hauskündigung dur Besitzer.Darauf Hauskauf in Rütihof
- Ehemann verstorben

Zuzugsbefragung

Umzugsgründe

F Andere Umzugsgründe

- Hauskündigung durch Besitzer. Darauf Haus kauf in Rütihof.
- Auszug Elternhaus; Zugverbindungen nach Zürich
- Zusammenzug
- Rückkehr nach Weltreise
- Wir haben ein Grundstück in Dättwil gefunden (hätte gut auch eine umliegende Gemeinde treffen können).
- Auszug der Kinder
- Auszug der Kinder
- Kantonswechsel
- guter Kindergarten - TABA
- Kürzerer Arbeitsweg
- Haus in Auenstein gemietet, nach vier Tagen wegen Schimmel ausgezogen
- Wunsch nach zentralerer Lage

4.2 Gründe für die Wohnortwahl

Zuzugsbefragung

Fragen

Bei der Wahl von Baden als Wohnort können mehrere Faktoren eine Rolle gespielt haben. Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen: Ich bin nach Baden gezogen, weil...

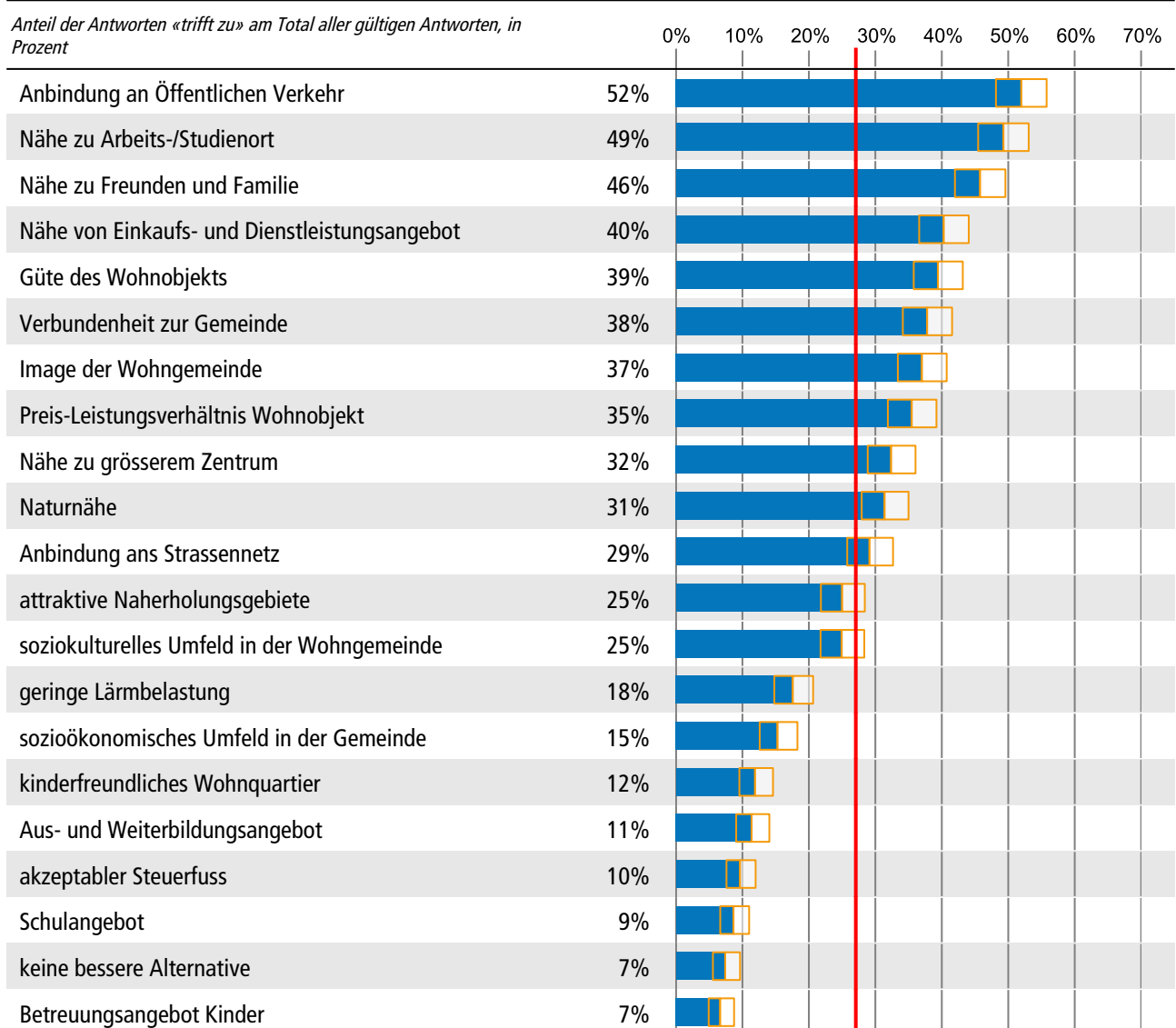
	trifft nicht zu/ nicht relevant	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu
... ich hier eine gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ich hier gut ans Strassennetz angebunden bin (z.B. Autobahnen, Überlandstrassen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ich von hier aus schnell an meinem Arbeits- oder Studienort bin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ich von Baden aus schnell in einer grösseren Zentrumsgemeinde bin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Lärmbelastung in meiner Wohngegend gering ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... mich das Image von Baden anspricht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ich hier schnell in der Natur bin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Baden über attraktive Naherholungsgebiete verfügt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ich nahe bei Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungsangeboten bin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ich hier Freunde und/oder Familie in der Nähe habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ich mich mit Baden von früher her verbunden fühle (z. B. bereits in der Region gelebt habe).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ich mich mit der Bevölkerungszusammensetzung in Baden wohl fühle (z. B. in Bezug auf Nationalitäten und Kulturen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... hier viele Personen in einer ähnlichen Lebenssituation sind wie ich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ich die Höhe des Steuerfusses in Ordnung finde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... es in der Nähe Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung gibt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... das Schulangebot meinen Vorstellungen entspricht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... es ein gutes Betreuungsangebot für mein/e Kind/er gibt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... mein Wohnquartier kinderfreundlich ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... mir das neue Wohnobjekt besonders gut gefällt (z. B. Grösse, Ausstattung, Stil, Raumaufteilung).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... das Preis-Leistungsverhältnis des Wohnobjekts stimmt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sich keine bessere Alternative finden liess (z. B. aufgrund von Zeitmangel, finanziellen Bedingungen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zuzugsbefragung

Gründe für die Wohnortwahl

A Die wichtigsten Gründe für die Wohnortwahl

Anteil der Haushalte, für die der Aspekt entscheidend zur Wohnortwahl beigetragen hat.



Werte, welche die rote Linie übersteigen, sind als Grund für den Zuzug nach Baden überdurchschnittlich wichtig.

n = 330 Haushalte

Zuzugsbefragung

Gründe für die Wohnortswahl

B Antwortverteilung

Antwortanteile am Total aller gültigen Antworten, in Prozent	trifft nicht zu/nicht relevant	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	Verteilung der Antworten	Total gültige Antworten	ohne Antwort
Anbindung an Öffentlichen Verkehr	11%	7%	30%	52%		326	4
Nähe zu Arbeits-/Studienort	18%	7%	26%	49%		328	2
Nähe zu Freunden und Familie	23%	13%	18%	46%		328	2
Nähe von Einkaufs- und Dienstleistungsangebot	14%	11%	35%	40%		328	2
Güte des Wohnobjekts	18%	6%	37%	39%		327	3
Verbundenheit zur Gemeinde	39%	7%	16%	38%		329	1
Image der Wohngemeinde	15%	9%	39%	37%		327	3
Preis-Leistungsverhältnis Wohnobjekt	15%	12%	38%	35%		328	2
Nähe zu grösserem Zentrum	21%	15%	32%	32%		325	5
Naturnähe	17%	16%	36%	31%		327	3
Anbindung ans Strassennetz	27%	15%	29%	29%		326	4
attraktive Naherholungsgebiete	21%	17%	37%	25%		326	4
soziokulturelles Umfeld in der Wohngemeinde	29%	13%	33%	25%		327	3
geringe Lärmbelastung	39%	22%	22%	18%		328	2
sozioökonomisches Umfeld in der Gemeinde	41%	15%	28%	15%		324	6
kinderfreundliches Wohnquartier	72%	5%	12%	12%		316	14
Aus- und Weiterbildungsangebot	49%	21%	19%	11%		321	9
akzeptabler Steuerfuss	34%	20%	37%	10%		322	8
Schulangebot	67%	11%	13%	9%		319	11
keine bessere Alternative	64%	15%	14%	7%		326	4
Betreuungsangebot Kinder	81%	6%	6%	7%		313	17

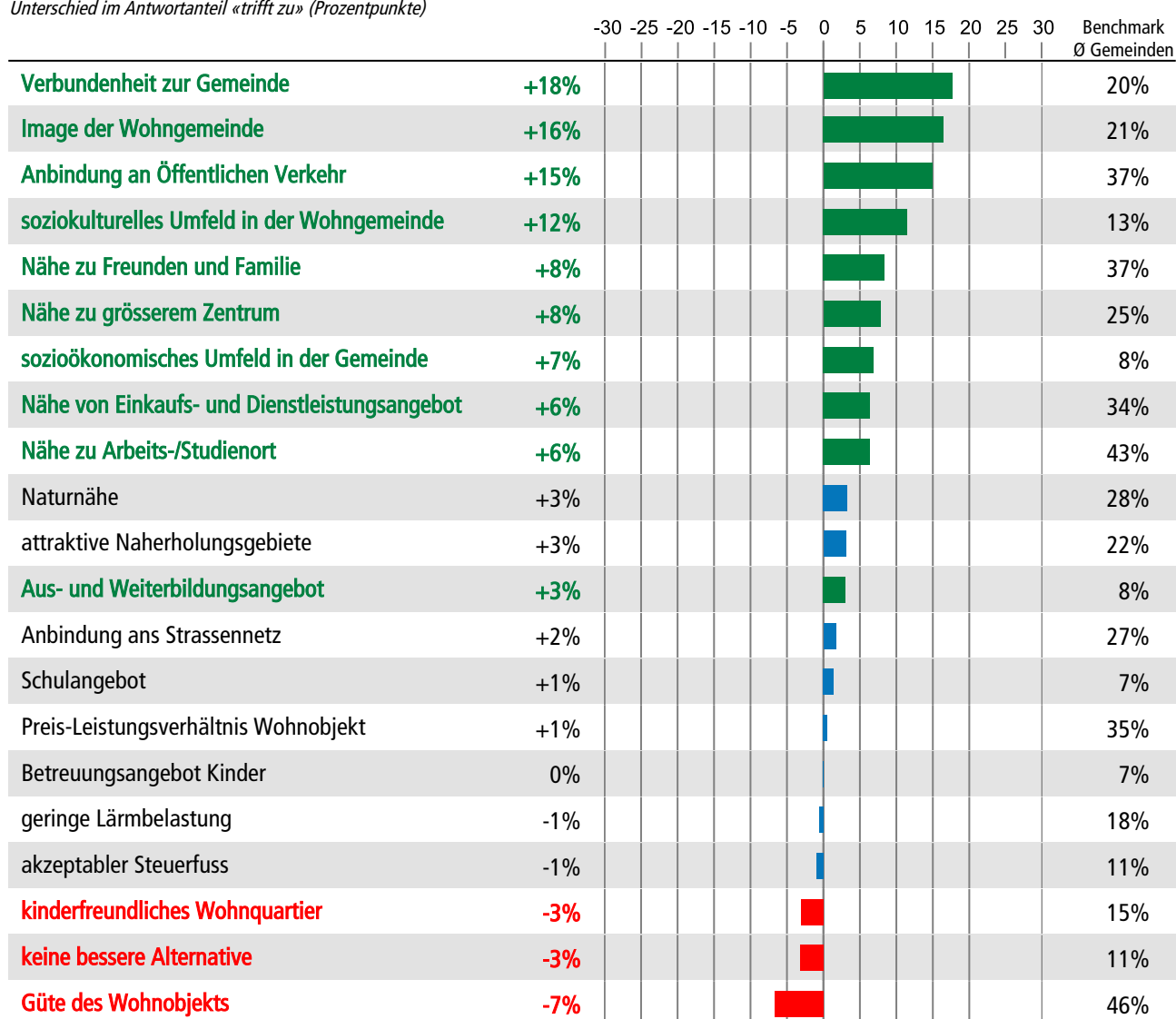
Zuzugsbefragung

Gründe für die Wohnortswahl

C Die wichtigsten Zuzugsgründe im Vergleich zum Benchmark

Differenz zum Durchschnitt über alle Gemeinden

Unterschied im Antwortanteil «trifft zu» (Prozentpunkte)



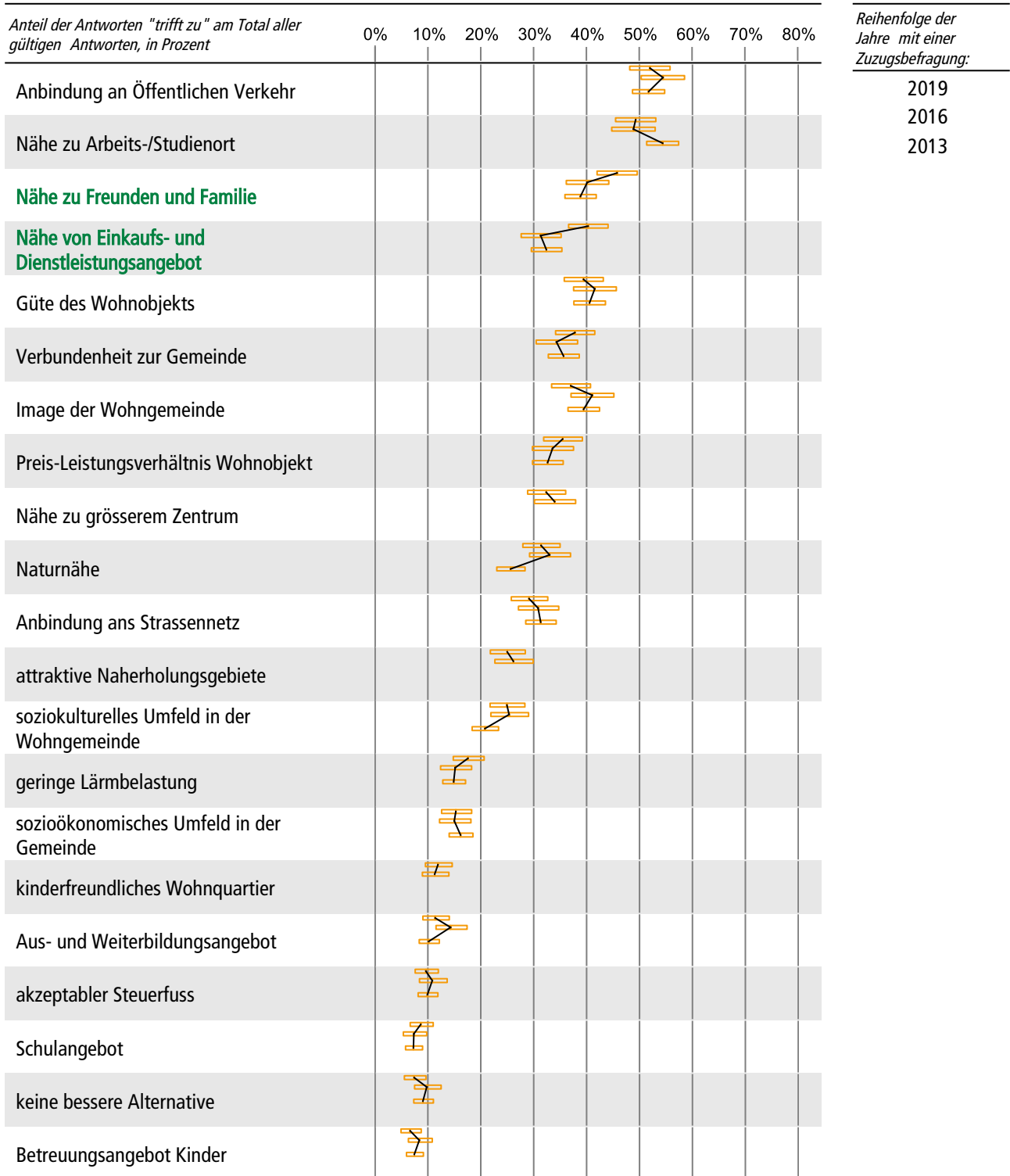
Grün hervorgehobene Gründe für die Wohnortswahl sind für Baden signifikant wichtiger, rot hervorgehobene Gründe für die Wohnortswahl signifikant weniger wichtig als im Durchschnitt über alle Gemeinden.

n = 330 Haushalte

Zuzugsbefragung

Gründe für die Wohnortswahl

D Wichtigkeit der Zuzugsgründe im Zeitverlauf

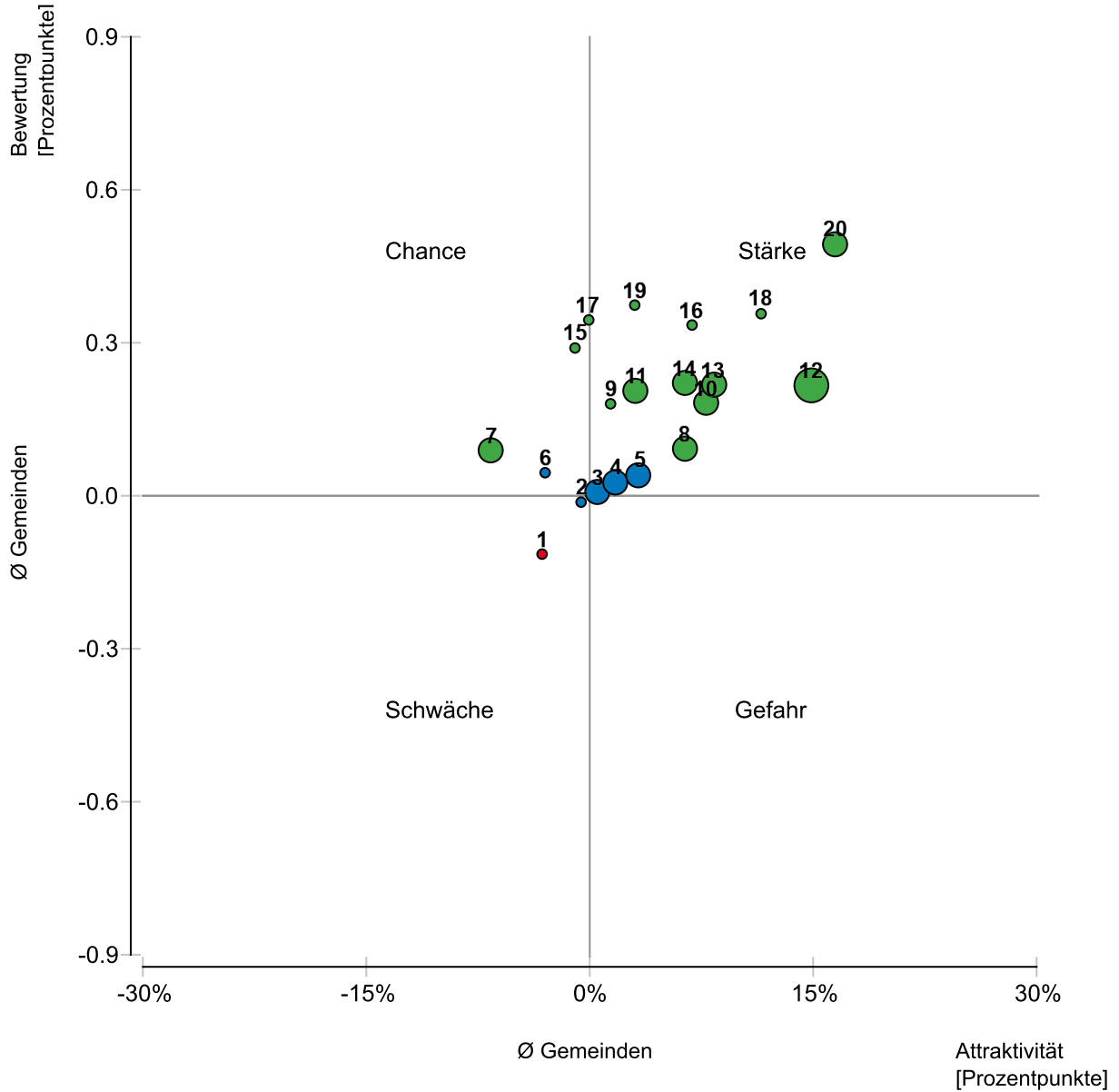


Grün beschriftete Gründe für die Wohnortswahl sind für Baden im Vergleich zum ersten Vergleichswert *signifikant wichtiger*, rot beschriftete Gründe für die Wohnortswahl *signifikant weniger wichtig* geworden.

Vergleich zwischen Zu- und Wegzugsbefragung

Zu- Wegzugsbefragung

E Die wichtigsten Zuzugsgründe im Vergleich zur rückblickenden Bewertung durch die Wegziehenden



Wegzug

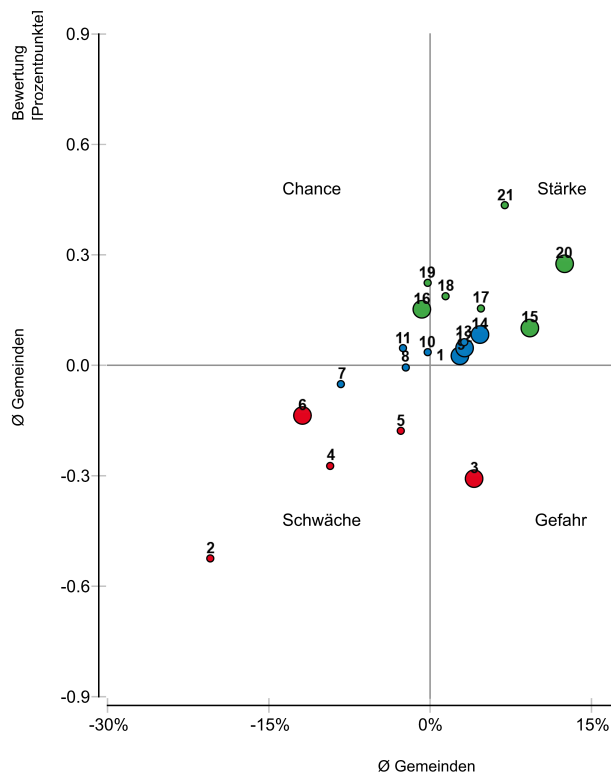
- kein signifikanter Unterschied
- signifikant unterdurchschnittliche Bewertung
- signifikant überdurchschnittliche Bewertung

Zuzug

- Relevanz für Wohnortswahl < 25%
- Relevanz für Wohnortswahl 25%-50%
- Relevanz für Wohnortswahl > 50%

- 1 keine bessere Alternative
- 2 geringe Lärmbelastung
- 3 Preis-Leistungsverhältnis Wohnobjekt
- 4 Anbindung ans Strassennetz
- 5 Naturnähe
- 6 kinderfreundliches Wohnquartier
- 7 Güte des Wohnobjekts
- 8 Nähe von Einkaufs- und Dienstleistungsangebot
- 9 Schulangebot
- 10 Nähe zu grösserem Zentrum
- 11 attraktive Naherholungsgebiete
- 12 Anbindung an Öffentlichen Verkehr
- 13 Nähe zu Freunden und Familie
- 14 Nähe zu Arbeits-/Studienort
- 15 akzeptabler Steuerfuss
- 16 sozioökonomisches Umfeld in der Gemeinde
- 17 Betreuungsangebot Kinder
- 18 soziokulturelles Umfeld in der Wohngemeinde
- 19 Aus- und Weiterbildungsangebot
- 20 Image der Wohngemeinde

Lesehilfe für das Stärken-Schwächen-Diagramm «SWOT»



Im nebenstehenden Beispiel erscheinen die Aspekte mit den Nummern 15, 17, 18, 20 und 21 als **«Stärken»**: Sie werden von den Wegzögern signifikant besser beurteilt als im Durchschnitt über alle Gemeinden (grün) und haben zudem im Gemeindevergleich überdurchschnittlich häufig entscheidend zur Wohnortswahl beigetragen.

Die Aspekte mit den Nummern 16 und 19 könne als **«Chancen»** interpretiert werden: Sie spielen für die Wohnortswahl der zuziehenden Haushalte im Gemeindevergleich eine leicht unterdurchschnittliche Rolle, werden aber von den Wegzögern dennoch signifikant besser beurteilt als im Durchschnitt über alle Gemeinden.

Demgegenüber stehen die **«Schwächen»** mit den Nummern 2, 4, 5 und 6: Sie werden von den wegziehenden Haushalten signifikant weniger gut beurteilt als im Durchschnitt über alle Gemeinden (rot) und spielen gleichzeitig bei der Wohnortswahl im Gemeindevergleich eine unterdurchschnittliche Rolle.

Aspekt Nummer 3 steht im **Gefahrenquadranten**: Er ist für die Wohnortswahl der zuziehenden Haushalte überdurchschnittlich wichtig, wird aber von den wegziehenden signifikant weniger gut beurteilt als im Durchschnitt der Benchmarkingteilnehmer.

Die blauen Punkte weichen bezüglich ihrer Beurteilung durch die wegziehenden Haushalte nicht signifikant vom Durchschnitt über alle Gemeinden ab und spielen in diesem Stärken-Schwächenprofil deshalb nur eine untergeordnete Rolle.

4.3 Der erste Eindruck von Baden

Zuzugsbefragung

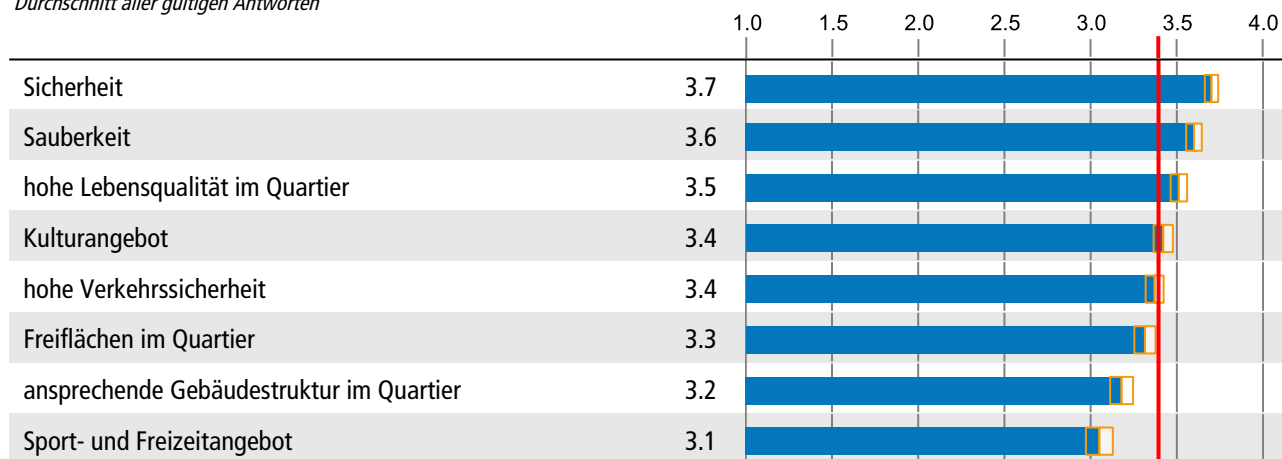
Fragen

Sie haben wahrscheinlich bereits einen ersten Eindruck von Baden erhalten. Treffen die folgenden Aussagen zu?

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiss nicht/ keine Antwort
Ich nehme Baden als sauber wahr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich fühle mich in Baden sicher.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich finde das Kulturangebot (z. B. Theater, Konzerte, Kino) in Baden interessant.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mir gefällt das Sport- und Freizeitangebot (z. B. Vereine, Sportanlagen, Vita-Parcours).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Strassen und Trottoirs sind für alle Verkehrsteilnehmer (Auto, Velo, Fussgänger) genügend sicher ausgebaut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Wohnquartier erfüllt meine Bedürfnisse nach Freiflächen (öffentliche Plätze, Pärke/Grünflächen, Spazierwege, Spielplätze, Aufenthaltsmöglichkeiten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die bauliche Struktur meines Quartiers spricht mich an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Lebensqualität in meinem Wohnquartier empfinde ich als gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

A Bewertung des ersten Eindrucks

Durchschnitt aller gültigen Antworten



Werte, welche die rote Linie übersteigen, sind innerhalb dieses Themas überdurchschnittlich gut bewertet worden.

n = 330 Haushalte

Zuzugsbefragung

Der erste Eindruck von Baden

B Antwortverteilung

Antwortanteile am Total aller gültigen Antworten, in Prozent	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	Verteilung der Antworten	Total gültige Antworten	ohne Antwort
Sicherheit	0%	1%	26%	72%		324	6
Sauberkeit	1%	3%	31%	65%		328	2
hohe Lebensqualität im Quartier	1%	5%	36%	58%		320	10
Kulturangebot	2%	6%	38%	53%		301	29
hohe Verkehrssicherheit	2%	7%	43%	48%		317	13
Freiflächen im Quartier	4%	8%	39%	49%		310	20
ansprechende Gebäudestruktur im Quartier	5%	14%	38%	43%		309	21
Sport- und Freizeitangebot	8%	15%	40%	37%		259	71

C Bewertung des ersten Eindrucks im Vergleich zum Benchmark

Differenz zum Durchschnitt über alle Gemeinden

Unterschied zum Durchschnitt (in Bewertungspunkten)	-1.2	-0.9	-0.6	-0.3	0.0	0.3	0.6	0.9	1.2	Benchmark Ø Gemeinden
Kulturangebot										2.7
Sicherheit										3.6
hohe Verkehrssicherheit										3.3
Sport- und Freizeitangebot										3.0
hohe Lebensqualität im Quartier										3.5
Sauberkeit										3.6
ansprechende Gebäudestruktur im Quartier										3.2
Freiflächen im Quartier										3.4

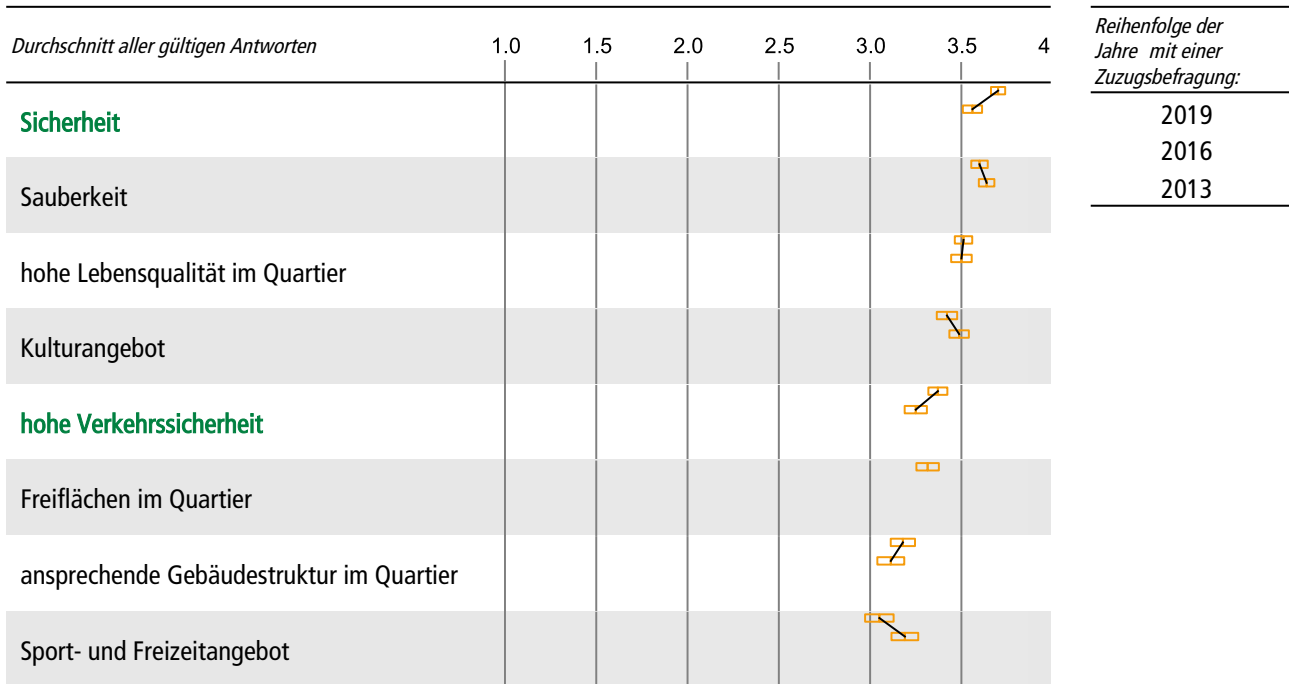
Für grün hervorgehobene Aspekte wurde Baden signifikant besser, für rot hervorgehobene Aspekte signifikant weniger gut bewertet als im Durchschnitt über alle Gemeinden.

n = 330 Haushalte

Zuzugsbefragung

Der erste Eindruck von Baden

D Der erste Eindruck im Zeitverlauf



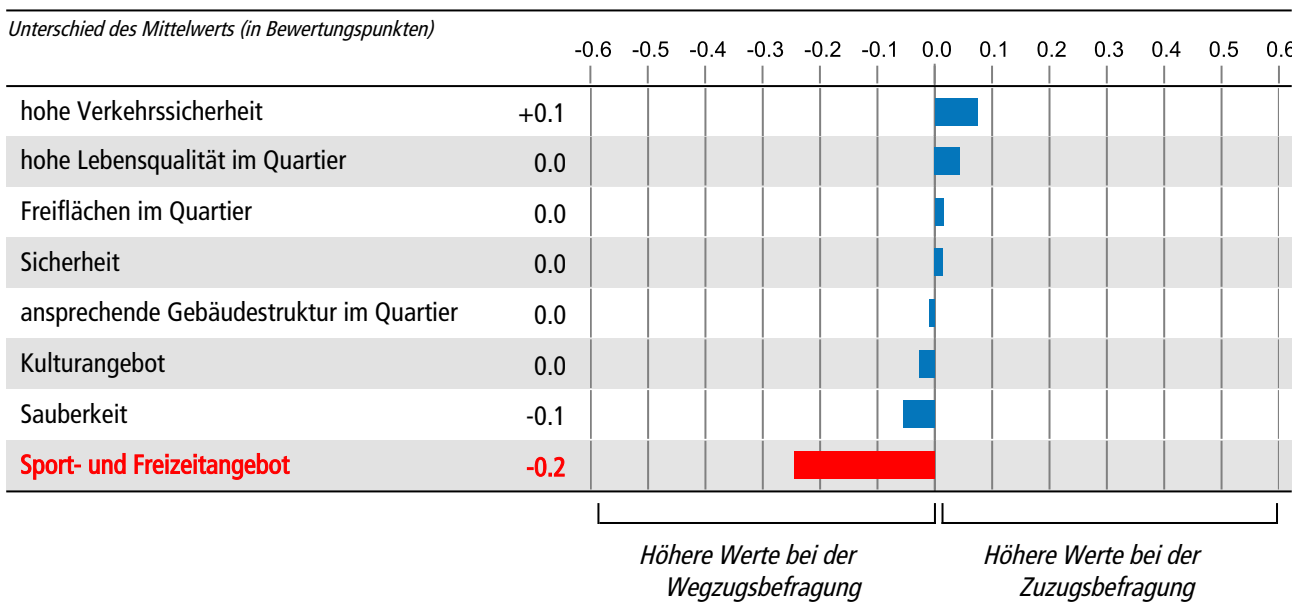
Grün beschriftete erste Eindrücke sind für Baden im Vergleich zum ersten Vergleichswert signifikant wichtiger, rot beschriftete erste Eindrücke signifikant weniger wichtig geworden.

Zu- Wegzugsbefragung

Vergleich zwischen Zu- und Wegzugsbefragung

E Der erste Eindruck der Zuziehenden im Vergleich zur rückblickenden Bewertung durch die Wegziehenden

Differenz zwischen Zu- und Wegzugsbefragung



Grün hervorgehobene Aspekte haben nach Baden zugezogene Haushalte signifikant besser beurteilt als weggezogene, rot hervorgehobene Aspekte haben zugezogene Haushalte signifikant weniger gut beurteilt als weggezogene.

4.4 Verhältnis zum Wohnort Baden und beabsichtigtes Verhalten

Zuzugsbefragung

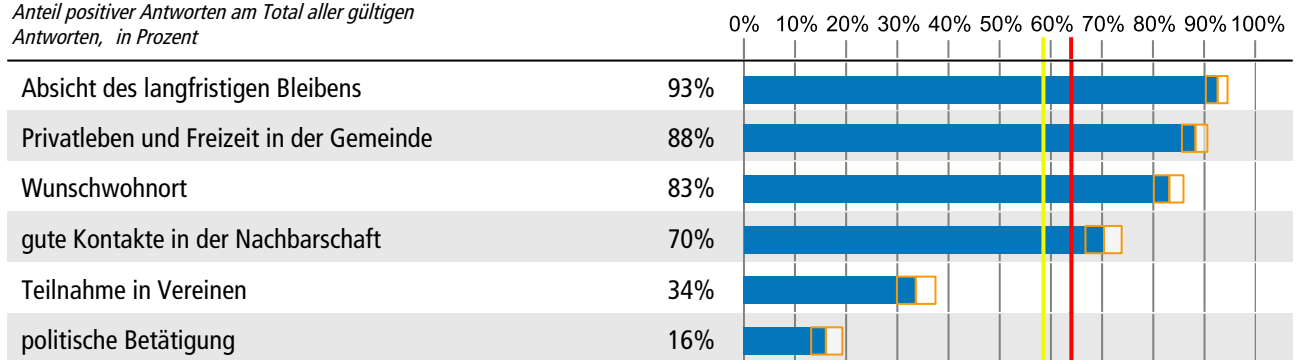
Fragen

Baden ist Ihr neues Zuhause. Treffen die folgenden Aussagen zu?

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiss nicht/ keine Antwort
Ich beabsichtige, langfristig in Baden zu bleiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich werde in Baden auch einen grossen Teil meiner Freizeit verbringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich möchte mich in Baden im Vereinsleben engagieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann mir gut vorstellen, in Baden politisch aktiv zu sein (ausländische Staatsangehörige können mit «weiss nicht / keine Antwort» antworten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich will in der Nachbarschaft und im Quartier gute Kontakte knüpfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Baden war beim Umzugsentscheid mein Wunschwohnort.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

A Bindungsabsichten

Anteil positiver Antworten am Total aller gültigen Antworten, in Prozent


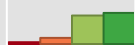






Rote Linie: Mass der Bindungsabsicht für Baden (Gemeindedurchschnitt)

n = 330 Haushalte

Gelbe Linie: Mass der Bindungsabsicht über alle Gemeinden (Durchschnitt)

Zuzugsbefragung**Verhältnis zum Wohnort Baden und beabsichtigtes Verhalten****B Antwortverteilung**

Antwortanteile am Total aller gültigen Antworten, in Prozent	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	Verteilung der Antworten	Total gültige Antworten	ohne Antwort
Absicht des langfristigen Bleibens	2%	6%	39%	54%		305	25
Privatleben und Freizeit in der Gemeinde	3%	9%	42%	46%		324	6
Wunschwohnort	7%	10%	30%	53%		309	21
gute Kontakte in der Nachbarschaft	8%	21%	44%	26%		315	15
Teilnahme in Vereinen	31%	35%	22%	11%		297	33
politische Betätigung	55%	29%	11%	5%		264	66

C Bindungsabsichten im Vergleich zum Benchmark

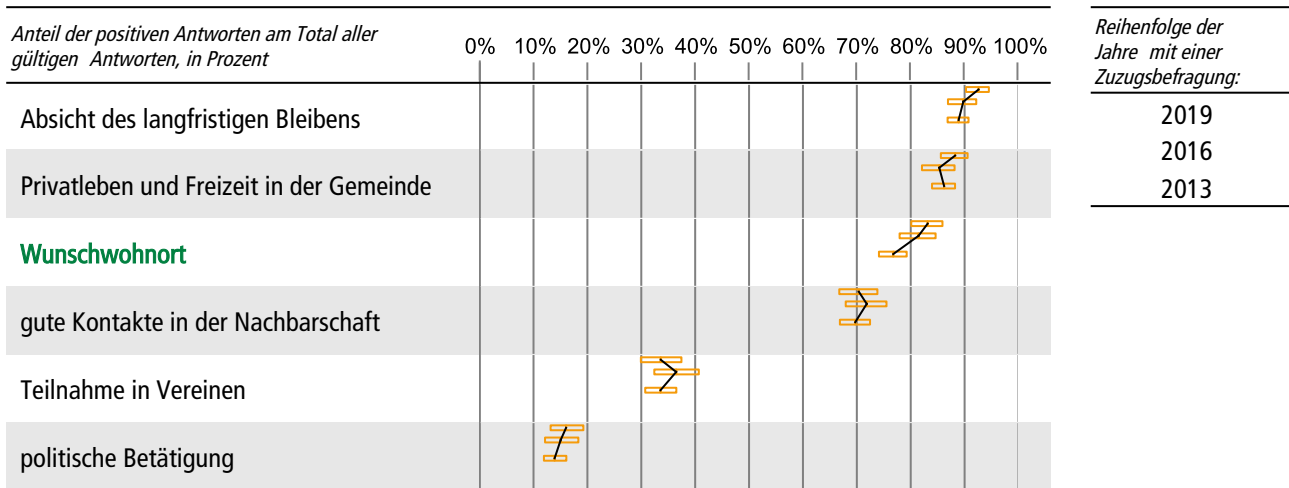
Differenz zum Durchschnitt über alle Gemeinden

Unterschied im Anteil positiver Antworten (Prozentpunkte)	-25	-20	-15	-10	-5	0	5	10	15	20	25	Benchmark Ø Gemeinden
Wunschwohnort												64%
Privatleben und Freizeit in der Gemeinde												78%
Absicht des langfristigen Bleibens												88%
Teilnahme in Vereinen												32%
politische Betätigung												16%
gute Kontakte in der Nachbarschaft												73%

Grün hervorgehobene Bindungsabsichten sind für Baden signifikant wichtiger, rot hervorgehobene Bindungsabsichten signifikant weniger wichtig als im Durchschnitt über alle Gemeinden.

n = 330 Haushalte

D Bindungsabsichten im Zeitverlauf

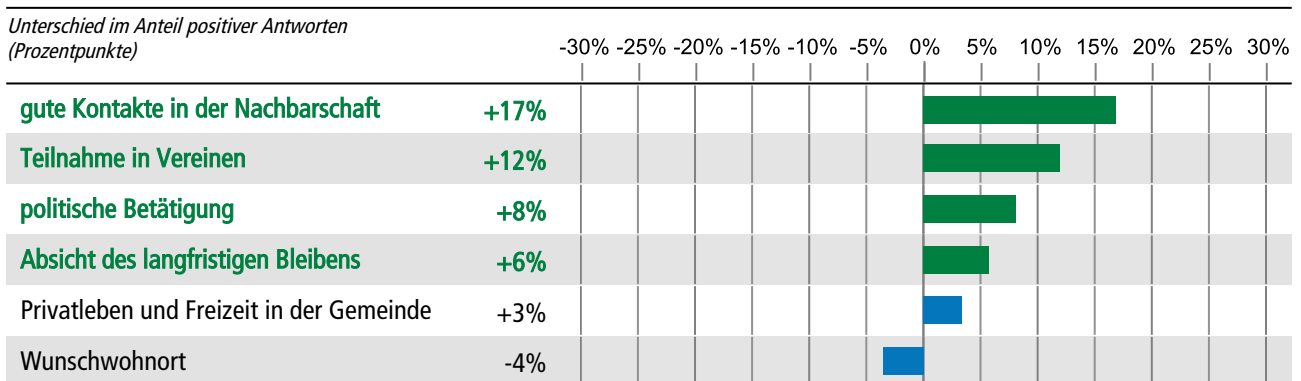


Bei grün beschrifteten Aspekten ist die Bindungsabsicht in Baden im Vergleich zum ersten Vergleichswert signifikant grösser, bei rot beschrifteten Bindungsabsichten signifikant kleiner geworden.

Zu- Weazugsbefragung

Vergleich zwischen Zu- und Wegzugsbefragung

E Bindungsabsichten der Zuziehenden im Vergleich mit dem Engagement der Wegziehenden rückblickend



Bei grün hervorgehobenen Aspekten ist die Bindungsabsicht der Zuziehenden signifikant grösser, bei rot hervorgehobenen Aspekten signifikant kleiner als das rückblickende Engagement der Wegziehenden.

Bei den folgenden Fragen unterscheidet sich der Fragetext zwischen Zu- und Wegzugsbefragung:

Absicht des langfristigen Bleibens

Zuzugsbefragung: Ich beabsichtige, langfristig in Baden zu bleiben.

Wegzugsbefragung: Ich kann mir vorstellen, wieder mal in Baden zu wohnen.

Wunschwohnort

Zuzugsbefragung: Baden war beim Umzugsentscheid mein Wunschwohnort.

Wegzugsbefragung: Baden entsprach meinen Vorstellungen eines idealen Wohnortes.

4.5 Gesamtzufriedenheit

Zuzugsbefragung

Frage

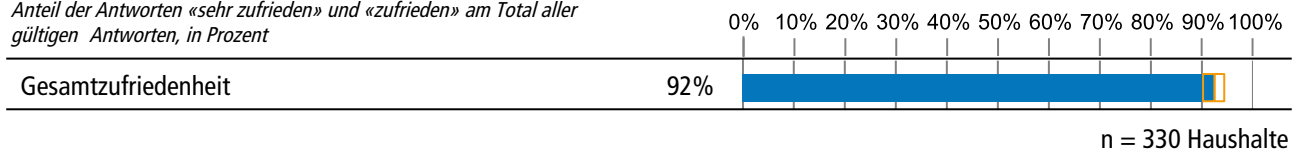
Wie zufrieden sind Sie mit der neuen Wohnsituation in Baden insgesamt?

sehr unzufrieden	unzufrieden	eher unzufrieden	eher zufrieden	zufrieden	sehr zufrieden	weiss nicht/ keine Antwort
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

A Durchschnittliche Bewertung

Anteil der Haushalte, die zufrieden oder sehr zufrieden sind

Anteil der Antworten «sehr zufrieden» und «zufrieden» am Total aller gültigen Antworten, in Prozent



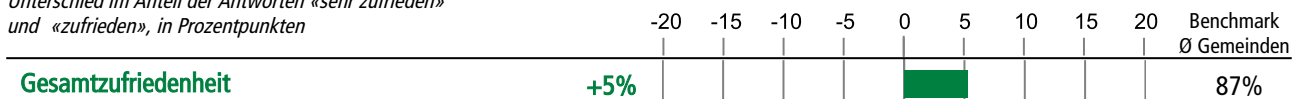
B Antwortverteilung

Antwortanteile am Total aller gültigen Antworten, in Prozent	sehr unzufrieden	unzufrieden	eher unzufrieden	eher zufrieden	zufrieden	sehr zufrieden	Verteilung der Antworten	Total gültige Antworten	ohne Antwort
Gesamtzufriedenheit	1%	0%	1%	6%	44%	49%		330	0

C Gesamtzufriedenheit im Vergleich zum Benchmark

Differenz zum Durchschnitt über alle Gemeinden

Unterschied im Anteil der Antworten «sehr zufrieden» und «zufrieden», in Prozentpunkten

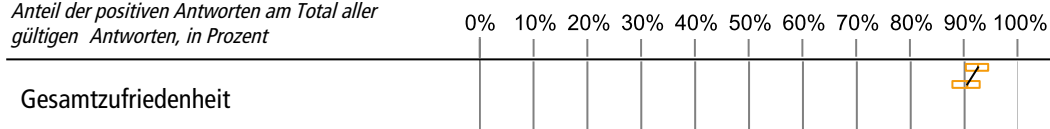


Grün hervorgehoben schneidet die Gesamtzufriedenheit in Baden signifikant besser, rot hervorgehoben schneidet sie signifikant weniger gut ab als im Durchschnitt über alle Gemeinden.

n = 330 Haushalte

D Gesamtzufriedenheit im Zeitverlauf

Anteil der positiven Antworten am Total aller gültigen Antworten, in Prozent



Reihenfolge der Jahre mit einer Zuzugsbefragung:

- 2019
- 2016
- 2013

Grün beschriftet ist die Gesamtzufriedenheit in Baden im Vergleich zum ersten Vergleichswert signifikant grösser, rot beschriftet ist die Gesamtzufriedenheit signifikant kleiner geworden.

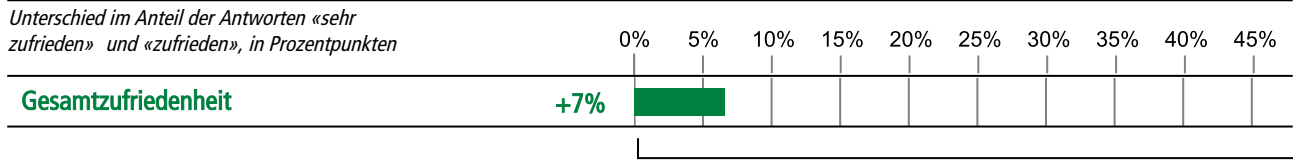
Zu- Wegzugsbefragung

Vergleich Zu- und Wegzugsbefragung

E Vergleich der Gesamtzufriedenheit von Zu- und Wegziehenden

Differenz zwischen Zu- und Wegzugsbefragung

Unterschied im Anteil der Antworten «sehr zufrieden» und «zufrieden», in Prozentpunkten



Höhere Werte bei der Zuzugsbefragung

Grün hervorgehoben schneidet die Gesamtzufriedenheit in Baden bei den zugezogenen Haushalten signifikant besser ab als bei den weggezogenen.

4.6 Zusatzfragen

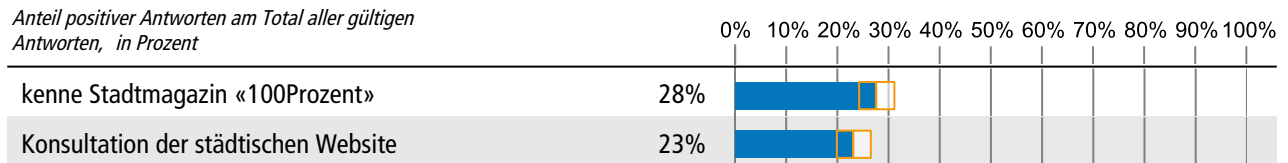
Zuzugsbefragung

Fragen

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiss nicht/ keine Antwort
Um ein besseres Bild von Baden zu erhalten, habe ich vor meinem Zuzug die städtische Website www.baden.ch benützt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mir ist das Stadtmagazin «100Prozent» bekannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

A Durchschnittliche Bewertung

Anteil positiver Antworten am Total aller gültigen Antworten, in Prozent



n = 330 Haushalte

B Antwortverteilung

Antwortanteile am Total aller gültigen Antworten, in Prozent

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	Verteilung der Antworten	Total gültige Antworten	ohne Antwort
kenne Stadtmagazin «100Prozent»	63%	10%	10%	17%		315	15
Konsultation der städtischen Website	61%	16%	9%	14%		311	19

Die Grafiken C (Bewertung im Vergleich mit dem Benchmark) und D (Bewertung im Zeitverlauf) werden für die Zusatzfragen nicht ausgewiesen.

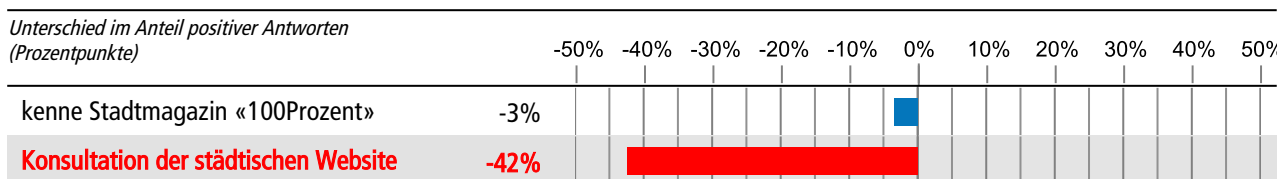
Zu- Weazugsbefragung

Vergleich Zu- und Wegzugsbefragung

E Vergleich der Bewertung von Zu- und Wegziehenden

Differenz zwischen Zu- und Wegzugsbefragung

Unterschied im Anteil positiver Antworten (Prozentpunkte)



Bei grün hervorgehobenen Aspekten ist der Anteil positiver Antworten bei den Zuziehenden signifikant grösser, bei rot hervorgehobenen Aspekten signifikant kleiner als bei den Wegziehenden.

4.7 Freie Kommentare

Zuzugsbefragung

Spezielles an Baden		So wäre Baden noch attraktiver	
Allmend/Münzlishausen			
1	Nature	1	Fitness spots in the forest.
2	Stadtzentrum	2	Mehr Gartenrestaurants / Limmatbadi
3	Meine Wohnlage Allmend	3	Verkehrsebenen schaffen; Fussgänger/Veloweg - autofrei
4	Überschauliche Stadt Man kann alles in der Stadt besorgen Freundliche und bodenständige Leute	4	Definitiv ein Flussbad! Ich habe früher in Schaffhausen gewohnt und überhaupt nicht damit gerechnet, dass ein Fluss in der Stadt so "unbebadet" sein kann. Das Wasser ist eher rau, aber an einigen ruhigeren Stellen sollte ein angenehmer Einstieg geschaffen werden. Dringend!
5	Mischung zwischen alten und neuen Gebäuden. Sehr nahe an Zürich, Basel und Bern. Alles was man fürs Leben braucht befindet sich in der Region.	5	Mehr Ausgangsmöglichkeiten, es hat bereits mehr als vor ein paar Jahren aber die Lokale sind weit auseinander oder zu klein.
6	Das es Zentral ist, man kommt gut von A nach B.	6	Die neue Kreuzung ist schlimmer geworden. Da die Ampeln sehr lange haben, bis sie auf Grün schalten.
7	Kulturelles Angebot Schöne Altstadt Es lot sich eifach super läbe do	7	Wenn das Bäderquartier endlich fertig gebaut ist. Kulinarisches Angebot ausgebaut wird. Es hat zu viele Italienische Restaurants (ein Grieche wäre auch toll)
8	schöne Altstadt; Nachtleben ist intakt; gute Infrastruktur (Auto und Bahn)	8	weniger Stau
9	schnell im Zentrum. Man hat alles was man braucht. (Läden, Kino, Casino usw.) ruhige gemütliche Stadt.	9	Bershka, Zara Waffelladen (Wonderwaffeln aus Berlin)
10	Die Zentrale Lage und gute ÖV-Anbindung nach Zürich, Flughafen, Basel, Bern etc. Die Kulturelle Vielfalt.	10	Weniger Anstrengungen zur Belebung von Grünflächen / Natürflächen (wie z. B: Gastronomie an der Limmatpromenade). Mehr Orte der Ruhe. Mehr Anstrengungen gegen Littering bzw. deren Verursacher. Wegtafeln für Spazierenganger mit Zeitangabe ergänzen. Holztafeln z.B. im Wald kaum Sichtbar + ohne weitere Angaben zur Dauer. Separater Bus für Schüler.
11	Schönes Stadtbild, gute Infrastruktur	11	Mehr Abend-Busverbindungen in die Allmend --> (ab 19:00 alle 15 Min. Bus)
12	Das Stadtbild (Altstadt) , die Grösse, die Lage, Die Badenfahrt!!Allgemein kulturelles Angebot.	12	Mehr Vielfalt bei den Restaurants. Eine Möglichkeit in Baden an der Uferpromenade in der Limmat zu Baden! Vita Parcours in der Almend/Baldegg . Mehr Schatten Plätze in der Stadt (Bäume!) 30iger Zone auf der Allmendstrasse, da Schulweg von vielen Kindern!
13	- Leute sind offen - Limmat / Wald --> Natur, Erholung - Cafés & Restaurants (v.a. im Sommer) - Altstadt	13	Frühere Busverbindung von den Aussenquartieren an den Bahnhof
14	Altstadt, Anbindung Zug & Auto, Naherholungsgebiete	14	Badestelle an der Limmat. Evtl. sogar Fluss-Badi

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Allmend/Münzlishausen

15	Breites kulturelles Angebot, Stadt, tolle Menschen und Atmosphäre, Nähe zur Natur, die Nähe zu meinem Arbeitsort.		
16	Die Allmend! Und die Stadt so nahe. Die Ruhe und das Grün! - trotzdem Stadt!		
17	aktiver Ort; diverse Events; Kulturveranstaltungen		
18	super ÖV-Anschluss; gutes Freizeitangebot		
19	Fühle mich auf der Allmend wie in den Ferien Perfekte Infrastruktur		
20	Das Naherholungsgebiet Richtung Baldegg Für mich speziell attraktiv ist die Nähe zu meiner Mutter in Deutschland (Bad Säckingen)		
		21	Miserabler, unfreundlicher Empfang auf dem Stadtbüro für die Anmeldung. Wir fühlten uns nicht willkommen, warteten fast 1 Stunde und wurden sehr unprofessionell abgefertigt! Der neue Steuerzahler müsste eigentlich willkommen sein und nicht mit Misstrauen überschüttet werden (Wohnsitzbestätigung).

Altstadt

22	Die Stadt lebt, jedes Wochenende ist irgendwas los.	22	Wenn man in der Limmat schwimmen könnte (analog zu Bern und Basel)
23	Ambiente der Altstadt; riesiges gastronomisches und kulturelles Angebot; Lage; gute Anbindung zu Zürich	23	Mehr Freizeitangebote wie eine Kletterhalle; bessere Bikertrails; Badestrand an der Limmat; neue Surfwelle in der Limmat
24	Das Leben; belebte Stadt. Alles ist nahe. Die alten Häuser Badstrasse etc.; Freiraum.	24	Ich wünsche mir weniger moderne Häuser und mehr Altstadt Style.
25	Ich bin in Baden aufgewachsen, hier sind meine Wurzeln, hier fühle ich mich wohl. Baden bietet sehr viel, viel mehr als in meiner Jugendzeit.	25	Ein besserer Geschäftemix. Leider gehen immer mehr individuelle Detailhändler weg, infolge viel zu hoher Mieten. Schade. Auch gastronomisch würde Baden noch einiges besser machen können. Zu viele Einsprachen werden gutgeheissen. Wer mehr Ruhe will, darf nicht in der Stadt wohnen.
26	Bäder Quartier; Kulturangebot	26	Das Potenzial der Thermalquellen besser nutzen = Förderung Tourismus
27	gute Lage; viele Einkaufs- und ÖV-Möglichkeiten; Zentral	27	günstigere Parkiermöglichkeiten; günstigere ÖV-Tickets.
28	Kulturelle Stadt mit vielen Aktivitäten Viel Kunst	28	Noch mehr Umwelt freundlich: No Plastic, Velos Stände zum täglich mieten Weniger Abfall produzieren, weniger Verkehr vom Autos
29	Nähe zu Naherholungsgebieten Altstadt Einkaufsmöglichkeiten Gastronomieangebot	29	Aufwertung des Hanges zwischen Theaterplatz und Limmat. Aufwertung des unteren Bahnhofplatzes. Entlastung des Schulhausplatzes durch Tunnel zwischen Siggenthaler Brücke und Autobahn.
30	Altstadt; Nähe zur Natur; Altstadt-Flair und Bewohner.	30	Stärkung der Altstadt, insbesondere der dortigen Detailhändler (z.B. Öffnungszeiten; Aktivitäten, Marketing)

Spezielles an Baden		So wäre Baden noch attraktiver	
Altstadt			
31	Natur, Wanderwege, Sicherheit, Sauberkeit, gut funktionierende Stadtverwaltung.	31	Mehr Möglichkeiten am Sonntag, Baden ist da teilweise etwas ausgestorben.
32	Charme, Baden ist halt Baden. Meine Heimat alles.	32	Badstrasse und Bahnhof ink. mehr Bräuchten eine Investition. Alles entspricht nicht mehr den heutigen Anspr. einer Modernen Stadt. Aarau hat hier klar Punkte gewonnen.
33	Fluss; Sommerangebote wie Biergärten; Kulturangebote.	33	Hochbrücke nur noch für ÖV und Fussgänger; für Radfahrer mehr Werbung; Unterstützung für die Altstadt; Sonntags Öffnungsmöglichkeiten in der Altstadt denn dann sind die Besucher dort unterwegs.
34	Mittelalterliches Stadtbild; Aufzug zur Limmat; Grösse; Lebendigkeit	34	Kein Rauchen oder Saufen auf Schulgelände; keine zerbrochenen Flaschen auf Spielplätzen
35	schönes Städtchen mit viel Natur in unmittelbarer Nähe; gute Anbindung an Zürich; vielseitige Einkaufsmöglichkeiten	35	Neue Fitnessangebote für jedermann
36	Baden ist sehr kulturell!	36	Surfwellen Anlage wie ZH o. Luzern
37	Vielfalt und Grünflächen	37	nichts
38	In Baden gefällt mir die Kultur, die Gesellschaft, die Natur, die Umgebung / Umgebung von Baden, die Leute finde ich sehr nett, hilfsbereit.	38	Ich weiss es nicht, ich würde sagen einfach weiter so.
39	Die Ruhe und die Leute.	39	Bessere Parksituation.
40	Gutes Gastroangebot, man ist schnell im Grünen.	40	Öffentliche Plätze besser durch Nutzer sauber gehalten werden.
41	gute Infrastruktur; viel Grünfläche; Kulturmöglichkeiten/Angebote; (Kino, Theater, Bars) Markt; Bioläden; nicht überrannt; Geschichte/ Architektur; Element Wasser (Limmat); Klima (etwas kühler als in ZH);	41	Nachtruhe(Jugendliche mit "Musik-Boxen"
42	zentral und doch so nah an der Natur	42	Bars für Homosexuelle
43	Die "alternative" Atmosphäre. Klein & "heimelig" aber hat alles was man braucht. Schöne Altstadt (inkl. Schloss Stein)	43	Weniger Scherben auf der Strasse, auf Spielplätzen, Schularealen. Einhalten der Nachtruhe auch in der Altstadt.
44	Altstadt, Limmatufer, Spa-Angebot, Saigon, Nähe zum Bahnhof, gute Zuganbindungen, sehr gute Infrastruktur und Öffnungszeiten	44	Weniger Jugend-Lokale in der Altstadt, da extrem hoher Lärmpegel Freitag/Samstag-Nacht. Regelmässige Reinigung der Strassen/Postboxen, v.a. von Bierflaschen/-gläsern und Zigarettenstummel. Kein Müll auf der Strasse.
45	Stadtgrösse, Einkaufsmöglichkeit, Wald und Limmat	45	Mehr kleine Konzerte; zweite Flusswelle; Bikepark; Kultur- und Bowlinghalle
46	Die Nähe; Landschaft; Altstadt	46	Mehr Urbanität und attraktive Geschäfte im Zentrum z.B. Weite Gasse
47	Gute Lage; viele Einkaufs- und ÖV-Möglichkeiten; Zentral	47	günstigere Parkiermöglichkeiten; günstigere ÖV-Tickets
48	Die schöne Lage an der Limmat; das Bäderquartier, Die Altstadt, die gute Mischung zwischen alten und modernen Bauten, das vielfältige gastronomische Angebot, die Offenheit und die kulturelle Durchmischung.	48	Überflüssige Renovierungen im Bäderquartier. Renovierungen der Melingerstrasse zwischen Hotel Linde und Werkhof (Strassenbelag und geh und - / Fahrwege.

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Altstadt

49	schöne und attraktive Stadt; gute öffentliche sowie verkehrstechnische Anbindung; schöne Altstadt mit Ruine; gute Einkaufsmöglichkeiten	49	tieferer Steuerfuss; bessere Parkmöglichkeiten für Anwohner der Altstadt
50	Die Altstadt, Autofreie Innerstadt, gute Restaurants und Einkaufsangebot.	50	Weniger Autolärm. Weniger Fluglärm (selten)
51	Die Natur herum und die Altstadt Die Kulturelle Angebote	51	Weiss noch nicht
52	Der Mix an Einkaufsmöglichkeiten, Freizeitangebote, Kulturangebote, Markt am Samstag	52	weniger Autos ! mehr Zugverbindungen ! weniger Lärm vor dem Gate 54 !
53	Architecture, old town, winter market!	53	Easier integration into the society
54	Nähe zur Natur Gute Verkehrsverbindungen Schöne Altstadt Events wie Badenfahrt, Stadtfest, Street Food Festival etc.	54	Baden hätte meiner Meinung nach das Potential für noch mehr bzw. häufiger stattfindende Events für die breite Masse (Musik, Kulinarik...).
55	Bagno popolare, weil es einzigartig ist und man immer nette Leute trifft. Die Alten verzierten Häuser	55	Steg bei Flusspromenade, vergleichbar mit der oberen Letten in Zürich.
56	das Royal; das Triebguet; die Altstadt	56	Etwas mehr spezielle Bars; nicht nur 0815 Bars
57	Mir gefällt, dass die schweizerische Nationalität noch gut spürbar ist. Es wird Wert auf schweizerische Traditionen und Gebräuche gelegt. Trotzdem ist Baden nicht konservativ. Die Offenheit gegenüber alternativen Lebensenseinstellungen ist klar spür- und sehbar. Diskriminierung findet in Baden viel weniger statt, als in anderen Städten. Baden wirkt auf mich sehr familiär, obwohl sie eine grosse Stadt ist.	57	Die Parksituation in der Altstadt gestaltet sich sehr schwierig. So befinden sich vor unserem Haus Parkplätze, welche wir als Mieter jedoch nicht nutzen können. Die Parkkarte, welche wir beziehen konnten, stellt nur Parkplätze in 10 Minuten Gehdistanz zur Verfügung. Die Zusammenarbeit mit den Gemeindeangestellten/Polizei gestaltete sich dabei sehr schwierig. Während mehreren Wochen erhielten wir keine klare Antwort auf unsere Anfragen zur Parkkarte. Während diesen Wochen wurden mir von der Polizei Parkbussen ausgestellt, welche zu späterem Zeitpunkt wieder storniert wurden, nachdem mein Lebenspartner das Gespräch am Gemeindeschalter gesucht hatte. Als ich, als Frau, dies eine Stunde zuvor mit derselben Gemeindeangestellten tat, wurde mir kein Verständnis entgegengebracht. Einfachere Parkgelegenheiten wären daher wünschenswert. Die Polizei wird nur sehr selten und nur im Auto sitzend am Theaterplatz und an der Limmat gesichtet. Dies ist so, obwohl sich dort fast jeden Abend grössere Gruppen von alkoholisierten Jugendlichen aufhalten, welche mit Lautsprecheranlagen Musik hören. Auch nach der Nachtruhe wird nur selten dagegen vorgegangen. Für uns als Anwohner ist dies eine nicht zufriedenstellende Situation.
58	ruhige Stadt; klein und attraktiv		
59	Da es zwar eine Stadt ist, finde ich es im Gegensatz zu Zürich ruhiger und die Atmosphäre gefällt mir.		
60	ruhige Stadt; klein und attraktiv		
61	Nah an der Natur, gut angebunden und viele Restaurants und Kneipen.		

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Altstadt

62	Jugend freundlich; mehr Freiraum		
63	Charme		
64	-Die Landschaft; Sympathische Einwohner; Umgang mit Autos (Kein Verkehr im Zentrum)		
65	Infrastrukturangebot Stadtleben und doch keine Grossstadt		
66	Baden kombiniert durch seine Grösse die Vorteile einer Stadt mit Zentrumsfunktion und bleibt zugleich ruhig, überschaubar und freundlich		
67	Grosser Coop am Bahnhof am Sonntag offen; gute Anbindung mit ÖV nach Zürich und Basel; Migros Fitness; Manor Food; Altstadt; Natur		
		68	Kulturangebot im Bereich Musik mehr unterstützen
		69	Lösung des Lärmproblems mit den Jugendlichen am Spielplatz und dem Schulgebäude nahe der Limmat. In der Strasse der unteren Halde ist es ruhiger als auf der eigentlichen ruhigen Seite. Mussten das Schlafzimmer auf die Strassenseite wechseln.

Baden (ohne Angabe des Ortsteils)

70	Die Nähe an alle Dinge. Einkauf, Ausgang, ÖV, Natur, Altstadt, Essen.	70	Ausgangstechnisch längere Öffnungszeiten und vielleicht mehr Möglichkeiten.
71	Ich kann zu Fuss zur Arbeit gehen. Baden ist perfekt in Grösse und Angebot zum Einkaufen. Sehr heimelig.	71	Bin so zufrieden wie es ist.
72	In meinem neuen Wohnort Kehl ist es sehr angenehm was Ruhe, soziale Kontakte, Freundlichkeit des Personals sowie auch des Restaurants (super Küche, tolles und sehr zuvorkommendes Personal) angeht. Hier darf man wirklich in Würde sterben. Sehr toll! Auch, dass der Bus bis vor die Türe fährt, ist für mich als schwer sehbehinderte Person eine grosse Hilfe. So kann ich trotz fortgeschrittenem Alter immer noch meine Termine in Baden/Wettingen selbständig wahrnehmen.	72	Alles sehr toll - Vielen Dank.
73	Kultur, Sportanlagen	73	Parking für Besucher
74	Seit ich hier bin fühle ich mich wohl, in Baden.	74	Ich bin noch nicht lange in Baden.
75	Es gibt da alles, was man braucht. Man muss nicht weit weg von hier gehen, um etwas Wichtiges zu erledigen. Eine sehr gut orientierte Stadt.	75	Vielleicht mehr Natur: Bäume usw.
76	Die verkehrsfreie Innenstadt	76	Mehr Sonnenlicht Weniger Nebel
77	Gute öffentliche Verbindungen Sauber Freundliche Leute	77	Tag der offenen Türen Blaulicht, Spital etc.

Spezielles an Baden		So wäre Baden noch attraktiver	
Baden (ohne Angabe des Ortsteils)			
78	Der Mix aus Stadt / kulturellem und kulinarischem Angebot und trotzdem ist es nicht zu gross.	78	Noch mehr kulturelle Angebote - vermehrt Konzerte, Auffrischung des Kinoangebots (Trafo im Vergleich zu grösseren Kinokomplexen oder aber individuellen Kindos wie Kosmos nicht sehr ansprechend), Mellingerstrasse ist sehr veraltet und passt nicht zum frischeren Bild (bspw. Cordulaplatz).
79	Ortsbild mit viel Natur dazwischen; Grosses schulisches Angebot für Nachwuchs; Polizei-Präsenz	79	Günstigere Parkplätze im Zentrum Se im KSB...; Lärmschutzwände in der 60er Strasse unterhalb des Ruhfelsweges
80	Schnelle reisen nach Zürich; viele Busse; viele Läden	80	Ein Basefit Zentrum
81	gute Anbindung an ÖV, Einkaufsmöglichkeiten, Verein, Naherholungsgebiet, Wohnung	81	kenne Baden noch zu wenig
82	das Stadtzentrum, viele Menschen, viele Bars, Restaurants, Einkaufsmöglichkeiten, Zugverbindungen	82	ein eigenes EFH im Stadtzentrum :-)
83	Altstadt	83	Günstigere Mietpreise
84	Vielfältigkeit an Kulturen und Nationalitäten	84	Niedrigere Steuern; gratis Busfahren in Baden
85	Accessibility, cleanliness, community, people and location...access to nature.	85	Better use of riverfront for dining and activity. Traffic becoming less noisy and more fluid. Some intersections made safer for pedestrians, where bicycle paths, cars and pedestrian right of ways intersect. The cyclists tend to ride dangerously fast into see intersections to avoid automobiles...and create dangerous situations for pedestrians. Rerouting large trucks that are unable to clear the train overpass.
86	Close to work, quiet	86	Don t know...
87	Die Ruine, dass viele Personen hier sind, die ich kenne; die Adventsbeleuchtung; die Limmat	87	alternativ Kultur; Merker reopening; weniger Snobs
88	Dass ich zurzeit so zentral wohne; gute Einkaufsmöglichkeiten, schöne Altstadt	88	mehr kleine Beizen
89	Convenience to travel by train to any where Green and friendly city Nice place to live with access to Zurich and malls and everything	89	More culture event and theaters and concert, News paper in english, Offers to participate in the community, Pet shops.
90	Alles	90	Nichts
91	Das Ausgangsleben am Wochenende sowie die grosse Auswahl an Restaurants.	91	ein KFC (Kentucky Fried schicken) der eröffnet
92	Close to Zurich and nature.	92	More shops and cafes
93	Obwohl Baden relativ klein ist, bietet es ein interessantes, kulturellere Angebot, hat eine hübsche gepflegte Innenstadt und gute Einkaufsmöglichkeiten. es hat eine Identität.	93	Läden wie Migros Partner, Coop Pronto in den Wohnquartieren (muss immer in Zentrum) Mehr öffentliche Parkanlagen, Bademöglichkeiten in der Limmat (Vgl. Rhein Basel) .
94	interessante Lage innerhalb der Schweiz; Verhältnis Einwohner /m2 tief; Infrastruktur wie eine bedeutend schöne Stadt	94	Rotlicht-Phasen sind überdurchschnittlich lange im Vergleich zu anderen Städten.

Spezielles an Baden		So wäre Baden noch attraktiver	
Baden (ohne Angabe des Ortsteils)			
95	Kultur: Fantoche, ODAM, Freiluftkino Gartenstrasse, Royal, Badenfahrt, Limmat, Kappelersee, Kafi zwoi, Markt am Samstag, Kurpark	95	eine gute Bar für Erwachsene, Markt unter der Woche mit mehr Stände, Buvette in Kurpark
96	Arbeitsplatzangebot, Verkehrsanbindung, Freizeitmöglichkeiten, Thermalbäder	96	Wenn die Bruggerstrasse unterirdisch verlaufen würde.
97	Thermal, Zentral	97	grössere Freizeitgestaltung, open air
98	Zentrale Lage; Waldnähe; hat alles wie eine Grossstadt ohne sich wie eine Grossstadt anzufühlen; Wochenmarkt.		
99	Baden ist für mein Empfinden, die ideale Mischung aus Gross- und Kleinstadt. Dazu zählen, ein größeres Einkaufszentrum (e.g. Manor), ein Kino (e.g. Sterk), ein Coop (Bahnhof), der auch am Sonntag geöffnet hat. Darüber hinaus verfügt Baden über eine hervorragende Anbindung. Daher ist Baden für mich eine tolle Stadt.		
100	nichts spezielles		
101	schöne Umgebung; schnell in der Natur; trotzdem zentral; Wasser; Verbindungen; Markt; schöne Altstadt		
102	Die Mentalität der Leute Das Kulturangebot Die gute Lage		
103	Das kulturelle Angebot.		
104	Grösse der Stadt; Atmosphäre		
105	attraktives Alterswohnen.		
106	Amtsstelle waren alle sehr freundlich!!		
107	Thermal		
Bahnhof			
108	Anbindung zum ÖV, Zentralität, alle Dienstleistung auf kleinem Raum.	108	Bevorzugung der Fussgänger an Ampeln.
109	Es gibt alles, was man braucht in der Fussgängerzone. Die SBB Anschlüsse sind gut & die Ladenöffnungszeiten städtisch. Die Stimmung in der Bevölkerung ist auch gut.	109	Mehr Lärmschutz an der Bruggerstrasse, gestalterische Kurse (töpfern, nähen, etc.) in Gruppen.
110	Gute Stimmung, freundliche Menschen, übersichtliche Grösse, gutes Angebot an Kultur und Gastronomie, Nähe zur Natur, Nähe zu Zürich, die Ruine, die Altstadt, Nähe zum Fluss, Stadtbild allgemein.	110	Bessere Zugverbindungen nach Basel (v.a. auch Nachts)
111	Gemütliche Stadt mit schönem Ambiente. Einkaufsmöglichkeiten nahe beieinander, v.a. auch am Bahnhof gute! Biergarten ist super	111	Weniger Verkehr durch die Stadt.
112	Infrastruktur im Allgemeinen. Gastronomisches & Kulturelles Angebot. Limmat. Gepflegtes Stadtbild.	112	Angebote von übergreifenden Gastronomie. Möglichkeiten z.B. ein "Dine Around" . Baden mehr als Tourismus Standort fördern.
113	Die Gestaltung von öffentlichem Raum	113	kein absolutes Halteverbot auf der Haselstrasse

Spezielles an Baden	So wäre Baden noch attraktiver
Bahnhof	
114 Dass man überall zu Fuss gehen kann.	114 Mehr Sport / Joga Angebote
115 gute Zugverbindungen nach Zürich; schöne Stadt, belebt; tolle Cafés, Bars es läuft etwas; zentral, alles in der Nähe was ich brauche	115 noch mehr schöne, attraktive Plätzchen für Fussgänger, Cafés, mehr Grünflächen
116 Altstadt Klein und alles gut erreichbar	116 Velowege auf Bruggerstrasse
117 "zentral", gute Verbindungen (ÖV) um regional & interregional unterwegs sein. Charakteristischer Charme, Kultur, Historie. In Umgebung aufgewachsen (Näschthocker) Wegteilen Arbeit/Freizeit optimal (insbesondere ÖV-technisch)	117 Alpen Unter Berücksichtigung meiner Interessen deckt Baden über Ganze gesehen alle Bedürfnisse, sofern kein Neuanfang in einer anderen Region andrängt.
118 Natur, Coop, klein und sympatisch.	118 Bessere soziale Möglichkeiten.
119 Der Fluss, der Teufelskeller, die Altstadt, das Ambiente, die Lägeren, die Kajüte, die Bäder	119 weniger Autoverkehr, mehr Zugang zum Fluss
120 Grösse der Stadt; Gewässer; Altstadt; Nähe zu Zürich; gute Anbindung zum Flughafen mit ÖV	120 Professionelle App-->siehe Bsp. Winterthur, Möglichkeit Karton/Papier auf dem Werkhof zu entsorgen.
121 Lively town, good public transport connections, proximity to Zurich and my workplace.	121 More high quality restaurants.
122 Die kompakte Stadt; das kulturelle Angebot; die guten Verkehrsbedingungen	122 Kann noch nichts sagen, bin noch zu wenig lange hier wohnhaft.
123 Kompaktheit (fussläufiges Erreichen von Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants, Kinos, etc.) Der Markt am Samstag	123 Begrünung des Bahnhofplatzes. Markt am Dienstag auf den Nachmittag verlegen, so dass es kompatibel ist mit Arbeitszeiten.
124 Freunde; Bekannte	124 ein Flughafen
125 Das Stadtleben; ÖV-Verbindungen; Offenheit; gemütlich; familiär	125 noch mehr kulturelle Angebote
126 Transport system, close to nature.	126 More open areas as parks
127 Überschaubar, viele Geschäfte, schnell in Zürich.	127 Öffentliches Freibad am Fluss.
128 Ich bin in Baden geboren und aufgewachsen. Von daher verbinde ich mit Baden viele Erlebnisse, es ist mein "Heimatort". Ich habe hier viele Freunde und Bekannte und fühle mich wohl. Mir gefällt die Überschaubarkeit des Städtchens, seine Eigenständigkeit, seine Altstadt, die Sorge um sein kulturelles Erbe, die durchdachten und sorgfältig geplanten Arealentwicklungen (z.B. ehemalige Industrieareale), dass es eine Bäderstadt ist und ich freue mich auf das neue Thermalbad, auch wenn ich mich für die Architektur von Mario Botta nicht mehr so ganz begeistern kann. Es lebt sich gut hier, ich wohne in der Nähe des Bahnhofs und habe alles in Fussdistanz und in 15 Minuten bin ich in Zürich.	128 Bei den Restaurants könnte man noch etwas zulegen (mehr von Lokalen wie "triebguet und Kajüte!") und dem Ladenmix.
129 Der Charme, dass alles so Nahe ist, dass es zwar eine Stadt ist, aber trotzdem persönlich ist	129 Eine Fluss-Badi mit Holzsteg in Stadtnähe, z.B. in der Au oder auch alte Badi am Fluss wieder aufleben lassen beim Triebgnet oder bei der Kajüte etwa. Das Bäderquartier sollte unbedingt renoviert werden, so Schade um die zerfallenden Häuser

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Bahnhof

130	Schwere Beine Probleme - laufe mit Rollator und da sind die viele Geschäfte im Zentrum gut erreichbar auf flacher Strasse!	130	Finde alle gut!
131	Die Nähe meiner Wohnung zum Bahnhof; die vereinzelt tollen kulturellen Angebote; die Politik; die Nähe zu Zürich	131	mehr Möglichkeiten, sich als Studentin zu engagieren resp. das Ausgangsleben aktiver gestalten
132	Schönste Stadt der Schweiz. Baden hat alles. Jeder andere für mich wichtige Ort ist nah.	132	Das Leben (Cafés, Restaurants,...) näher an den Fluss bringen.
133	Schöne Stadt, in der alles sehr zentral gelegen ist.		
134	Lage, Kultur, Charme, Anbindung, Freunde		
135	Es ist eine sehr Komplexe Stadt, alles was meine Bedürfnisse brauchen ist innerhalb von 15 Min erreichbar.		
136	Access		
137	die Freunde; auch ist es in der Nähe von Zürich und von Familie		
138	Das Kulturangebot ist einmalig. Gesamter Freundeskreis wohnt ebenfalls in Baden und Umgebung. Während meiner Jugendzeit immer in Baden gewesen. Stadtatmosphäre ist einzigartig, gute Lebensqualität.		
139	Es hat alles was eine Stadt braucht. Trotzdem gibt es aber Plätze, die sehr ruhig sind und man sich auch mal entspannen kann. Baden ist eine sehr schöne Stadt.		
140	Die guten ÖV Verbindungen. Einkaufsmöglichkeiten (Coop, 7 Tage offen). Altstadt und Ruine haben grossen Charme.		
141	Die sehr guten Verkehrsanbindungen und der stark frequentierte Bahnhof, sowie die vielen Ausgangsmöglichkeiten für junge Leute.		
142	Einkaufsmöglichkeiten / Ruhige Plätze		
143	Bagmo Populare; Limmat; Stadtbibliothek		
144	- Park - Mein Wohnquartier - Bar / Clubs / Restaurants		
145	Gutes Angebot an Restaurants und Bars in unmittelbarer Nähe. Kleine idyllische Stadt.		
		146	Wenn der 07.08 Zug nach Zürich nicht so überfüllt wäre (z.b. ein Wagon mehr) man muss häufig stehen.
		147	Restaurant an der Limmat weitere Bars

Brunnmatt

148	viel auf kleinem Raum; Gute Verkehrsanbindungen	148	das Angebot an Schwimmmöglichkeiten ist für diese Population zu gering in der Region; Bahnhof Baden Oberstadt wieder in Betrieb nehmen
-----	---	-----	--

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Brunnmatt

149	trybguet Badeja Bar Altstadt Royal Kurort / Bäderquartier	149	mehr kleine Läden mit speziellen Sachen und mit Charme. Keine grossen Ketten.
150	Ziemlich alles! Bin zu meinem Freund nach Baden gezogen. Wie ein kleines Zürich mit vielen netten Menschen.	150	Mehr Clubs mit verschiedenen Musikrichtungen. Ein Hip Hop Club fehlt! Sonst liebe ich Baden.
151	freundliche Leute; kleine Obst und Gemüse Märkte	151	längere Ladenöffnungszeiten
152	überschaubar; naturnah und trotzdem Weltoffen; mit div. Festivals (Fantoche); Royal; UnvermeidBAR; Insfrastruktur; Samstagsmarkt weite Gasse; Thermalbank; die kreative Nutzung von Provisorien wie Bagno Popolare	152	Nicht zu viele grosse Ladenketten; Sostrene Grene stelle ich mir als schädlich für lokale Kleingewerbe vor; ich sehe aber auch, dass irgendwo Geld reinkommen muss, um die "Kleinen" zu fördern.
153	- Angebote für jedes Alter - kulturelle Aspekte - Förderung der Jugend		

Bäder

154	Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants, Casino.	154	Parkplätze, Campingstellplatz
155	Die Kulturszene	155	Mehr Sicherheit; weniger Verkehr an der Bruggerstrasse
156	Die überschaubare Grösse.	156	Mehr Baulich getrennte Velo Wege.
157	Nähe zur Limmat, Kulturprogramm, Casino und Casinopark, grüne Wege, entschleunigt im Vergleich zu Zürich, superschöne Altstadt mit einer Vielzahl von Einkaufsmöglichkeiten, Zugverbindung nach Zürich, Weinanbaugebiet.	157	Es kommt mir beim besten Willen nichts in den Sinn, ausser den Steuerfuss senken.
158	Baden ist hinsichtlich Menschen, Kultur, Sport, Grünflächen etc. eine sehr lebendige Stadt, die gut mit dem ÖV erreichbar ist.	158	Mehr attraktive Wohnungen an zentraler, bahnhofsnahe Lage.
159	Kleine Stadt mit gutem Kulturangebot, Restaurants, Naherholungsgebieten, Einkaufsmöglichkeiten.	159	Grossräumige Umfahrung und damit weniger Durchgangsverkehr.
160	Gutes Freizeitangebot, nahe Zürich	160	Bademöglichkeit im Fluss
161	Kulturelles Angebot, Fluss, Casino, Nähe Bahnhof.	161	Steuerfuss senken
162	Das grosse Kulturangebot	162	Zeitgemässe Lokale; Jugendtreffs; mehr Grünflächen; Urban-Gardening; TIEFERE Mietpreise
163	Fluss Altstadt Ruine	163	mehr Kaffees / Bistro Restaurants, die am Montag geöffnet sind Liegewiese an der Limmat
164	nicht zu gross; gute ÖV-Verbindungen	164	bessere ÖV-Verbindungen; bessere und sicherere Velowege; mehr Grünflächen
165	Die Nähe zum Fluss und die Altstadt.	165	Höheres Sicherheitsgefühl am Bahnhof. Häufig Ansammlung von grösseren Männergruppen am Bahnhof und am Bahnhofplatz. Da fühlt man sich als Frau nicht so sicher.
166	Klein aber fein. Hat alles in Baden, was man braucht oder in der Nähe. Schöne Altstadt, gute Restaurants und trotzdem ruhig.		

Spezielles an Baden		So wäre Baden noch attraktiver	
Dättwil			
167	Gutes Freizeitangebot. Schönes Erscheinungsbild.	167	Frühere Verbindung (Bus) von Dättwil nach Baden Bahnhof.
168	Coop am Bahnhof immer geöffnet, ebenso die Tankstellen in der Nähe.	168	Mehr Leben im Zentrum - auch unter der Woche
169	Gemütliche Stadt; gute Anbindungen	169	Niedrigere Mietpreise; mehr Werbung für Thermalquelle
170	gute Verkehrslage; tolle Nachbarschaft; Einkaufsmöglichkeiten; viel Natur; und natürlich Sicherheit; extra und super speziell: Badenfahrt	170	Baden braucht ein Theater; Musik-Theater; Operette; mehr Kultur und nicht unbedingt Akademisches.
171	die Grösse der Stadt und die Sauberkeit; sehr gut sind auch die ÖVs und die Anbindung an die grösseren Schweizer Städte.	171	Ich bezahle nun viel mehr Steuern als in Zürich, das finde ich doch schade. In Zürich hatte ich trotz Miete mehr Geld zur Verfügung.
172	Ich mag die Stadt Baden und das alles gut angebunden und erreichbar ist. Es ist ein guter Mix aus Stadt und Land	172	Da fällt mir gerade nichts ein.
173	Vielfalt an Restaurants	173	Lokale wie Bars oder Diskotheken länger geöffnet lassen. Altstadt für ÖV sperren. Mietzins in der Altstadt senken, damit div. Läden und Lokale nicht mehr schliessen müssen.
174	Verkehrsanbindung und kürze der Verkehrswege.	174	Bessere Kinderbetreuung und Angebote für Kinder.
175	Altstadt und Markt.	175	Besser durchmisches Verkaufsangebot.
176	Ich fühle mich hier sehr wohl, da ich hier aufgewachsen bin. die diversen Angebote und mein kurzer Arbeitsweg gefällt mir am meisten.	176	Den Steuerfuss senken.
177	Das Stadtzentrum; die Altstadt - nicht zu gross / nicht zu klein (hat alles was man braucht)	177	Bessere Verkehrssituation! Da wir in Dättwil wohnen, ist es schrecklich mit dem Auto nach Baden zu fahren (viel Stau!) und wir sind mit dem Hund auf das Auto angewiesen. Zudem ist bei uns im Quartier (Pilgerstrasse) viel zu hohes Verkehrsaufkommen; Autos halten sich nicht an die Verbote und Geschwindigkeiten. KSB Besucher und Arbeiter parkieren in unserer weissen Zone.
178	Die schöne Altstadt; Limmatfluss; Man kann alles zu Fuss erreichen. Badenfahrt	178	Mehrere kulturelle Aspekte z.B. Theater, malerische Ausstellungen, Treffen mit Künstler.
179	Altstadt, Lage	179	Verkehrssituation verbessern
180	Baldegg	180	besserer Ausbau der Mellingerstrasse; Problem Busstationen
181	Altstadt und Markt.	181	Kleine, schöne Läden (Verkaufs-) Durchmisches Verkaufsangebot
182	Baden ist eine sehr schöne Stadt und somit ein Ort, an dem man seine Zeit angenehm verbringen kann. Das Krankenhaus ist in Notfällen sehr nahe. Der erste Eindruck vom Kindergarten in Dättwil ist sehr positiv. Baden ist eine Lebens und Einkaufsstadt. Gute Zugverbindung zum Zürich Flughafen.	182	vita Parcours

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Dättwil

183	Viele Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten, Gute ÖV- und Verkehrsverbindungen.	183	Die Umgebung rund um die Limmat attraktiver gestalten gemütliche Plätze wie Pärke, Sitzmöglichkeiten, Bars, Restaurants. Vor allem im Sommer beliebter Ort und leider wenig Bänkli oder ähnliches.
184	Autobahnanbindung; Altstadt; Festchen	184	Vernünftiger Verkehrsregelung, e-Mobilität fördern; Eigentümer verpflichten in TG Ladestationen zu setzen
185	Infrastruktur. Die Bevölkerung der Schweiz. Ordnung und Struktur	185	Mir gefällt alles hier!
186	der Standort ist attraktiv	186	mehr Wohnraum
187	Kultur	187	Velo weg verbessern
188	Der Kurpark gefällt mir sehr. die Altstadt	188	Die alte Häuser - Gebäude zu renovieren, statt zerstören und hässliche moderne anbauen. Sonst Baden wird die Intenität verlieren.
189	Die Stadt bietet viel. Man kann gut einkaufen gehen, es hat viele Kaffees + Bars. Das Nachtleben ist gut. Ma fühlt sich sicher in Baden/Dättwil und die Stadt ist sauber	189	Fällt mir spontan nichts ein
190	die Atmosphäre, die Freundlichkeit von Menschen		
191	sehr nahe an Zürich und Bern; innerhalb 1 Stunde erreichbar		
192	Kinderfreundlich.		
193	Die Atmosphäre		
194	Natur		
195	gute Verbindung im öffentlichen Verkehr; direkte Autobahnverbindungen; viele Einkaufsmöglichkeiten		
196	Nahe am Grünen; nähe zu Zürich / Airport		
197	die Kultur; die Menschen; die Geschichte		
198	Die Altstadt; gute Schulen; gute Ausbildungsmöglichkeiten; man ist schnell im Grünen		
199	International - es hat alles, was es braucht - viel Natur.		
		200	4dx Kino; Thermalbad wie z.Bsp. Hürlimann
		201	Ausbau Fahrradwege

Industrie-Baden Nord

202	Tolle Leute & Lage	202	Günstige Einkaufsmöglichkeiten (Lidl, Aldi)
203	Fitnessstudio in der Nähe.	203	Wenn ich hier Arbeiten würde.
204	Kleinstädtisch jedoch städtlich	204	Anwohnerparkplätze
205	Das Kleinstadterlebnis. Die sehr freundlichen Menschen. Die gute Mischung beim ÖV.	205	An der Limmat mehr Restaurants.

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Industrie-Baden Nord

206	Die gesamte Stadtaufteilung, mit modernem und doch auch altem Stadtteil. Die vielen Ausgangsmöglichkeiten und Restaurants. Dass man auch schnell in der Natur ist, an der Limmat oder im Wald und es einige Parks hat.	206	Die Einkaufsmöglichkeiten könnten attraktiver werden. Die Einkaufsstrasse ist doch eher mit veralteten Läden gestaltet, auch scheinbar auf Grund der teuren Mietpreise, was sehr schade ist und eher zum Onlineeinkauf animiert.
207	Baden in der Limmat. Schöne Altstadt. Gute Verbindungen. Wohnquartier, Mäderareal, ist sehr ruhig, fast ländlich, aber trotzdem Zentral.	207	Wenige Katzen auf der Strasse. Quartier riecht nach Katzenurin. Strengere Regelung wäre da angebracht. Angebaute Jogging-Wege an der Limmat.
208	Setzt sich für regionale Anliegen ein. Gute Anbindung an den ÖV. Wochenmarkt am Samstag	208	Unbedingt darauf achten, dass das Ladensterben nicht weitergeht. Vernünftige Rahmenbedingungen für die Ladengeschäfte schaffen. Keine "Wuchermieten".
209	Viele Einkaufsmöglichkeiten Guter ÖV Alles ist nahe beieinander	209	Weniger Ampeln an Bruggerstrasse
210	Kulturelle Angebote; Charme der Innenstadt; Einkaufsmöglichkeiten	210	Flussbad
211	Innenstadt; Kultur	211	Gute, grosse Spielplätze; Badegelegenheit an der Limmat; bezahlbarer Wohnraum
212	Small city, nice old town, Coop is open seven days a week, Close proximity to Ikea and other big shopping centers. Close proximity to Zurich.	212	A direct train every 15 minutes to Zurich Main Station. A better description of activities (concerts, theaters and so on), especially from when to when the concert is. For example, I can find out that on one weekend there is a concert at the Nord portal. This can get very loud, I might want to stay somewhere else if it is until 4 in the morning. But I can only find out by staying in Baden.
213	ÖV-Verbindung nach Zürich; Altstadt und Limmat	213	Tiefere Steuern und vernünftige ÖV-Preise (insbesondere nach Zürich)
214	Wohnung am Bahnhof	214	weniger Verkehr
215	alle Dienste in der Nähe; Freundlichkeit; sehr gute ÖV Verbindungen; viele Einkaufsmöglichkeiten	215	Tag der offenen Türen (Theater, Museen, Denkmäler; Baden Stadt Werbung lancieren; Baden Food Festival (regionale Produkte); jährliche Übung Blaulicht (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst, Zivilschutz)
216	Die Grünflächen + Parks		
217	viele Zugverbindungen; schöne Altstadt		
218	Gute Infrastruktur, Verkehrsanbindung, Kulturangebot, Nähe zu Zürich.		
219	Kulturangebot / Nähe zu Zürich		
		220	Wenn sich ausländische Staatsangehörige in der Politik beteiligen könnten.

Kappelerhof

221	Super Grösse der Stadt = nicht zu gross, nicht zu klein; sehr gute Mischung aus alt & neu; Fluss; Altstadt; Menschen; Kultur	221	Stadtfeste; Cafés, Bistros; günstigere Parkhäuser
222	Kulturangebot; Thermalbad (wenn es soweit ist); Altstadt; Natur; Badenfahrt	222	Wenn der Bus Nr. 9 zum Kraftwerk weiterhin bestehen würde.

Spezielles an Baden		So wäre Baden noch attraktiver	
Kappelerhof			
223	Kleine Stadt mit Flair; schöne Altstadt	223	Gute vegetarische / vegane Restaurants
224	Schöne Altstadt, gutes kulturelles Angebot, gute Restaurants	224	Längere Ladenöffnungszeiten
225	Cultural offering	225	Better traffic situation in the city centre, longer opening hours of shops.
226	Schöne Altstadt, nicht zu gross, sehr gute ÖV Anbindung nach Zürich.	226	Tieferer Steuerfuss!
227	Nachtleben; die Altstadt finde ich wunderschön; schöne Spaziergänge an der Limmat entlang	227	längere Öffnungszeiten; mehr Café und Bars mit längeren Öffnungszeiten am Wochenende
228	Nähe zur Familie meiner Tochter; Velodistanz zum Zentrum. Sehr schöne Orte, z.B. Ruine Stein, Hertenstein, Spielplätze (mit Enkeln); Bibliothek (sehr wichtig für mich); vielfältiges Kulturangebot Fussbad Kappisee!	228	Stadtführungen sind mir zu teuer, leider: Kappeler Hof nur 1 Einkaufsmöglichkeit
229	Meine Freunde und Familie sind hier. Baden ist einfach eine herzige Stadt. Mir gefällt, dass die Stadt an der Limmat ist und die schöne Altstadt ist einfach schön. Die Leute sind nett hier und es gibt viel zu tun (kulturtechnisch).	229	Bessere Spazierwege um Baden Kappelerhof.
230	Alles. Ich bin hier geboren und lebte nur 1Jahr auswärts. Baden ist die schönste Stadt der Schweiz und ich bin stolzer Badener.	230	Für Studenten sollte es eine Möglichkeit geben, Arbeiten drucken zu lassen. Früher gab es Papeterien in Baden, doch jetzt sucht man vergeblich.
231	Freizeitangebot ist sehr toll, Kino, Bar, Restaurant usw.	231	Wenn das Schwimmbad Baden besser gestaltet wäre und nicht so teuer.
232	Das reichhaltige Kulturangebot und die guten Zugverbindungen nach Zürich und Bern. Das Umweltbewusstsein der Stadt (Stadtökologie, Plastikexperiment usw.). Die vielen nationalen und internationalen Festivals.	232	Gemeinschaftsgärten in den Quartieren. Mehr Umweltprojekte mit Einbezug der Bevölkerung.
233	K-Treff Kappelerhof; Treffpunkt Royal; Sauberkeit; Einkaufsmöglichkeiten; freundliche Schweizer; öffentliche Verkehrsmittel	233	ganze Nacht Strassenbeleuchtung
234	Zentral, alles mit ÖV oder zu Fuss erreichbar.	234	
235	Natur, Vergnügen, Sport, öffentlicher Verkehr sehr gut.	235	Nichts
236	Kulturelles Angebot; Freizeitaktivitäten; Zentral; gute ÖV	236	Sehr alte Wohnungen werden zu hohen Mietpreisen ausgeschrieben. Als Alleinerziehende/-r findet man schwierig eine schöne Wohnung zu einem angenehmen Preis.
237	Einkaufsmöglichkeiten; ÖV Verbindungen; Naherholung (Wald) in der Nähe	237	modernes Hallenbad z.B. mit einem integrierten Fitnessraum (Kraftraum)
238	Nachtleben; Kinos; Kultur	238	bessere Velowege; längere Öffnungszeiten (Bars etc.)
239	kulturelles Angebot; nicht zu grosse Stadt; sehr gute Vernetzung betreffend Verkehr	239	grünere Stadt; wenn bspw. die Busse elektrisch wären und die Putzmaschinen der Strasse auch.
240	- Die Menschen - Schöne Stadt / Altstadt - Natur mit Land - Schöner Park	240	Eine gut ausgebaute Downhill Strecke für Mountainbiker.

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Kappelerhof

241	Kompakt und Überschaubar In vielen Hinsichten gute Angebote Unterhaltung/ Geschäfte/ Restaurant	241	Bessere und einfachere Erreichbarkeit von ausserhalb. Baden hat Zuviel Stau !
242	Die Stadt an sich, man ist schnell mit dem Bus am Bahnhof & es gibt viele Tolle Restaurant & Bars.	242	Darüber habe ich mir keine Konkreten Gedanken gemacht.
243	Seine Historie, Kultur und schöne Denkmalschutz Gebäude.	243	Privatschule ab Primar
244	Gute ÖV Verbindungen; Einkaufsmöglichkeiten; Freibad und Hallenbad; Saubere Stadt super; Limmat entdecken;	244	Schauen das vorm Bahnhof nicht schlimmer wird mit Rauschsüchtigen und Drogen Kids!
245	Infrastruktur top; Einkaufen; Nähe zu Zürich	245	Baderkultur wieder aufleben lassen!
246	Grösse, Lage, Möglichkeiten (Einkaufen, Kino, Bäder, Casino etc.).		
247	Limmatpromenade Grünplätze (Wald, Spielplätze)		
248	kleine, lokale Unternehmen werden gefördert		
249	Alles; ich bin begeistert		
250	Altstadt hat Charme Nähe zur Limmat und Natur Aussicht aus der Wohnung Dynamische Stadt		
251	Nicht übermässig gross und hektisch, jedoch mit allem, was man benötigt.		
252	Mir gefällt die Stadt Baden speziell		
253	Grünflächen; gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel; Einkaufsmöglichkeiten; kulturelles Leben		
254	Transport, Menschen, Es gibt Fluss Limmat, gratis Deutsch Kurse		
255	Die verschiedenen Kulturellen Angebote. Die Feste, die Natur, - Wald/Limmat- Vorgasse eine Stadt, vom. Viele Kollegen Wohnen hier.		

Limmat Rechts

256	Die geographische Lage und die "Kleine" der Stadt.	256	Im moment für mich nicht beantwortbar.
257	ÖV-Verbindungen; Ruine Stein; Altstadt; Kulturelles	257	Thermalbad
258	Altstadt	258	Limmat-Promenade mit Cafés und ähnlichem ausbauen
259	Dass alles sehr kompakt ist und zu Fuss oder mit dem Fahrrad erreichbar ist	259	Sobald das Thermalbad fertig ist; eine Flussbadi
260	Innenstadt; Geschichte ist spürbar und lesbar; grosse Waldgebiete; Grünflächen	260	weniger Autoverkehr; weniger Littering
261	Bagno Popolare; schöne Altstadt; Bike-Möglichkeiten	261	Eine Klettermöglichkeit / Boulderraum; bitte kontaktieren Sie mich über anolis@gmx.ch, ich hätte eine Idee.
262	Limmat, Altstadt		

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Limmat Rechts

263 Badenfahrt

264 Altstadt

265 Altstadt; Bäderquartier; Limmat; Sportanlage Aue

266 Parkieren ist sehr teuer, wenn ich in Baden einkaufen möchte, deshalb mache ich meine Einkäufe in Wettingen.

267 Meiner Meinung nach ist die Verkehrssituation um den Schulhausplatz (grosse Kreuzung) trotz langem und kostspieligem Umbau kaum besser als vorher! Sehr schade!!

Meierhof

268 Optimale Stadtgrösse
Gute, autofreie Altstadt268 Mehr gute Bars & Cafés
Wiederbelebung des Bäderquartiers

269 Die Altstadt, Laden-Mix in der Innenstadt.

269 Mehr Parkplätze in den Quartieren

270 Meine Familie ist.

270 Endlich ein Thermalbad.

271 Altstadt; Kulturelles (Angebot); Nähe zu Zürich (gute Zugverbindungen); Velofreundlichkeit; Ruhe; Natur

271 Thermalbad für alle sollte ja aber bald kommen); direkte SBB Verbindung nach Winterthur (schneller als S12)

272 Die alten Badener

272 Rücksicht auf die Badener Landwirtschaft nehmen und diese auch fördern. (Es gibt bald keine Landwirte mehr!)

273 Geburtsort, Familie und Freunde, hier aufgewachsen (Schule besucht) / lange gewohnt.
Gute Anbindung an Zürich
Kino, Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten

273 Wunschlos glücklich mit den bisherigen Angeboten, Infrastruktur und Stadtteilen.

274 Auf den Strassen herrscht Leben. Es ist eine gute Stimmung und Atmosphäre. Die Leute sind gerne unterwegs und freundlich. Ist meistens was los.

274 bessere Verbindungen (weiter weg z.B. Biel). Ansonsten ist Baden eine sympathische Stadt.

275 Freie Konzertgestaltung, Kindergärten Möglichkeiten.

275 Einrichtung von Parkanlagen und Spielplätze für Kinder und Jugendliche

276 Am Wanner, Nähe zum Zürich, Altstadt keine Anonymität wie in Grossen Stadt.
Natur, Museen, Kinos, alles vorhanden.

276 Wenn es nicht in einer Talsenke läge. wenn die Neubürger Begrüssung nicht in den Sommerferien wäre!

277 Die Ausgangsmöglichkeiten am Abend und generell die Events in der Stadt.

277 Mehr Konzerte in der Stadt.

278 Die Lebensqualität und die Schönheit der Stadt, die sehr gut angeschlossen ist und geographisch an einer guten Lage ist. Die Stadt ist übersichtlich und bietet vieles an (Restaurant, Laden usw.)

278 Mehr Züge und Busse am frühen morgen und späten Abend (von und nach Zürich)

279 Wohnquartier für Kinder. Alles in der Nähe (Kita, Kindergarten, Schule)

279 Blockzeiten in der Schule

280 Die Altstadt; friedliche Gegend; sauber; ÖV-Verbindungen sehr gut.

280 Linde-Hotel erneuern; Das ganze Bahnhof-Bereich ist etwas zu eng inkl. (Metroshop)

281 Kleinstadt mit gutem Kulturangebot - multikultureller Charakter

282 Die Stadt selber und die Naherholungsgebiete.

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Meierhof

283 Altstadt, Einkaufsmöglichkeiten, Verkehrsanbindung, Flussnähe

284 Es ist eine kleine sehr Attraktive Stadt mit allem was man braucht. Sehr menschenfreundlich und offen! Und vor allem ist die Stadt super schön und nahe an Zürich.

285 Für das leibliche Wohl bietet Baden alles, herzige Bars und gute bis sehr gute Restaurants. Wunderschöne Altstadt

286 Meine Familie und Freunde sind in der Nähe. Das vielfältige Kulturangebot. Die Lage am Fluss.

287 Altstadt, Kulturangebot

288 Kulturelles Angebot, schöne Altstadt, gross genug für gute Zentrumsfunktion, aber trotzdem nicht unpersönlich.

289 Bus

290 Kultur, Natur, schöne Gassen, Abendeleben, Nachtleben, Limmat, Sportangebot (Wald, Vitaparcour,...), Freizeitaktivitäten, Kaffees, Restaurants, Bars.

291 Sauberkeit, Sicherheit, Nähe des Flughafens, auf kleiner Fläche alles erhältlich.

292 Reduktion Lärmbelastung Mellingerstrasse

Rüthof

293 Klein Bietet aber viele Möglichkeiten ZH (mein Arbeitsort) ist ganz gut erreichbar

293 Bessere Verkehrsführung / Ampelschaltung zur Rush hour

294 Die Altstadt. Die Atmosphäre. Die Mentalität.

294 Häufigere Verbindungen mit Rüthof. Wenn die Stadt im Sinne einer Volks erzieherischen Massnahme den Einwohnern die Existenz und die und die Gültigkeit des Polizeireglements bekanntmachen würde "Ruhe, Immissionen etc."

295 Ich wohne in Rüthof; ländlich; kinderfreundlich

295 tiefere Steuern; mehr Schwimmkursangebote für Kinder; bessere Schulen; keine ADL Schulen resp. Klassen

296 Die Stadt

296 Bürgerliche Regierung

297 Zugverbindungen nach Zürich. Das KSB in der Nähe. Wanderwege in der Nähe.

297 Häufige Verbindungen mit Rüthof. Das Polizeireglement unter den Einwohnern bekannt machen (Ruhezzeiten) .

298 Zugverbindungen; Altstadt; Limmat

298 weniger Verkehr; kein Bhf Ost/West, nur 1 Ort

299 Altstadt.

299 "Velo Stadt" Es gibt keine Möglichkeit sein, Velo irgendwo in Rüthof abzustellen. Nirgends hat es einen Veloständer. da die Anreise zur Bushaltstelle aber 15 Minuten zu Fuss bedarf, nehme ich das Velo, aber wohin damit? Auf den Dorfplatz in der Ecke.....

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Rütihof

300	Kulturelles Angebot Natur und Stadt sehr nahe	300	Ladensterben macht die Innenstadt von Baden sehr unattraktive ! zu hohe Mietpreise !
301	Kultur ÖV-Anschluss Autobahn	301	Mehr Velowege Am Abend mehr Polizeipräsenz / Sicherheit
302	Altstadt - Kultur		
303	Baden hat ein grosses Angebot in verschiedenen Bereichen (Kultur; Dienstleistungen; Natur; öffentliche Anbindung etc.)		
304	Die Altstadt		
305	Die Geschichte und das Stadtzentrum.		

Vorstadt

306	alles ist nah; Natur und Stadt	306	Verbesserung der Buslinien
307	gute Lage; städtisch, aber mit Charme; gute Kultur- & Freizeitangebote	307	mehr Bars / Cafés ; Altstadt 100% verkehrsfrei; tiefere Mietzinse
308	Die Altstadt, Nähe zum Wald, gute Anbindungen an andere Städte, schöne und ausreichende Auswahl an Geschäften	308	weniger Trinker, öffentlicher Drogenkonsumenten in Bahnhofsnähe, am Kirchplatz. Eventuell mehr Sicherheitspersonal.
309	Schöne Altstadt; Flussnähe; Therme	309	Therme fertig bauen
310	Nature and city experience are so close to each other.	310	To be more clean.
311	Der Bahnhof und der Bus	311	Eine Nordsee-Filiale
312	Kulturprojekt; Bäder hier aufgewachsen	312	Stadt Begrünung Theaterplatz Bahnhofplatz
313	vieles	313	Verbesserung der Busstrukturen
314	Lage Infrastruktur	314	Bahnhof sicherer gestalten -mehr licht und Security Kentucky Fried Chicken
315	Schöne Stadt, gute Zugverbindungen.		
316	die schnelle Verbindung; die Stadt Baden ist sehr schön; die Umgebung ist ruhig.		
317	Grösse; Arbeitsort; Altstadt; Verkehrsnetz		
318	dass Baden eine grössere Zentrumsgemeinde ist; der "Rebstock"		
319	Geschichte, Kultur, Umgebung.		

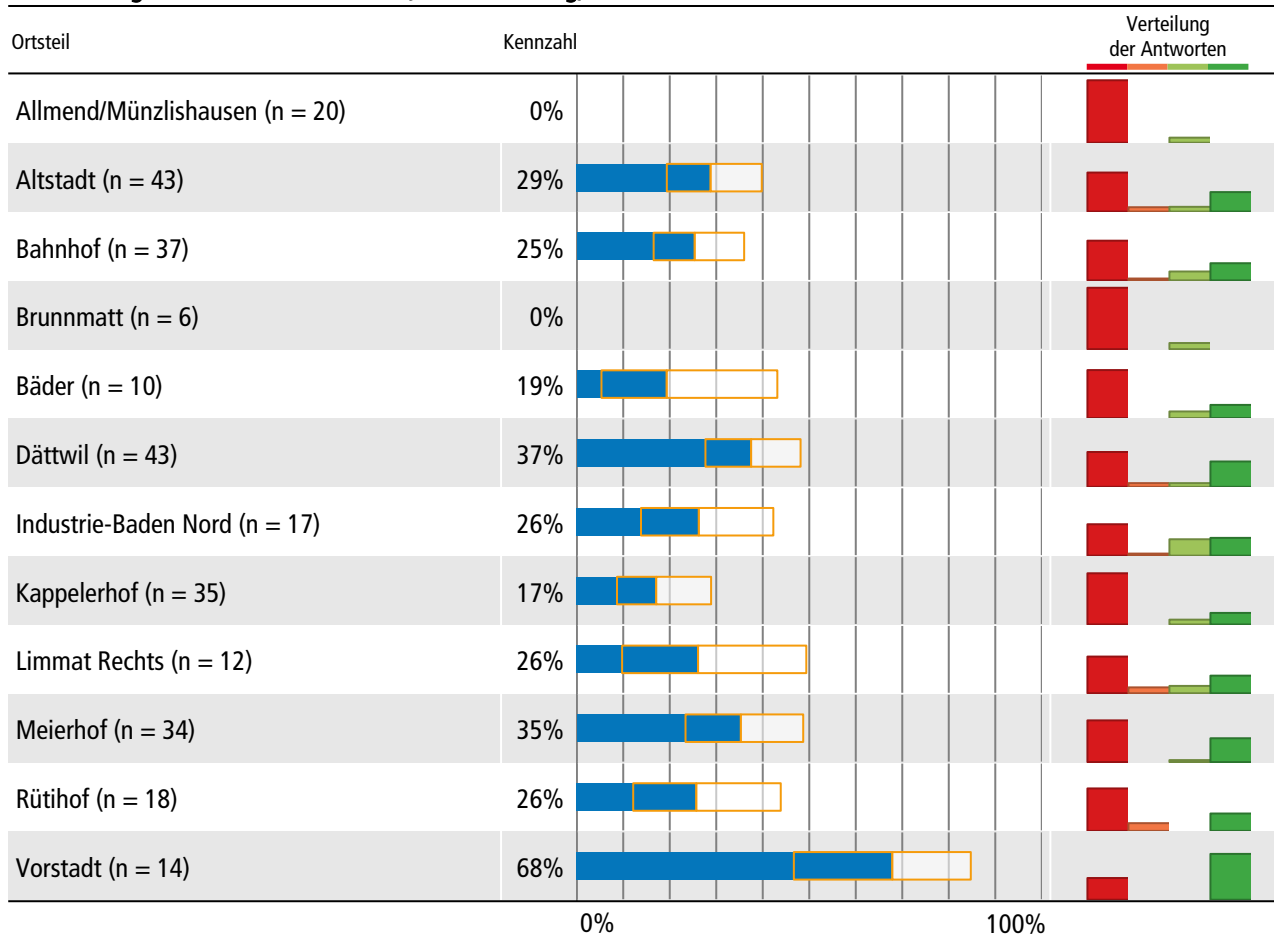
4.8 Unterschiede nach Ortsteilen

Zuzugsbefragung

Bei den untenstehenden Fragen konnten signifikante Unterschiede zwischen den Ortsteilen von Baden festgestellt werden.

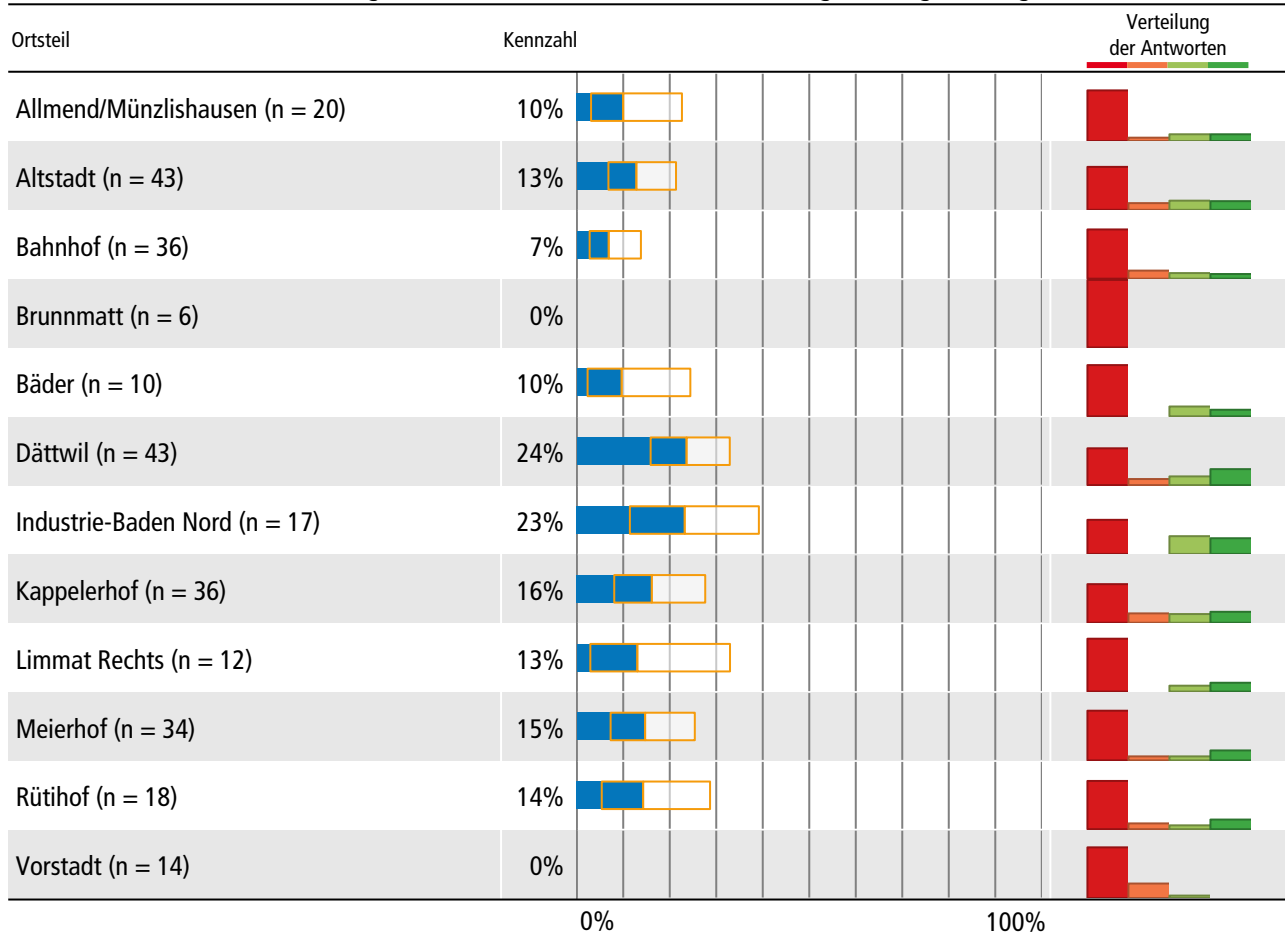
Umzugsgründe

Veränderung der beruflichen Situation (oder Ausbildung)



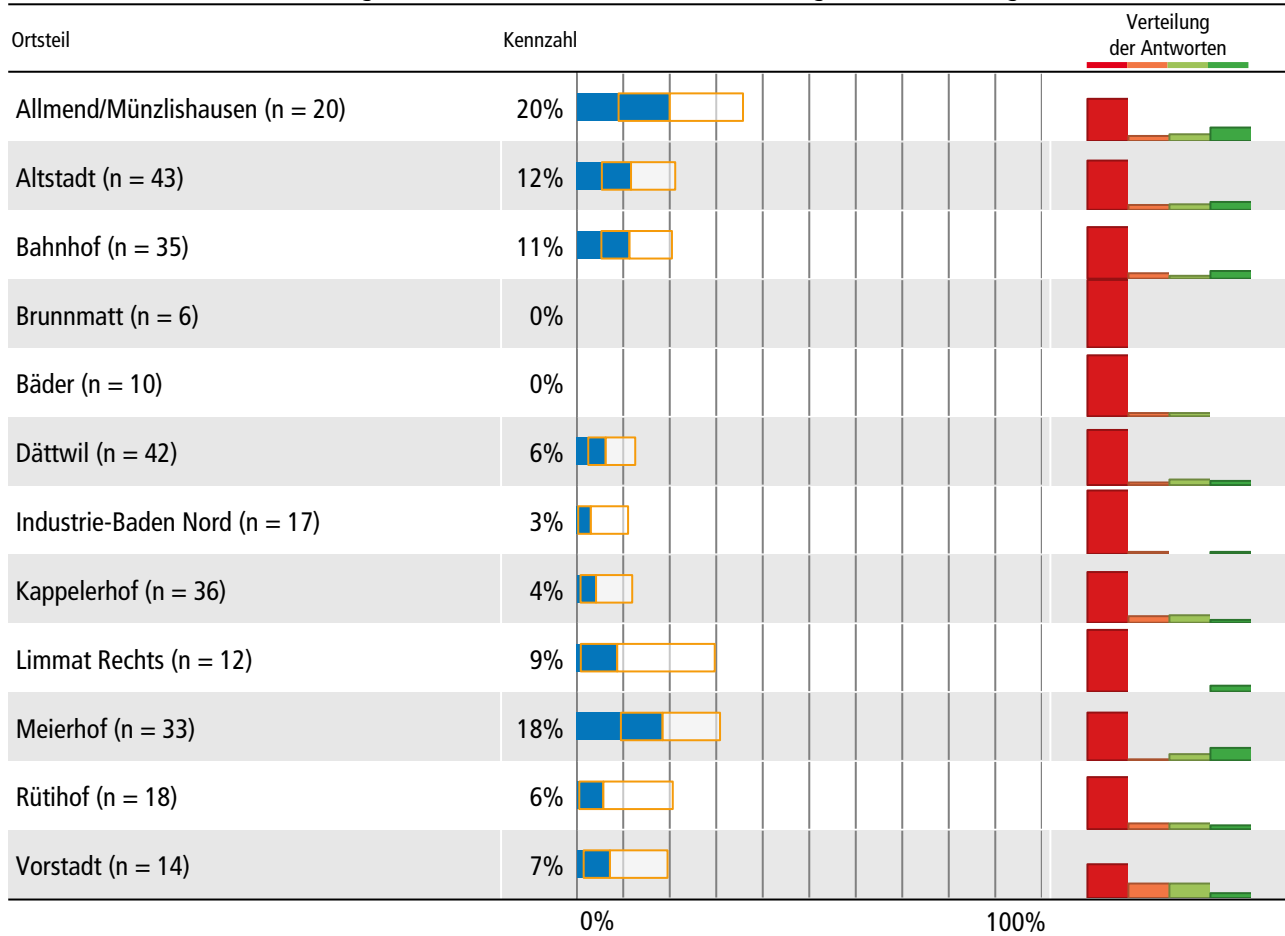
Umzugsgründe

Grösserer Platzbedarf (z. B. in Bezug auf Wohnraum, Garten, Haustiere oder aufgrund Vergrößerung des Haushalts)



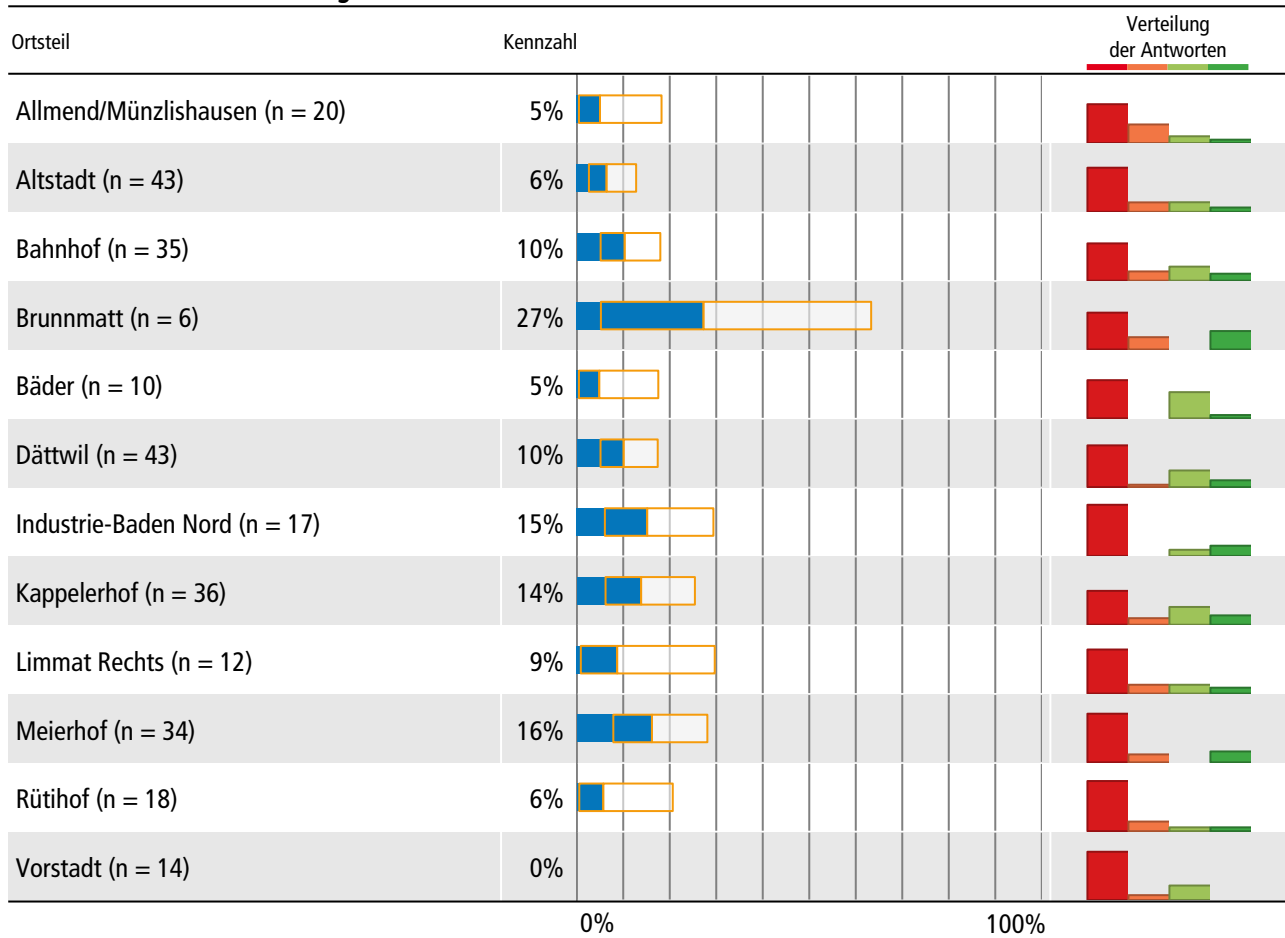
Umzugsgründe

Kleinerer Platzbedarf (z. B. in Bezug auf Wohnraum, Garten, Haustiere oder aufgrund Verkleinerung des Haushalts)



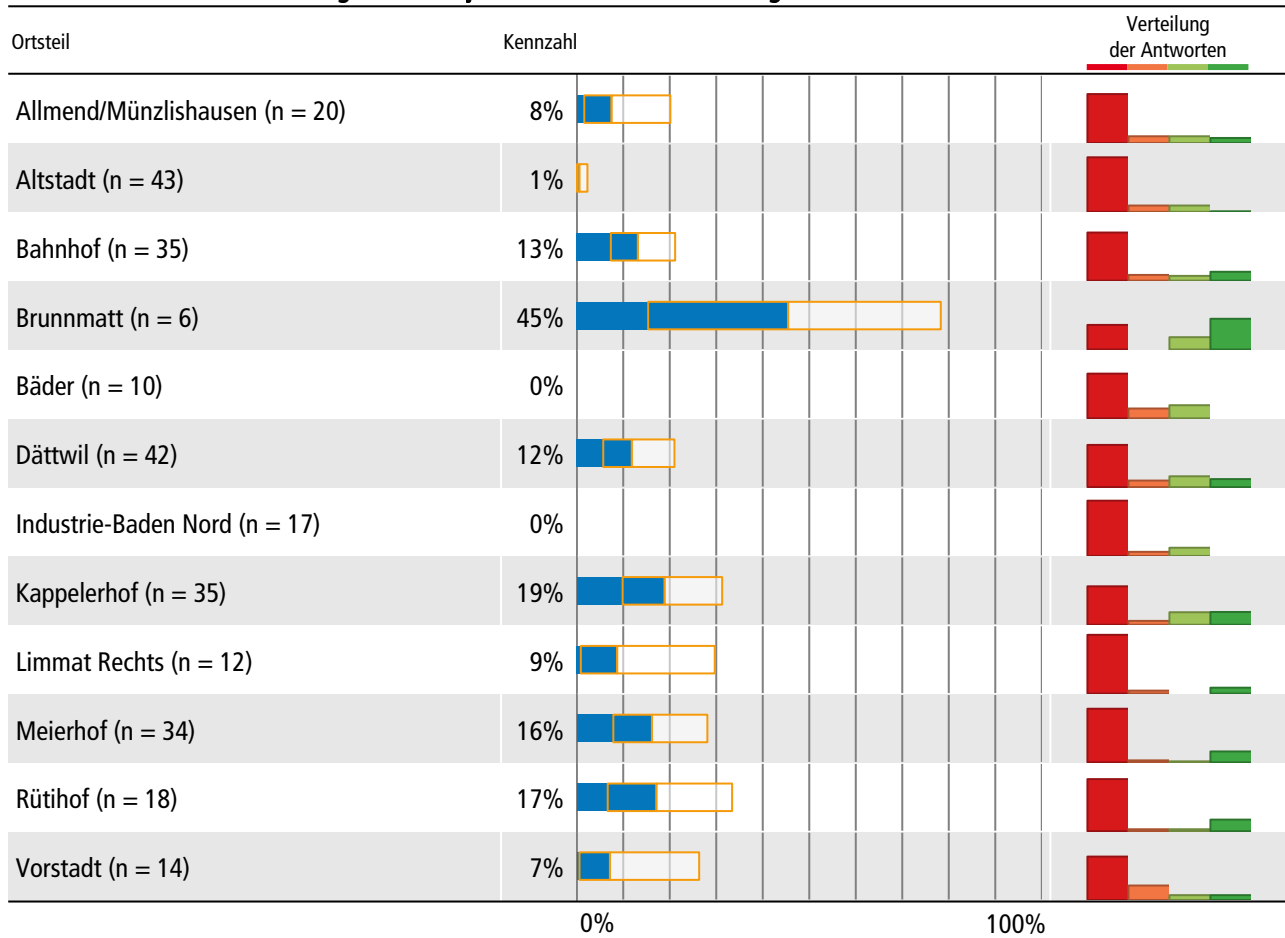
Umzugsgründe

Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnort



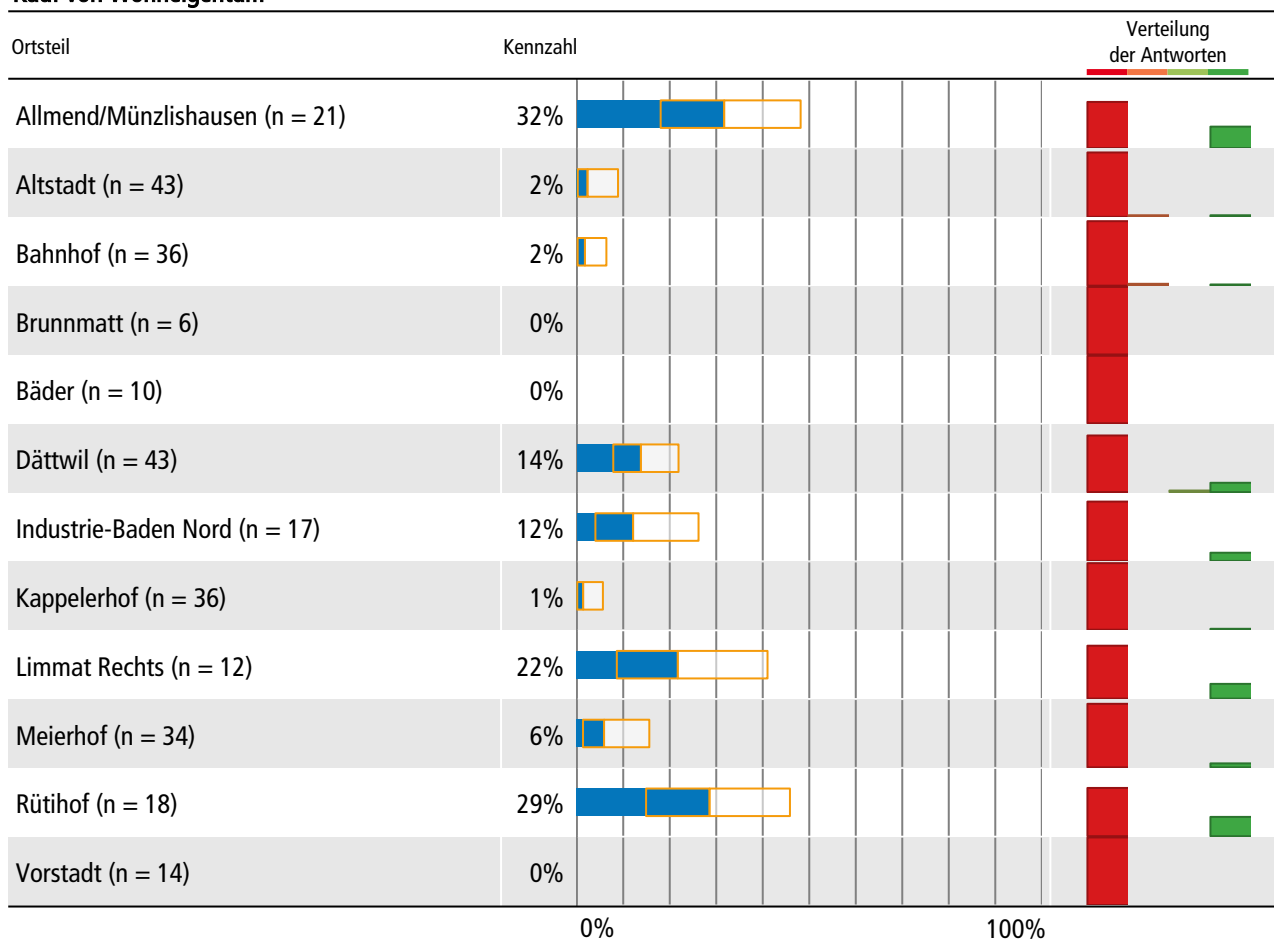
Umzugsgründe

Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt oder Verkauf von Wohneigentum



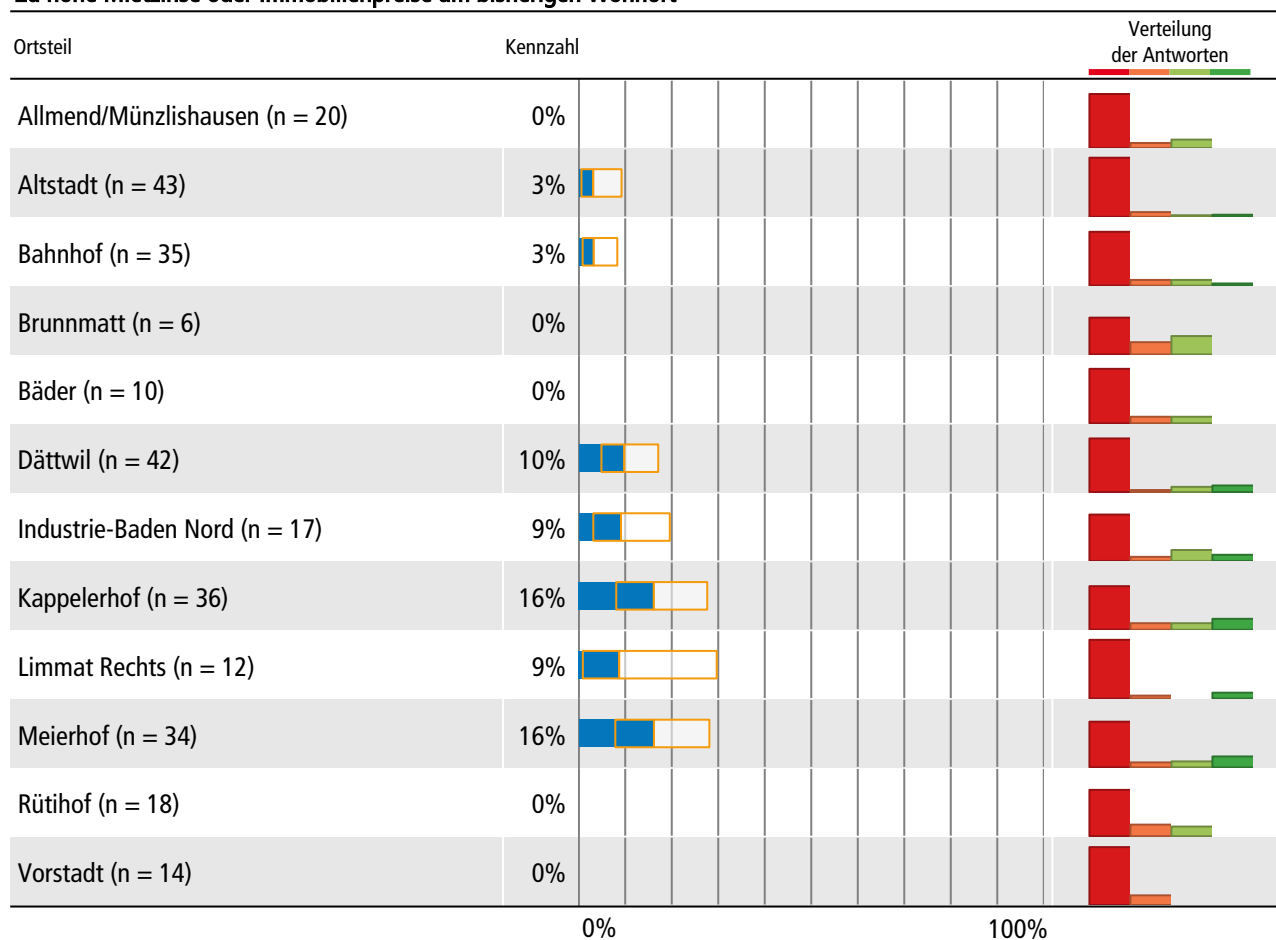
Umzugsgründe

Kauf von Wohneigentum



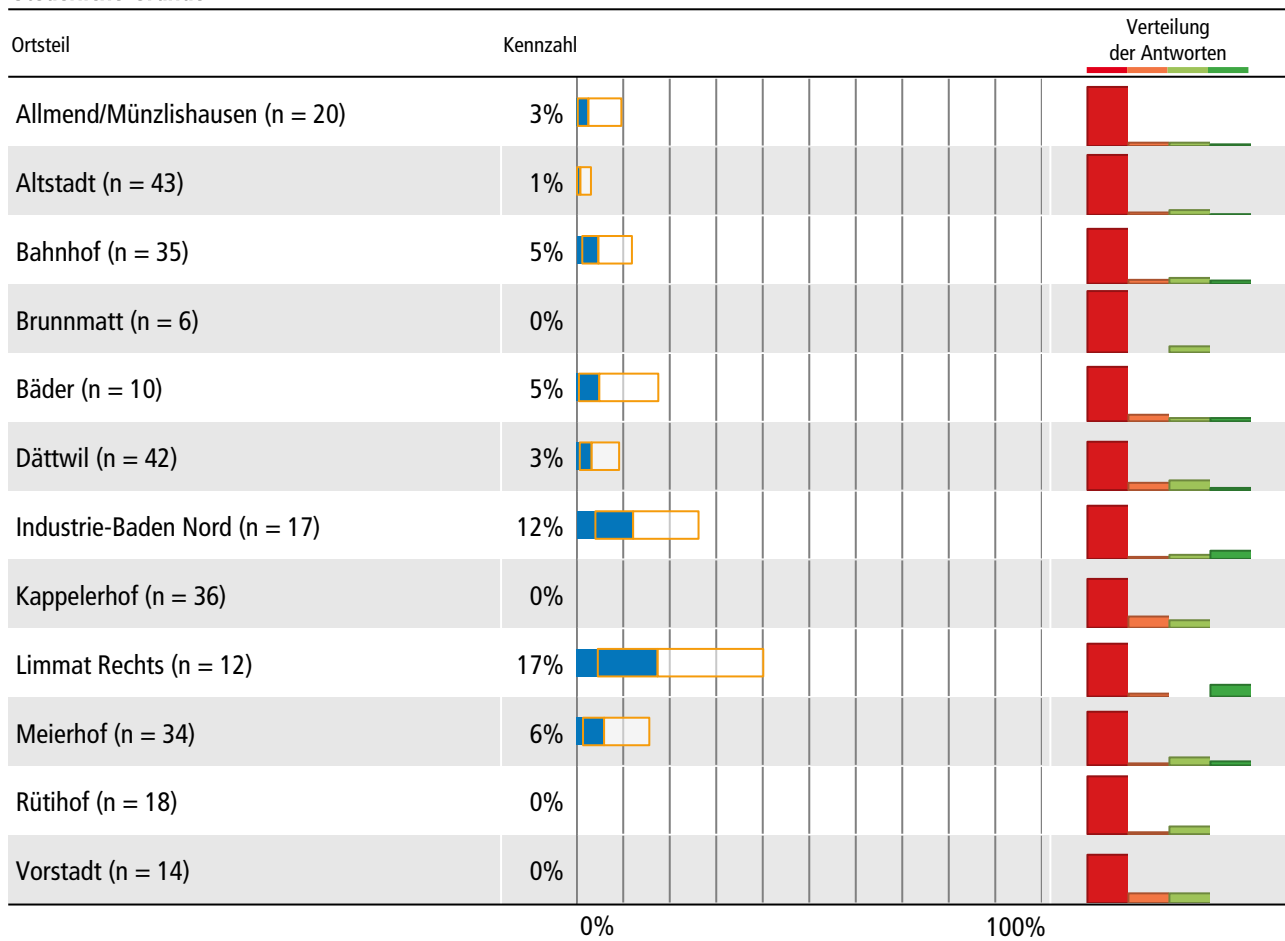
Umzugsgründe

Zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise am bisherigen Wohnort



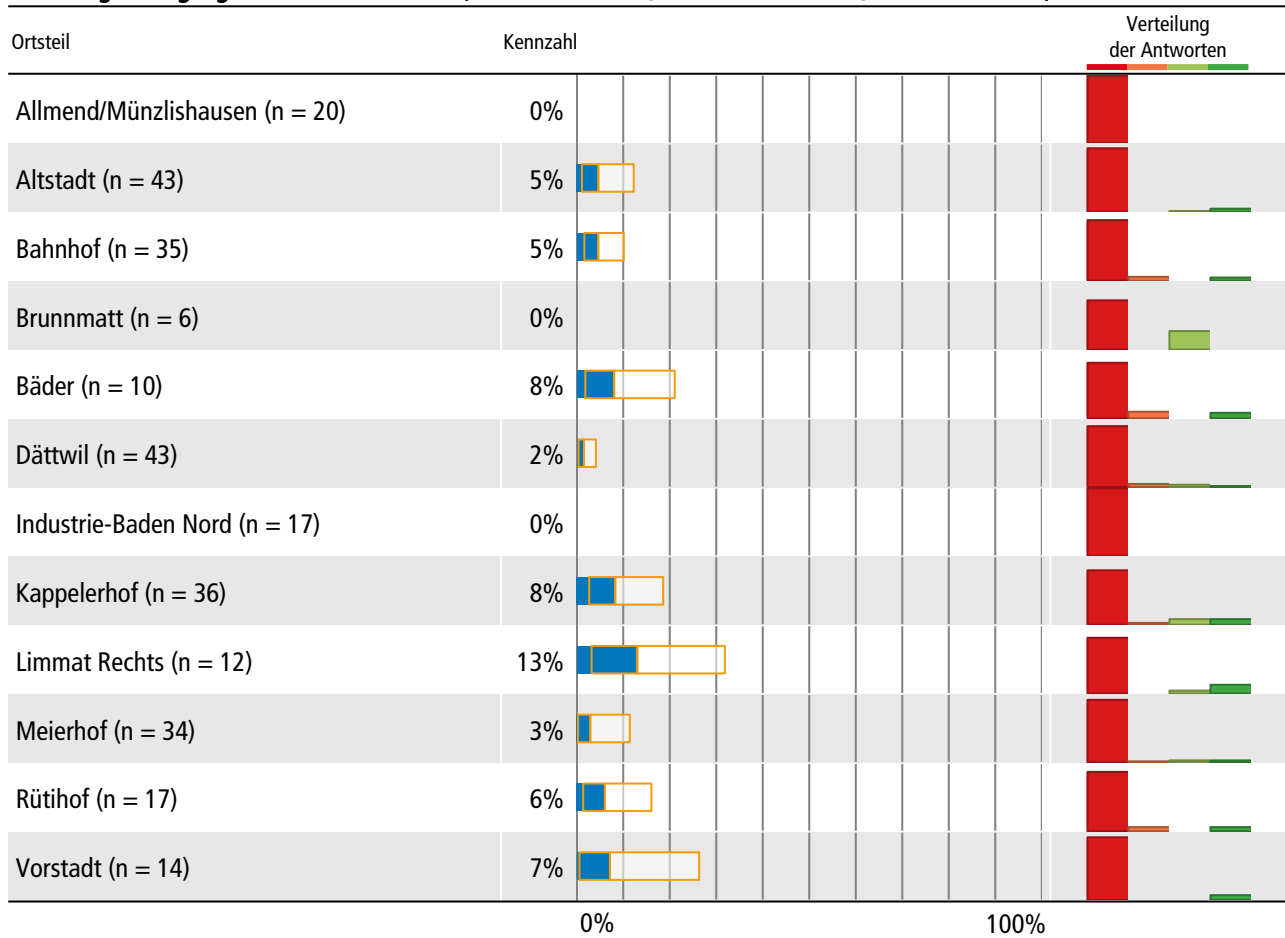
Umzugsgründe

Steuerliche Gründe



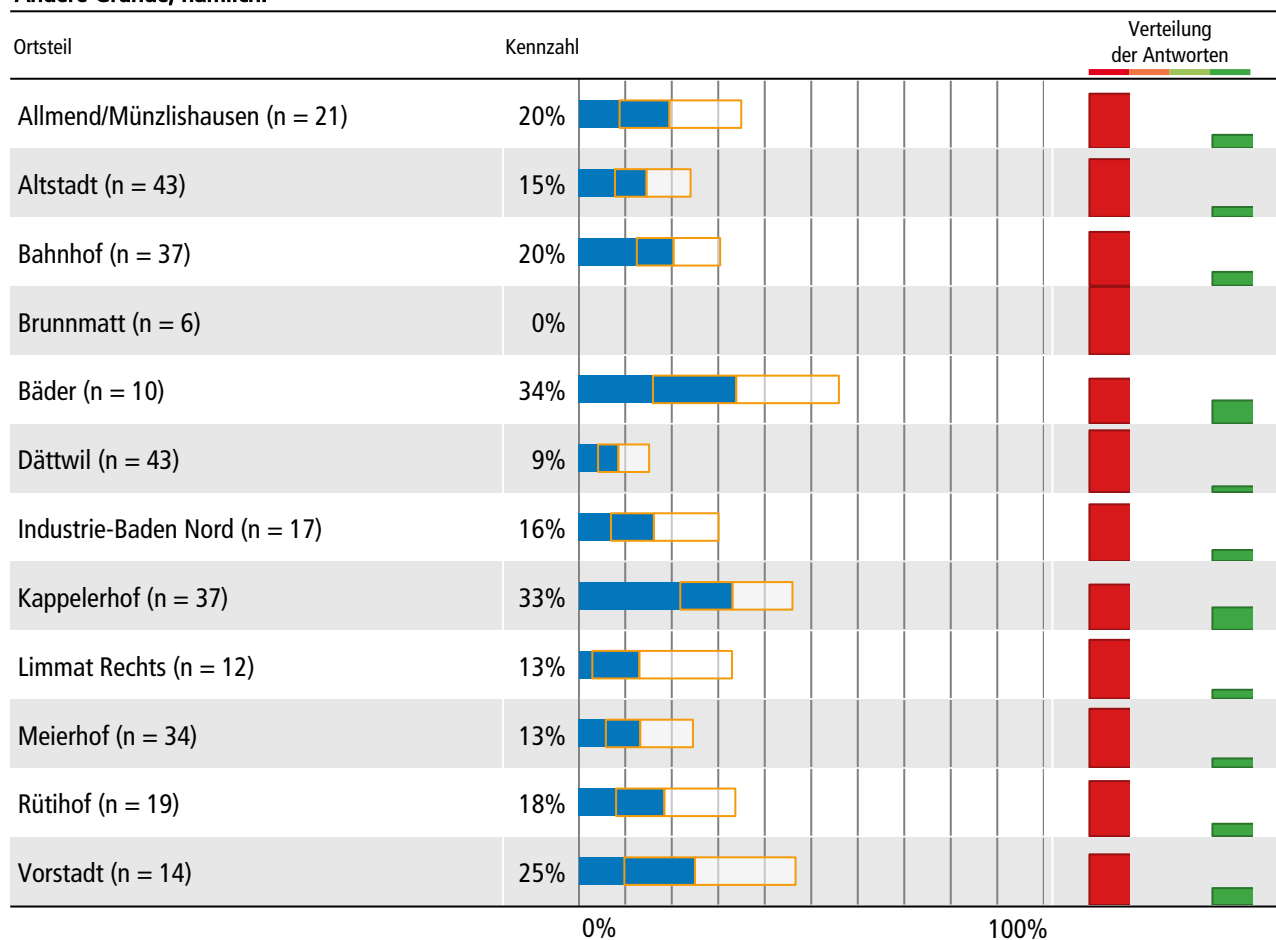
Umzugsgründe

Wohnungskündigung oder Konfliktsituation (z.B. mit Vermieter, Mitbewohner/innen, in Nachbarschaft)



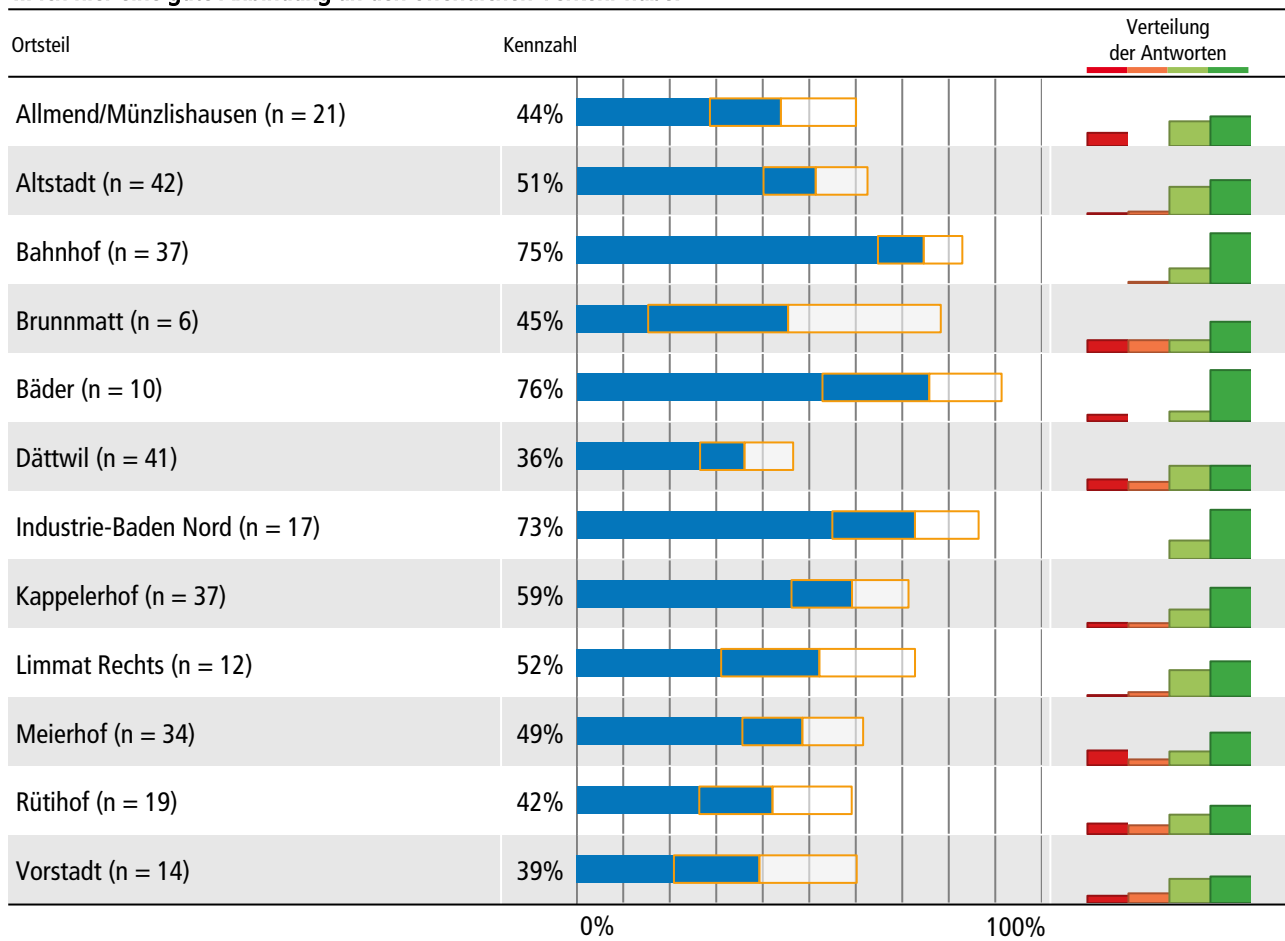
Umzugsgründe

Andere Gründe, nämlich:



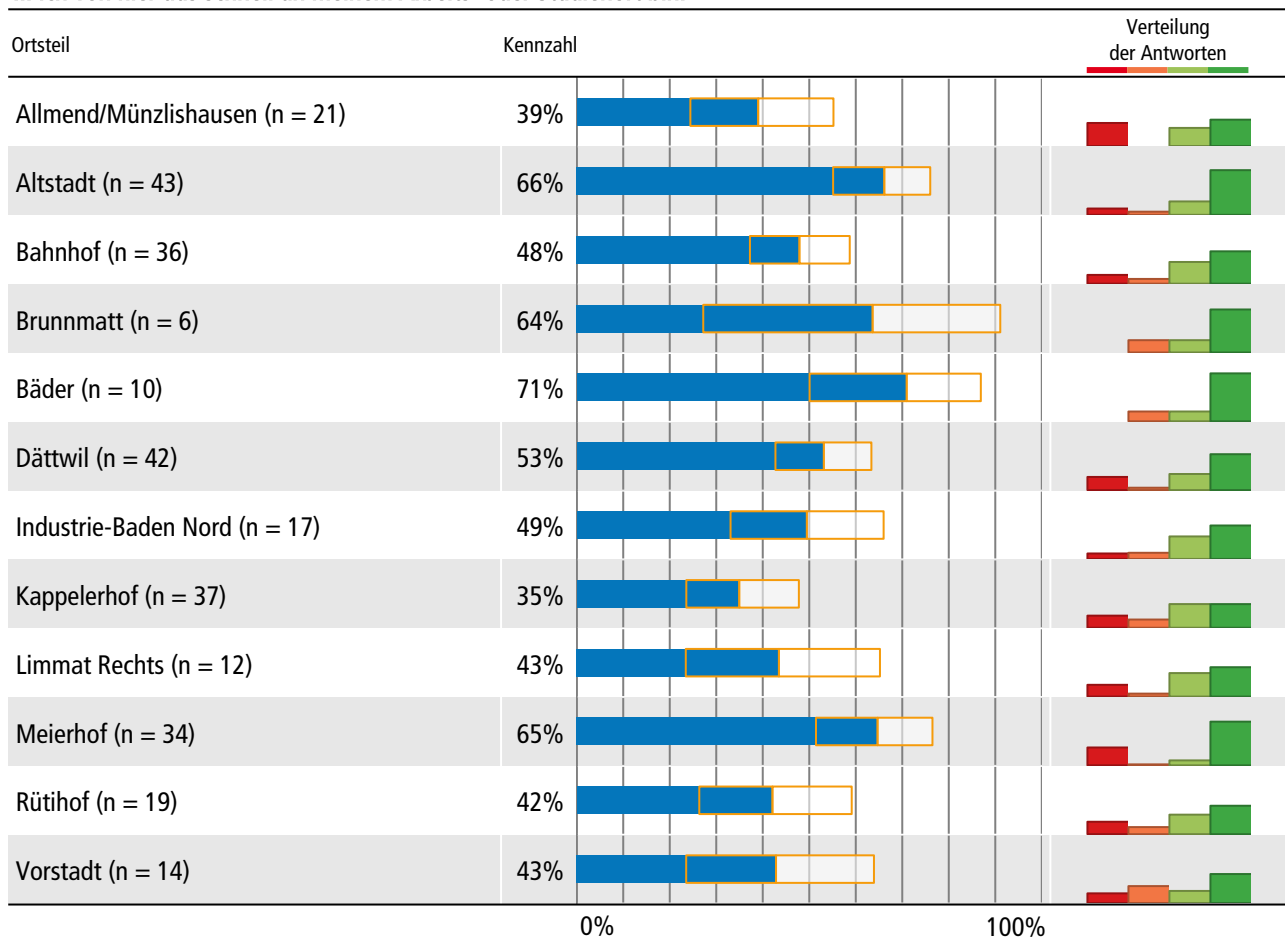
Gründe für den Zuzug nach Baden

Ich bin nach Baden gezogen, weil
... ich hier eine gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr habe.



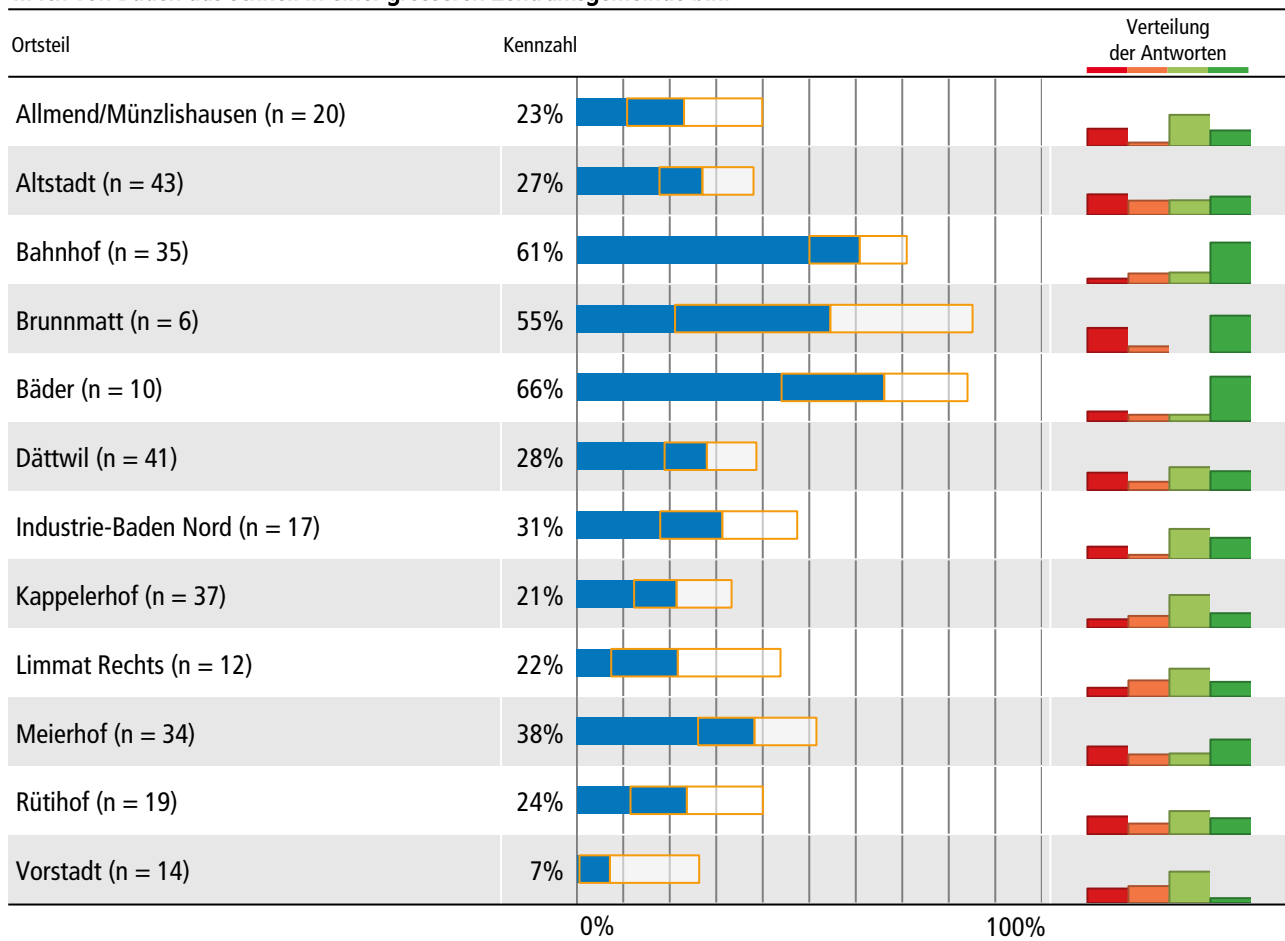
Gründe für den Zuzug nach Baden

Ich bin nach Baden gezogen, weil
... ich von hier aus schnell an meinem Arbeits- oder Studienort bin.



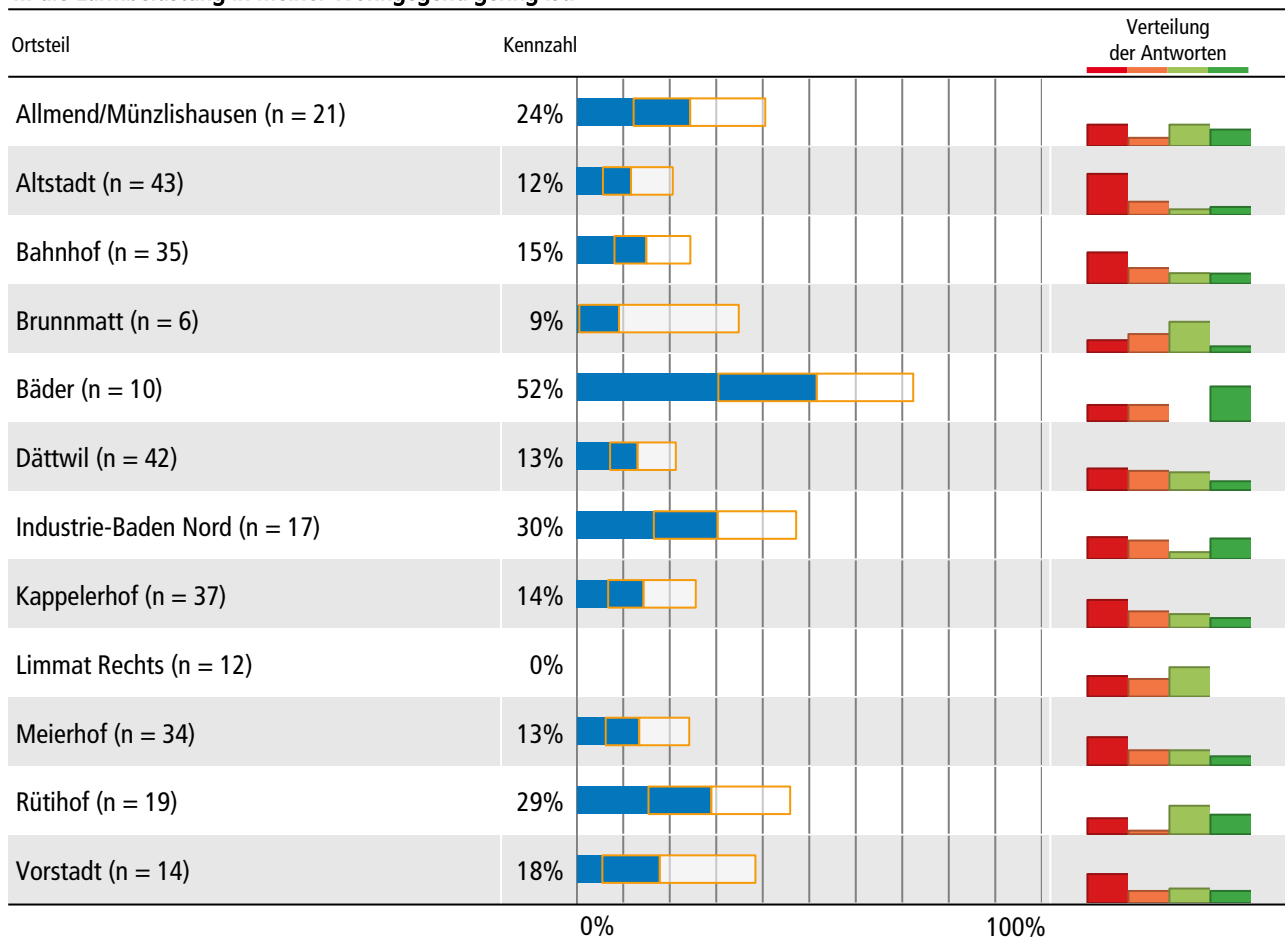
Gründe für den Zuzug nach Baden

Ich bin nach Baden gezogen, weil
 ... ich von Baden aus schnell in einer grösseren Zentrumsgemeinde bin.



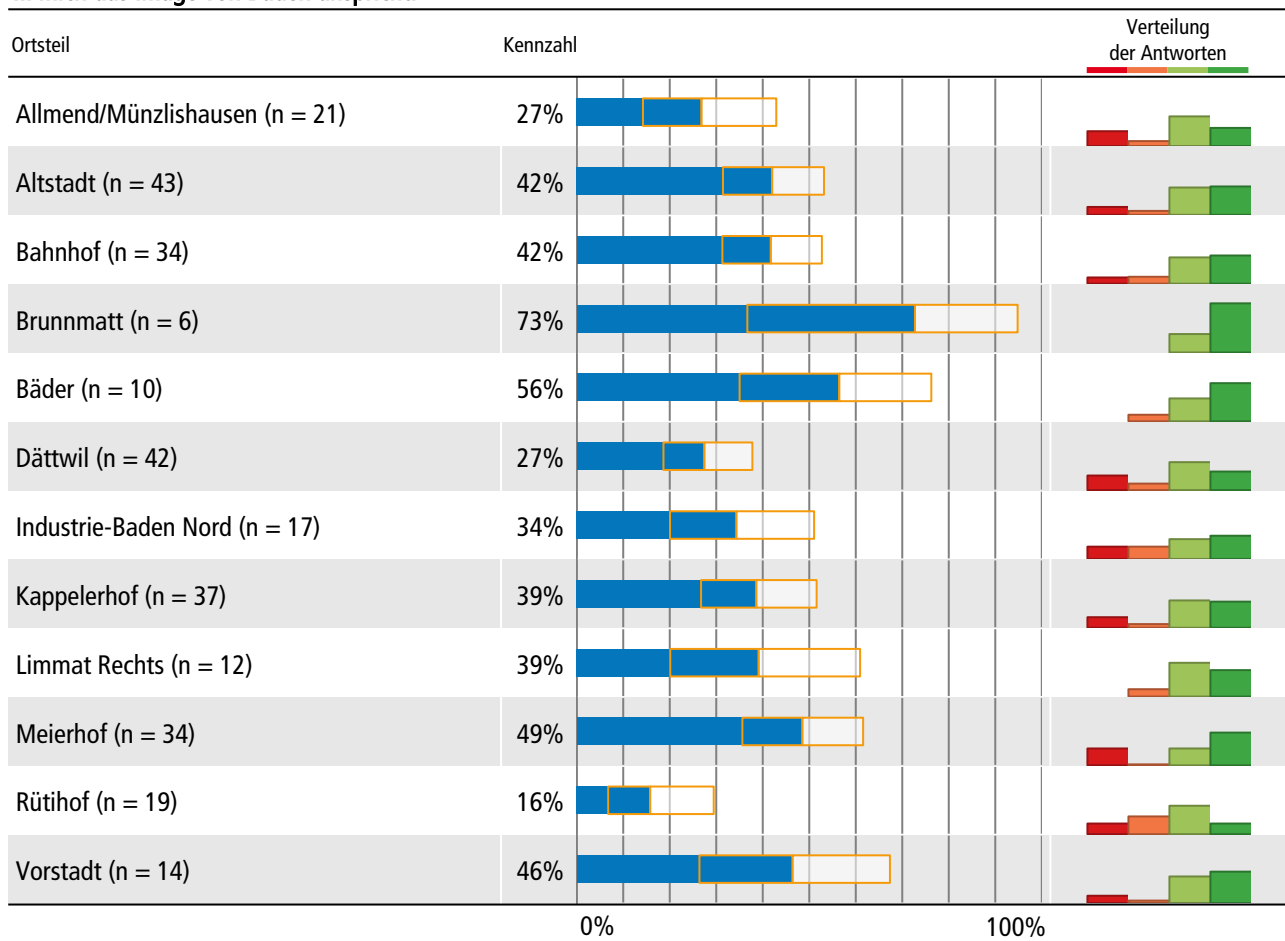
Gründe für den Zuzug nach Baden

Ich bin nach Baden gezogen, weil
... die Lärmbelastung in meiner Wohngegend gering ist.



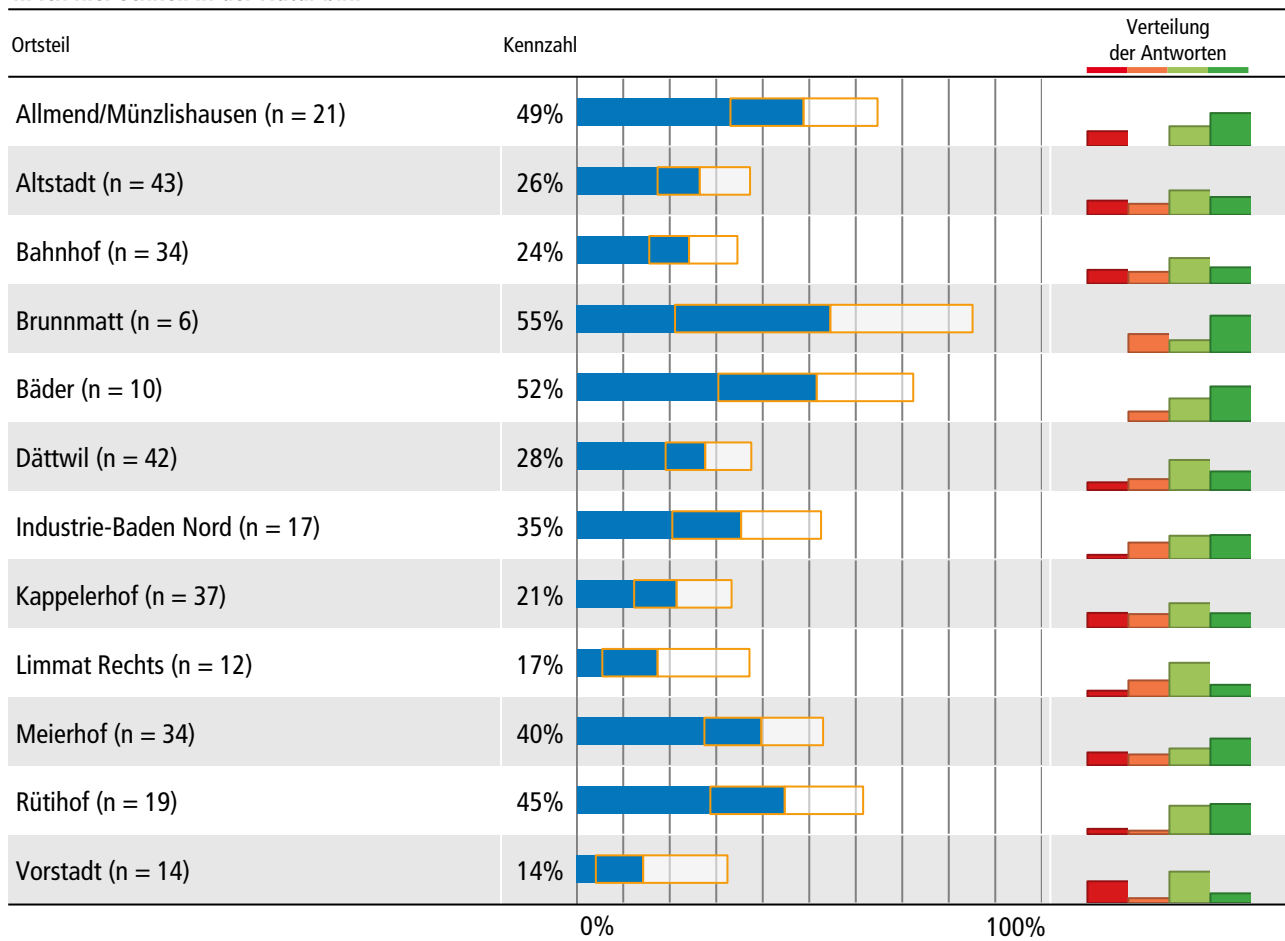
Gründe für den Zuzug nach Baden

Ich bin nach Baden gezogen, weil
... mich das Image von Baden anspricht.



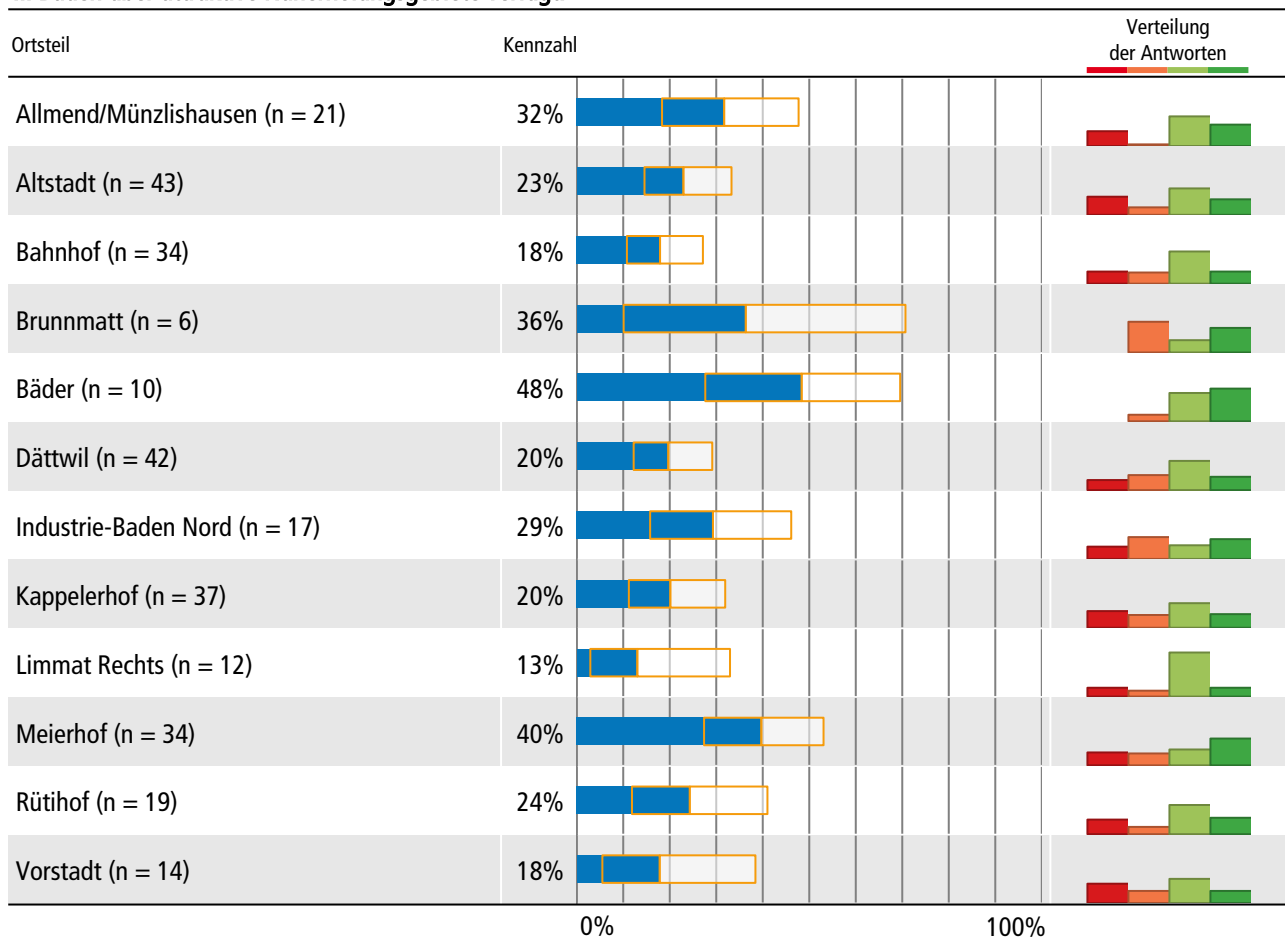
Gründe für den Zuzug nach Baden

Ich bin nach Baden gezogen, weil
... ich hier schnell in der Natur bin.



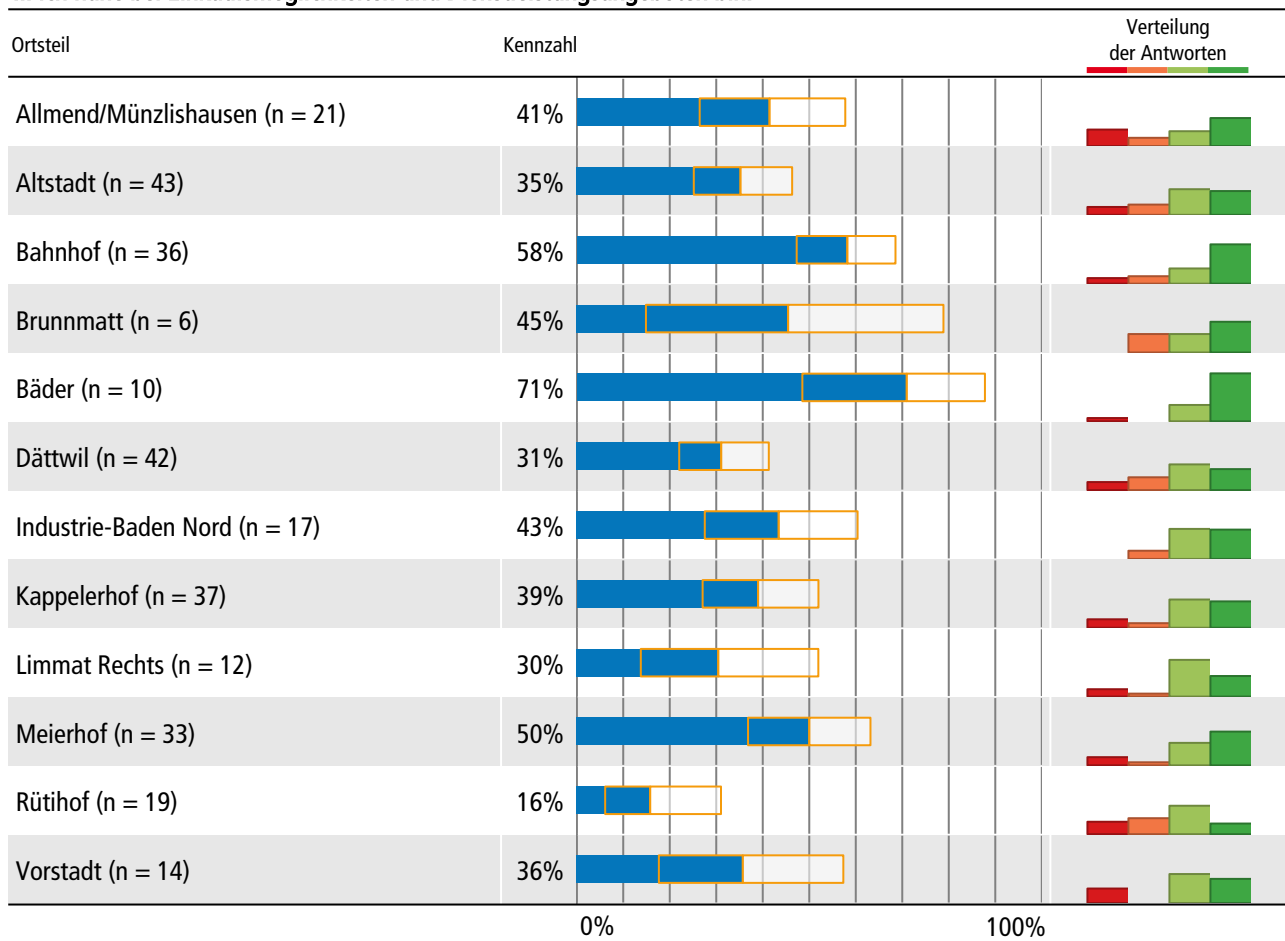
Gründe für den Zuzug nach Baden

Ich bin nach Baden gezogen, weil
... Baden über attraktive Naherholungsgebiete verfügt.



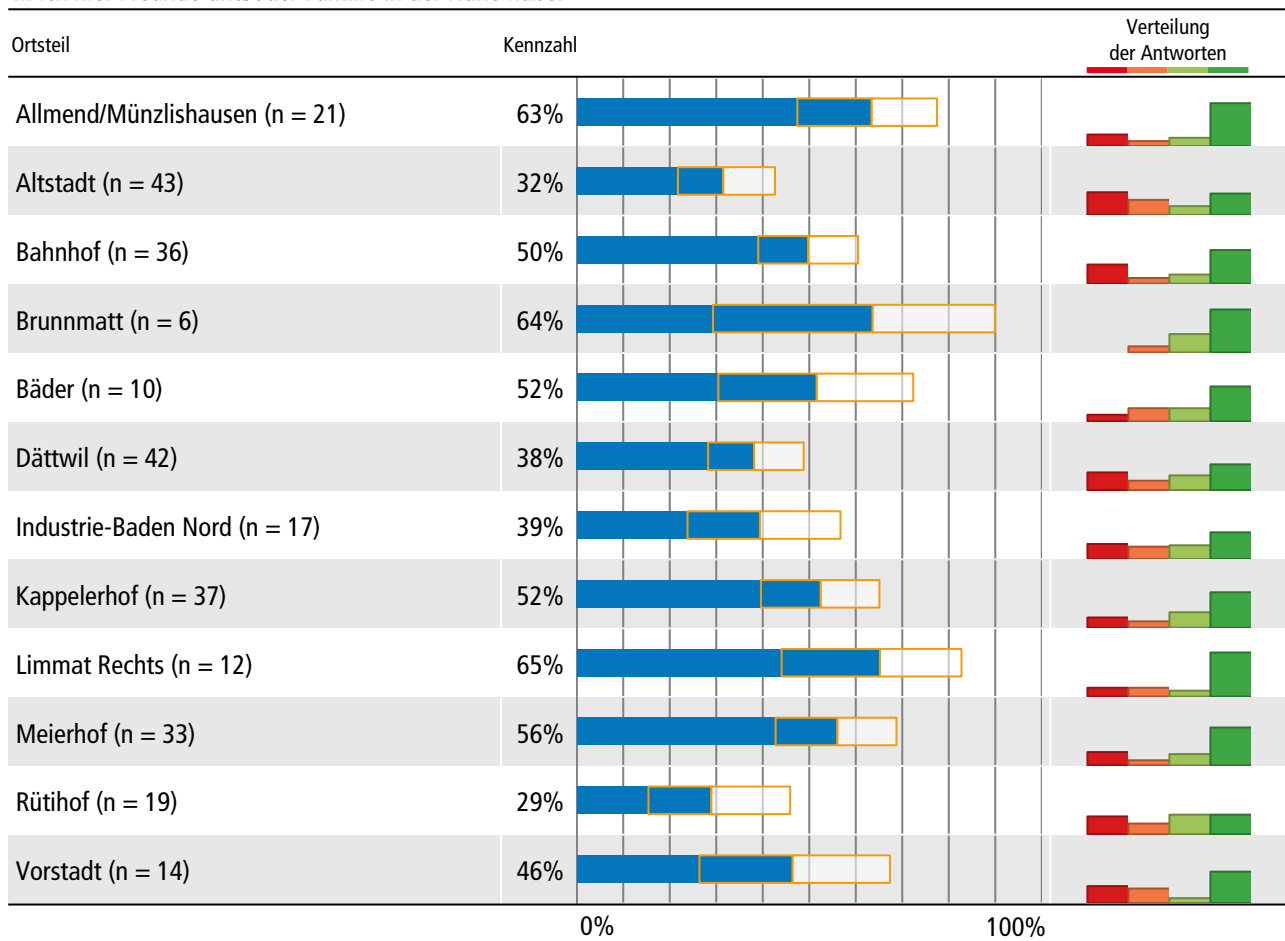
Gründe für den Zuzug nach Baden

Ich bin nach Baden gezogen, weil
... ich nahe bei Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungsangeboten bin.



Gründe für den Zuzug nach Baden

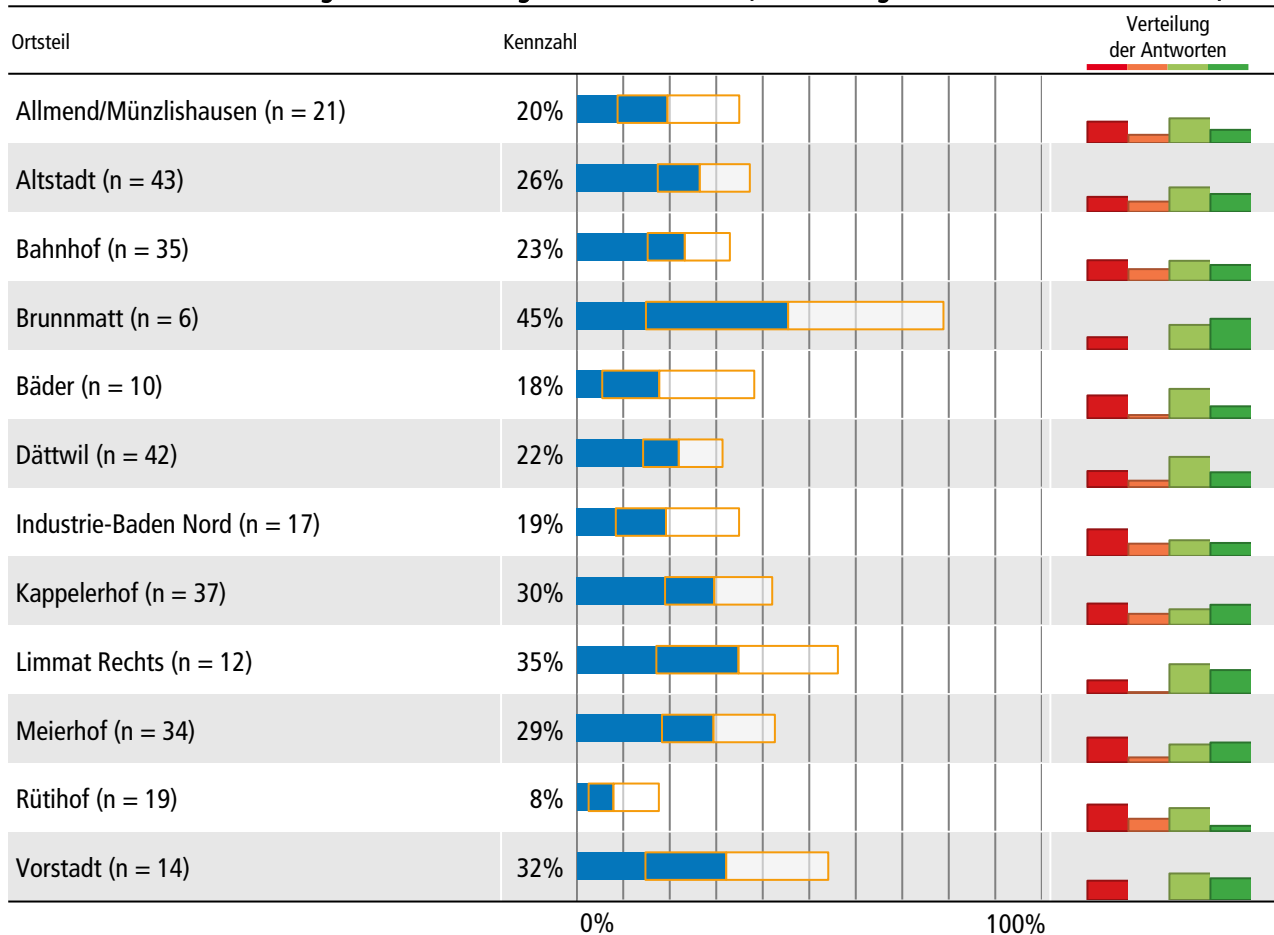
Ich bin nach Baden gezogen, weil
... ich hier Freunde und/oder Familie in der Nähe habe.



Gründe für den Zuzug nach Baden

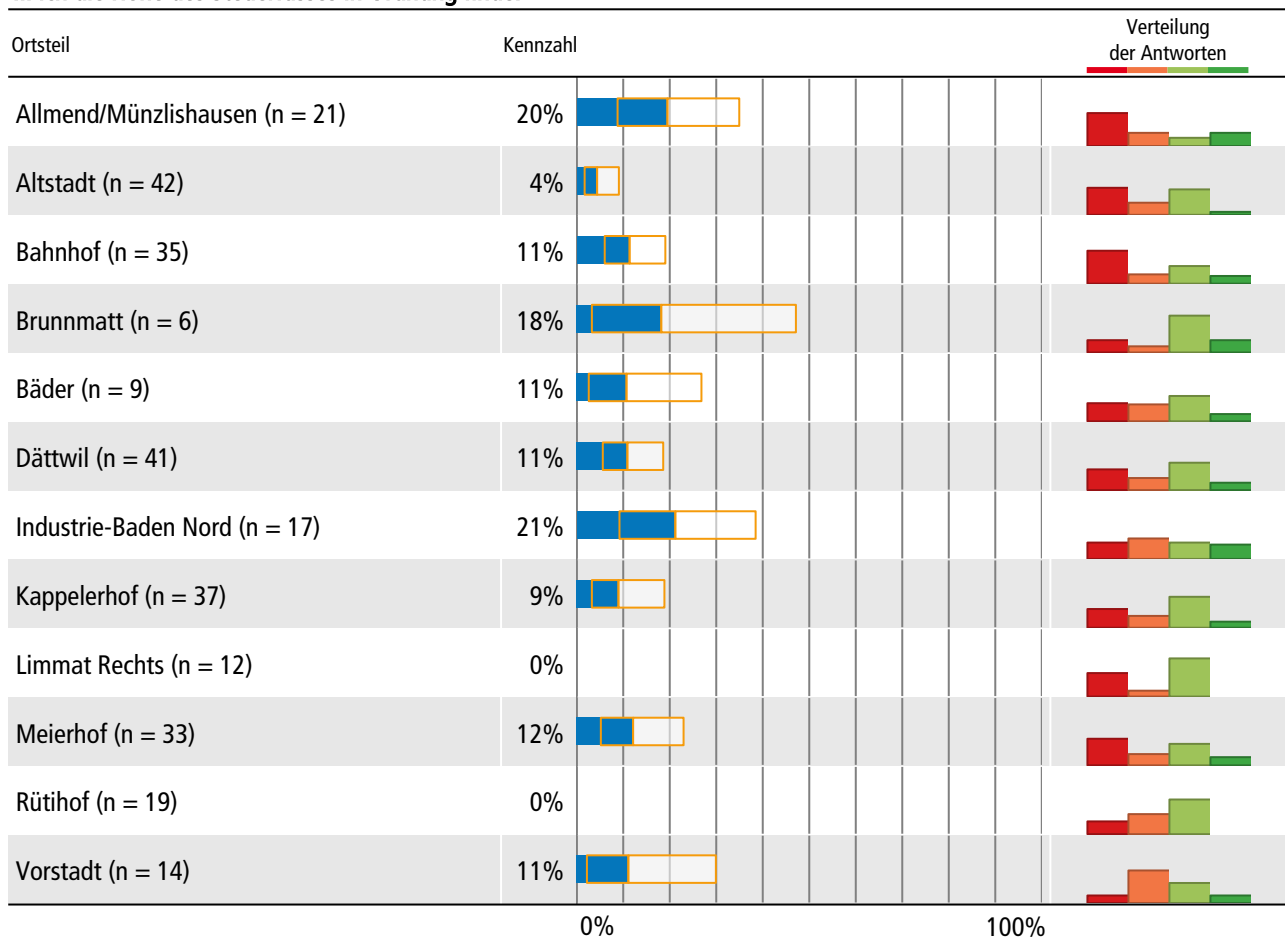
Ich bin nach Baden gezogen, weil

... ich mich mit der Bevölkerungszusammensetzung in Baden wohl fühle (z. B. in Bezug auf Nationalitäten und Kulturen).



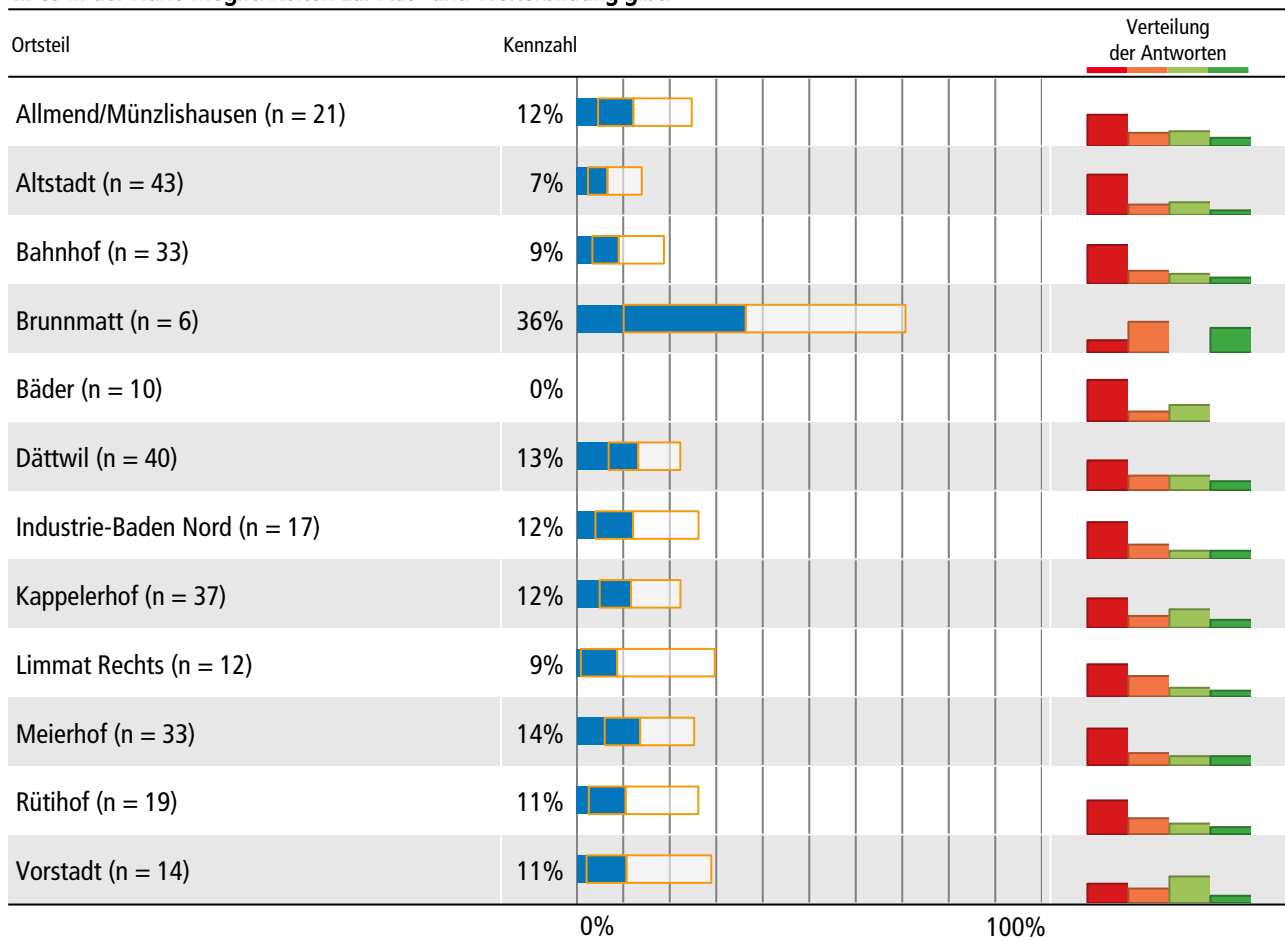
Gründe für den Zuzug nach Baden

Ich bin nach Baden gezogen, weil
... ich die Höhe des Steuerfusses in Ordnung finde.



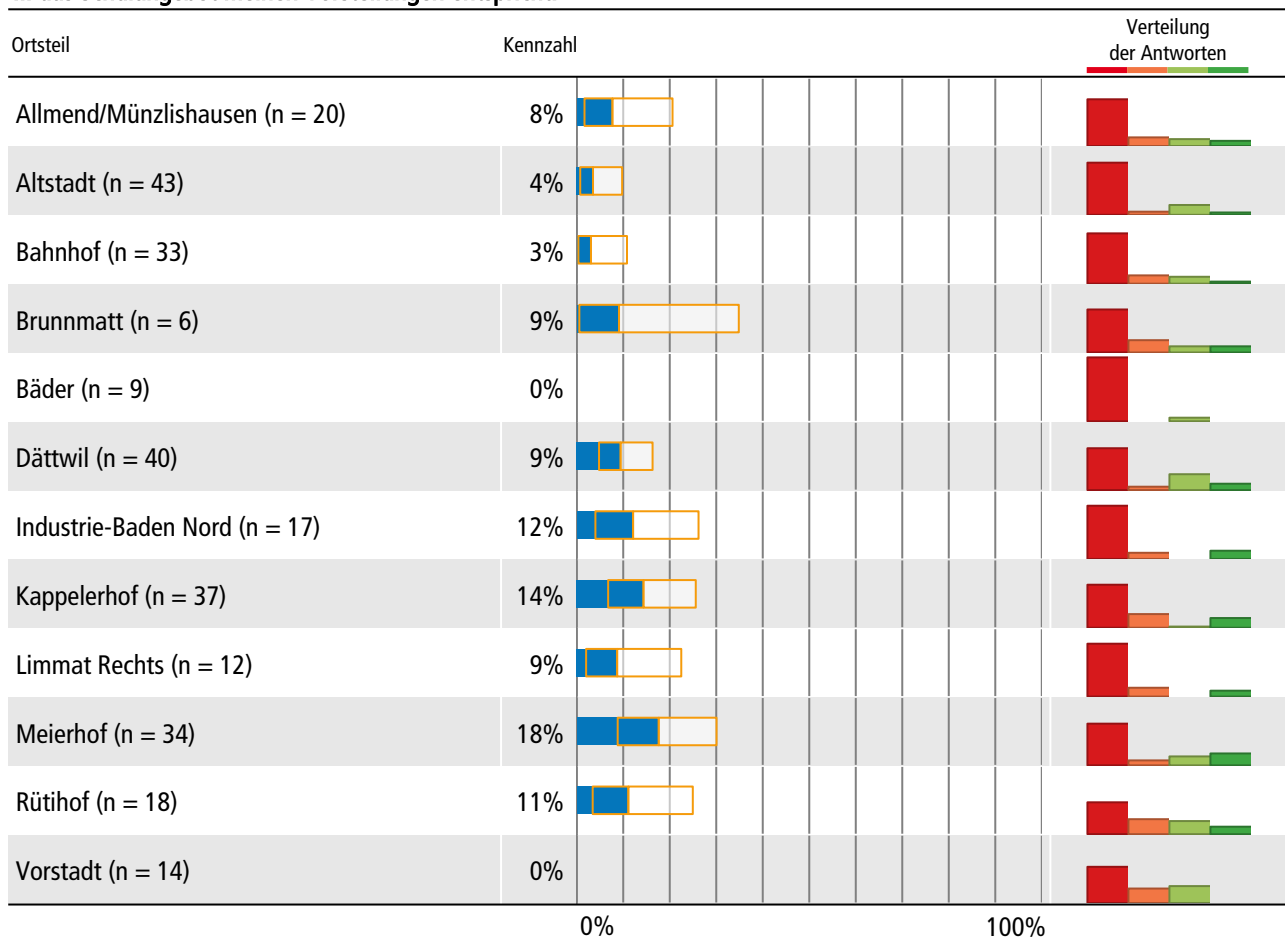
Gründe für den Zuzug nach Baden

Ich bin nach Baden gezogen, weil
 ... es in der Nähe Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung gibt.



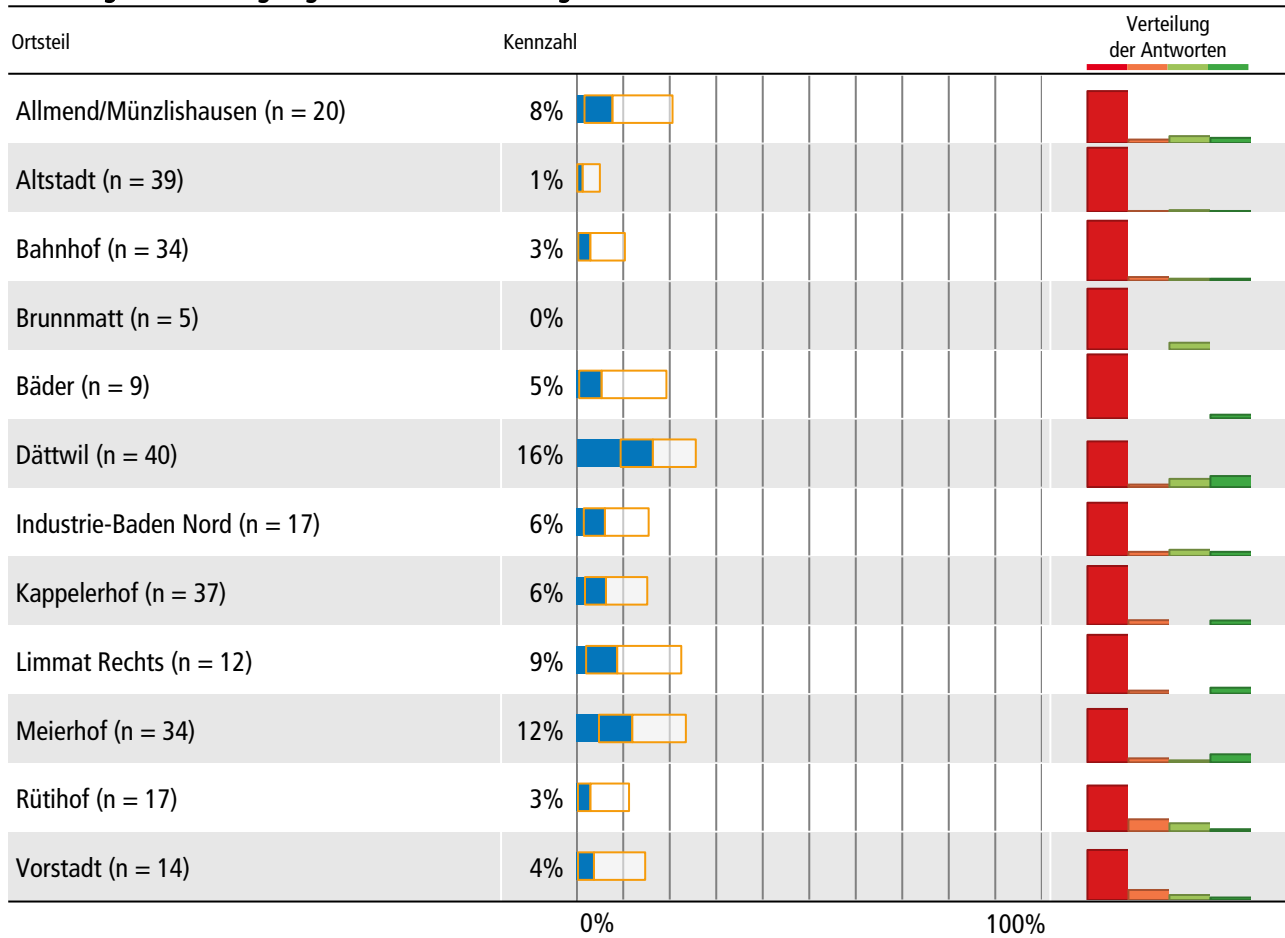
Gründe für den Zuzug nach Baden

Ich bin nach Baden gezogen, weil
... das Schulangebot meinen Vorstellungen entspricht.



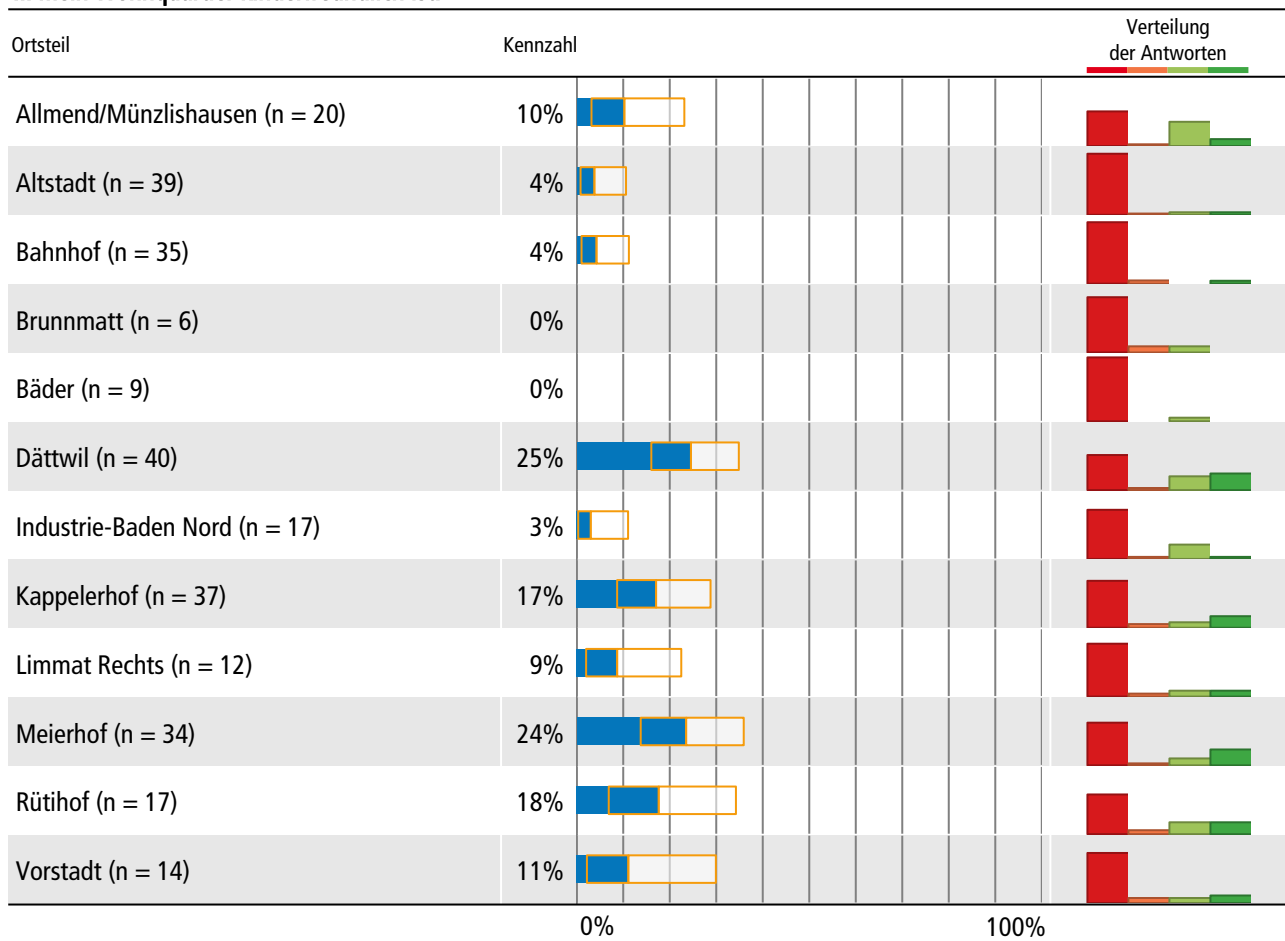
Gründe für den Zuzug nach Baden

Ich bin nach Baden gezogen, weil
... es ein gutes Betreuungsangebot für mein/e Kind/er gibt.



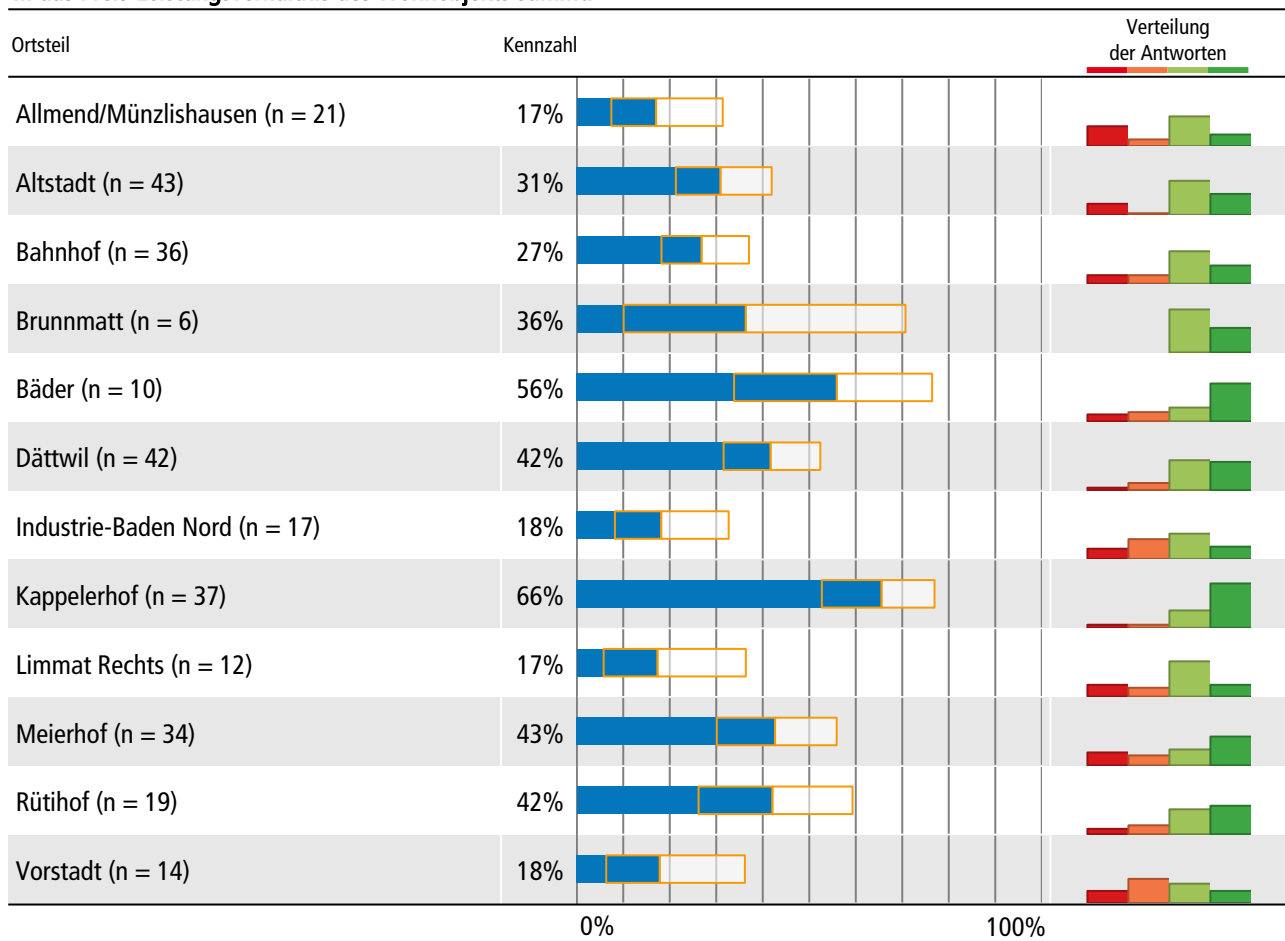
Gründe für den Zuzug nach Baden

Ich bin nach Baden gezogen, weil
... mein Wohnquartier kinderfreundlich ist.



Gründe für den Zuzug nach Baden

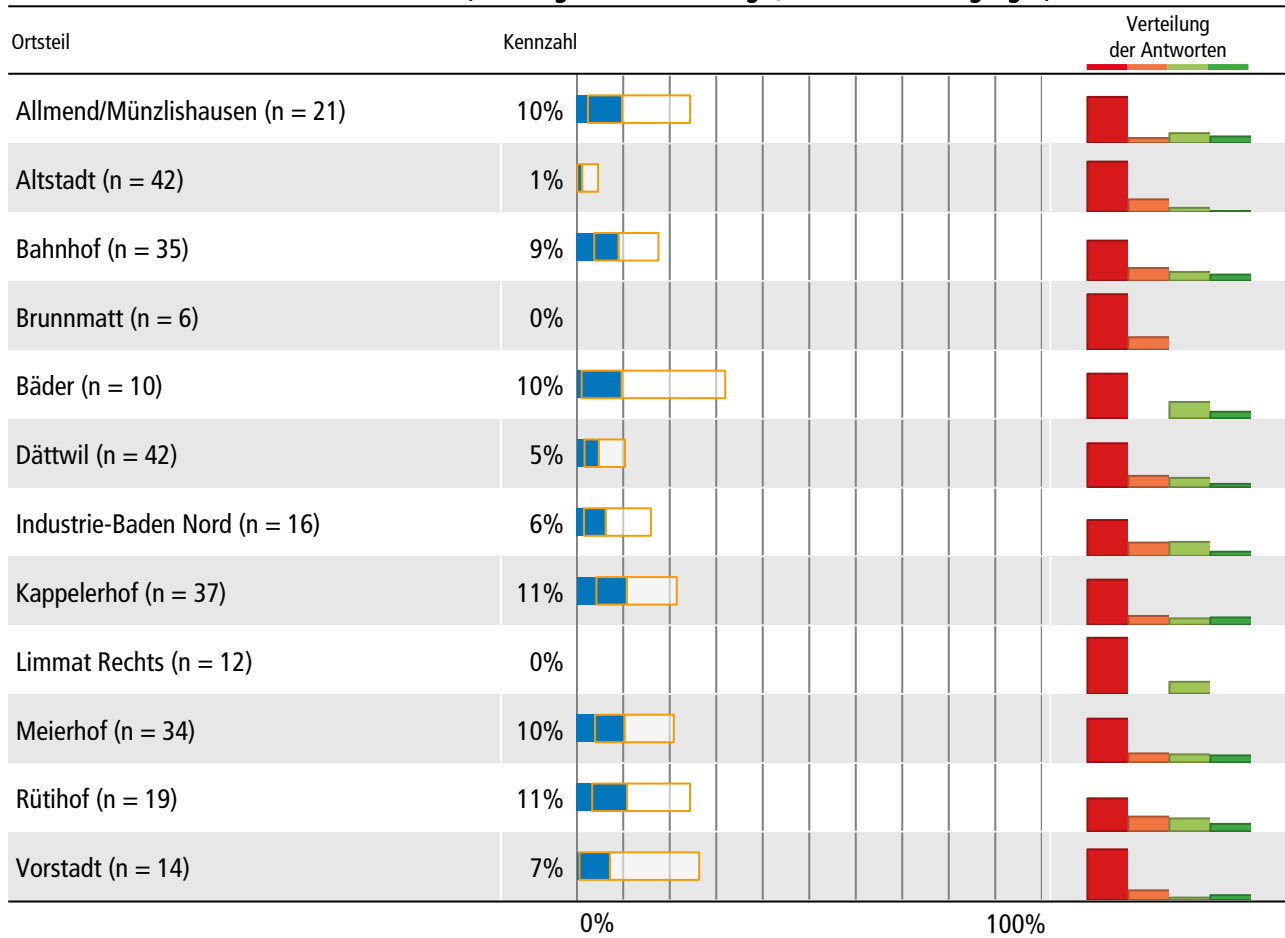
Ich bin nach Baden gezogen, weil
 ... das Preis-Leistungsverhältnis des Wohnobjekts stimmt.



Gründe für den Zuzug nach Baden

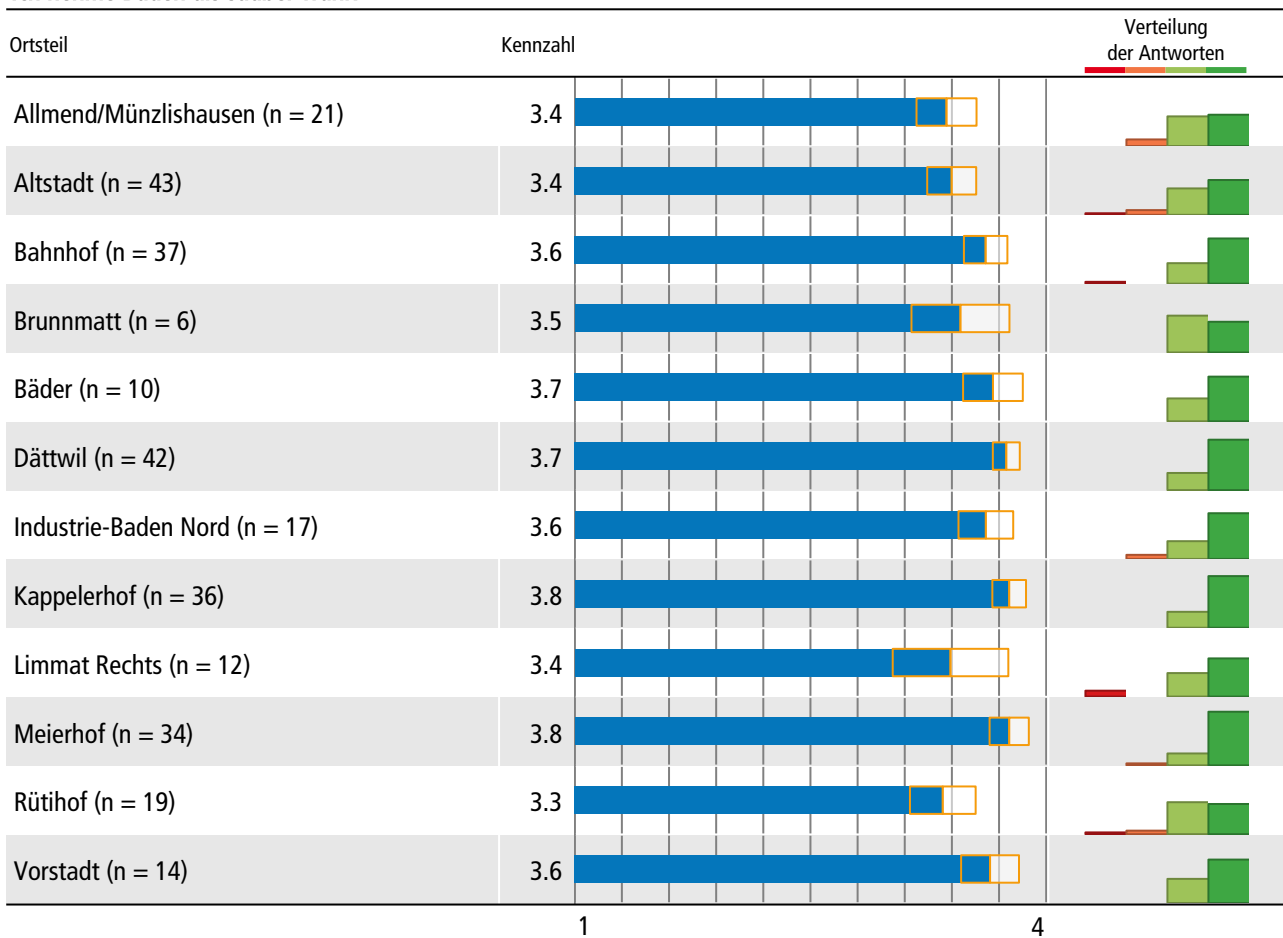
Ich bin nach Baden gezogen, weil

... sich keine bessere Alternative finden liess (z. B. aufgrund von Zeitmangel, finanziellen Bedingungen).



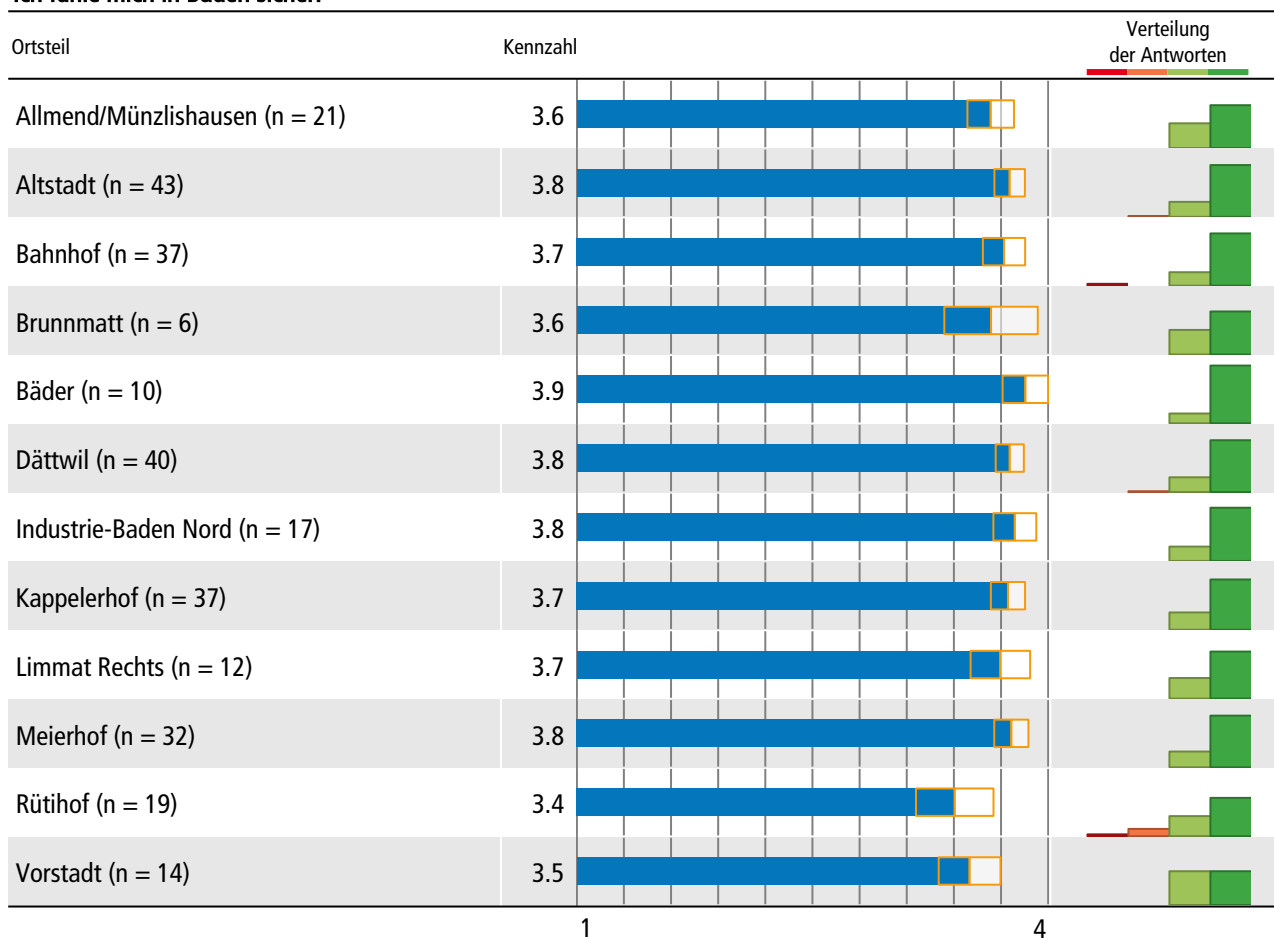
Der erste Eindruck von Baden

Ich nehme Baden als sauber wahr.



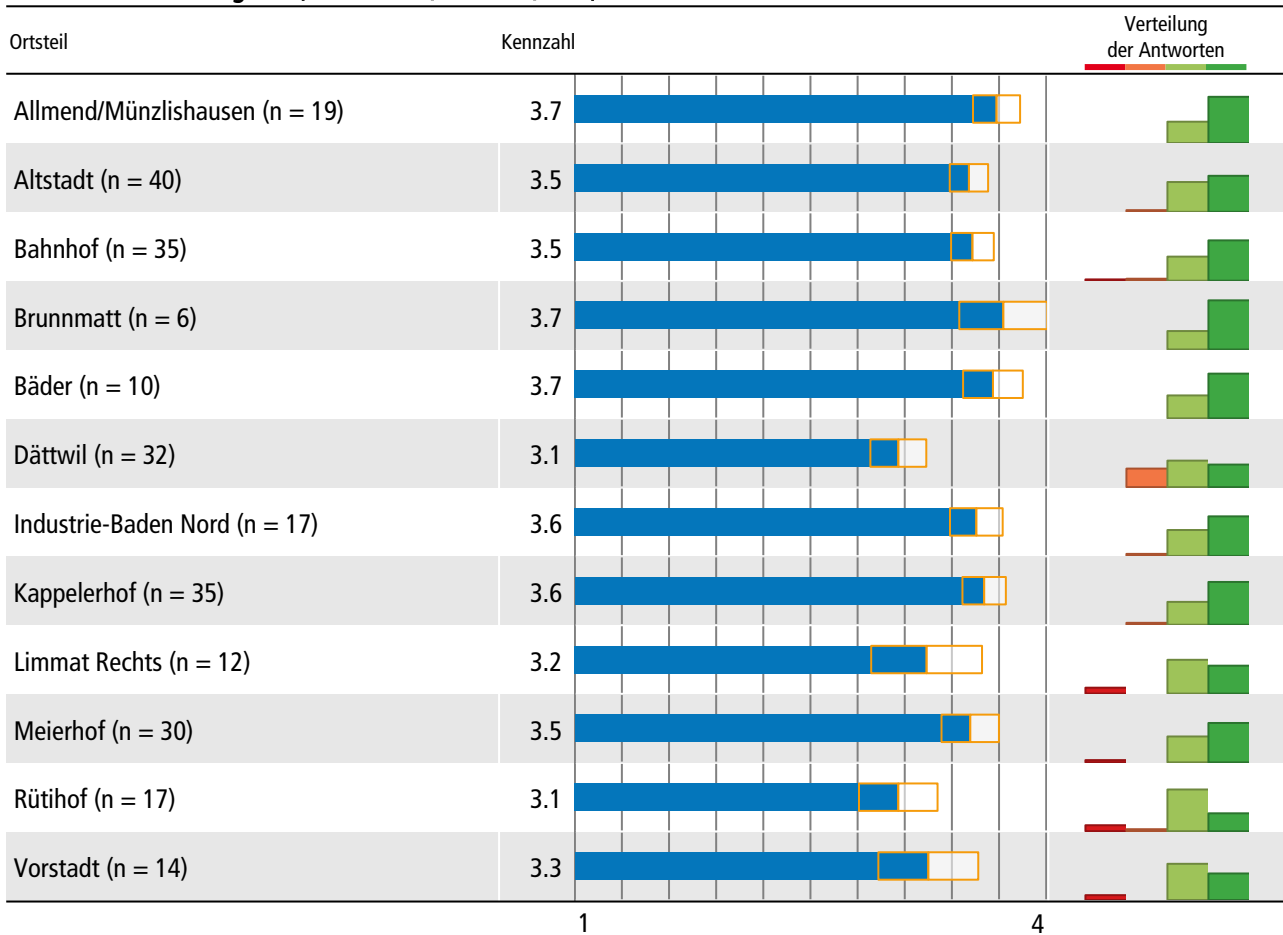
Der erste Eindruck von Baden

Ich fühle mich in Baden sicher.



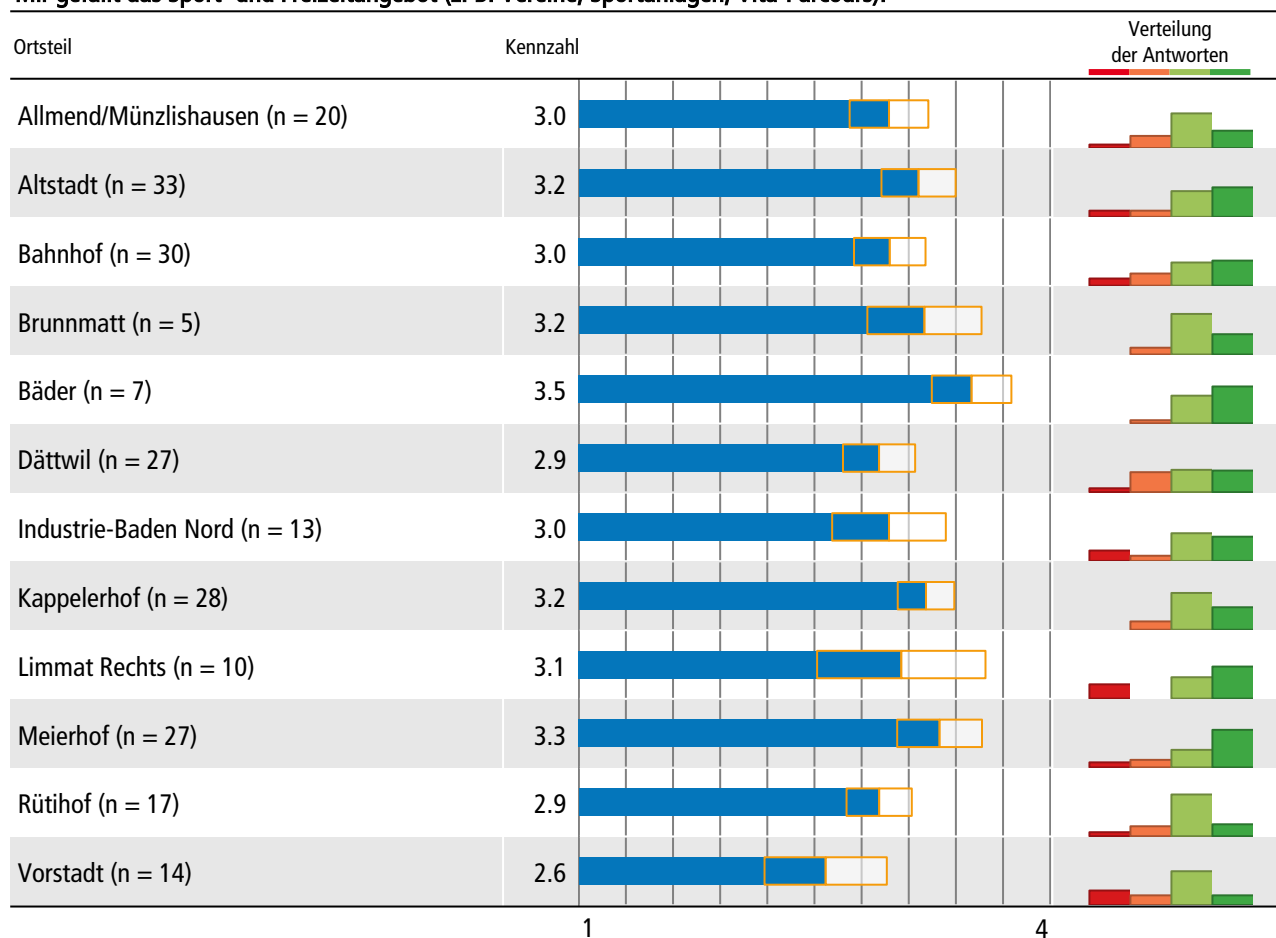
Der erste Eindruck von Baden

Ich finde das Kulturangebot (z. B. Theater, Konzerte, Kino) in Baden interessant.



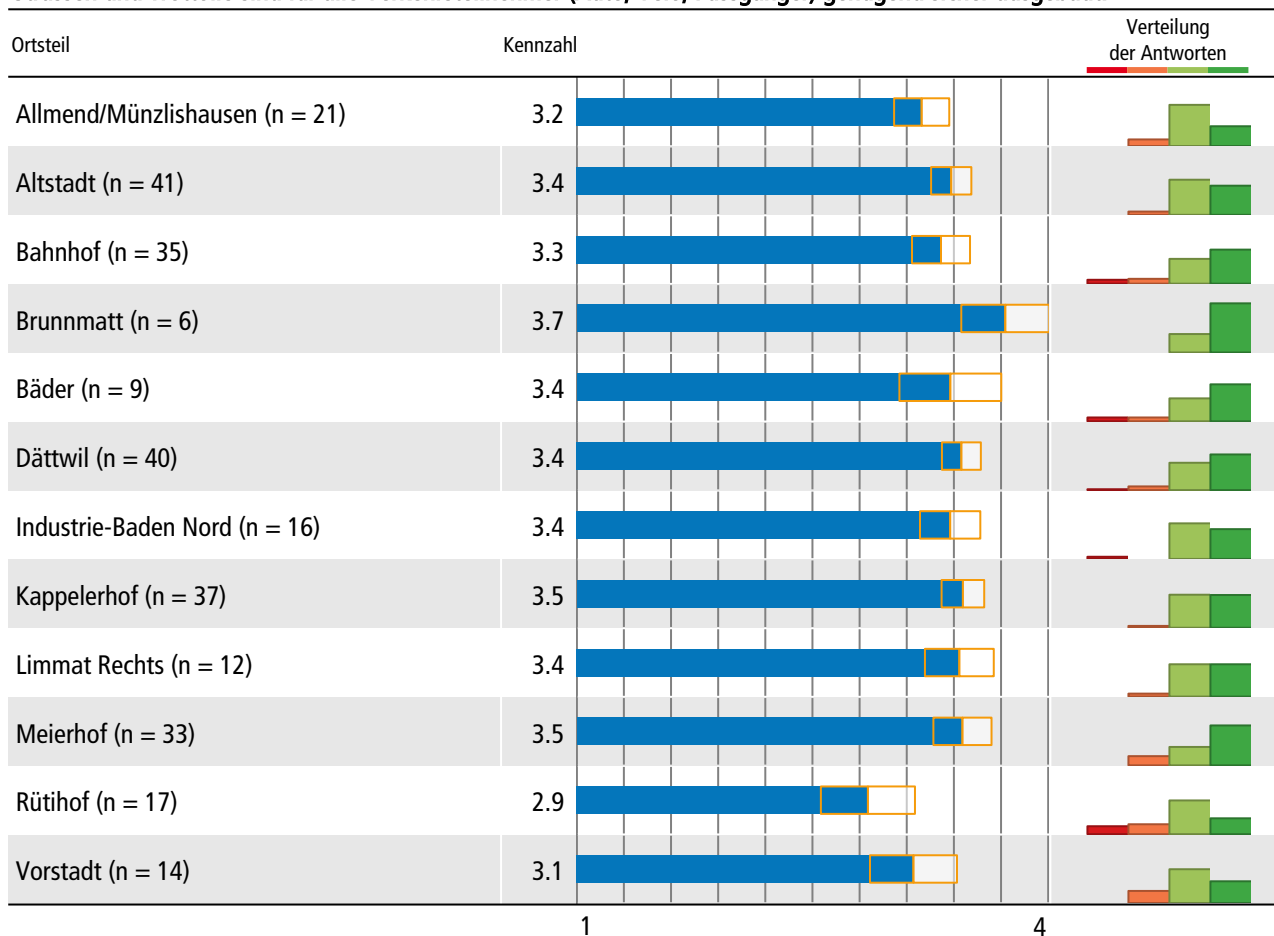
Der erste Eindruck von Baden

Mir gefällt das Sport- und Freizeitangebot (z. B. Vereine, Sportanlagen, Vita-Parcours).



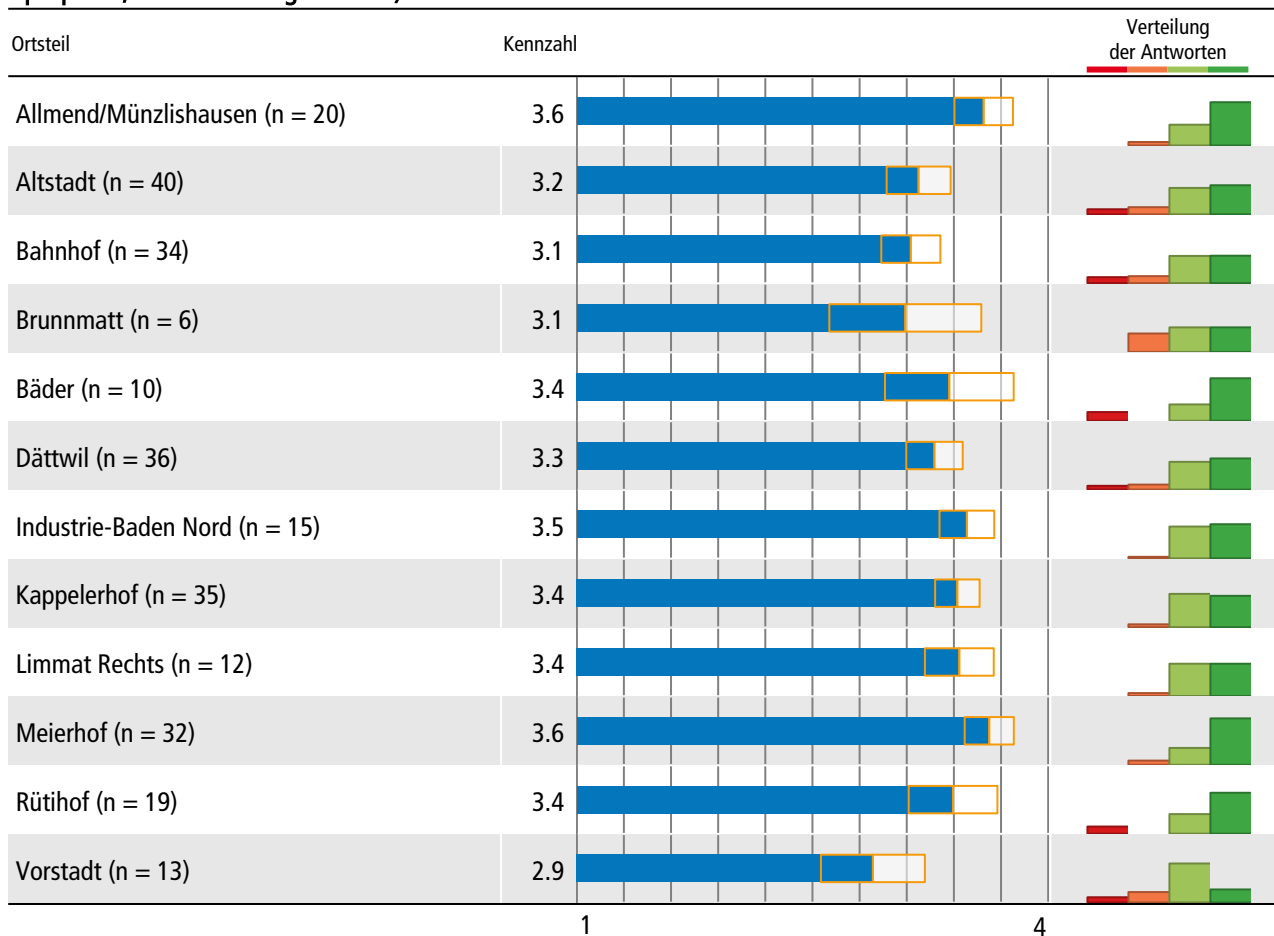
Der erste Eindruck von Baden

Strassen und Trottoirs sind für alle Verkehrsteilnehmer (Auto, Velo, Fussgänger) genügend sicher ausgebaut.



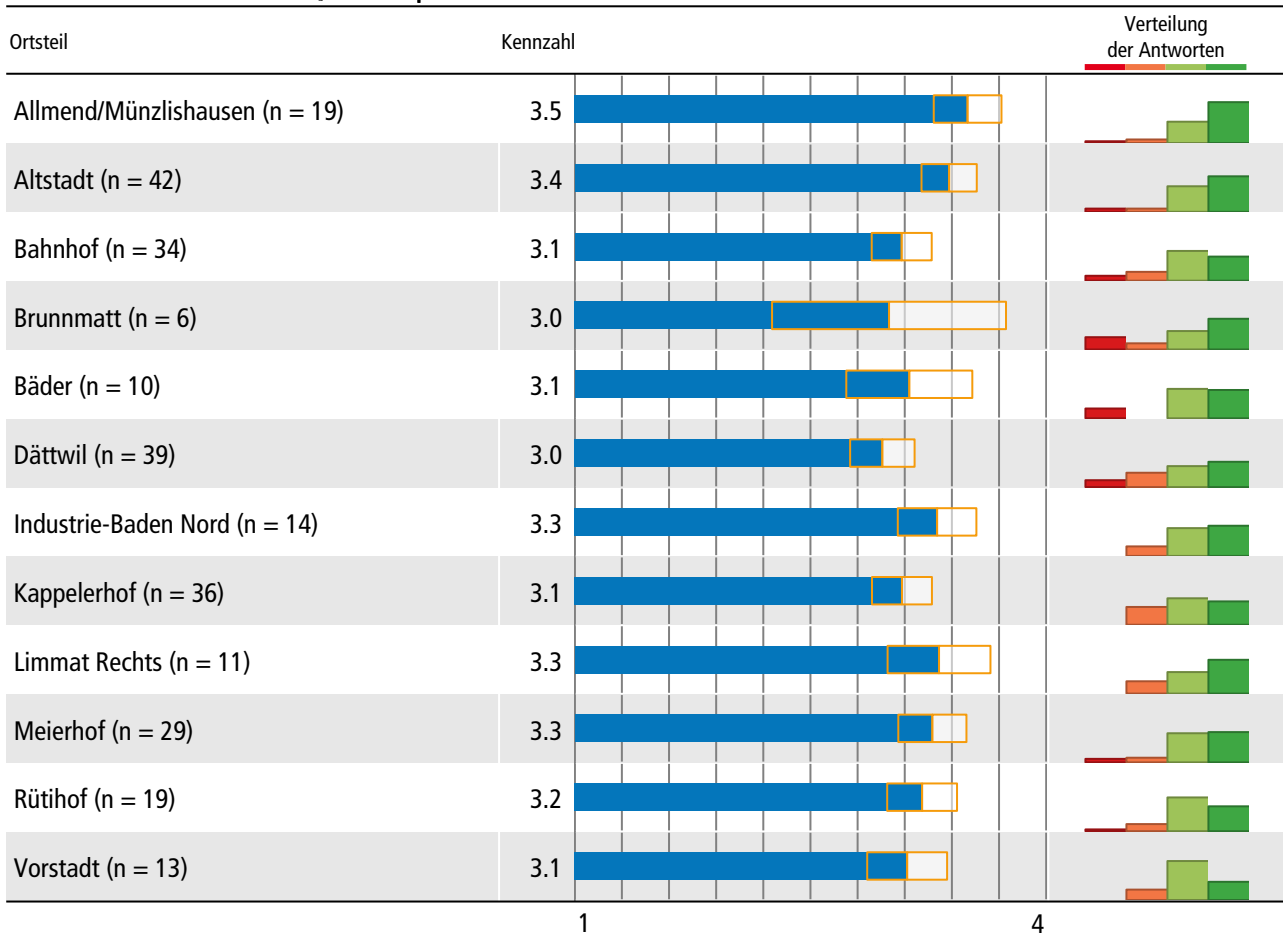
Der erste Eindruck von Baden

Mein Wohnquartier erfüllt meine Bedürfnisse nach Freiflächen (öffentliche Plätze, Parks/Grünflächen, Spazierwege, Spielplätze, Aufenthaltsmöglichkeiten).



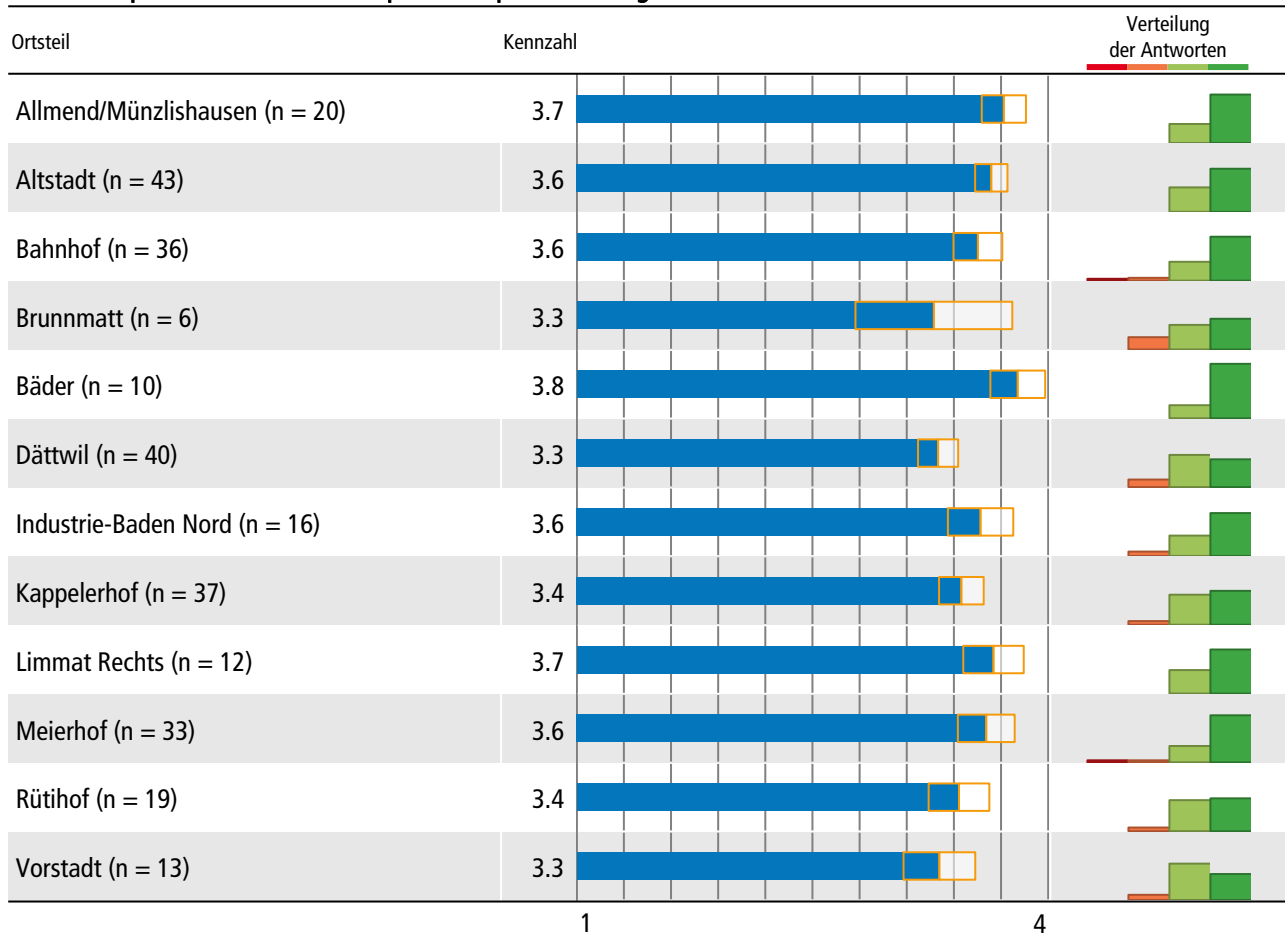
Der erste Eindruck von Baden

Die bauliche Struktur meines Quartiers spricht mich an.



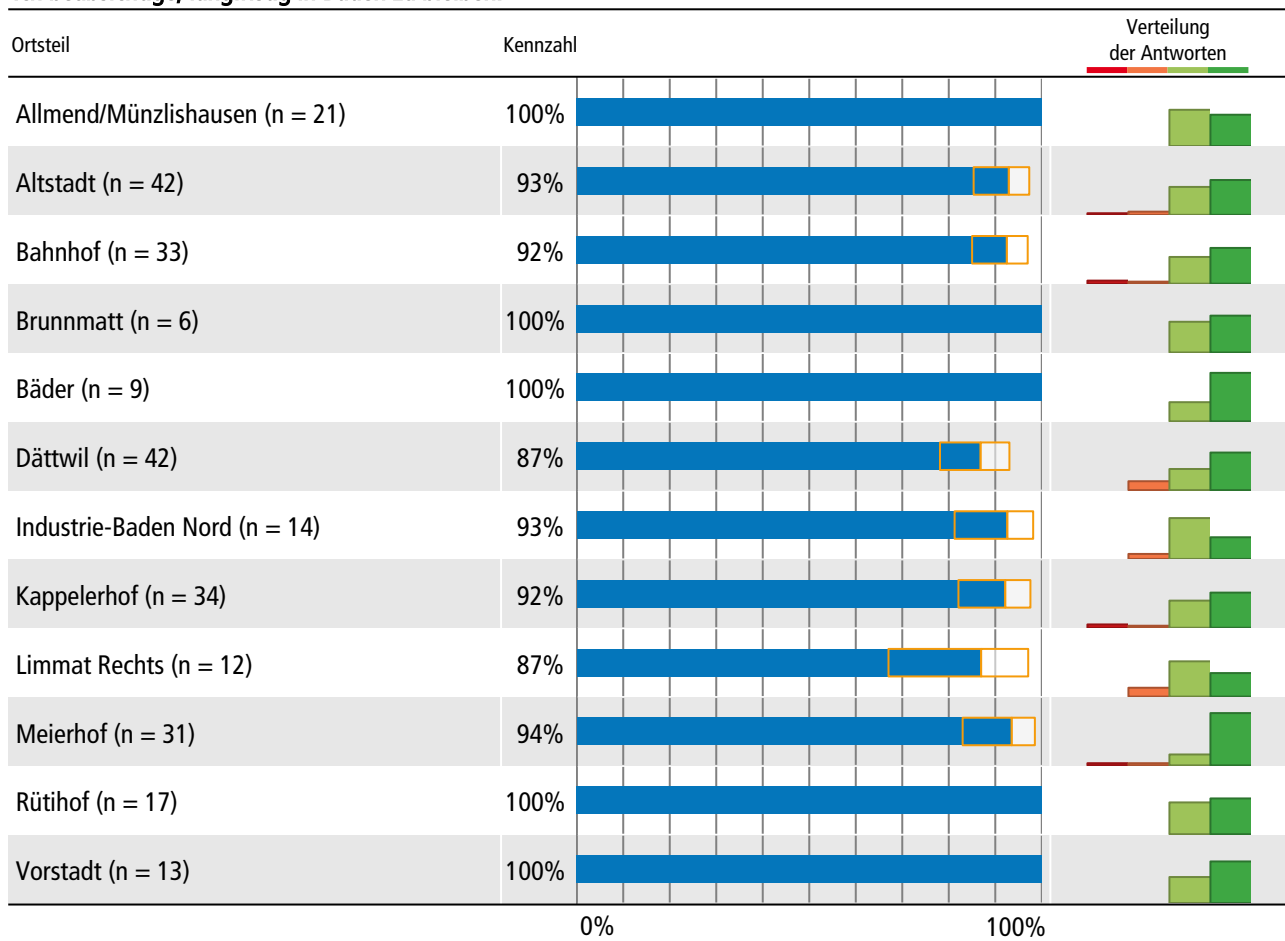
Der erste Eindruck von Baden

Die Lebensqualität in meinem Wohnquartier empfinde ich als gut.



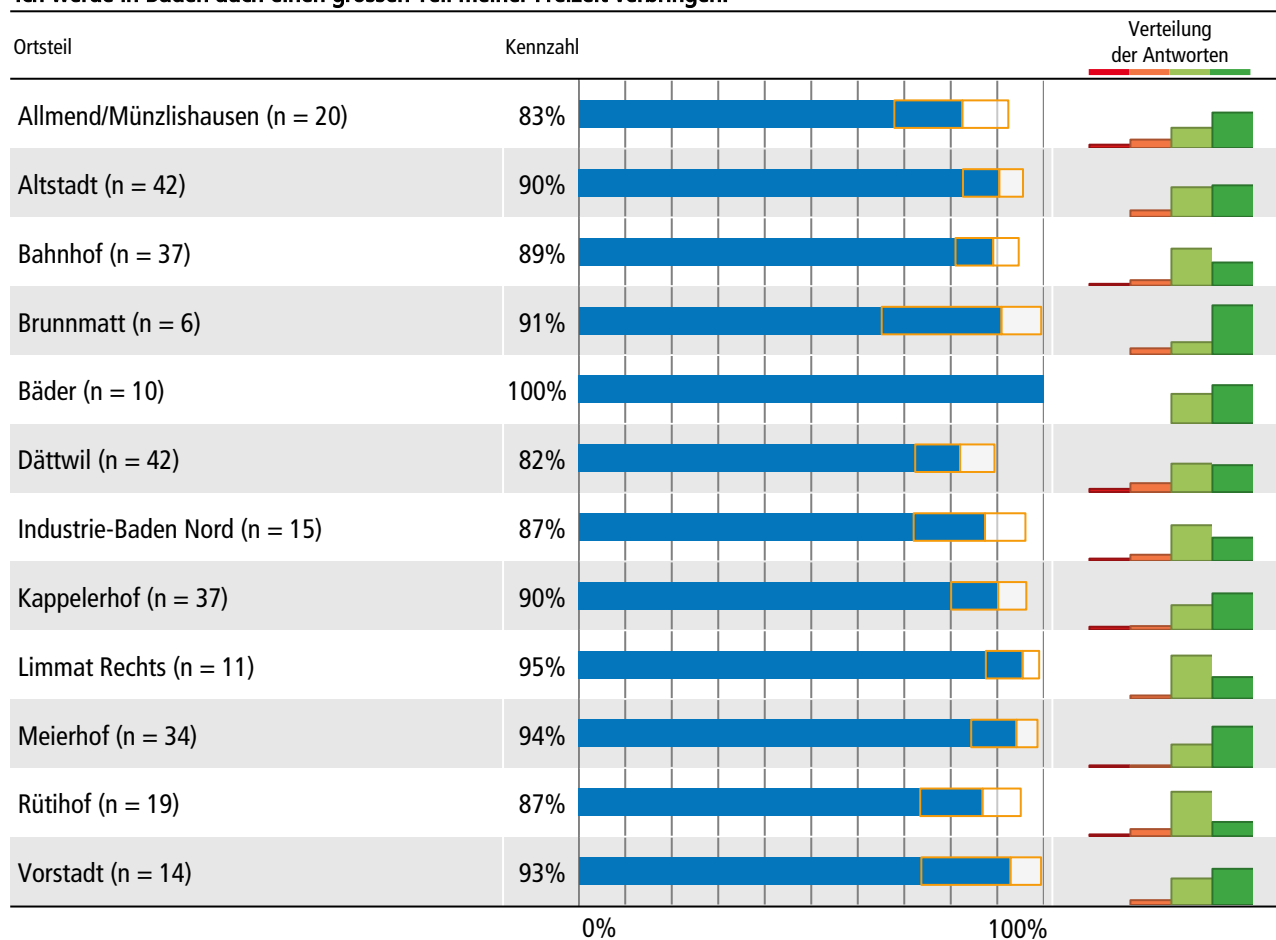
Verhältnis zum Wohnort Baden und beabsichtigtes Verhalten

Ich beabsichtige, langfristig in Baden zu bleiben.



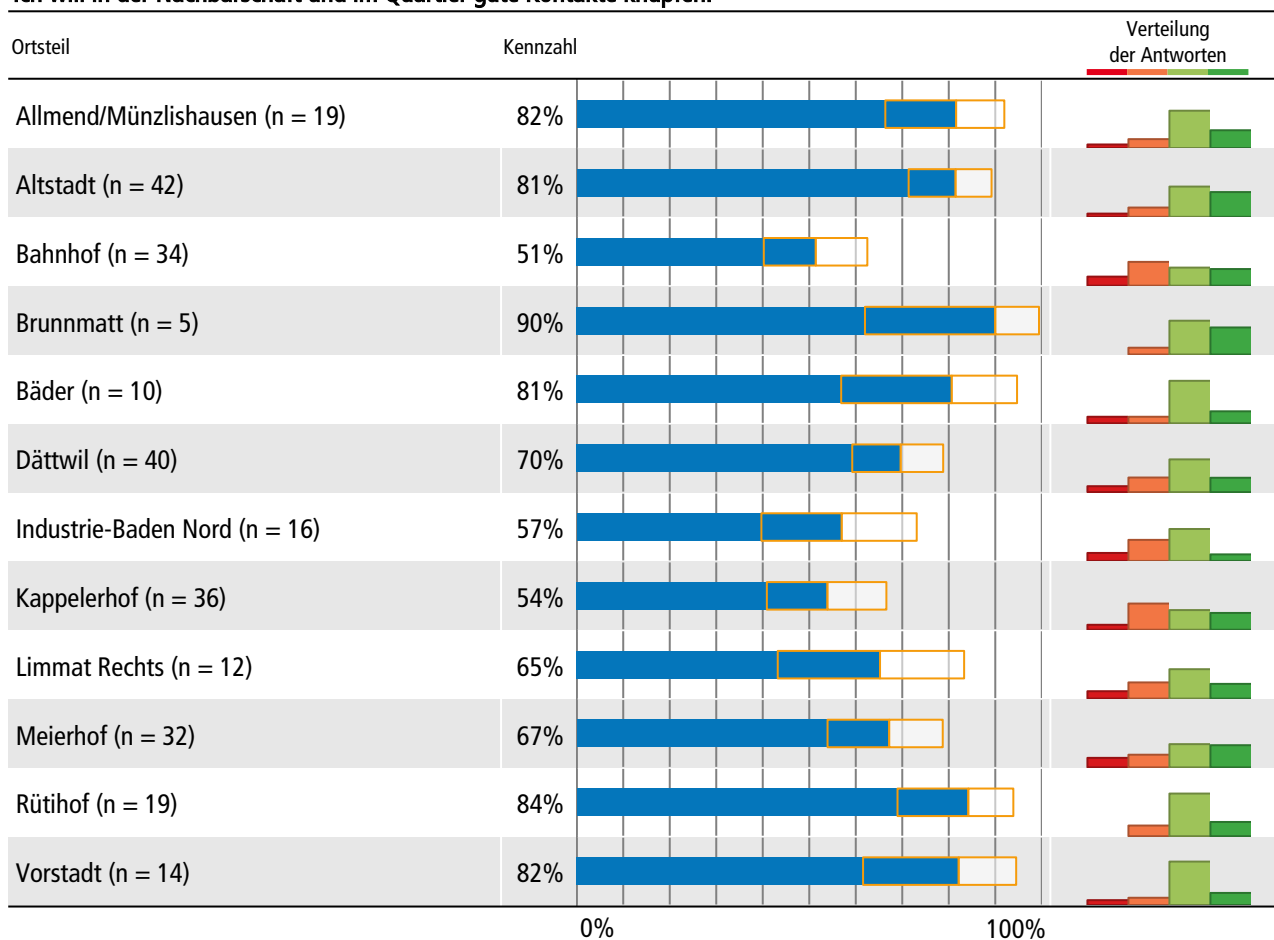
Verhältnis zum Wohnort Baden und beabsichtigtes Verhalten

Ich werde in Baden auch einen grossen Teil meiner Freizeit verbringen.



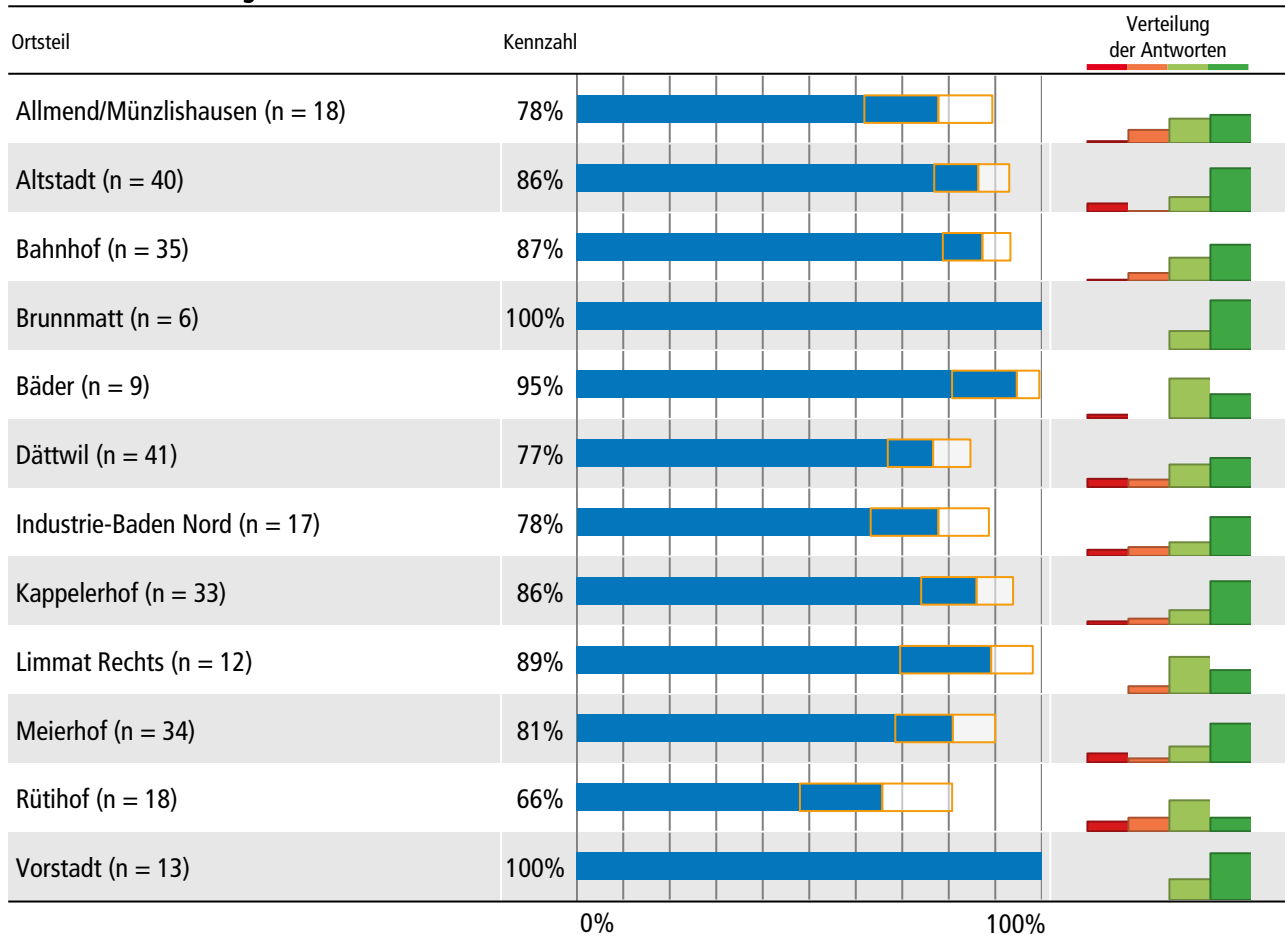
Verhältnis zum Wohnort Baden und beabsichtigtes Verhalten

Ich will in der Nachbarschaft und im Quartier gute Kontakte knüpfen.



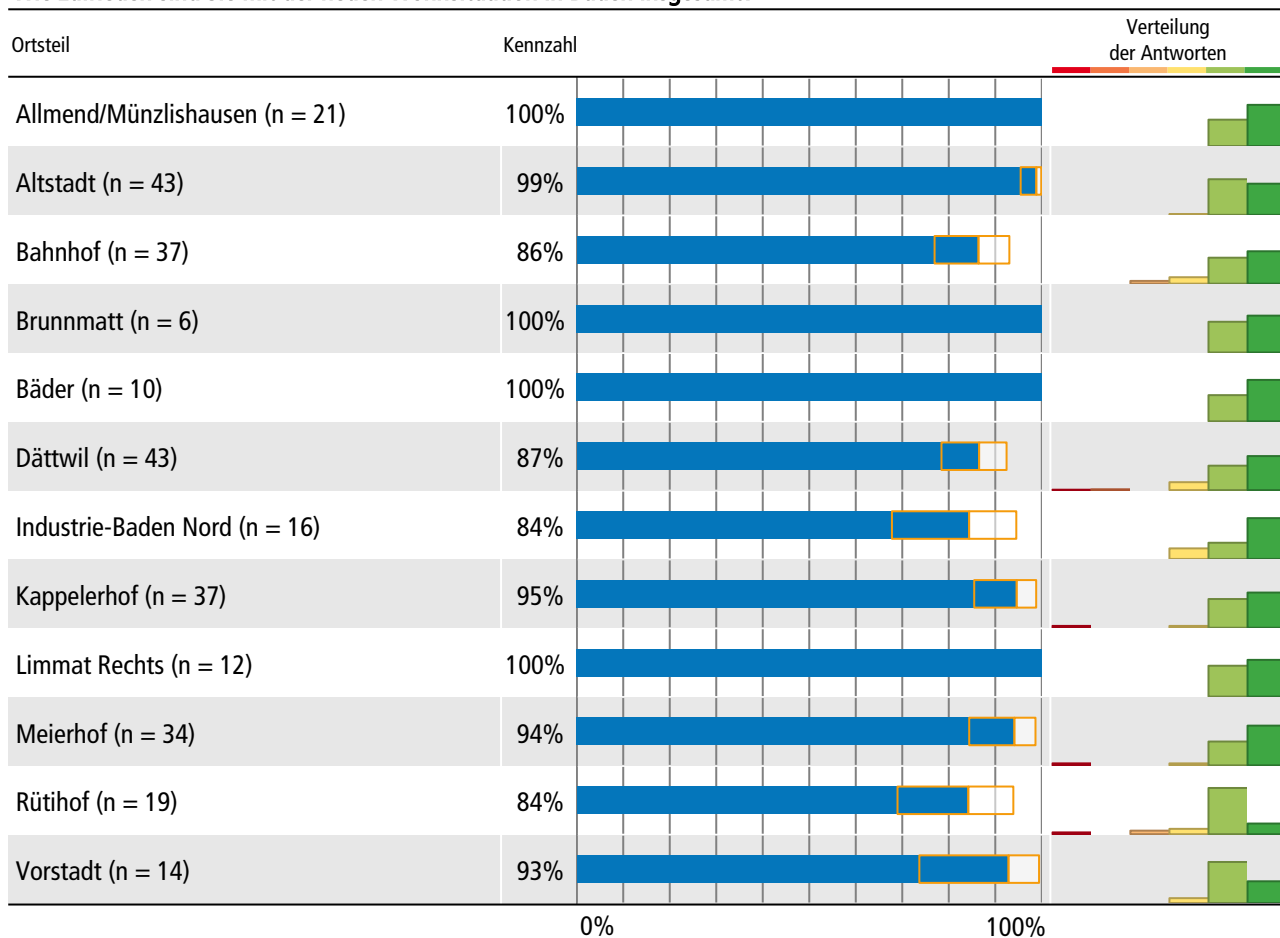
Verhältnis zum Wohnort Baden und beabsichtigtes Verhalten

Baden war beim Umzugsentscheid mein Wunschwohrt.



Gesamtzufriedenheit

Wie zufrieden sind Sie mit der neuen Wohnsituation in Baden insgesamt?



5

Resultate Wegzugsbefragung

5.1 Umzugsgründe

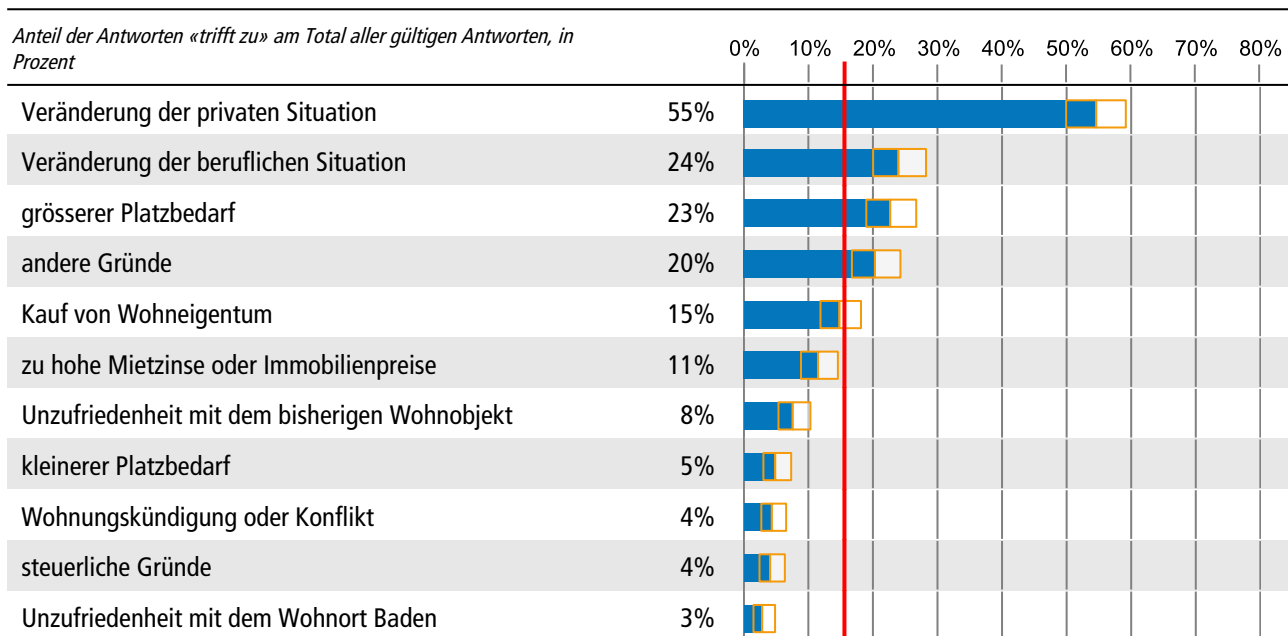
Fragen

Sie haben sich entschieden, aus Baden wegzuziehen. Welche Beweggründe haben Sie zu einem Umzug veranlasst? Bitte teilen Sie uns für jeden der nachfolgenden Beweggründe mit, ob sie zutreffen oder nicht.

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu
Veränderung der privaten Situation (Familienzuwachs, Zusammenzug, Trennung, Auszug vom Elternhaus, Umzug in ein Heim)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Veränderung der beruflichen Situation (oder Ausbildung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grösserer Platzbedarf (z. B. in Bezug auf Wohnraum, Garten, Haustiere oder aufgrund Vergrößerung des Haushalts)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kleinerer Platzbedarf (z. B. in Bezug auf Wohnraum, Garten, Haustiere oder aufgrund Verkleinerung des Haushalts)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzufriedenheit mit dem Wohnort Baden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt oder Verkauf von Wohneigentum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kauf von Wohneigentum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Steuerliche Gründe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wohnungskündigung oder Konfliktsituation (z. B. mit Vermieter, Mitbewohner/innen, in Nachbarschaft)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Gründe, nämlich:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

A Die wichtigsten Umzugsgründe

Anteil der Haushalte, für die der Aspekt entscheidend zum Umzugsentscheid beigetragen hat.



Werte, welche die rote Linie übersteigen, sind als Umzugsgrund für Baden überdurchschnittlich wichtig.

n = 275 Haushalte

Weazuasbefragung

Umzugsgründe

B Antwortverteilung

Antwortanteile am Total aller gültigen Antworten, in Prozent	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	Verteilung der Antworten	Total gültige Antworten	ohne Antwort
Veränderung der privaten Situation	33%	3%	9%	55%		271	4
Veränderung der beruflichen Situation	67%	4%	5%	24%		266	9
grösserer Platzbedarf	57%	4%	16%	23%		268	7
andere Gründe	80%	0%	0%	20%		275	0
Kauf von Wohneigentum	81%	3%	1%	15%		268	7
zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise	63%	10%	15%	11%		268	7
Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt	69%	12%	11%	8%		268	7
kleinerer Platzbedarf	84%	4%	7%	5%		267	8
Wohnungskündigung oder Konflikt	88%	4%	3%	4%		268	7
steuerliche Gründe	83%	7%	5%	4%		270	5
Unzufriedenheit mit dem Wohnort Baden	82%	10%	4%	3%		270	5

C Die wichtigsten Umzugsgründe im Vergleich zum Benchmark

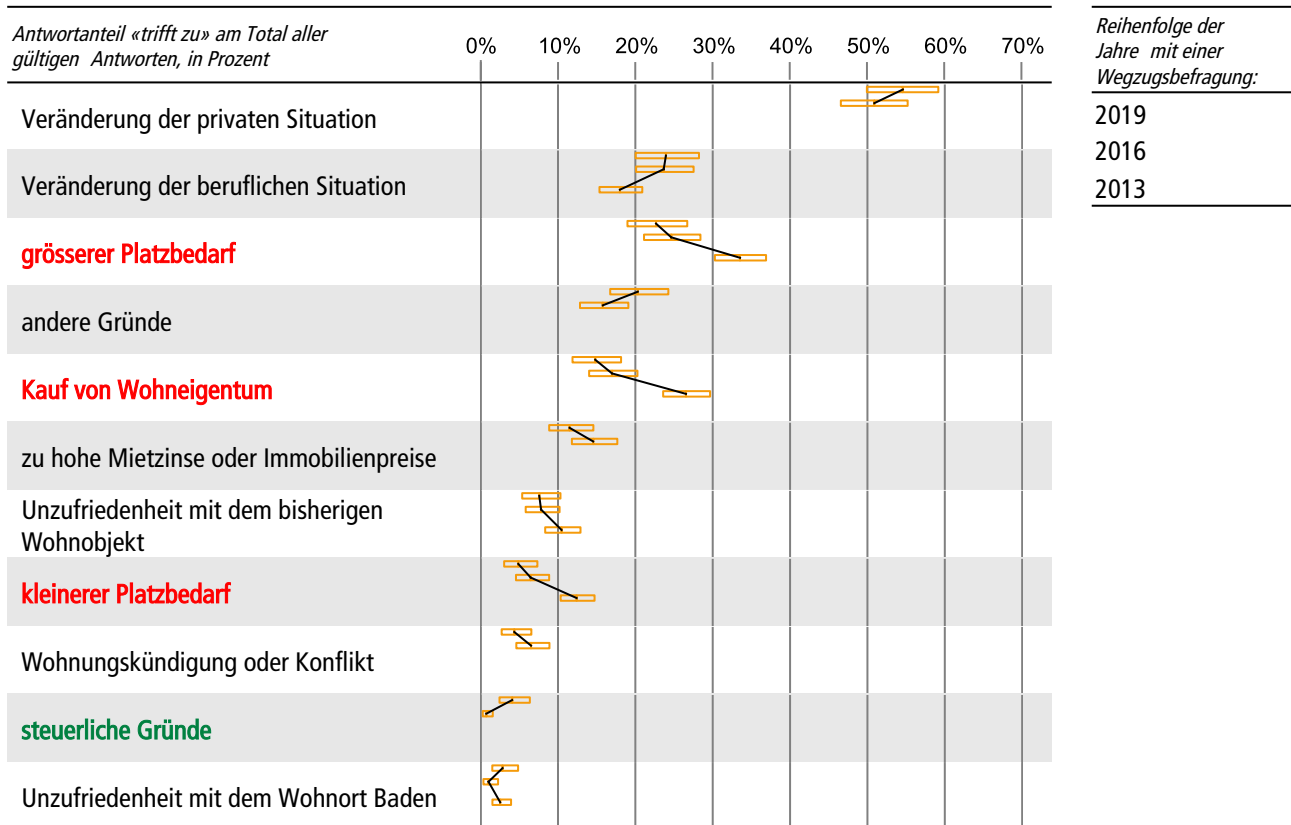
Differenz zum Durchschnitt über alle Gemeinden

Unterschied im Antwortanteil «trifft zu» (Prozentpunkte)	-20	-15	-10	-5	0	5	10	15	20	Benchmark Ø Gemeinden	
andere Gründe										+3%	17%
grösserer Platzbedarf										+3%	20%
zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise										+2%	10%
Kauf von Wohneigentum										+1%	14%
Veränderung der beruflichen Situation										0%	24%
steuerliche Gründe										-1%	5%
Unzufriedenheit mit dem Wohnort Baden										-2%	5%
Wohnungskündigung oder Konflikt										-2%	7%
Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt										-2%	10%
kleinerer Platzbedarf										-3%	8%
Veränderung der privaten Situation										-3%	57%

Grün hervorgehobene Umzugsgründe sind für Baden signifikant wichtiger, rot hervorgehobene Umzugsgründe sind signifikant weniger wichtig als im Durchschnitt über alle Gemeinden.

n = 275 Haushalte

D Wichtigkeit der Umzugsgründe im Zeitverlauf



Grün beschriftete Umzugsgründe sind für Baden im Vergleich zum ersten Vergleichswert signifikant wichtiger, rot beschriftete Umzugsgründe signifikant weniger wichtig geworden. Die Zahl der Umzugsgründe und deren Benennung hat ab der Befragung im Jahr 2016 geändert. Deshalb sind die Kennzahlen ab 2016 nur mit Vorbehalt mit früheren Jahren vergleichbar. Neu dazugekommen sind: «Veränderung der privaten Situation», «Wohnungskündigung oder Konfliktsituation» und «andere Gründe». Umbenannt wurden: «Vergrößerung des Haushalts» in «größerer Platzbedarf» und «Verkleinerung des Haushalts» durch «kleinerer Platzbedarf». Der Umzugsgrund «Finanzielle Gründe» ist durch die genauer umschriebenen Aspekte «Steuerliche Gründe» und «zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise am bisherigen Wohnort» ersetzt worden. «Kauf oder Verkauf von Wohneigentum» und «Immobilienerbe» wurden zu einem gemeinsamen Aspekt zusammengezogen und im Jahr 2019 wieder folgendermassen getrennt: «Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt oder Verkauf von Wohneigentum» und «Kauf von Wohneigentum».

F Andere Umzugsgründe

- Umzug in ein Haus
- Heirat, zum Mann gezogen.
- Ich war bisher Wochenaufenthalterin in ZH, was nicht mehr akzeptiert wurde, daher musste ich mich in Baden abmelden.
- Hauptgrund: wollte wieder mehr Natur
- Wochenaufenthalter aufgelöst
- viel zuviel Verkehr in Baden
- Befristeter Wegzug ins Ausland (2-3 Jahre)
- Meine Eltern wollten nach Brugg ziehen
- Unser Haus in Baden wird abgerissen, wir mussten etwas Neues suchen.

F Andere Umzugsgründe

- In der Nähe meiner Tochter
- Verhalten Steueramt.
- Wenig bis keine Angebote für Mietwohnungen.
- I tried to find apartament in Baden and failed to do so.
- Preis-leistungsverhältnisse. Bei der Miete passte nicht mehr. Zu hohe Miete für das gebotene Mietobjekt. Hauswertsnebenaufgaben wurde selten bis gar nie gemacht. Leichter Schimmel in der Wohnung.
- Näher am Arbeitsort
- Einschulung unserer Tochter.
- Super Angebot einer Liegenschaft
- Lärmbelastung Innenstadt, Barbetriebe, wenig soziale Kontrolle von Behörden auf der Ruine-Stein. Walter Bar, Time, Bistro Bar, hoher Lärm. Verschmutzung der Stiege durch (nicht lesbar) Urin, Erbrechen, Stuhlgang.
- Lärm, Besoffene, Schmutz in der Nähe Trafo
- To be closer to work and have a new experience.
- Liebe
- neues Haus gebaut
- Heimeintritt
- Frage "Unzufriedenheit oder Verkauf" macht keinen Sinn. Meine Bewertung betrifft "Verkauf von Wohneigentum".
- Auszug aus WG
- Wegen der Arbeit
- Job in ZH
- näher beim Arbeitsplatz
- Hortsituation
- Reise mit Partnerin
- Baustellen auf der Arbeitsstrecke
- Aus Altersgründen 104 Jahre alt in ein Pflegeheim.
- Habe in Baden kein Objekt gefunden, dass uns gefiel!
- Altersbedingt, Alterszentrum
- Wir hatten Mühe eine neue Wohnung in Baden zu finden, dabei hatten wir uns für viele beworben. Also ist auch Mitschuld der "harte" Wohnungsmarkt in Baden.
- Verkauf Eigentum
- Verkauf Eigentum
- Kürzerer Arbeitsweg, befristeter Mietvertrag.
- Ging in ein Heim
- neue Arbeitsstelle
- Rassismus
- Heirat des Mitbewohners
- keine zahlbare EFH / Whg. Eigentum
- Eine Wohnung in einem Haus, in dem bereits Freunde wohnten, wurde frei.
- Familienangehörige haben mich eingeredet wegzuziehen, da mein Ex im gleichen Haus wohnt.
- Familienzuwachs denn 3 jährige Tochter brauchtr eigenes Zimmer
- Kauf eines 2 Fam. Hauses mit Familie des Sohnes, welche Drillinge bekommen hat.
- Kauf eines 2. Familienhauses mit der Familie des Sohnes, die Drillinge bekommen haben.
- Umbau Wohnung
- Ich bin in Baden aufgewachsen, aber die Liebe hat mich zu einem Wegzug bewegt.
- Es gab keine Konfliktsituation, aber wir haben sehr starke Unzufriedenheit mit dem Livit.
- Partner hat Wohneigentum
- I stayed in the Hotel in Baden and then I found a flat in Wettingen and moved there.

F Andere Umzugsgründe

-
- Eigenheim
 - Lärmbelastung Schulhausplatz / Burghalde
 - Studium in Bern
 - Sportliche Vertrag mit Handballclub
 - Renter
 - Arbeitsplatzwechsel
 - Wohnung im Quartier gefiel nicht.
 - See
 - Schikaniert 11 Jahre von 90 jährigem Nachbarn / Tür an Tür
 - Das Appartment in Baden war nur eine Übergangslösung, bis ich in meine endgültige Wohnung ziehen konnte.
 - Zurück zur Familie nach Deutschland.
 - Wunsch erfüllt.
 - Mangelnder bezahlbarer Wohnraum für Familien.
 - Lärm (Verkehr + Bau) Bevölkerungsstruktur
 - Temporäre Unterkunft
 - Emissionen (Verschmutzung, Beschädigungen und Lärm) durch Besucher von Bars, Clubs und anderen nächtlichen Aktivitäten.
-

5.2 Rückblickende Beurteilung der Gemeinde Baden **Wezugsbefragung**

Fragen

Bitte bewerten Sie rückblickend die folgenden Aussagen zu Baden:

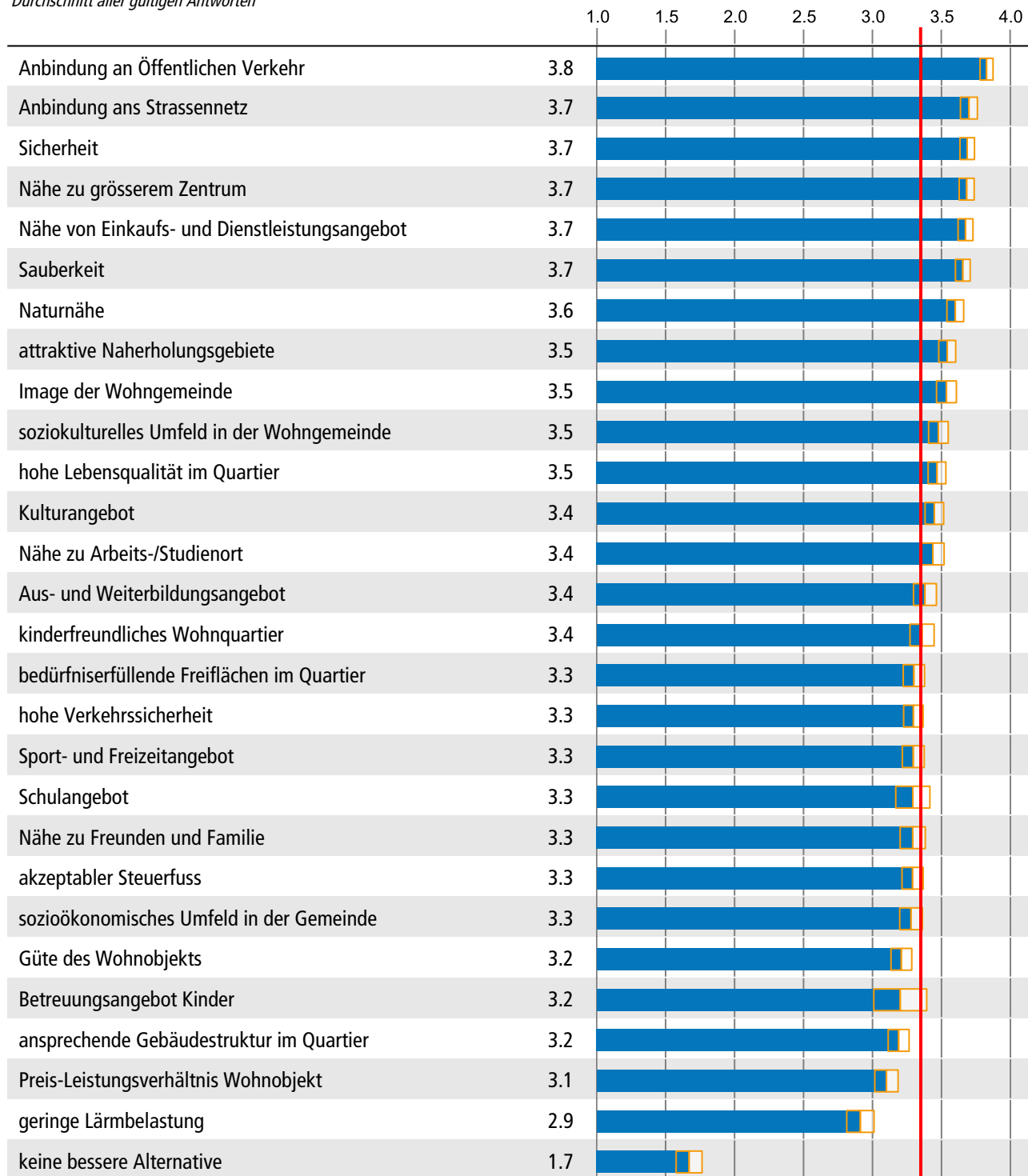
	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiss nicht/ keine Antwort
In Baden hatte ich eine gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Baden war ich gut ans Strassennetz angebunden (z. B. Autobahnen, Überlandstrassen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Von Baden aus war ich schnell an meinem Arbeits- oder Studienort.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Von Baden aus war ich schnell in einer grösseren Zentrumsgemeinde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Lärmbelastung in meiner Wohngegend war gering.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Image von Baden hat mich angesprochen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Baden war ich schnell in der Natur.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Gemeinde verfügte über attraktive Naherholungsgebiete.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Baden war ich nahe bei Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungsangeboten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Kulturangebot in Baden (z. B. Theater, Konzerte, Kino) fand ich interessant.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Sport- und Freizeitangebot (z. B. von Vereinen, Sportanlagen, Vita-Parcours) in Baden gefiel mir.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich hatte in Baden Freunde und/oder Familie in der Nähe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit der Bevölkerungszusammensetzung in Baden habe ich mich wohl gefühlt (z. B. in Bezug auf Nationalitäten und Kulturen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Baden gab es viele Personen, die in einer ähnlichen Lebenssituation waren wie ich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe Baden als sauber wahrgenommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe mich in Baden sicher gefühlt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Höhe des Steuerfusses in Baden fand ich in Ordnung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Nähe gab es Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Schulangebot entsprach meinen Vorstellungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Baden gab es ein gutes Betreuungsangebot für mein/e Kind/er.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Strassen und Trottoirs waren für alle Verkehrsteilnehmer (Auto, Velo, Fussgänger) genügend sicher ausgebaut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Wohnquartier war kinderfreundlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Wohnquartier erfüllte meine Bedürfnisse nach Freiflächen (öffentliche Plätze, Pärke/Grünflächen, Spazierwege, Spielplätze, Aufenthaltsmöglichkeiten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die bauliche Struktur meines Quartiers war ansprechend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Lebensqualität in meinem Wohnquartier empfand ich als gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Wohnobjekt in Baden hat mir besonders gut gefallen (z. B. Grösse, Ausstattung, Stil, Raumaufteilung).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Preis-Leistungsverhältnis des Wohnobjekts stimmte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe vor allem aufgrund fehlender Alternativen in Baden gewohnt (z. B. aufgrund von Zeitmangel, finanziellen Bedingungen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Weazuasbefragung

Rückblickende Beurteilung der Gemeinde Baden

A Beurteilung der Standortaspekte

Durchschnitt aller gültigen Antworten



Werte, welche die rote Linie übersteigen, sind in Baden überdurchschnittlich gut bewertet worden.

n = 275 Haushalte

Weazuasbefragung

Rückblickende Beurteilung der Gemeinde Baden

B Antwortverteilung

Antwortanteile am Total aller gültigen Antworten, in Prozent	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	Verteilung der Antworten	Total gültige Antworten	ohne Antwort
Anbindung an Öffentlichen Verkehr	1%	2%	10%	87%		270	5
Anbindung ans Strassennetz	2%	3%	16%	78%		256	19
Sicherheit	1%	3%	22%	74%		272	3
Nähe zu grösserem Zentrum	2%	1%	25%	72%		264	11
Nähe von Einkaufs- und Dienstleistungsangebot	0%	5%	21%	73%		270	5
Sauberkeit	1%	4%	24%	71%		272	3
Naturnähe	2%	4%	26%	68%		269	6
attraktive Naherholungsgebiete	1%	6%	32%	62%		252	23
Image der Wohngemeinde	3%	6%	23%	67%		263	12
soziokulturelles Umfeld in der Wohngemeinde	2%	8%	29%	60%		254	21
hohe Lebensqualität im Quartier	3%	5%	35%	57%		272	3
Kulturangebot	2%	7%	35%	56%		253	22
Nähe zu Arbeits-/Studienort	6%	8%	22%	64%		261	14
Aus- und Weiterbildungsangebot	4%	8%	35%	53%		206	69
kinderfreundliches Wohnquartier	5%	9%	30%	55%		212	63
bedürfniserfüllende Freiflächen im Quartier	4%	14%	32%	51%		266	9
hohe Verkehrssicherheit	3%	11%	38%	47%		265	10
Sport- und Freizeitangebot	3%	12%	40%	46%		221	54
Schulangebot	7%	9%	30%	53%		121	154
Nähe zu Freunden und Familie	8%	13%	19%	59%		270	5
akzeptabler Steuerfuss	4%	10%	40%	46%		243	32
sozioökonomisches Umfeld in der Gemeinde	3%	12%	39%	46%		205	70
Güte des Wohnobjekts	3%	16%	37%	44%		268	7
Betreuungsangebot Kinder	14%	8%	23%	56%		71	204
ansprechende Gebäudestruktur im Quartier	4%	14%	40%	42%		268	7
Preis-Leistungsverhältnis Wohnobjekt	6%	18%	36%	40%		257	18
geringe Lärmbelastung	15%	19%	26%	40%		271	4
keine bessere Alternative	63%	15%	16%	7%		250	25

Weazuasbefragung

Rückblickende Beurteilung der Gemeinde Baden

C Beurteilung der Standortaspekte im Vergleich zum Benchmark

Differenz zum Durchschnitt über alle Gemeinden

Unterschied zum Durchschnitt (in Bewertungspunkten)	-1.2	-0.9	-0.6	-0.3	0.0	0.3	0.6	0.9	1.2	Benchmark Ø Gemeinden
Kulturangebot										2.6
Image der Wohngemeinde										3.0
Aus- und Weiterbildungsangebot										3.0
soziokulturelles Umfeld in der Wohngemeinde										3.1
Betreuungsangebot Kinder										2.9
sozioökonomisches Umfeld in der Gemeinde										2.9
akzeptabler Steuerfuss										3.0
Nähe zu Arbeits-/Studienort										3.2
Nähe zu Freunden und Familie										3.1
Anbindung an Öffentlichen Verkehr										3.6
attraktive Naherholungsgebiete										3.3
Sport- und Freizeitangebot										3.1
Nähe zu grösserem Zentrum										3.5
Schulangebot										3.1
hohe Lebensqualität im Quartier										3.3
Sicherheit										3.5
ansprechende Gebäudestruktur im Quartier										3.0
Sauberkeit										3.5
bedürfniserfüllende Freiflächen im Quartier										3.2
Nähe von Einkaufs- und Dienstleistungsangebot										3.6
Güte des Wohnobjekts										3.1
kinderfreundliches Wohnquartier										3.3
Naturnähe										3.6
Anbindung ans Strassennetz										3.7
Preis-Leistungsverhältnis Wohnobjekt										3.1
hohe Verkehrssicherheit										3.3
geringe Lärmbelastung										2.9
keine bessere Alternative										1.8

Für grün hervorgehobene Aspekte wurde Baden signifikant besser, für rot hervorgehobene Aspekte signifikant weniger gut bewertet als im Durchschnitt über alle Gemeinden.

n = 275 Haushalte

Wezugsbefragung

Rückblickende Beurteilung der Gemeinde Baden

D Beurteilung der Standortaspekte im Zeitverlauf



Reihenfolge der Jahre mit einer Wegzugsbefragung:

2019

2016

2013

Diese Fragen wurden 2012 zum ersten Mal gestellt

Für grün hervorgehobene Aspekte ist Baden im Vergleich zum ersten Vergleichswert signifikant besser, für rot hervorgehobene Aspekte signifikant weniger gut bewertet worden.

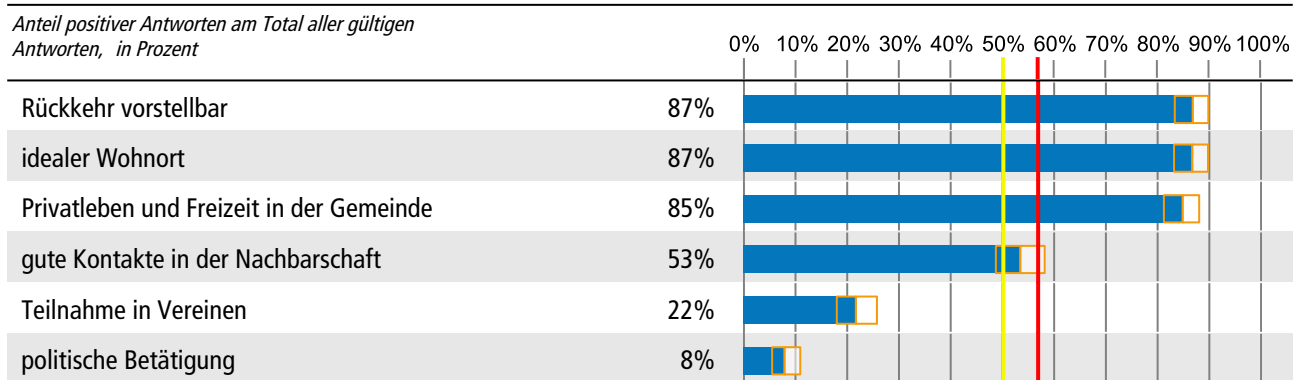
5.3 Engagement und Integration in Baden

Fragen

Baden war Ihr Zuhause. Bitte bewerten Sie rückblickend Ihr Verhältnis zur Gemeinde:

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiss nicht/ keine Antwort
Ich kann mir vorstellen, wieder einmal in Baden zu wohnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe während meiner Zeit in Baden auch einen grossen Teil meiner Freizeit dort verbracht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe mich im Vereinsleben engagiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich war in Baden politisch aktiv (ausländische Staatsangehörige können mit «weiss nicht / keine Antwort» antworten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Während meiner Zeit in Baden war es mir wichtig, in der Nachbarschaft und im Quartier gute Kontakte zu knüpfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Baden entsprach meinen Vorstellungen eines idealen Wohnortes.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

A Engagement der Wegziehenden (rückblickend)



Rote Linie: Mass des Engagements in Baden (Gemeindedurchschnitt)

n = 275 Haushalte

Gelbe Linie: Mass des Engagements über alle Gemeinden (Durchschnitt)

Weazuasbefragung

Engagement und Integration in Baden

B Antwortverteilung

Antwortanteile am Total aller gültigen Antworten, in Prozent	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	Verteilung der Antworten	Total gültige Antworten	ohne Antwort
Rückkehr vorstellbar	4%	9%	20%	67%		264	11
idealer Wohnort	4%	10%	39%	48%		266	9
Privatleben und Freizeit in der Gemeinde	3%	12%	29%	56%		267	8
gute Kontakte in der Nachbarschaft	16%	30%	30%	23%		264	11
Teilnahme in Vereinen	59%	19%	8%	13%		257	18
politische Betätigung	77%	15%	4%	4%		222	53

C Engagement (rückblickend) im Vergleich zum Benchmark

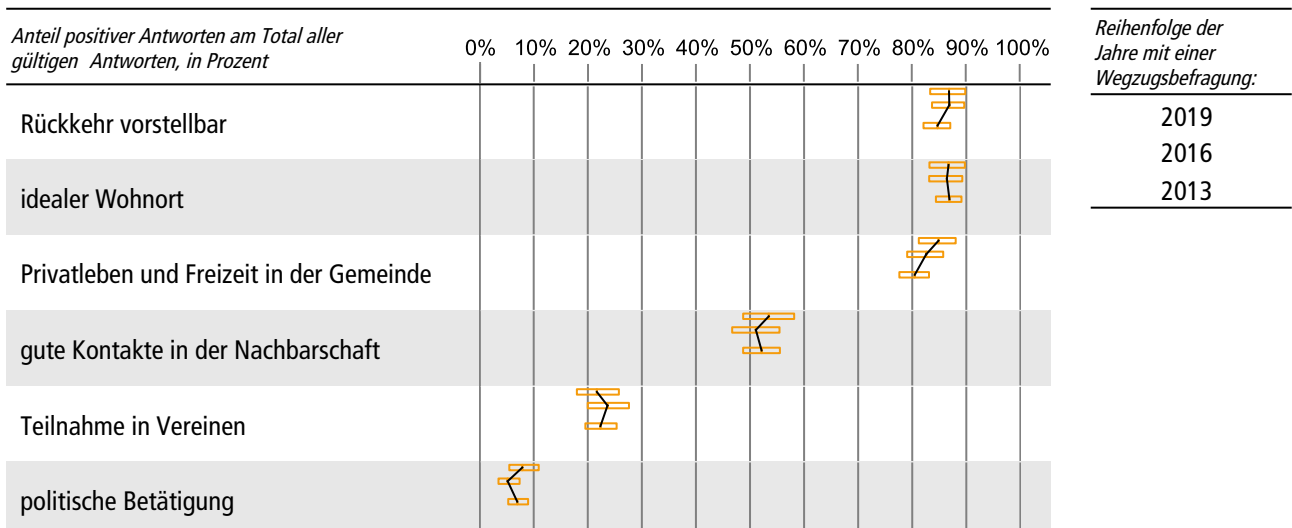
Differenz zum Durchschnitt über alle Gemeinden

Unterschied im Anteil positiver Antworten (Prozentpunkte)	-20	-15	-10	-5	0	5	10	15	20	Benchmark Ø Gemeinden
Rückkehr vorstellbar										70%
idealer Wohnort										73%
Privatleben und Freizeit in der Gemeinde										73%
politische Betätigung										8%
Teilnahme in Vereinen										22%
gute Kontakte in der Nachbarschaft										55%

Bei grün hervorgehobenen Aspekten war das Engagement in Baden signifikant grösser, bei rot hervorgehobenen Aspekten signifikant kleiner als im Durchschnitt über alle Gemeinden.

n = 275 Haushalte

D Engagement (rückblickend) im Zeitverlauf



Bei grün hervorgehobenen Aspekten ist das Engagement in Baden im Vergleich zum ersten Vergleichswert signifikant grösser, bei rot hervorgehobenen Aspekten signifikant kleiner geworden.

5.4 Gesamtzufriedenheit

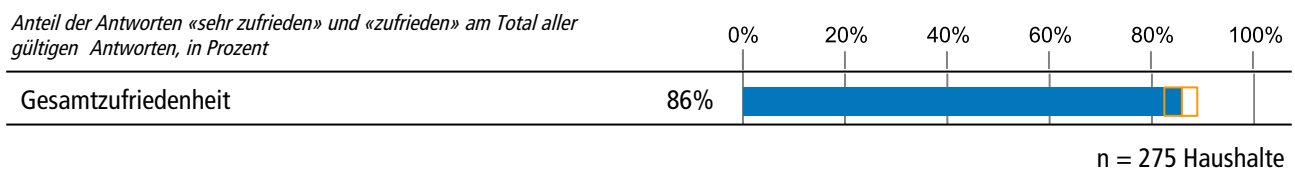
Frage

Wie zufrieden waren Sie mit Ihrer Wohnsituation in Baden insgesamt?

sehr unzufrieden	unzufrieden	eher unzufrieden	eher zufrieden	zufrieden	sehr zufrieden	weiss nicht/ keine Antwort
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

A Durchschnittliche Bewertung

Anteil der Haushalte, die zufrieden oder sehr zufrieden sind

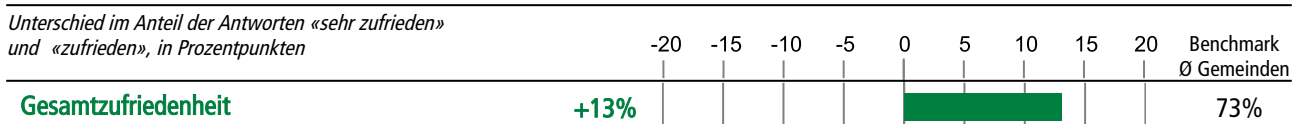


B Antwortverteilung

Antwortanteile am Total aller gültigen Antworten, in Prozent	sehr unzufrieden	unzufrieden	eher unzufrieden	eher zufrieden	zufrieden	sehr zufrieden	Verteilung der Antworten	Total gültige Antworten	ohne Antwort
Gesamtzufriedenheit	1%	1%	2%	9%	46%	40%		271	4

C Gesamtzufriedenheit im Vergleich zum Benchmark

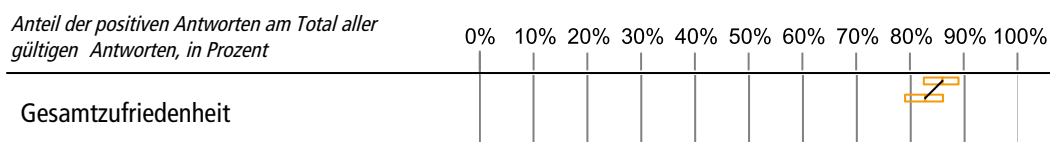
Differenz zum Durchschnitt über alle Gemeinden



Grün hervorgehoben schneidet die Gesamtzufriedenheit in Baden signifikant besser, rot hervorgehoben schneidet sie signifikant weniger gut ab als im Durchschnitt über alle Gemeinden.

n = 275 Haushalte

D Gesamtzufriedenheit im Zeitverlauf



Reihenfolge der Jahre mit einer Wegzugsbefragung:

- 2019
- 2016
- 2013

Grün beschriftet ist die Gesamtzufriedenheit in Baden im Vergleich zum ersten Vergleichswert signifikant grösser, rot beschriftet ist die Gesamtzufriedenheit signifikant kleiner geworden.

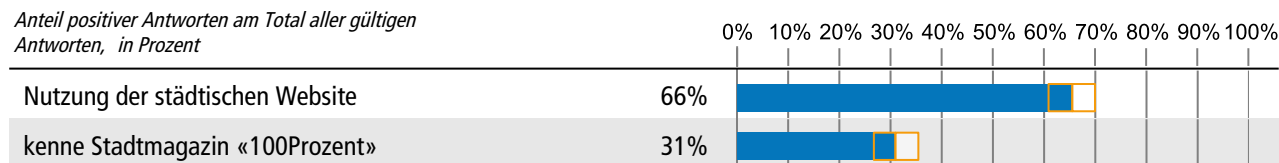
5.5 Zusatzfragen

Fragen

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiss nicht/ keine Antwort
Ich habe während meiner Zeit in Baden die städtische Website www.baden.ch benützt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mir ist das Stadtmagazin «100Prozent» bekannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

A Durchschnittliche Bewertung

Anteil positiver Antworten am Total aller gültigen Antworten, in Prozent



n = 275 Haushalte

B Antwortverteilung

Antwortanteile am Total aller gültigen Antworten, in Prozent

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	Verteilung der Antworten	Total gültige Antworten	ohne Antwort
Nutzung der städtischen Website	20%	15%	30%	35%		263	12
kenne Stadtmagazin «100Prozent»	52%	17%	13%	18%		262	13

Die Grafiken C (Bewertung im Vergleich mit dem Benchmark) und D (Bewertung im Zeitverlauf) werden für die Zusatzfragen nicht ausgewiesen.

5.6 Freie Kommentare

Wezugsbefragung

Fragen

Was hat Ihnen an Baden speziell gefallen?

Ihre Antwort:

Was würde Baden noch attraktiver machen?

Ihre Antwort:

Bemerkungen auf der gleichen Zeile gehören zur gleichen Person.

Spezielles an Baden	So wäre Baden noch attraktiver
---------------------	--------------------------------

Allmend/Münzlihausen

1 Alles	1 Badi an der Limmat
2 Das Kulturangebot, die Grösse, die Geschichte, die Privatsphäre und trotzdem alles verfügbar.	2 Öffentliches Thermalbad
3 Die Stadt ist klein aber trotzdem "privat" und fast alles verfügbar. Somit können wir auch von Ennetbaden Baden geniessen!	3 Wenn das Thermalbad endlich fertig gebaut ist.
4 Baden ist eine tolle Stadt, welche sich stetig wandelt. Es kommt immer wieder etwas neues dazu und es wird ein grosser Wert auf eine gepflegte Landschaft gelegt.	4 Bessere Busverbindungen in die Baldegg am Wochenende (letzter Bus zurzeit um 24:30)
5 Es hat alles, was man braucht, in guter Reichweite und trotzdem ist Baden überschaulich. Ausserdem ist nicht alles zubetoniert, was mir sehr gefällt. Ich gehe auch jetzt fast immer nach Baden in meiner Freizeit.	5 - Die Grünflächen beibehalten. - Das Kulturangebot für Jugendliche / junge Erwachsene ausweiten und so Werbung machen, dass man das auch mitbekommt.
6 Die Vielfältigkeit von Baden ist sehr ausgeprägt. Die vielen Festivals werde ich weiterhin besuchen. Viele gute Bekanntschaften habe ich in Baden gemacht.	6 Mehr alternative Orte, wie früher IKUZEBA oder Kleiderfabrik, Seerose etc. Es fehlt an ungenutzten Bauten, die von der alternativen Szene genutzt werden können. Ist recht kommerziell geworden in Baden. Auch dass jetzt das Bluesfestival von den Frühlingswiesen konkurrenziert wird, also gleichzeitig stattfindet, ist aus meiner Sicher eine Schande. Da trifft Kultur auf Kommerz, was sehr schlecht für das Image von Baden ist.
7 Die Nähe zum Wald; die nahe Bushaltestelle	
8 schöne, kleine Stadt mit allem was man braucht in der Nähe. Zudem schnell in Zürich.	

Altstadt

9 Gute Verbindungen, Thermalbad, Badenfahrt und Fasnacht	9 Nicht viel zu tun.
--	----------------------

Spezielles an Baden		So wäre Baden noch attraktiver	
Altstadt			
10	Das Ambiente. Man fühlt sich einfach wohl. Hat alles in der Nähe und trotzdem ist es übersichtlich. Viele Veranstaltungen. Super ÖV-Anschlüsse.	10	Von meiner Seite her braucht es nichts zusätzliches!
11	Das Kulturangebot. Gute Anbindungen.	11	Weniger Bars. Do.- Sa. war unheimlich viel, los was zu hohen Lärmemissionen führte. Im Sommer stank es halt in der Innenstadt. Bezahlbare Wohnung.
12	Das "Bagno popolare" und das Kulturhaus Royal, ebenfalls die Stadtbibliothek, das Fantoche, das Freiluftkino und der wunderbare Wochenmarkt am Samstag, Der Bäcker, Käser, Metzger in der Weitegasse	12	1/4 Takt direkte Zugverbindung nach ZH
13	Baden Fahrt Thermal Bad Fasnacht	13	Baden ist schön + schön attraktive + H
14	grosses kulturelles Angebot klein, aber fein sehr gute ÖV-Verbindungen Wochenmarkt am Samstag Lichterwerke + Weihnachtsbeleuchtung Baderfahrt Schöne Altstadt / Zentrum Wald Park des Museums Langmatt	14	Bezahlbare / Mietwohnungen für junge Familien kulturellen Institutionen; wie Royal/ Oederlin Areal den Raum lassen
15	Die Nähe des Wassers und die guten ÖV-Verbindungen. Das breite Kulturangebot.	15	Bezahlbarer Wohnraum. Der Verkehr sollte Fahrrad -und Fussgängerfreundlicher gestaltet werden. Neugestaltung der Limmatpromenade. Ausstieg aus dem Kanton Aargau.
16	Altstadt. Nähe zur Natur. SBB + Autobahn Anschluss.	16	Bauerhaus Mellingerert. (Statt nutzlose Flächen). Busunterführung Schulhausplatz in alle Richtungen (nicht nur eine) Seilbahn, Bahnhof / Badenquartier Förderung Läden + Restaurants (aber nicht wie in Schulhausplatz Passage)
17	Der Fluss; die Bergruine; Bagno Popolare	17	Rasche Rekonstruktion es Bad-Quartiers; mehr Sicherheit für Velofahrer; kein Transitverkehr; mehr Jazz!!!
18	Kinderbetreuung Kinderspielplätze und Angebote für Kinder (bspw. Erlebnisbauernhof) Lage an der Limmat Fussgängerzone	18	Mehr Freizeitangebote für Kinder Weniger LKW-Durchgangsverkehr
19	Die Altstadt, mein Netzwerk	19	Mehr Parkplätze
20	Kulturlokal Royal	20	Besserer Mix aus Bars und Cafes, bessere Velofahrverhältnisse, Förderung der Kultur.
21	Kultur Angebot Anbindung an den öffentlichen Verkehr Freizeitangebote Einkaufsmöglichkeiten	21	Nachtleben in der Altstadt verringern Mehr Präsenz von Ordnungshütern (Niklausstiege) Mehr Sauberkeit (Niklausstiege)
22	Die Altstadt, die Limmatpromenade, die Nähe zum Bahnhof	22	günstigere Wohnungen für aktive Senioren im AHV- Alter
23	Einkaufsmöglichkeiten, öffentliche Verkehrsmittel.		

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Altstadt

- 24 Baden hat für alle (Jung und Alt) etwas zu bieten.
- 25 Alles, Baden ist Heimat.
- 26 die Zentralität, Bars
- 27 Baden ist der Ort, in dem ich aufgewachsen bin. Ich mochte die Stadt mit ihrer gelebten und sichtbaren Geschichte, die Umgebung mit all den kleinen und grossen Erholungsgebieten, die guten Verkehrsanbindungen, und die Kulturangebote, speziell Fantoche.
- 28 Moderne, bezahlbare Wohnungen
- 29 Meine liebste Stadt <3; Wegen Freundin und 2 Hunden weggezogen.

Baden (ohne Angabe des Ortsteils)

- | | |
|--|---|
| 30 Die schöne Stadt, wie Essmöglichkeiten, Ausgang etc. | 30 Ich bin mehr der Naturmensch. Ist Schwierig dies in eine Stadt zu bringen. |
| 31 The old town and the limmat were nice. | 31 Access to the limmat, more water activities in it. |
| 32 Das Lichter löschen (Strassenlampen); Nachts | 32 Weniger geteerte Flächen. Schulhausplatz Cordulaplatz, Kirchenplatz, Bahnhofplatz. Eigentum im Baurecht Transparenter machen. |
| 33 Baden hat für jeden was, egal ob für Jung oder Alt. | 33 Bessere Fahrradwege in die Stadt |
| 34 Clean, tidy, enough parks, trails nearby. | 34 Better traffic near Lindenplatz (which is usually overloaded in peak hours). |
| 35 Baden ist einfach grossartig. Die Grösse, Kulturelles, das Ladenangebot | 35 Bessere Tagesstruktur. Mehr Tagesschulplätze, einziger Grund für wegzug nach Enetbaden |
| 36 Die Grösse der Stadt. Nicht zu gross aber auch nicht zu klein. Alle Einkaufsmöglichkeiten, die man braucht. Zentral gelegen und mit den ÖV/Zug gut angebunden. | 36 Weniger unnötige Baustellen
Tieferer Steuerfuss
Mehr Sauberkeit
Bessere Geschäfte (keine Nagelstudios etc.). Viele alte Geschäfte gibt es leider nicht mehr, da sie von Nagelstudios, Beautysalons oder irgendwelchen Providern wie Sunrise, Salt, Swiscom etc. verdrängt wurden. Auch eine grössere Vielfalt an Restaurants wäre nett. An der Limmat würden sich kleine Cafés & Bars gut machen. |
| 37 The Vibe
Die Leute
Das gute Abend-/Ausgeh-Angebot | 37 Badefest alle zwei Jahre |
| 38 Kleine Stadt, gute Verbindung mit Zürich | 38 Mehr Lokale, Freizeitangebote für junge Leute, die keine Kinder haben. |
| 39 Dass die Menschen in Baden gelassener sind als bspw. In Zürich, die Stadt an sich fand ich wunderschön, mit dem Limmat Spazierweg, all die kleinen Gassen, Restaurants und Läden. | 39 Nichts, ich habe Baden als perfekte Stadt wahrgenommen! |
| 40 Limmatquai. | 40 Ich weiß es nicht. |

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Baden (ohne Angabe des Ortsteils)

41	Obwohl Baden nicht viele Einwohner hat, bietet es super Nahverkehrsmöglichkeiten und Läden. Es ist nah an Zürich und von den Restaurants und Arbeitswelt her, wird ebenfalls viel geboten. Ebenso hat sich die Stadt super um ihre Einwohner und vor allem Neuzugezogene bemüht. Ich habe mich in Baden dadurch super wohl gefühlt	41	Bessere Parkplatzsituation
42	Klein / Überschaubar / Familiär und trotzdem hatte es alles, was ich brauchte viele Anlässe für die Bevölkerung	42	Bademöglichkeiten an der Limmat eine schöne Bar für das Getränk und gute Gespräche am Abend (aktuelles Angebot ist eher nicht mein Geschmack)
43	- Nähe zur Natur & Kultur;	43	- Verkehrspolitik, Katastrophale Mellingerstr. / Schulhausplatzsanierung für das Badener Leben entäuschend;
44	Der Spaziergang an der Limmat.	44	Alles ist attraktiv.
45	Nahe an Wettingen und Autobahn; Badenfest.	45	Kein Verkehr; pünktliche Busse und keine Blitzer.
46	Öffentlicher Verkehr; Einkaufsmöglichkeiten	46	Weniger Lärm ; Weniger Besoffene
47	Die Feuerwehr / Der Feuerwehrverein		
48	The nature was easily reachable, including access to the river Limmat, with nice river side with fruit trees and nice area to socialize, and to the forest. The availability of the municipality was very good, including response time, small waiting time in the office itself and friendliness also in speaking English. Badenfahrt was very well organized and involved a large majority of the badener.		
49	Viele Attraktive Angaben auf kleinerem Raum		
50	Baldegg (Velo)		
51	Gute Einkaufsmöglichkeiten / Viel Angebot auf kleinem Raum Kulturelles Angebot		
52	Ich liebe Baden und bin sehr unglücklich darüber was in den letzten 10 Jahren passiert ist. Einen Rückgang an alternativen Kulturangebot --> wenig Grünfläche --> schreckliche Bauten wie Cordulaplatz inkl. Läden und Café und die dort entstanden sind --> Lärmbelastung am Abend / Wochenende in der Innenstadt und Verschmutzung der Hauptgrund des Wegzuges aus der St. Niklausstiege! Dankeschön und hoffentlich Verbesserung der Lebensqualität in Baden!	53	- bessere Velowege - wieder mehr Kultur
		54	Wohnraum für Familien

Bahnhof

55	War in der Mitte, nahe ÖV und Kino und Shops.	55	Müllentsorgung verbessern, Glasflaschen etc. alle abholen lassen vor der Haustüre z.B. oder anders regeln. Will nicht hin und her laufen mit Flaschen, alte Kleider etc.
56	- Vielfältigkeit des Angebots (Einkauf, Ausgang, Natur) - Bin in Baden geboren fühle mich heimisch	56	Wenn die Mellingerstrasse umfahren werden könnte. In Stosszeiten lange Wartezeiten

Spezielles an Baden		So wäre Baden noch attraktiver	
Bahnhof			
57	Die Weltoffenheit	57	Tagesschule mit mehr Platz
58	Alles sehr zentral und gut erschlossen, ob mit ÖV, Velo oder Auto; die Altstadt und die Nähe an die Limmat waren sensationell!!; I love Baden!	58	Seilbahn in das Bäderquartier (Smiley)
59	Kulturelle Angebot	59	Ein Badeplatz an der Limmat.
60	Stadt und Natur beieinander	60	Wenn sie nicht noch mehr Grünflächen platt macht und die alten Gebäude alt zu lassen
61	Die Stadt war immer sauber, ordentlich und ruhig. Sie war auch sehr gut mit den Verkehrsmitteln gebunden.	61	Nichts.
62	Infrastruktur; Ausgangsmöglichkeiten; Limmat	62	Tiefere Mietzinsen
63	Die Altstadt; Internationalität; Mega nettes Stadtbüro	63	Auch kleinere Wohnungen in gutem Zustand / Neubau
64	Gute ÖV; es gibt viele Events; zuzüger Apéro	64	Schönerer Bahnhofplatz als Entrée von Baden; weniger Autos.
65	Historische Altstadt; familiäre Atmosphäre; einkaufsmöglichkeiten.	65	Mehr unterschiedliche Restaurants.
66	Alles gut erreichbar, in der Nähe	66	Miete war relativ teuer
67	Einkaufsmöglichkeiten (Coop Sonntag offen); Nightlife; gute Leute	67	günstigere Steuern; günstigere Wohnungen
68	Viele Familien	68	Mehr Grünflächen und diversere Kinderangebote, weniger Beton/Asphalt, mehr Offenheit, weniger Politikzentrismus
69	Meine helle Wohnung direkt am Bahnhof und nahe Fitness und Kino.	69	Am Sonntag gibt es nicht viel zu tun. Und wenn, dann alles voll.
70	- Kontakte im Quartier; - Spielplätze Halde, Friedhofplatz, Baldegg, Kurpark - Kindergarten Wiesenstrasse; - Sonnendeck; - Badenfahrt; - Bagno popolare;	70	- Altstadt Verkehrsfrei; - Ausgeglichene Konzertprogramme; - Wenig dynamisches Nachtleben. Aarau ist inzwischen attraktiver; - Es geht nur sehr langsam voran (Bäderquartier);
71	Gute Anbindung zu ZH. Altstadt und Einkaufsmöglichkeiten. Gastro-Angebot (Beizli am Fluss).	71	Günstigere Wohnungen oder weniger Steuern.
72	Offenheit der Bewohner, Kulturelles Angebot, nette Restaurants + Bars, Markt am Samstag + Die vielen kleinen Lädli.	72	Zentrale Bademöglichkeiten direkt an der Limmat! z.B. bei der Kajüte attraktivität verpasst. Siehe Letten in Zürich.
73	- Spielplätze, alles in der Nähe, Zentral an Zürich, ÖV, Sicherheit, Leute	73	- Tiere für Kinder; - mehr Busse in die Baldegg; - Häuser / Wohnungen die man sich als Familie kaufen kann;

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Bahnhof

74	Die Altstadt Das Badener Tanzzentrum Neuzuzügerabend Der Öffentliche Verkehr	74	Ich weiss es nicht. Mein Problem ist unser Mietobjekt. Preis, Verhalten des Livits, Sauberkeit im Lift und Treppenhaus. Unser Auto wurde in der Garage beeinträchtigt... Wir haben während 21 Monaten lang den gleichen "Vogelguano" auf dem Fenster gesehen. (Es ist nicht offenbar, nur für spezielle Fachmänner erreichbar ist). Aber wir haben viel Geld für die Reinigung bezahlt, und die Wohnung war ziemlich teuer... Ich weiss es nicht, ob dieses Verhalten zu uns als Ausländer getroffen hat, oder nicht... Schade
75	Die Altstadt Das breite Angebot von Bars, Restaurants, Cafés, etc. Das Badener Flair	75	Baden ist attraktiv genug.
76	Limmat und Natur.		
77	Einkaufsmöglichkeiten am Bahnhof		
78	Das Bäderquartier, besonders die Thermalbank		
79	Kulturangebot; Lebensgefühl - offene Bevölkerung; liberal; multikulti; Stadtbild; Meine Wohnung.		
80	Alles! Baden ist eine unglaublich tolle Stadt. Da wir Eigentum mit Garten erworben haben, sind wir aus Baden ausgezogen. Diese Grösse hätten wir uns nie in Baden leisten können. Leider ist Baden auch sehr schattig.		
		81	Günstigere Wohnungen
		82	Baden ist sehr schön, jedoch ist kaum noch Wohnraum verfügbar und entsprechend sind die Mieten sehr hoch.
		83	Verkehr (Auto); Zufahrt Wettingen, grosse Brücke, Wettingen.
		84	Günstigeres und grösseres Wohnungsangebot
Brunnmatt			
85	Kulturangebot, Stadtbibliothek, Badenfahrt, Wochenmarkt	85	See bzw. "Limmat-Bad", weniger Verkehr, mehr Grünflächen
86	Stadtbibliothek, Kinos (Filme im O-Ton), Triebguet, Frau Meise, Badenfahrt, Lägene, Schloss Scharenfels, Freiluftkino, Royal, Wochenmarkt;	86	See / Badeangebot in der Limmat, weniger Verkehrsaufkommen, mehr Grünflächen, Strassenfeste, Hofläden
87	Lokale Veranstaltungen; schöne Landschaft; Ruine und Vita Parcours; gute ÖV Anbindung; Badenfahrt		
88	Natur, Wald		
89	Der Wald, weil ich da immer gelaufen bin.		
90	Altstadt & Limmat		
		91	Mehr Möglichkeiten fürs Nachtleben; mehr Aktivitäten für junge Leute.

Spezielles an Baden		So wäre Baden noch attraktiver	
Bäder			
92	Badenfahrt Liechtliwecken Ein Ort nicht zu gross und nicht zu klein und man bekommt alles was man braucht	92	Sicher ausgebautes Velonetz
93	Bäderquartier, guter Anschluss nach Zürich und Bern, Badefahrt, Limmatpromenade	93	Bessere Ladenvielfalt, z.B. fand ich in ganz Baden keine Umstandsmode.
94	Dass es in Baden bald wieder ein tolles Thermalbad geben wird.	94	Wenn der Stadtrat nicht nur verwalten würde, sondern auch mutige unternehmerische Entscheide fällen würde.
95	schöne Altstadt, gute Bahnverbindung	95	war für meinen Geschmack zu klein, jetzt in Zürich
96	Die Natur und Blumen. Gute Verbindungen. Kafi Zwoj; Zu Fuss - überall	96	What is this tower made of rubber disks on Mellingerstrasse? Nobody knows it drives me crazy. Kindergarten und Schulen mit der Küche!
97	Nettes Städtchen mit gutem Shopping Angebot, guten Restaurants		
98	A lot of green areas. Overall pace and quiet.	99	Besser geführte Velospuren.
		100	Tieferer Steuerfuss; Badequartier und schneller reinigen.
Dättwil			
101	Sehr gute Infrastruktur, perfekte Lage/Standort (andere Grossregionen in Kürze erreichbar z.B. Zürich/ Flughafen, Bern, Basel, Luzern etc.	101	War zufrieden, das Wetter kann man halt nicht ändern.
102	Die Offenheit; Sauberkeit; das Zusammentreffen von kleinstädtisch, familiärer und mondial grossstädtischer Atmosphäre waren einmalig; Zudem, wie die Stadt Sorge zu sich trug, resultierte in einer schönen Stadt voller Dynamik und Lebensqualität.	102	Eine allfällige Stärkung einer Zentrumsstadt mittels fusionieren.
103	Die kleine Altstadt. Die Badenfahrt Kleine und Grosse.	103	Wenn man aufhören würde die Badstrasse zu einem Einkaufszentrum, in der nur Modehäuser, welche die Mieten zahlen können, umzugestalten. Baden könnte auch andere Städte mal ansehen und sich ein Beispiel nehmen (vielleicht nicht Zürich). Mehr freizeitaktivitäten für Jugendliche, so würde auch das Littering zurückgehen. Das Drogenproblem nicht einfach ignorieren - sondern aufklären und beachten. Egal ob Alkohol oder Drogen Den hässlichen "Gummiturm" (welcher im Sommer bestialisch stinkt) entfernen. Badeners Haushaltskasse besser im Griff haben und nicht für "Komisches" (siehe oben Gummiturm) ausgeben, dafür alte schöne Sachen (Gockel) verkaufen. Aufhören alles neu zu benennen, bsp. kleine Badenfahrt = neu Stadtfest, warum eigentlich?
104	Ihre Grösse, nicht zu gross, nicht zu klein	104	Mehr Raum für mehr Kultur
105	Altstadt, Politik, Nähe ÖV und Autobahn	105	See
106	Geschäfte für täglichen Einkauf alles in der Nähe, Metroshop, Badstrasse und weite Gasse.	106	Gemütliches Wienercafé.
107	Altstadt	107	längere Öffnungszeiten von Geschäften.

Spezielles an Baden	So wäre Baden noch attraktiver
Dättwil	
108 Buntes Angebot an Dienstleistungen, Kultur und städtische Atmosphäre.	108 Weniger Verkehr.
109 Grösse, Nähe, zentrale Lage, gute Kinos, Royal	109 Interessante Läden in der Innenstadt. Aus meiner Sicht ist zu viel Fläche für Beautysalons vergeben. Zudem würden ein zwei schöne Kaffees, die zum gemütlichen Verweilen einladen nicht schaden, aber da ist eine positive Entwicklung sichtbar. Parkhäuser bei denen man auch mit Karte zahlen kann. Projekte wie Biergarten, Kajüte und Triebguet sollten unbedingt weiter ausgebaut werden und aus meiner Sicht ist das Öderlin Areal die spannendste Fläche Badens mit enorm viel Potential für Startups, Events, Sport, Gastro man kennt es einfach zu wenig.
110 Ich habe in Dättwil gewohnt, da gefiel mir die Nähe zur Natur, sowie die kurzen Wege zu Spital, Doktor, Apotheke, Autobahnanschluss und fast 24h Tankstelle.	110 Besseres, schnelleres Durchkommen mit dem Auto durch.
111 Die Natur, das Flair, gute Anbindung, Wohlgefühlcharakter	111 Baden war so wie es war, gut für mich.
112 - Busverbindung - Autobahnnahe - Nah an der Natur zu sein (Wald, um Sport zu treiben)	112 - Weniger Verkehr - Mehr Sportangebote auch im Wald
113 Dass wir nahe an der Natur und Ruhe hatten aber sehr schnell in der Stadt waren. Viel Unternehmungsmöglichkeiten.	113 weniger Verkehr
114 Die Stimmung in Baden ist sehr schön, da es sich um eine kleine aber dennoch offene und lebhaft Stadt handelt. Baden ist sehr gut angebunden an Basel und Zürich, wodurch das Pendeln einfach bleibt.	114 Meines Erachtens gibt es zu wenig bezahlbaren Wohnraum in Baden. Die neuen Wohnungen in der Altstadt / im Zentrum werden für ein zu 'reiches' Publikum entworfen. Ich fände es wichtig, auch im Sinne einer heterogenen und durchmischten Bevölkerung im Stadtkern, günstige Wohnungen und mehr kleinere Wohnflächen anzubieten.
115 Grösse, Flair, Umfeld Freunde & Familie	115 Mehr Kaffees und unterschiedliche Restaurants
116 ÖV, Autobahnbindung, gute Schulen bis Gymnasium, schöne Altstadt und gute Einkaufsmöglichkeiten mit speziellen und Nischenläden.	116 Noch bessere ÖV Anbindung zur Region Zürich
117 Schöne Altstadt und gute ÖV-Verbindungen	117 Mehr Nachtleben. Breiteres Angebot
118 Different restaurants and nice places to see, also it is an international city.	118 More international bars and restaurants
119 Baden hat ein grosses Angebot an Kultur, Restaurant und Geschäften. Die Altstadt ist wunderschön hat Charme und Geschichte. Zudem sagt mir die Grösse der Stadt zu.	119 Ev. ein Flussbad Ein Stadtlauf (Sportliche Veranstaltung, für jeden möglich)
120 Das Stadt leben, Spielgruppenleitung in Dättwil.	120 Bessere Einkaufsmöglichkeiten in Dättwil.
121 Kultur und ÖV	
122 - Verkehrsgünstig gelegen, gute Mischung von Stadt/Land; - Öffentlichkeitsarbeit / Infos (Baden ist) sehr gut;	

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Dättwil

123	Die Altstadt / Das Badenfest 2018		
124	Die grossen Zentren (Baden/Zürich) waren für mich gut erreichbar. Einkaufsmöglichkeiten waren gut.		
125	Schöne Stadt auch zum "Lädele", liegt Verkehrsgünstig, man ist schnell in der Natur.		
126	Alles was man braucht ist in der Nähe, brauchte mein Auto sehr selten; super Verbindungen ÖV		
127	Stadtgrösse; Architektur; familiäres Klima; kulturelles Angebot		
128	Badenfahrt		
		129	Steuer Fuss
		130	Sonntag mehr Action.

Industrie-Baden Nord

131	Atmosphäre, schnell im Grünen, freundliches und sicheres Quartier.	131	Mehr Bars und kleine gemütliche Kaffees
132	Baden ist eine Stadt, die nicht zu gross und nicht zu klein ist. Das div. Angebot (kulturell, für Kinder, sportlich....) Das Familienzentrum Karussell!!!! Man hat alles in der Nähe. Ich konnte oft zu Fuss gehen. Spielplätze	132	Bezahlbare Wohnungen für Familien.
133	anfänglich sehr zufrieden, dann aufgrund den engen Platzverhältnissen immer weniger kulturelles Angebot, gut ÖV-Anschlüsse, ruhies Quatier (Martinsbergstrasse.) und doch Zentrumsnah. Baden ist nicht zu gross und nicht zu klein.	133	mehr Wohnraum für Familien (insb. für 4 Pers.) offene Jugendarbeit Genossenschaftswohnung bessere Tagesstrukturen.
134	Altstadt Restaurants Kulturangebot Grösse der Stadt ist überschaubar Nahe am Grünen Quartierleben Gute Bahnverbindungen	134	Ein schönes Bäderquartier Bessere Einpassung neuer Gebäude ins Stadtbild z.B. neues Gebäude neben Manor Instandhaltung der Gebäude an der Badstrasse
135	Close proximity, plenty of bars, restaurants, shops, recreation, festivals, facilities, easy work commute, friendly atmosphere, transport links, etc.	135	Lower taxes, cost of living, better customer service in (most) shops, more regular airport train direct connections
136	Die Nähe zur Natur (Wald & Fluss) zum Joggen & Biken, grosses kulinarisches & kulturelles Angebot, innovativ & modern, Nachhaltigkeit, Wochenmarkt Royal Baden, ohne	136	Mehr individuelle Läden
137	Das ganze Angebot einer Stadt, von der Grösse 2 Lebensgefühl her eher familiär wie ien Dorf	137	besserer Zugang zur Limmat wenn Grossbaustellen weg sind (Schulhausplatz, Bäderquartiere) wirds automatisch attraktiver
138	Infrastruktur - Kultur - schöne Stadt - Starbucks - Kino - direkte ÖV-Anbindungen - ruhige Lage	138	Mehr günstigere Wohnungsangebote
139	Nähe zur Natur. Alles was man braucht schnell und gut zugänglich. Gute Zugverbindungen nach Zürich.	139	Günstigere Wohnungen im Zentrum. Mehr Velofreundlichkeit.

Spezielles an Baden		So wäre Baden noch attraktiver	
Industrie-Baden Nord			
140	Die schöne Altstadt.	140	Katastrophale Verhältnisse zwischen Steuer und Finanzamt. So unmöglich arrogant diese (Bartholdy) im Finanzamt!
141	Verkehr: Guter ÖV; Das Kleine und das Baden ein Städtli ist	141	Mehr (sichere) Velowege; Mehr kleinere Läden; Mehr alternative Kultur wie Royal.
142	Offenheit der Menschen, Toleranz, Kultur, Zentralität, Anbindung an ÖV und PIV	142	Bezahlbarer Wohnraum inkl. Parkplatzangebote
143	Die Altstadt	143	Die Plätze Theaterplatz und Cordulaplatz sind zu wenig grün. Es fehlt der Reiz, diese Gebiete als Naherholungszone zu nutzen.
144	Grundsätzlich alles	144	Normalisierung der Wohnpreise
145	Gute ÖV-Anbindung, Nähe zu Naherholungsgebiet, viele Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungsangebote in der Stadt		
146	Ich liebe den Charme von der Stadt Baden. Die Nähe zur Baldegg und vieles mehr.		
Kappelerhof			
147	offener Geist; beeindruckende Service-Qualität der Behörden; enorm gutes Preis-Leistungsverhältnis; Kulturangebot	147	Die Bäderquartier-Situation war mühsam, sonst eine Traumstadt
148	Das Bluesfestival Baden.	148	Ein Thermalbad fehlt; ein zweiter Lift zur Limmat wegen Defektproblemen.
149	Stadt Baden	149	Parkplatz
150	Baden hat Charme; ein super Kulturangebot und für jeden etwas zu bieten.	150	Es soll seinen Charakter beibehalten; seine Individualität nicht verlieren und nicht grössenwahnsinnig werden (z.B. Badenfahrt nicht noch mehr promoten); es soll bleiben wie es ist.
151	- Stadtführung - Historisches Museum	151	- Öffentlich Thermalbad weiden
152	Schwimmbad	152	Mehr Wohnblöcke, weil es schwierig ist, eine neue, größere Wohnung in Baden zu finden.
153	Parks, Kinderspielplätze, Limmat, Coop Sonntagsöffnungszeiten, Markt	153	Fussgängerzone vergrössern, Transitverkehr durch einen Tunnel führen. Die Stadt hat definitiv zu viel Verkehr.
154	Die Natur und das Stadthaus Baden wie Öffnungszeiten und Hilfsbereitschaft.	154	Wenn die Verkehrsampeln in der Stadt und am Schulhausplatz Sensoren hätten; wenn die Gleisarbeiten von SBB endlich ein Ende hätten!
155	Die Limmat, Naturerholungsgebiete, die Altstadt, der Markt, das kulturelle (Musik-) Angebot	155	Wenn das Royal bleiben würde, einen besseren Veloweg/Zugang vom Trafo bis Kappelerweg
156	Alles	156	Keine Ahnung.
157	Alles, vor allem viele Angelorte an der Limmat	157	Thermalbad fertig zu bauen.
158	Alle Geschäfte nahe beieinander; klein aber fein	158	Weniger Hunde (Hundezuchten) im eher engen Quartier!

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Kappelerhof

159	Die Grösse, das Angebot, die Nähe zu meinem sozialen Umfeld.	159	Am Wohnungsmarkt fehlt es an (preis-attraktiven) modernen (ab 2010) Wohnungen. Ich zahle auch gerne mehr um in Baden zu wohnen. Aber moderne Wohnungen mitten im Zentrum sind kaum frei und wann sind diese in nullkomma nichts vergeben. Dies aber halt aufgrund von der hohen Nachfrage / hohe Belegung.
160	Kleine Stadt (aber mit allem) die alles hat was man zum leben braucht. Ich fühle mich so, als wäre ich hier geboren worden.	160	Thermalbad fertig zu bauen.
161	Mit Velo oder ÖV ist man in Baden super unterwegs. Ob zum Einkauf oder auf einen Kaffee oder einen Spaziergang... Baden bot mir als junge Frau alles was ich mir wünschte. Zudem wuchs ich in Baden auf und das gab mir immer das Gefühl "Zuhause" zu sein.	161	Ich hätte mich sehr über die S-Bahnhaltestelle Kappelerhof gefreut. Da aber die Busverbindungen zum Bahnhof gut sind und mit dem 7/8-Min. Takt sehr frequentiert, ist dies auch so gut zu "meistern".
162	in der Nähe der Familie, Einkaufsmöglichkeiten	162	ist gut, wie es ist
163	Nähe zu Naherholungsgebieten, Kulturelles Angebot, Einkaufsmöglichkeiten, ÖV-Anbindung.	163	Mehr günstiger Wohnraum.
164	Einfach alles... Baden ist und bleibt "meine Stadt".	164	Thermalbad endlich fertig zu bauen
165	Brettclub Baden, Royal, One of a Million, Fantocke, Badenfahrt, Pärke, Freunde, Bango Populare, Altstadt und vieles mehr.	165	Gartenbeizli, Grösseres angebot am Fluss (Beizen ect) Mehr anziehungspunkte in der Altstadt
166	Thermalbad		
167	Nette Altstadt & schön gelegen.		
168	Flair der Altstadt, Limmatpromenade, klein aber fein		
169	Multikulti, friedlich, überschaubar, Altstadt, Limmatuferweg		
170	Alles. Das war, ist und wird "meine" Stadt bleiben.		
		171	Parkplätze ausbauen günstigere Kinderbetreuung
		172	Mehr Cafés und Orte wo Leute zusammen kommen können. Mehr Events / Veranstaltungen für junge Leute. Weniger Reisebüros, Shops etc.

Limmat Rechts

173	Die historische Bedeutung Dass wir fast alles in Gehdistanz erledigen konnten	173	Weniger Littering, keine grölenden und kotzenden Jugendliche, keine Glasscherben
174	Schöne Altstadt, sämtliche Freizeitmöglichkeiten, umringt von Natur, sehr gute öffentliche Verkehrsmittel in und um Baden	174	Grösseres gastronomisches Angebot (Bar / Pub / Restaurant). Einkaufsmöglichkeit Limmat rechts (zurzeit nicht vorhanden).
175	Gute ÖV-Anbindung nach Zürich HB.	175	- Weniger Fluglärm am Abend, Wochenende über den Schartenfelsen abfliegen. Anspruch auf "Fluglärm Sanierungen" für Fensfer usw. - Altglas-Entsorgungsstellen besser überwachen - Anzeige sollten gemacht werden. (Die Leute entsorgen ihr Altglas am Sonntag um 07h00 --> Polizei weiss davon, unternimmt aber nichts! Will nichts unternehmen! Personal auf Stadtverwaltung unfreundlich, inkompetent.

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Limmat Rechts

176	Die Erreichbarkeit auch für Freunde & Familie aus anderen angehenden Gemeinden. Die Erholungs und Freizeitmöglichkeiten sowie das Einkaufsangebot.	176	Mehr Genossenschaftswohnungen sowie eine Verkehrsberuhigung für die aussenliegenden Quartiere.
177	Kleinstadt mit gutem Kulturangebot und guter öV-Erschliessung	177	Sicherere Velowege
178	Der übersichtliche Charakter einer Kleinstadt.	178	Wenn der Wirtschaftsstandort erhalten bleiben könnte
179	Easy to reach all over Switzerland by public transportation The old town Limmatpromenade Walking distance to my workplace	179	More affordable rents
180	Limmat, Promenade, Altstadt, Weihnachtsbeleuchtung, vieles in Gehdistanz, Kurpark, Boveripark,	180	Weniger Müll in der Landschaft z.B Limmatkulturweg. Weniger Scherben und Abfall. Parkierchaos bei der Sportanlage Aue.
181	Alles		
182	Ich wohne im Zentrum der Schweiz (ohne w-CH).		
183	It is a very picturesque town, quite, but with all the services you need. It is very close to Zürich and very well connected with public transport. I loved the badenfahrt		
184	Ich habe mich immer sehr wohl gefühlt, Ruhiges, Familienfreundliches Quartier. Fühlte sich fast Ländlich an, auch wenn man in 10 Minuten im Zentrum war.		
185	viele Kulturangebote, Einkaufsmöglichkeiten, Natur, Anbindung an den ÖV		
186	Altstadt Naturnah immer viel los (Feste o.ä.) Sympathisch (Das einzige, dass mir nicht Gefallen hast, war die Wohnung, in der ich gewohnt hatte zu laut etc.)		

Meierhof

187	Gutes kulturelles Angebot, nicht zu gross und nicht zu klein, gute Atmosphäre	187	Nichts
188	Altstadt / Einkaufsmöglichkeiten	188	Weniger Durchgangsverkehr (Auto/Lkw) durchs Zentrum (Schulhausplatz, Mellingerstrasse)
189	Baden ist eine Stadt und dennoch nicht zu gross. Man kann anonym sein, sich aber auch unters Volk mischen. Gute Ausgewogenheit zwischen Natur und Stadt. Für mich ein idealer Wohnort.	189	Eine bessere Bar- und Clubkultur.
190	Kulturangebot, Badenfahrt, Restaurants und Bars, Altstadt, Limmat	190	Bessere und sicherere Velowege, weniger Verkehr, besserer Schutz gegen Kriminaltouristen
191	Die internationale Bevölkerung, das Kulturangebot, die Altstadt, die Einkaufsmöglichkeiten, die nahe Natur, die vielen guten Restaurants	191	Meiner Meinung nach, ist Baden sehr attraktiv zum Wohnen und Leben. Gäbe es weniger Verkehr z.B. auf der Mellingerstrasse und Bruggerstrasse, dann wäre Baden die perfekte Stadt.
192	Das nötigste zum leben & für den Alltag war Vorort zu finden	192	Image der Vielfalt ist bei Anwohnern & Angestellten der Stadt nicht gelebt

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Meierhof

193	Die Grösse: Die Stadt ist klein und überschaubar, bietet aber trotzdem alles, was man braucht. Der Markt am Samstag Das kulturelle Angebot	193	Bessere Velolösungen z.B. beim Schulhausplatz
194	Übersichtlich mit schönem Altstadt kern, jedoch alles vorhanden, (Auswahl Restaurants etc.) was es braucht.	194	Wohnungen 3.5 bezahlbarem Preis, mehr Spazierwege (Kinderwagentauglich, im Grünen).
195	Fantoche, Badenfahrt, Bibliothek, Manor Restaurant, Teatre Palino, Limmat, Anbindung an Autobahn	195	Mehr Leute in den 30ern
196	Einkaufsmöglichkeiten Schöne Altstadt Viele Restaurants & Bars	196	In gewissen Gebieten eine höhere Polizeipräsenz.
197	Alles! Ich möchte dringend zurück. Bin verzweifelt	197	Mich zurück holen!
198	Sehr gute ÖV-Verbindungen, breites Angebot an Geschäften, Dienstleistungen und Freizeitmöglichkeiten, Nähe zum Wald.	198	Günstigere Mietzinse für Familienwohnungen (4 Zimmer und mehr).
199	Ich war schnell im Zentrum, aber auch schnell in der Natur (Wald). Das Angebot an Kultur und Freizeitbeschäftigung ist sehr gross. Bsp. die Bäder, Kino, Clubs, Bars etc.	199	mehr Grün, weniger zubauen
200	Wohneigentum absolute Mangelware	200	nichts
201	Da ich schon meine Lehrzeit bei der ABB Baden absolvierte, habe ich Baden immer als besonders schöne, kulturell hochstehende und zugängliche Stadt wahrgenommen; Besonders die altherwürdigen Gassen und Gott sei Dank so belassene Altstadt (besser gesagt die Architektur der Altstadt und die vielen wunderschönen Naherholungsgebiete habe es mir und unserer Familie angetan; Ich würde gerne wieder einmal in Baden wohnen.	201	Die einzigen zwei Verbesserungsmöglichkeiten wären für mich das Trottoir, den Veloweg an der Mellingerstrasse bei der Ecke Tele-Pizza, besonders beim Fussgängerstreifen, sicherer zu gestalten; Die Velofahrer fahren sehr schnell und nehmen oft leider sehr wenig Rücksicht auf uns Fussgänger. Was gefährlich ist mit Kleinkind; Zürcherstrasse ist manchmal voll Hundekot; Schade beim schönen Spaziergang.
202	Naturnähe kombiniert mit städtischer Infrastruktur - viele Ausgelmöglichkeiten mit dörflichem Charakter - man kennt sich, grüsst und spricht miteinander.	202	Kletter- oder Boulderhalle
203	- Schöne Altstadt, schöne Lage der Stadt; - Gute Einkaufsmöglichkeiten; - Nähe zum Wald; - Kurze Wege; - Kulturangebot;	203	- Lärmabnahme Mellingerstrasse; - Velorowdys bekämpfen (war Opfer eines solchen als Fussgänger);
204	- Altstadt; - Kulturangebot; - Einkaufsmöglichkeiten;	204	- Thermalbad offen; - Stadttheater renoviert;
205	Charme einer Kleinstadt, inkl. Kulturelle und Gastronomische Möglichkeiten, jedoch immer noch Dorf Charakter.	205	Badi an der Limmat! + Liegewiesen. Zudem Verbesserung der Mellingerstrasse (Verkehr)

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Meierhof

206	Baden ist für mich eine sehr herzliche Stadt. Ich fühlte mich immer wohl und kam auch schon nach einem anderen Wegzug wieder retour. Ich fühle mich mit Baden als meine Heimatstadt sehr verbunden und die Aktivitäten sprechen mich an. Baden ist eine Stadt die vieles zu bieten hat auch an Einkaufsmöglichkeiten und dies in einem Radius welcher sehr gut zu Fuss machbar ist.	206	Es hat einfach langsam zu viele Geschäfte mit Telefonie Angeboten, Beauty oder Kleider. Baden sollte mehr leben im Zentrum bekommen mit guten Bars oder Café's z. B. im Vintage Stil. Wie auch wieder zentral ein gutes Restaurant. Die aktuellen italienischen Restaurants sind von Essen her sehr gut aber die Herzlichkeit fehlt teilweise stark. Sie haben es aufgrund der Nachfrage nicht mehr nötig. Dies muss der Kunde leider teilweise spüren. Habe ich auch von Freunden schon oft gehört. Aktuelle Angebote wie das Wunderdorf sind willkommen und die Bevölkerung nutzt dies auch rege. Baden ist eine lebendige Stadt. Auch der neue Foxtrail ist super und wird so auch mehr Leute nach Baden ziehen. Baden sollte mit noch mehr Gastro Angeboten auch wieder den Sonntag zu leben erweckt werden. Sonst bietet Baden wirklich schon sehr viel auch mit den Escape Room und den Kultur Angeboten.
207	Bike-Trails um Baden		
208	Altstadt, Badenfahrt, Kultur		
209	Wochenmarkt am Samstag.		
210	Relativ hohe Lebensqualität.		
		211	Mehr Gartenrestaurant und ein Denner fehlt.
		212	Bessere Velonetz / weniger Individualverkehr / grössere Sorge tragen zu historischen Bauten / Ladenmix
		213	- Mehr Kleidungsläden (für Junge). Zum Shoppen muss man fast nach Spreitenbach/Tivoli! - Fertigstellung Thermalbad

Rütihof

214	Grösse und Vielfalt.	214	Bezahlbarer Wohnraum.
215	Das Dorfleben in Rütihof (5406) war super. ich konnte beim Spar posten, im Aerobic Studio Fitness machen und dort meine Coufeuse besuchen. es gibt auch dort eine Bäckerei, und man kann gut dort in der Natur	215	Ein Indoor-Spielplatz wie Trampolino.
216	Mir hat immer den Platz auf der Ruine und die Sicht auf die Altstadt. Selbstverständlich die Badenfahrt!!	216	Mehr Jobs im sozialen Bereich. Bader in Baden
217	Perfekt ÖV und Auto-anrbindung in alle wichtigen Richtungen, Zürich, Bern, Basel, Aarau. Super Fahrrad freundliche (Velostation) Perfekter Wohnort! Danke!	217	U-Bahn - Netz, aber das ist, denke ich illusorisch.
218	Geschichte Altstadt gute Verbindungen / Anschlüsse Rütihof: schönes zuhause für Familie	218	Qualität / Diversität Läden Zentrum von Baden hat etwas an Chance verloren
219	ÖV-Anbindung, Naturnähe	219	Wohnungen, die bezahlbar sind, wo das Preis-Leistungsverhältnis stimmt! Baden ist nicht Zürich, meint es aber!

Spezielles an Baden

So wäre Baden noch attraktiver

Rüthof

220	Die Nähe zur Natur und die Einkaufsmöglichkeiten in Baden.	220	Vielleicht das neue Thermalbad?
221	Mein Wohnung & mein Arbeitsplatz	221	Schwierig zu sagen
222	Das Quartier Rüthof		
223	ÖV und Strassennetz		
224	Alles in allem gefällt mir Baden sehr gut; nur Rüthof nicht besonders.		
		225	Busanschluss von Rüthof an 511 Richtung Aarau
		226	Weniger Verkehr bzw. bessere Verkehrsführung.
		227	Katastrophale Verkehrsplanung und Parkplatzsituation: kostenloses Parkangebot; entfernen der unsinnigen Busorganisation Ehrendingen-Ennetbaden
		228	Busverbindung zu S11 nach Aarau

Vorstadt

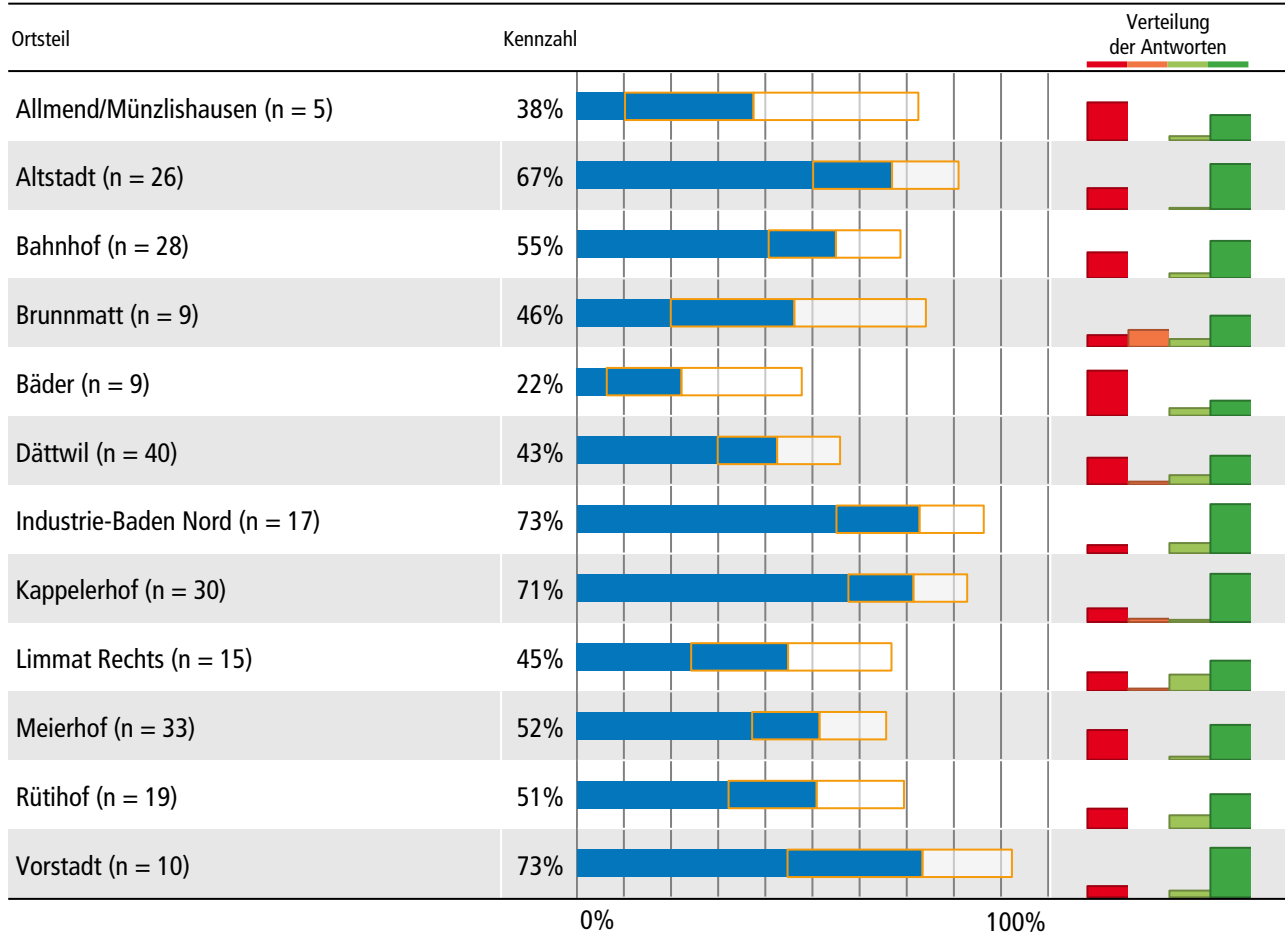
229	Altstadt	229	Mehr Sicherheit in der Nacht
230	Mix aus Kultur, "Kleinstadt-Feeling" Natur und guten ÖV-Anschlüsse und Events	230	bessere Fahrradwege Fussgängerstreifen (Mellingerstrasse 40) zu gefährlich.
231	ÖV- und Autobahnverbindung nach Zürich, da ich dort arbeite und viel Freizeit verbringe.	231	Auswahl an Geschäften verbessern/verändern! Zu viele Ketten, nicht sehr charmant.
232	Badenfahrt		
233	Die Lage, die Stadt alles !		
234	Öffentlicher Verkehr		
		235	Bessere Bedingungen Für den Fahrrad verkehr.

5.7 Unterschiede nach Ortsteilen

Bei den untenstehenden Fragen konnten signifikante Unterschiede zwischen den Ortsteilen von Baden festgestellt werden.

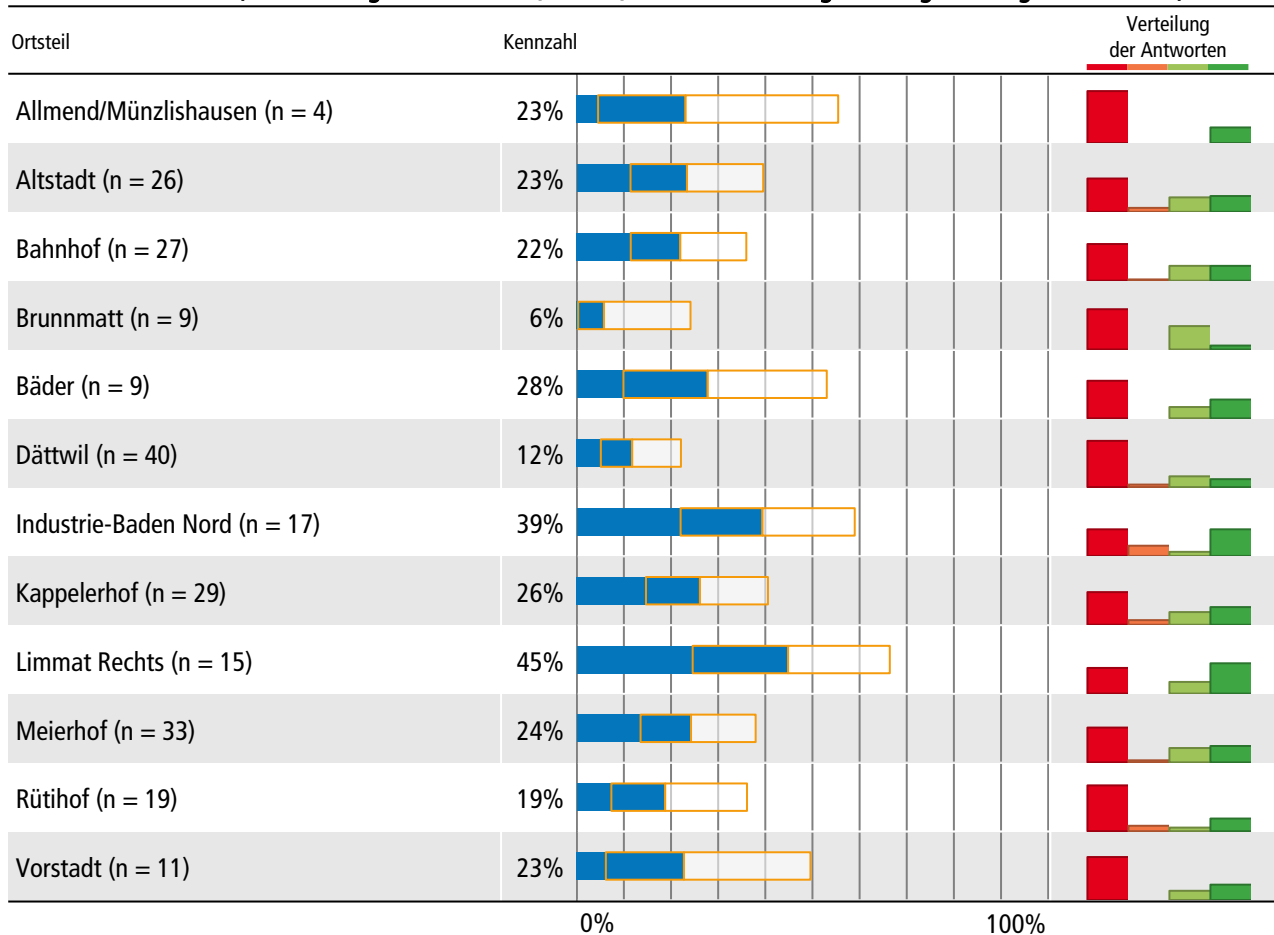
Umzugsgründe

Veränderung der privaten Situation (Familienzuwachs, Zusammenzug, Trennung, Auszug vom Elternhaus, Umzug in ein Heim)



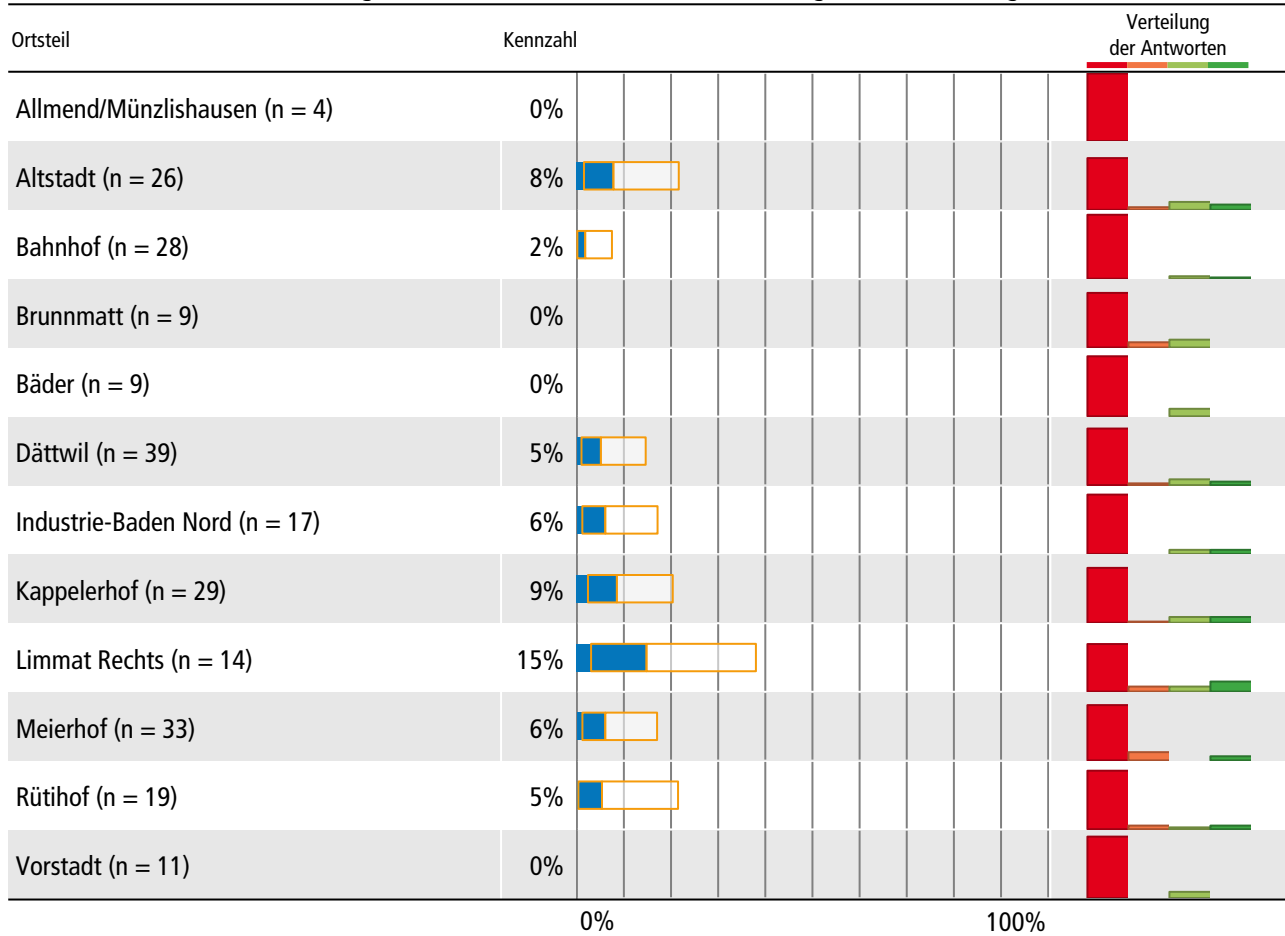
Umzugsgründe

Grösserer Platzbedarf (z. B. in Bezug auf Wohnraum, Garten, Haustiere oder aufgrund Vergrößerung des Haushalts)



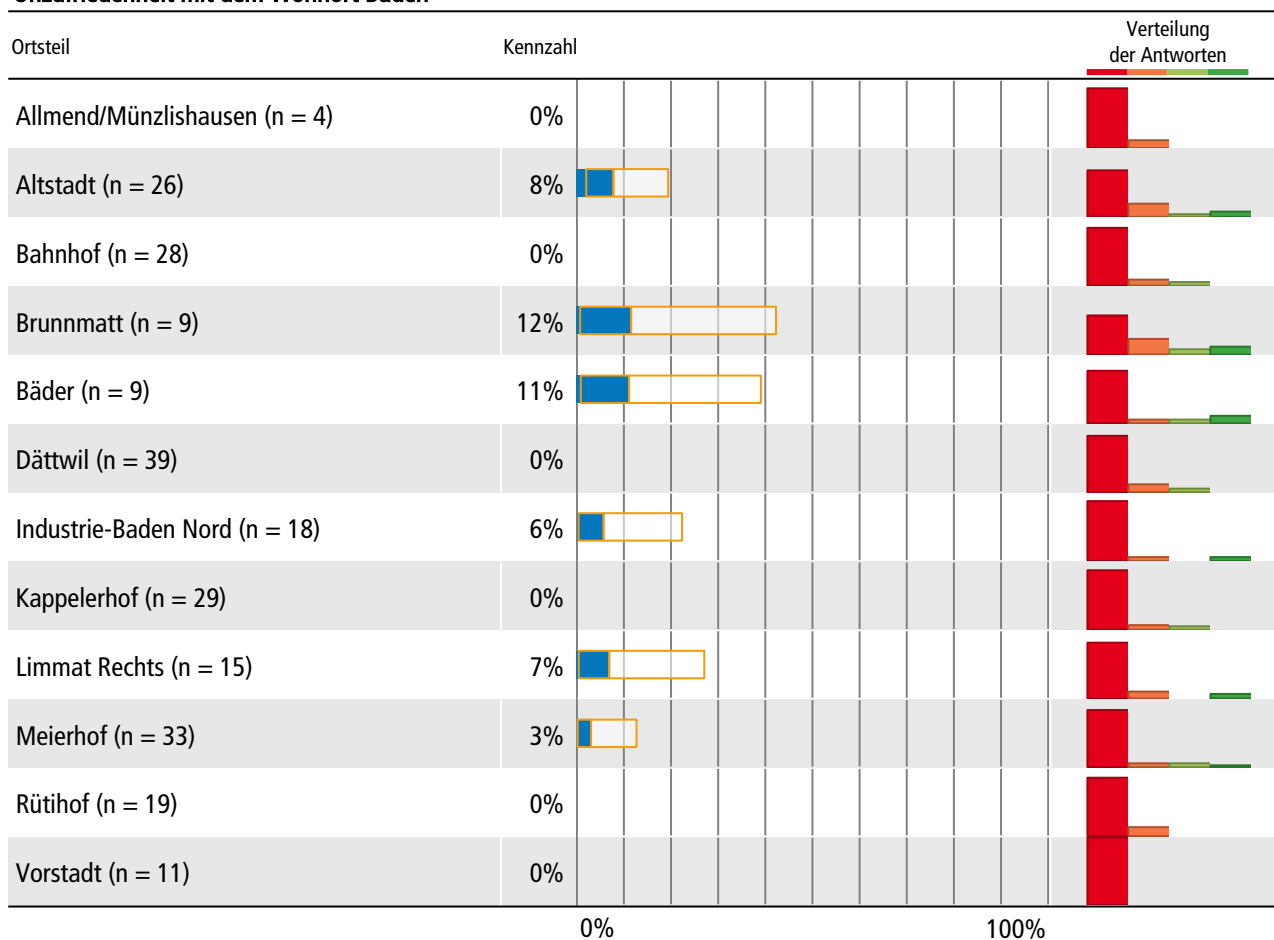
Umzugsgründe

Kleinerer Platzbedarf (z. B. in Bezug auf Wohnraum, Garten, Haustiere oder aufgrund Verkleinerung des Haushalts)



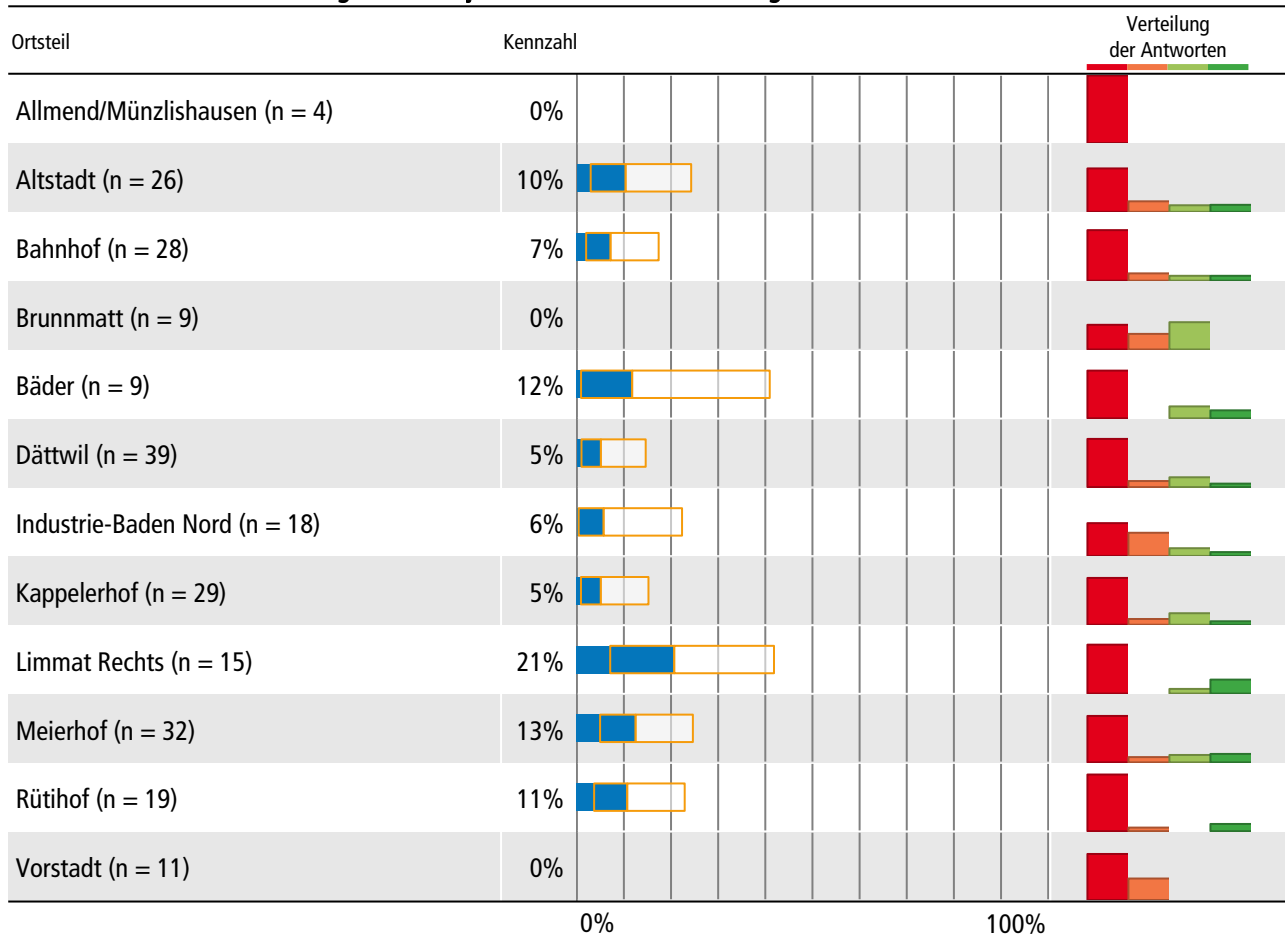
Umzugsgründe

Unzufriedenheit mit dem Wohnort Baden



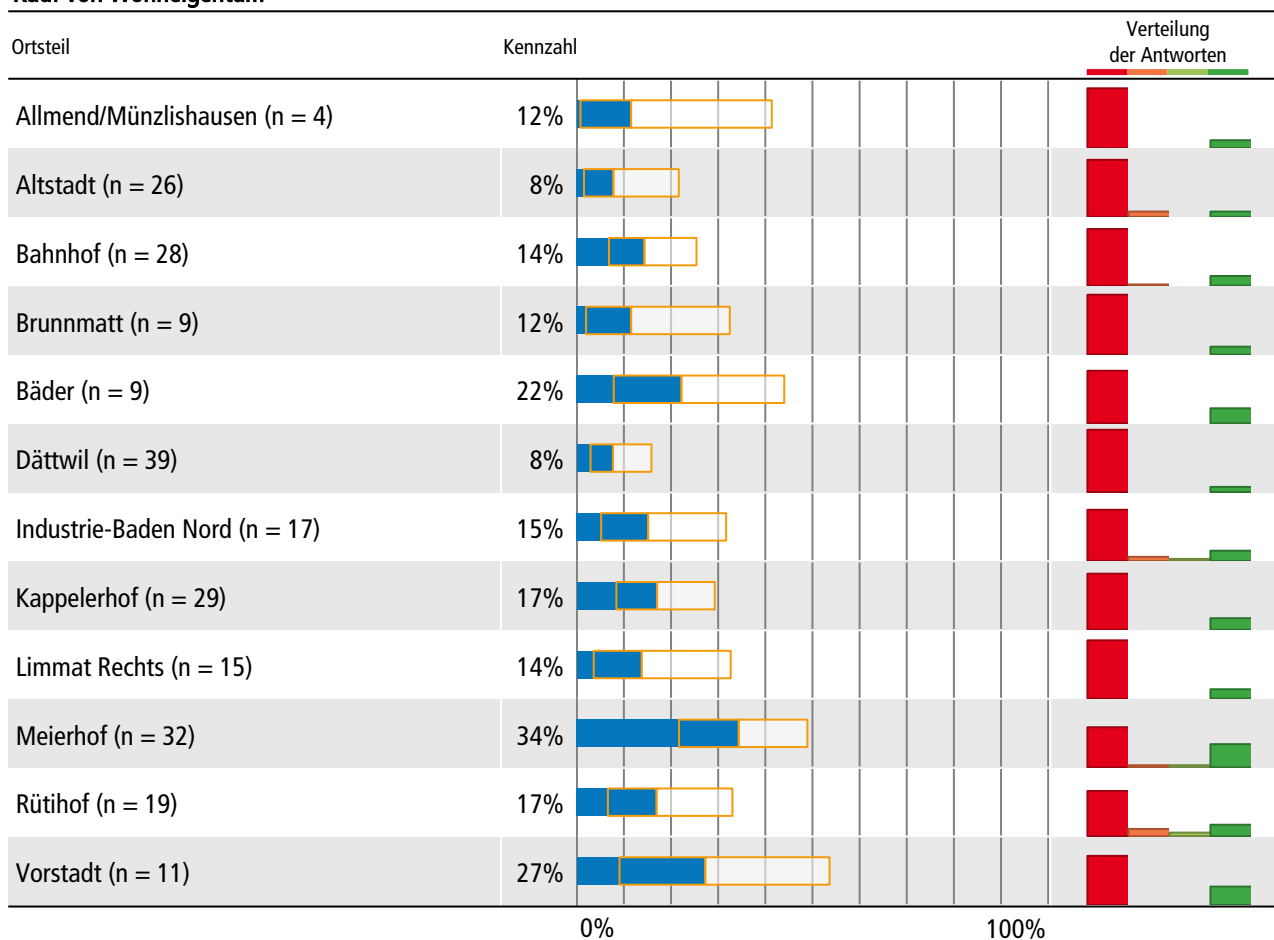
Umzugsgründe

Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt oder Verkauf von Wohneigentum



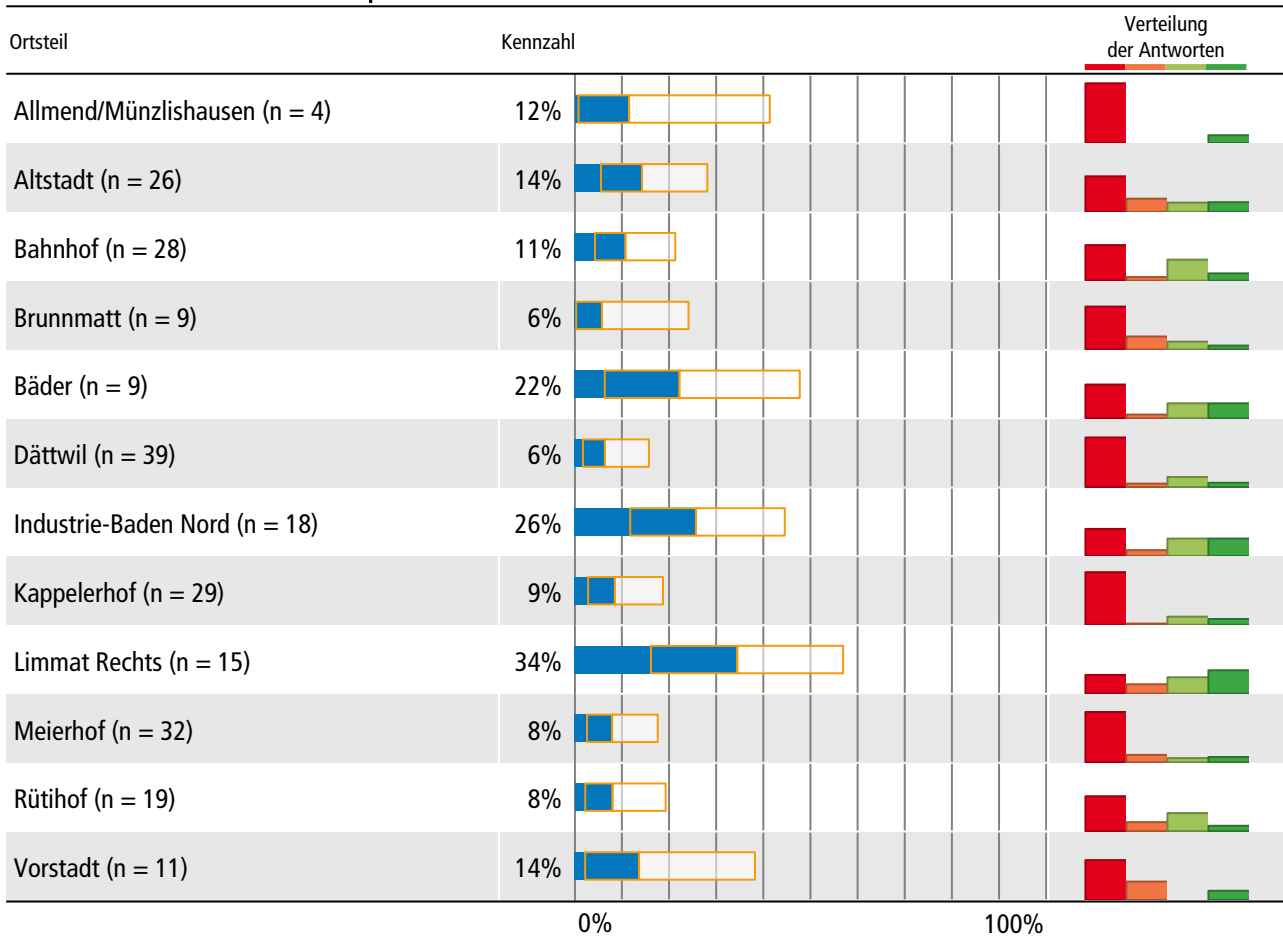
Umzugsgründe

Kauf von Wohneigentum



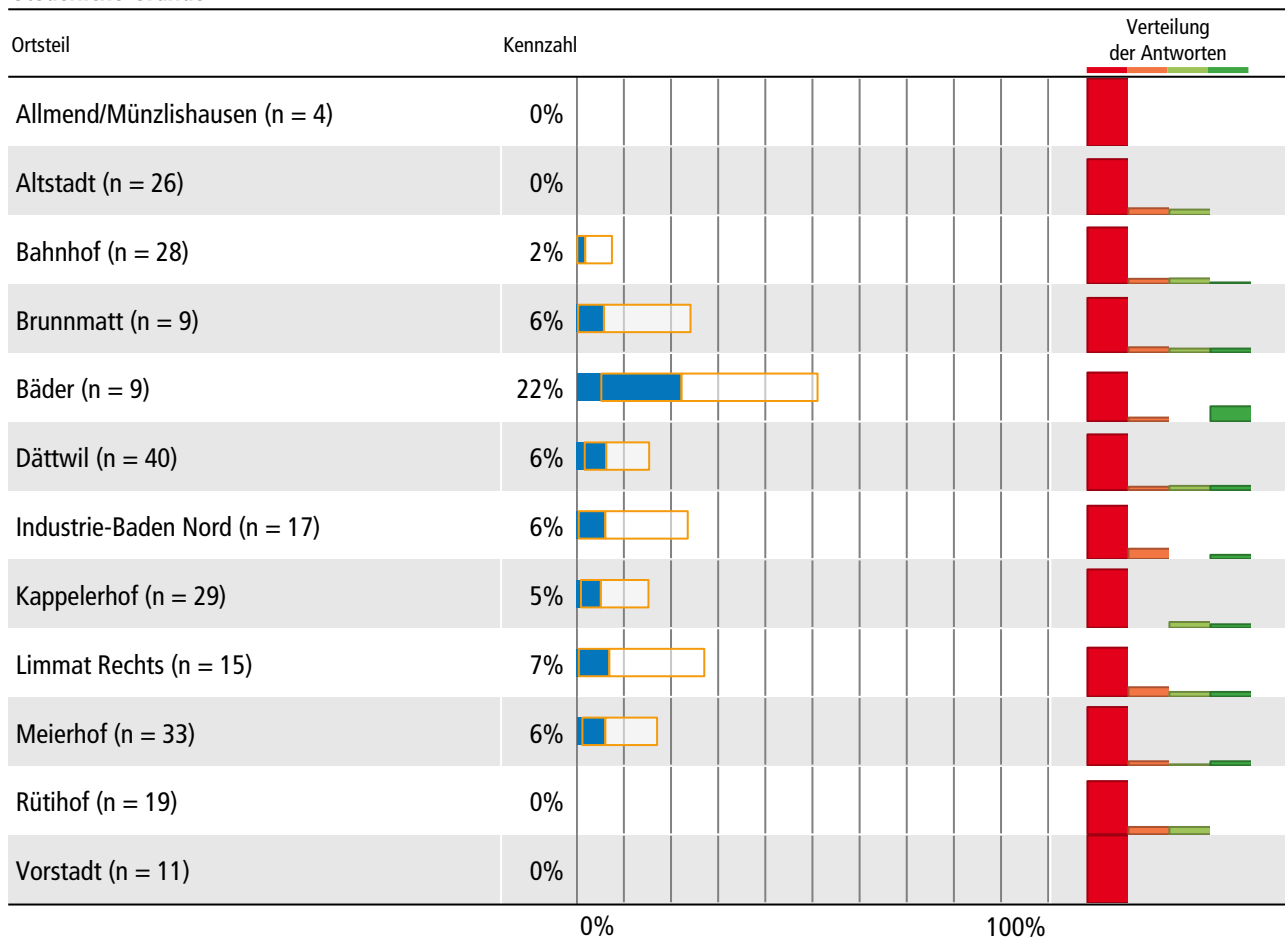
Umzugsgründe

Zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise



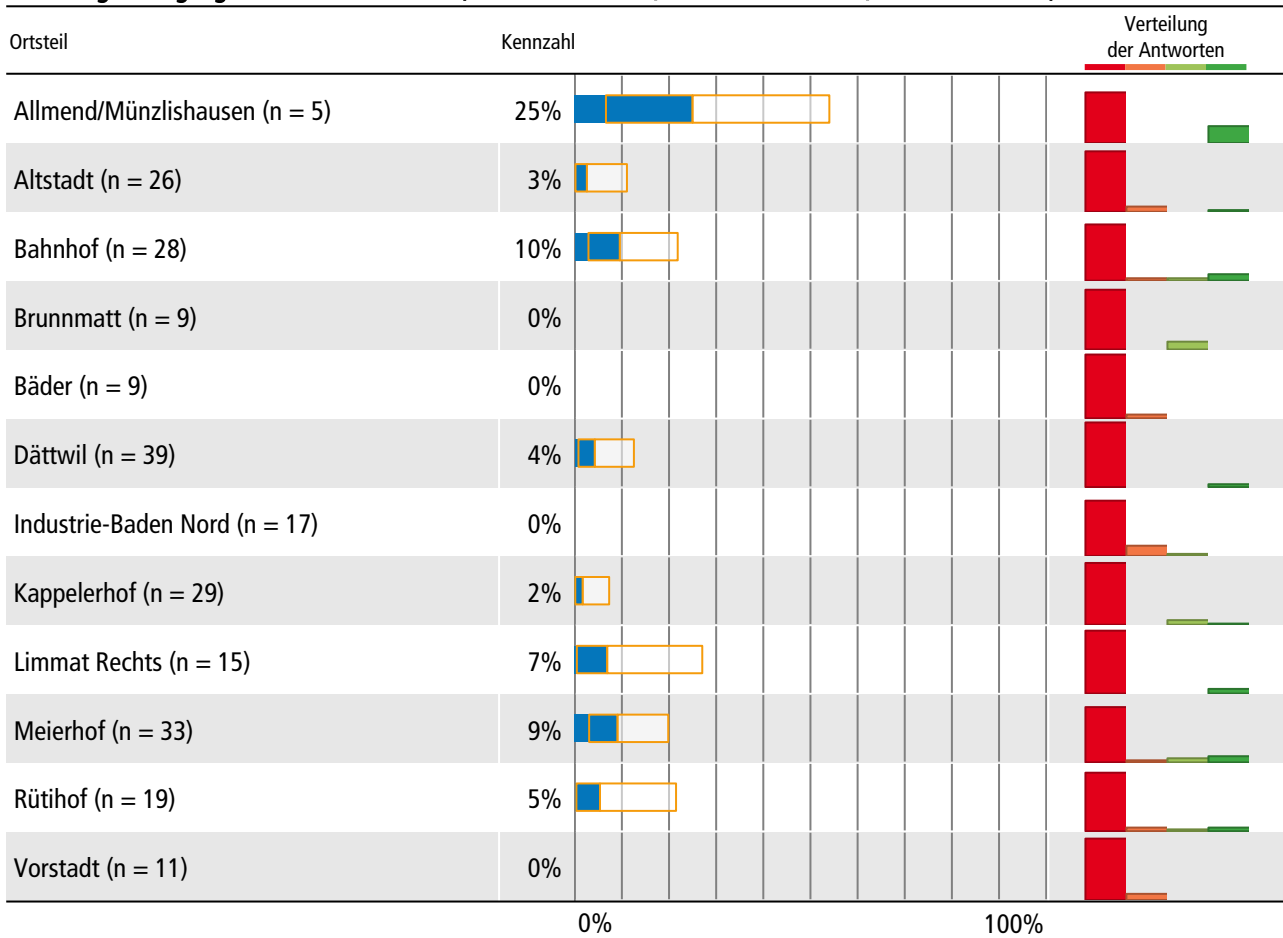
Umzugsgründe

Steuerliche Gründe



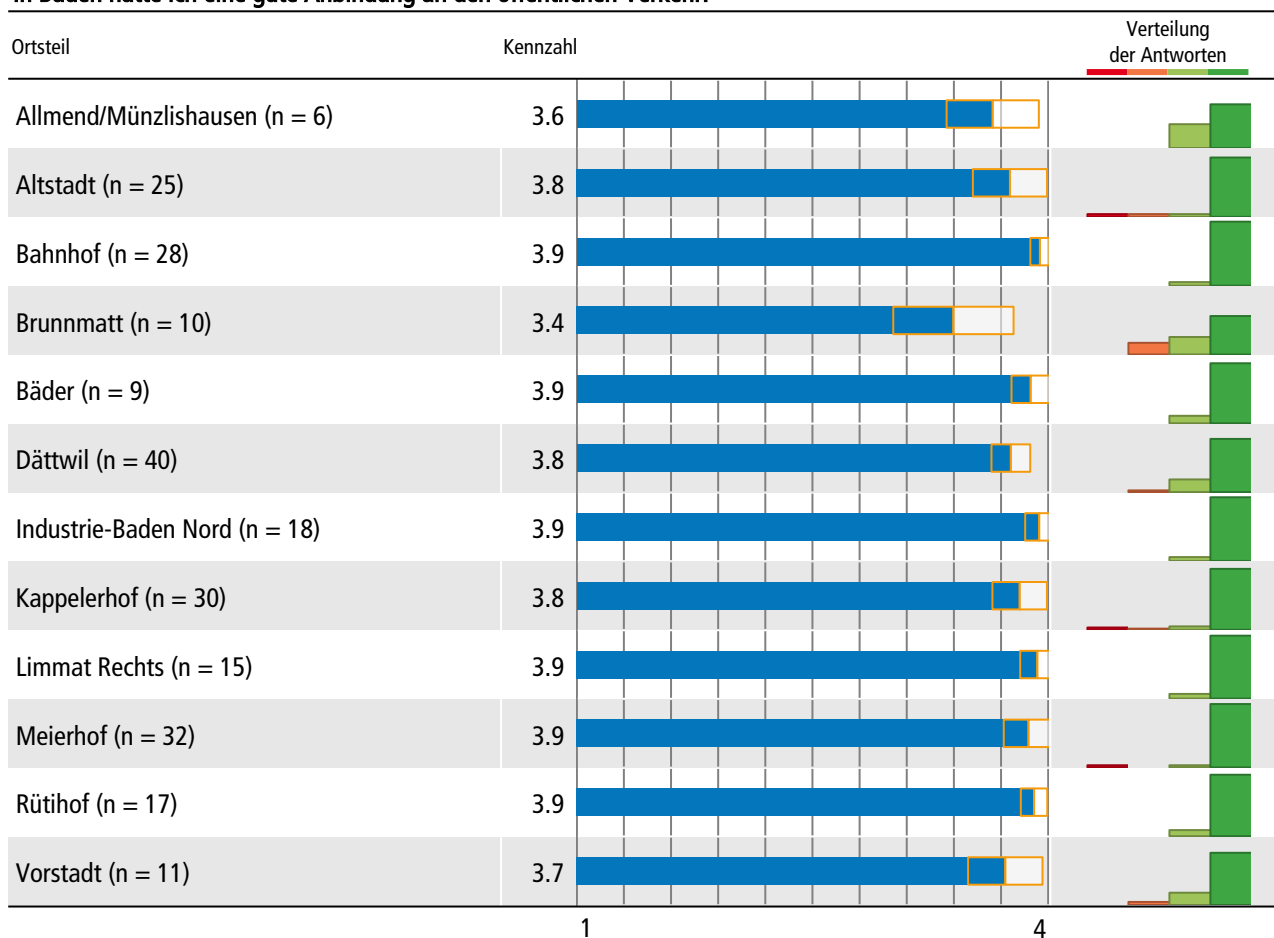
Umzugsgründe

Wohnungskündigung oder Konfliktsituation (z. B. mit Vermieter, Mitbewohner/innen, in Nachbarschaft)



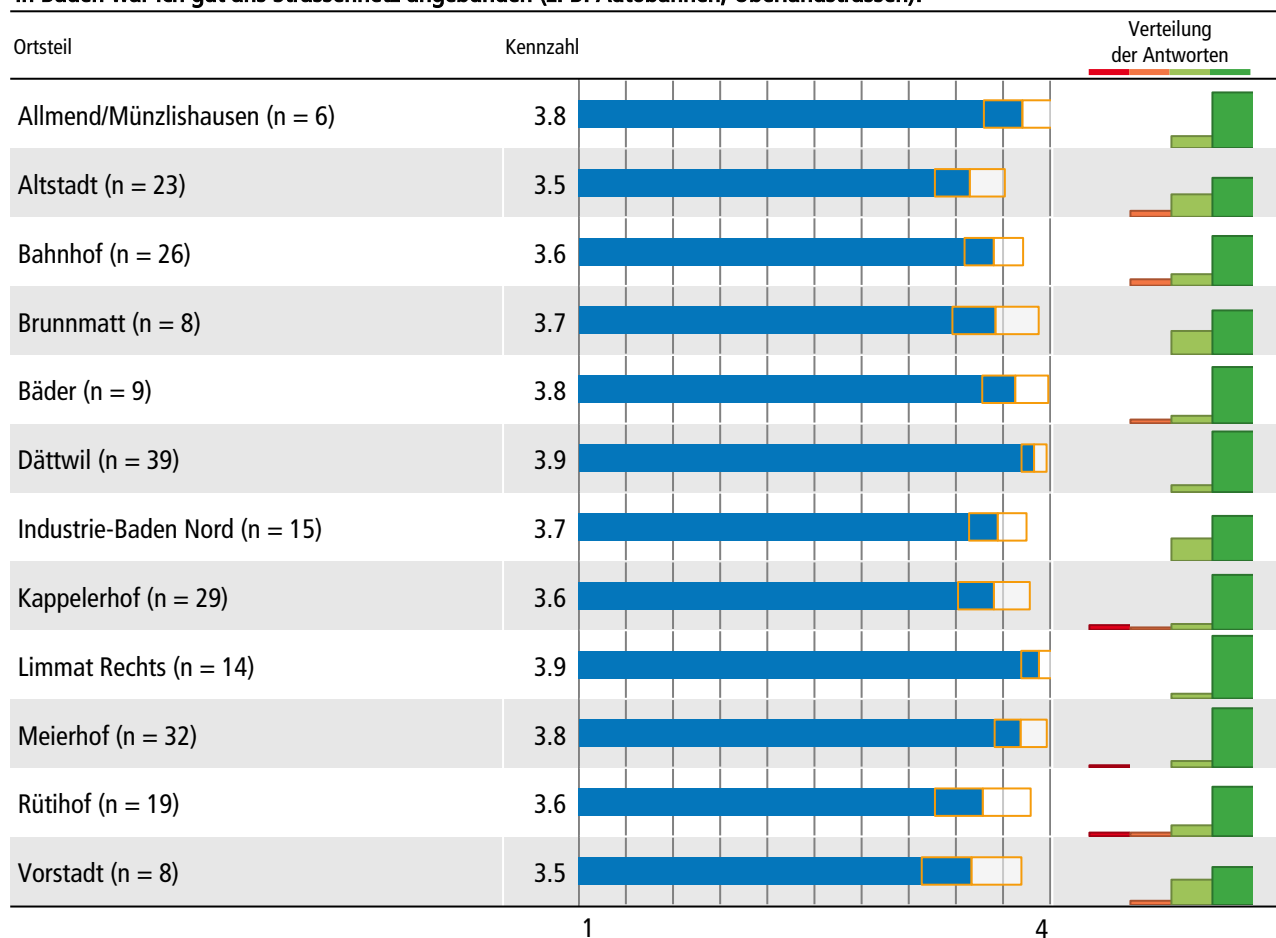
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

In Baden hatte ich eine gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr.



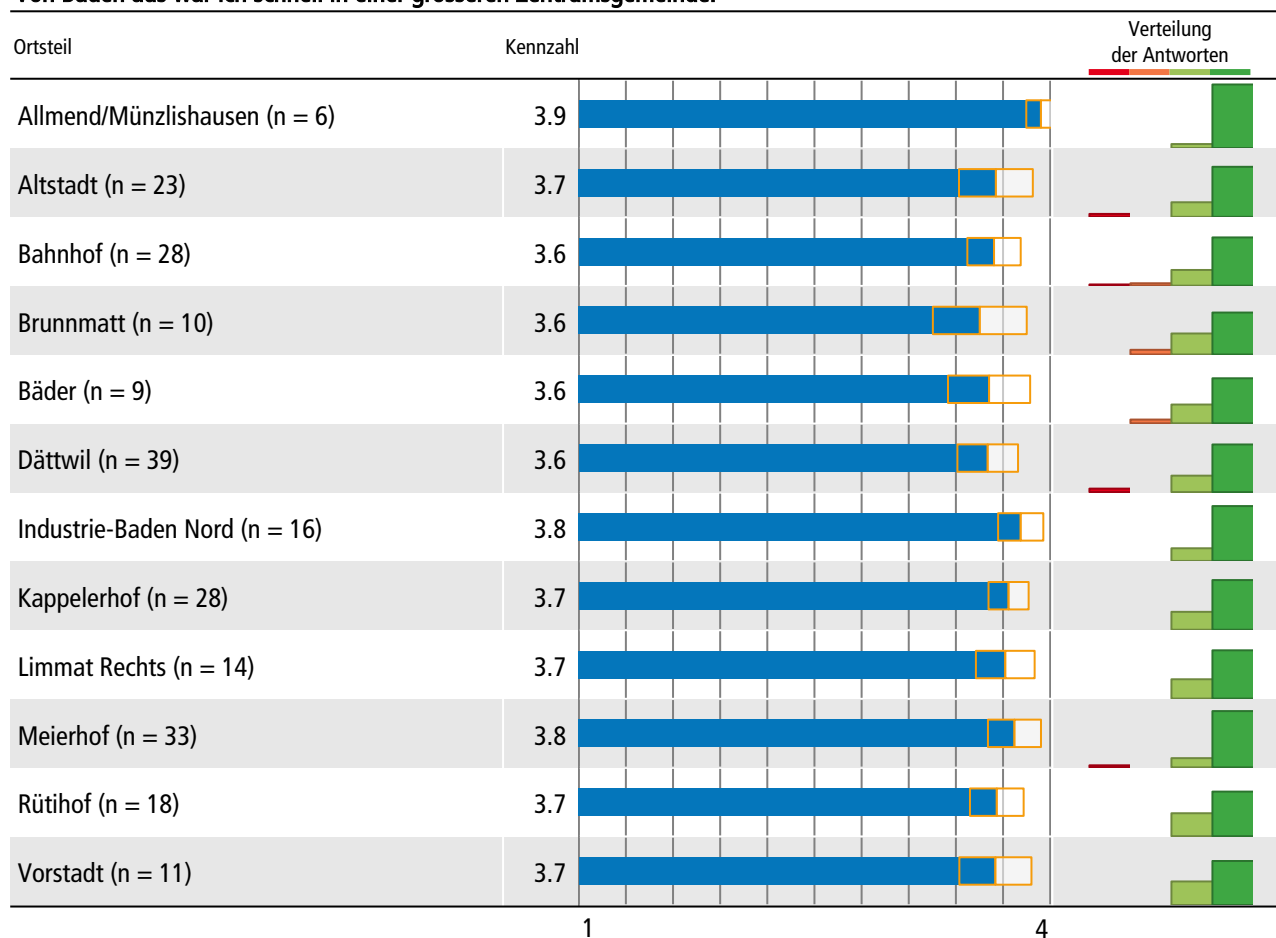
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

In Baden war ich gut ans Strassennetz angebunden (z. B. Autobahnen, Überlandstrassen).



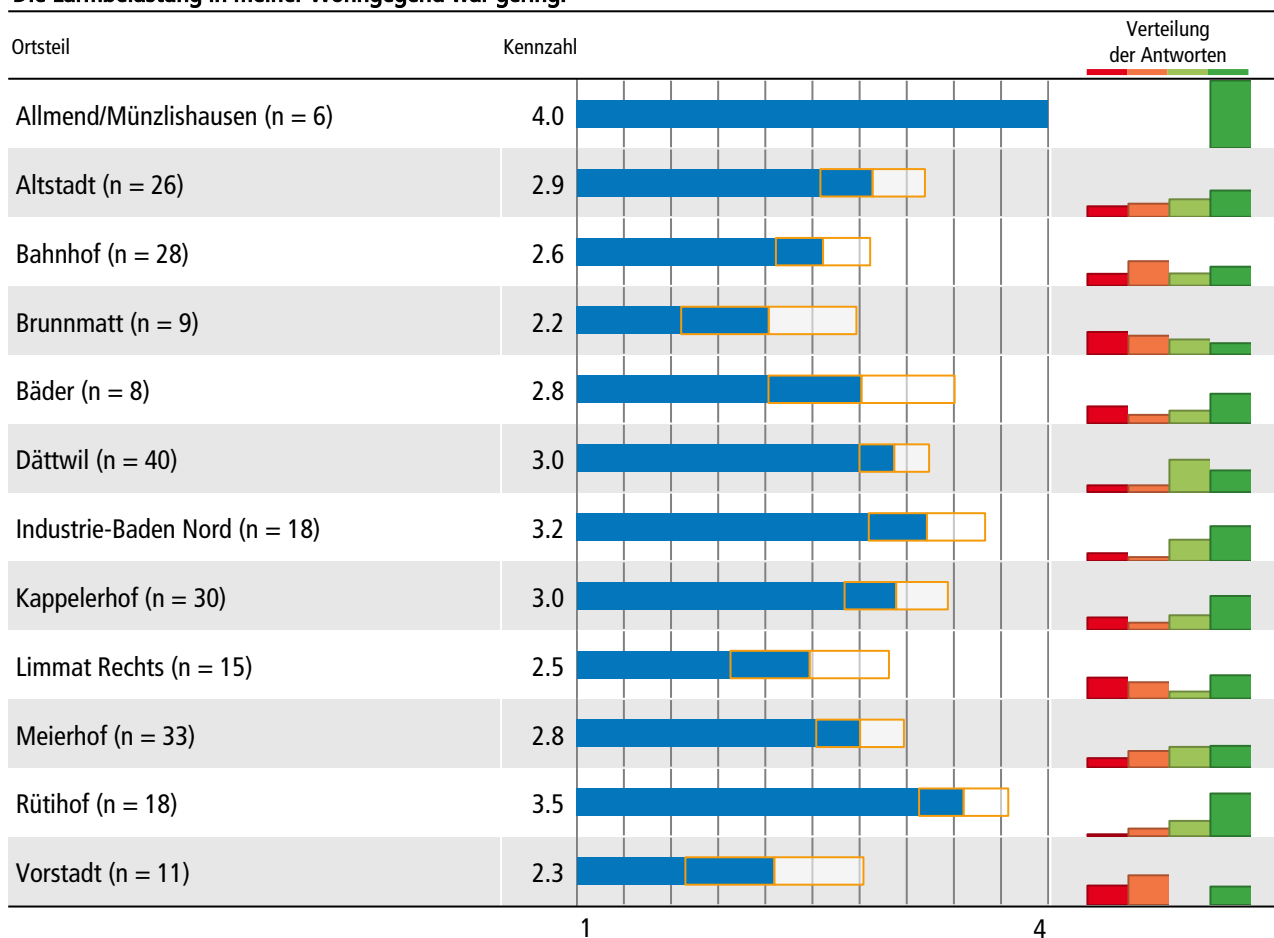
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Von Baden aus war ich schnell in einer grösseren Zentrumsgemeinde.



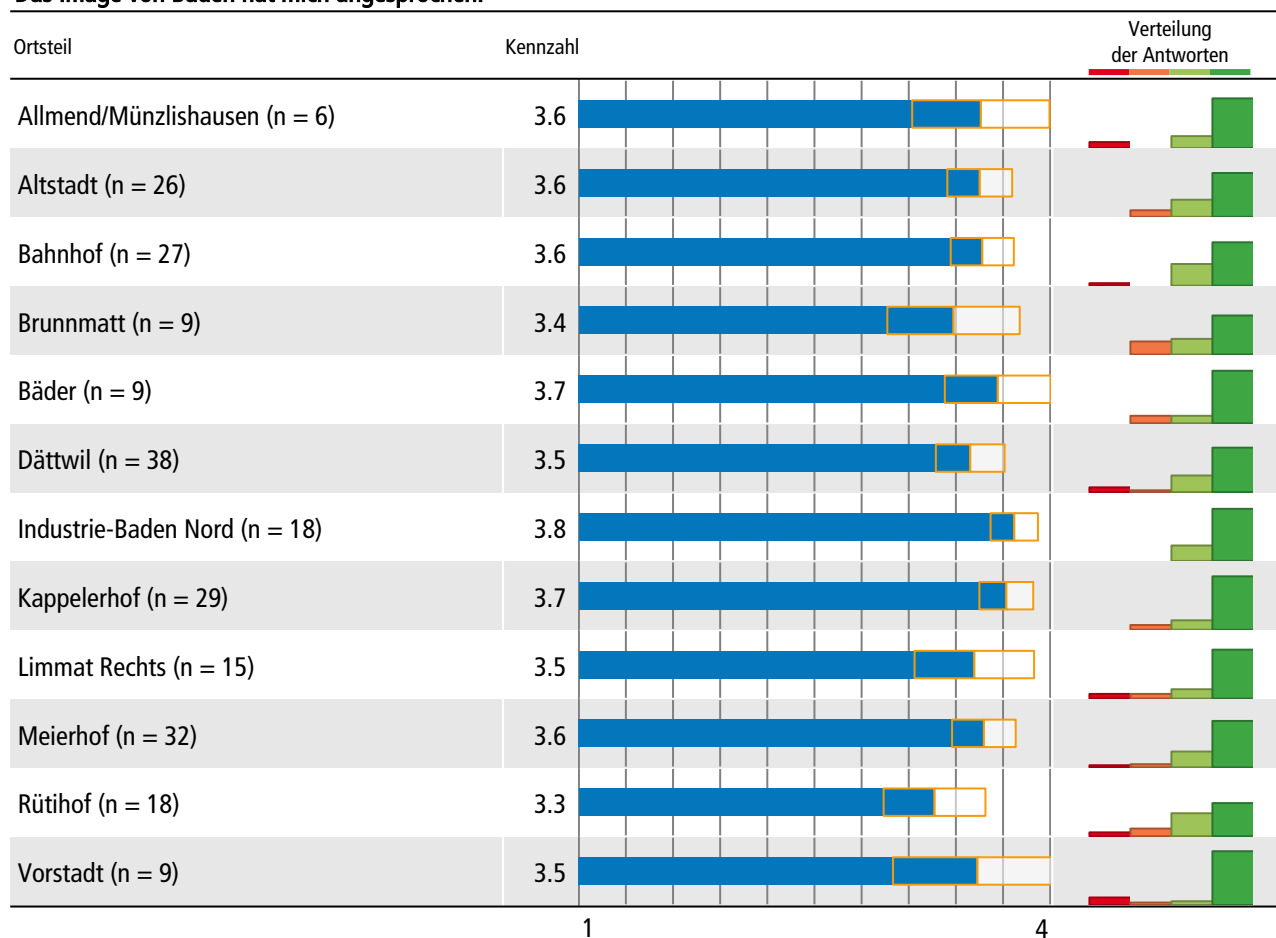
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Die Lärmbelastung in meiner Wohngegend war gering.



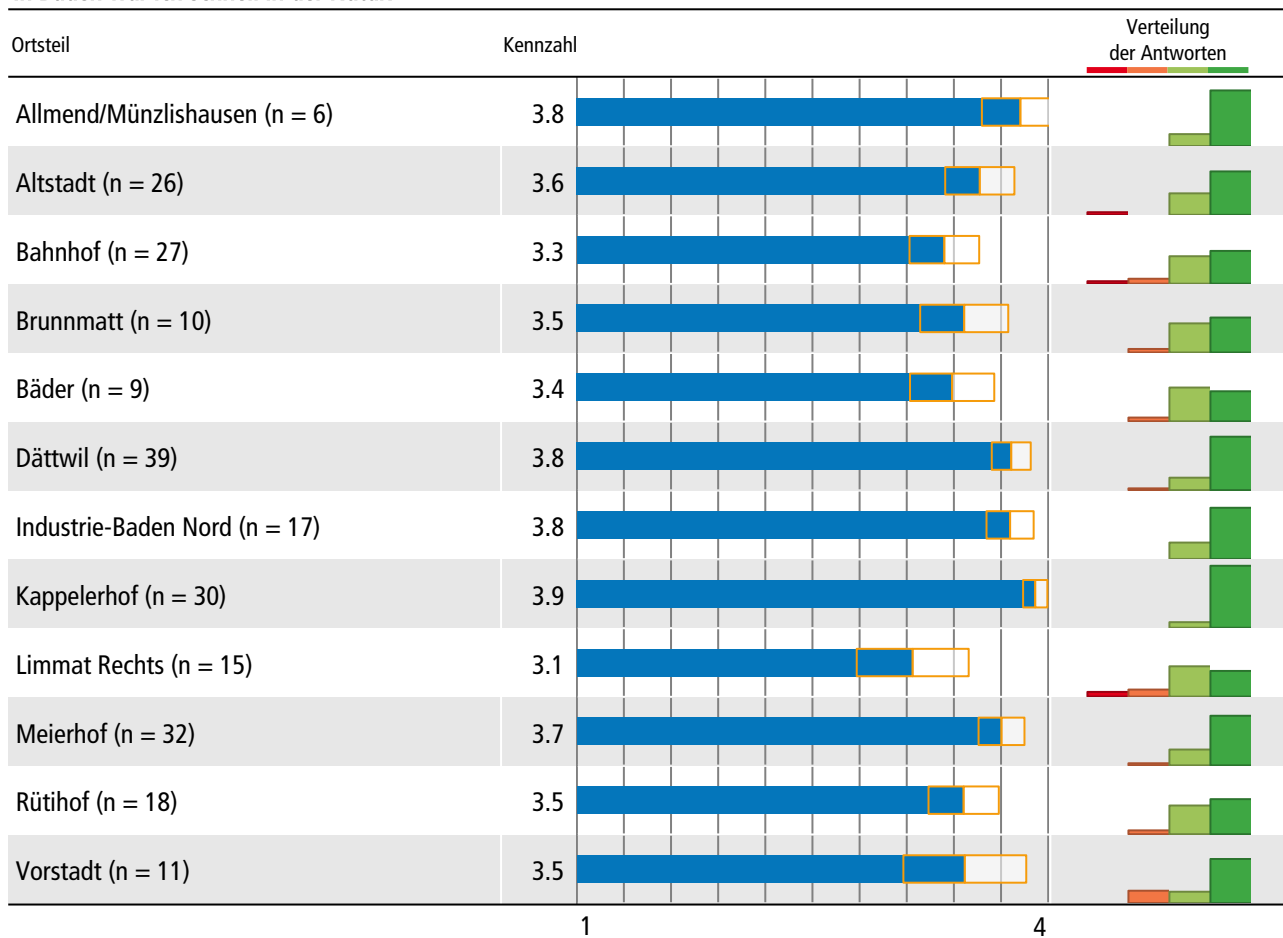
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Das Image von Baden hat mich angesprochen.



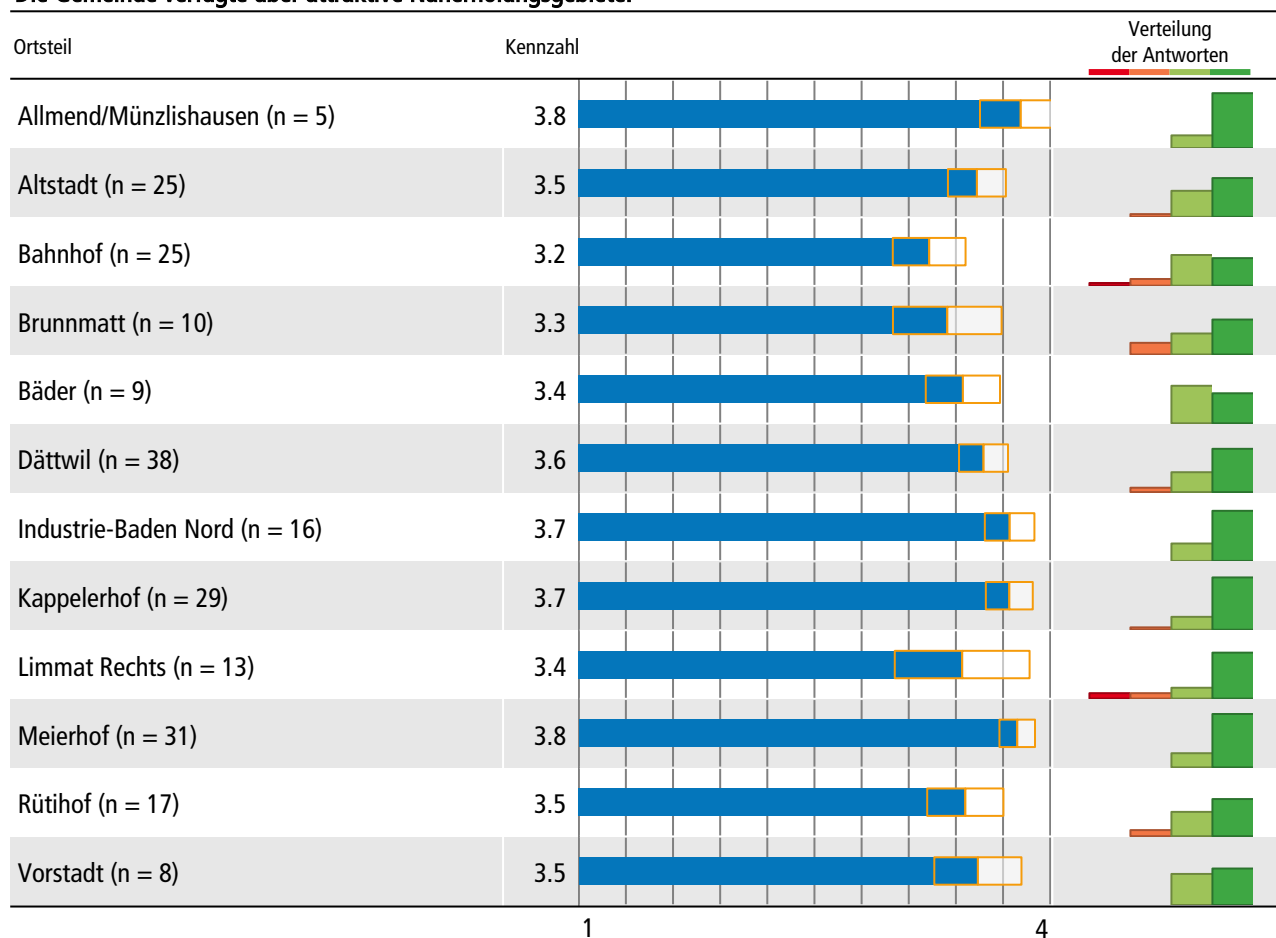
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

In Baden war ich schnell in der Natur.



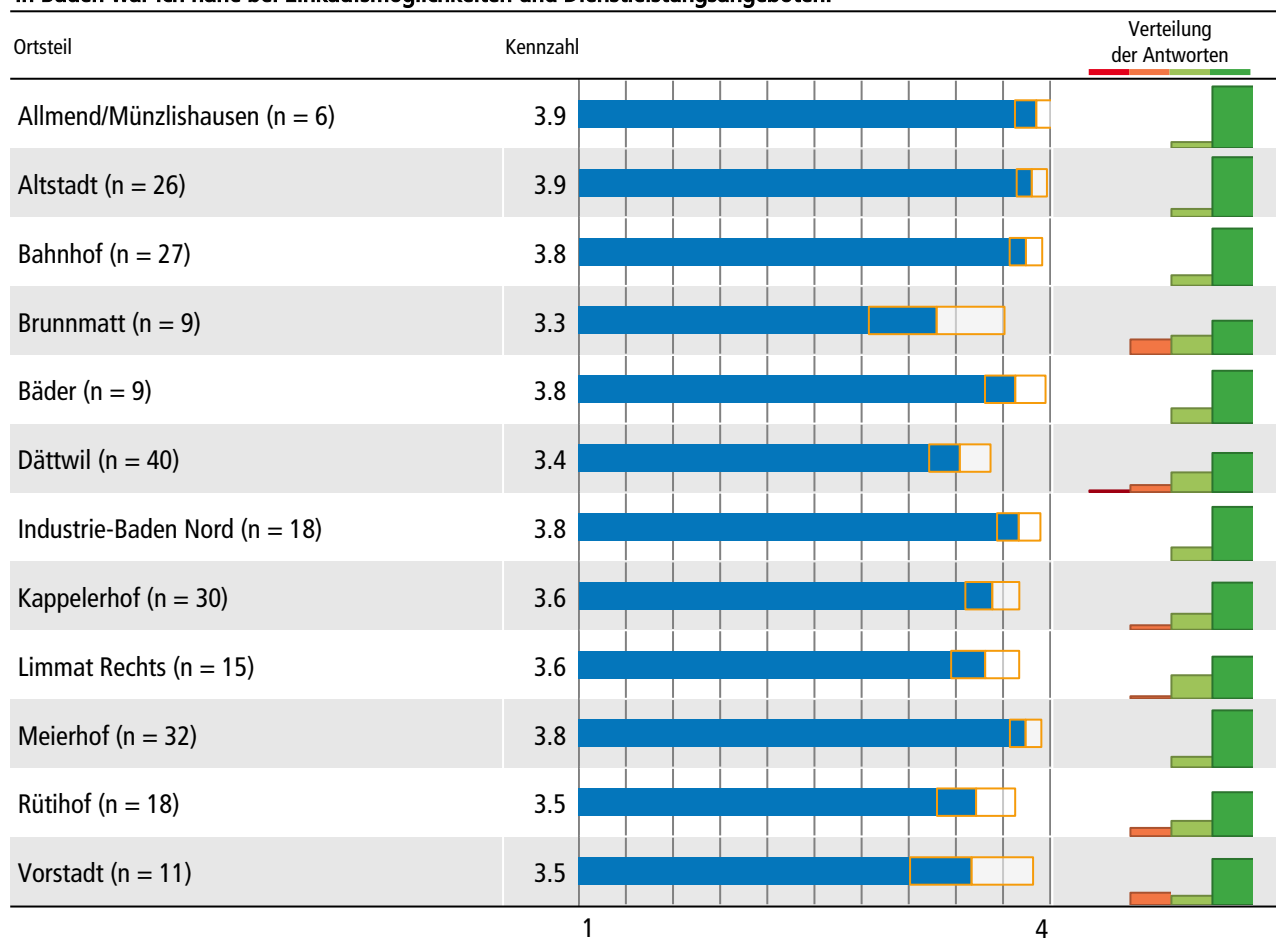
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Die Gemeinde verfügte über attraktive Naherholungsgebiete.



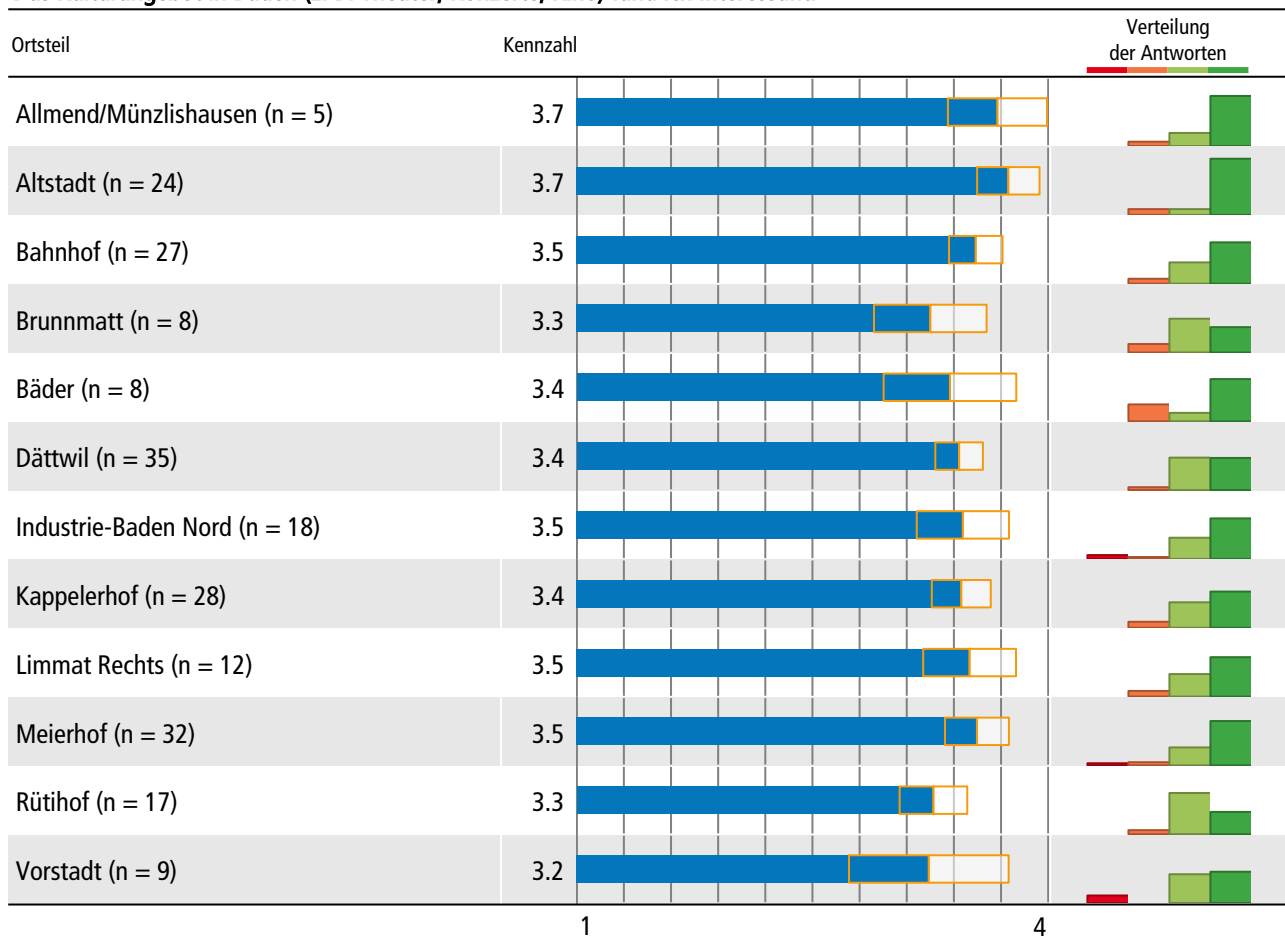
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

In Baden war ich nahe bei Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungsangeboten.



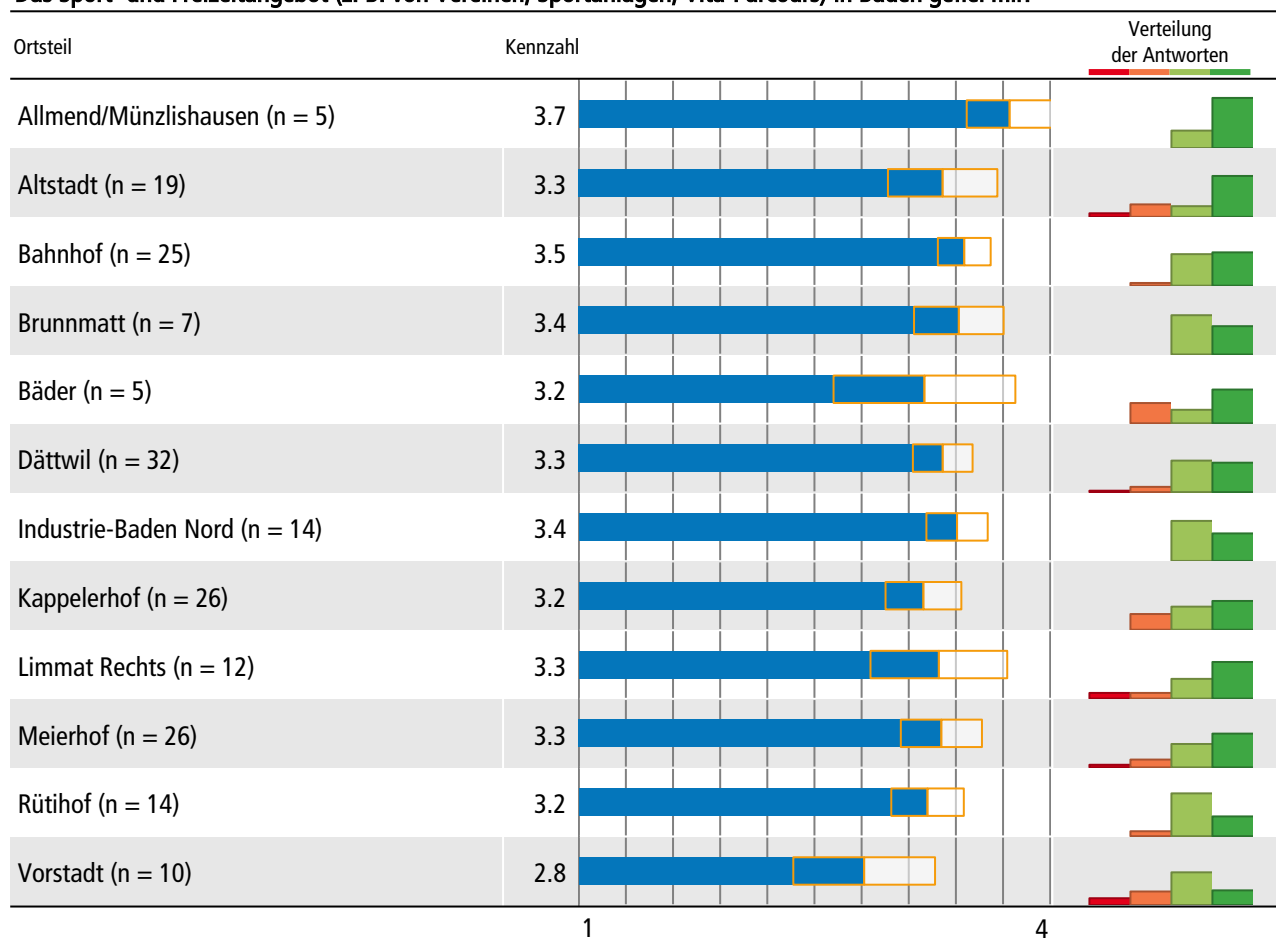
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Das Kulturangebot in Baden (z. B. Theater, Konzerte, Kino) fand ich interessant.



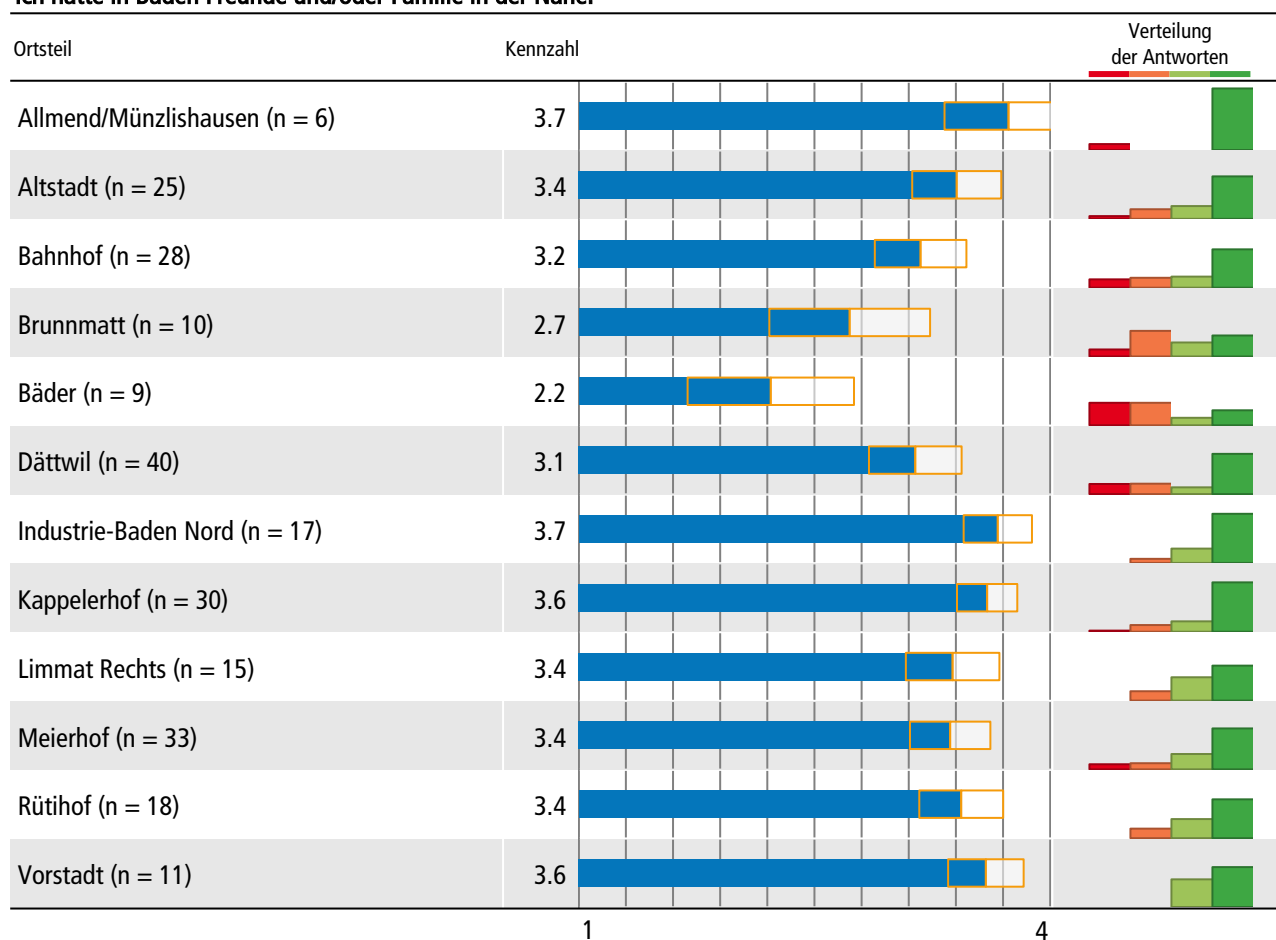
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Das Sport- und Freizeitangebot (z. B. von Vereinen, Sportanlagen, Vita-Parcours) in Baden gefiel mir.



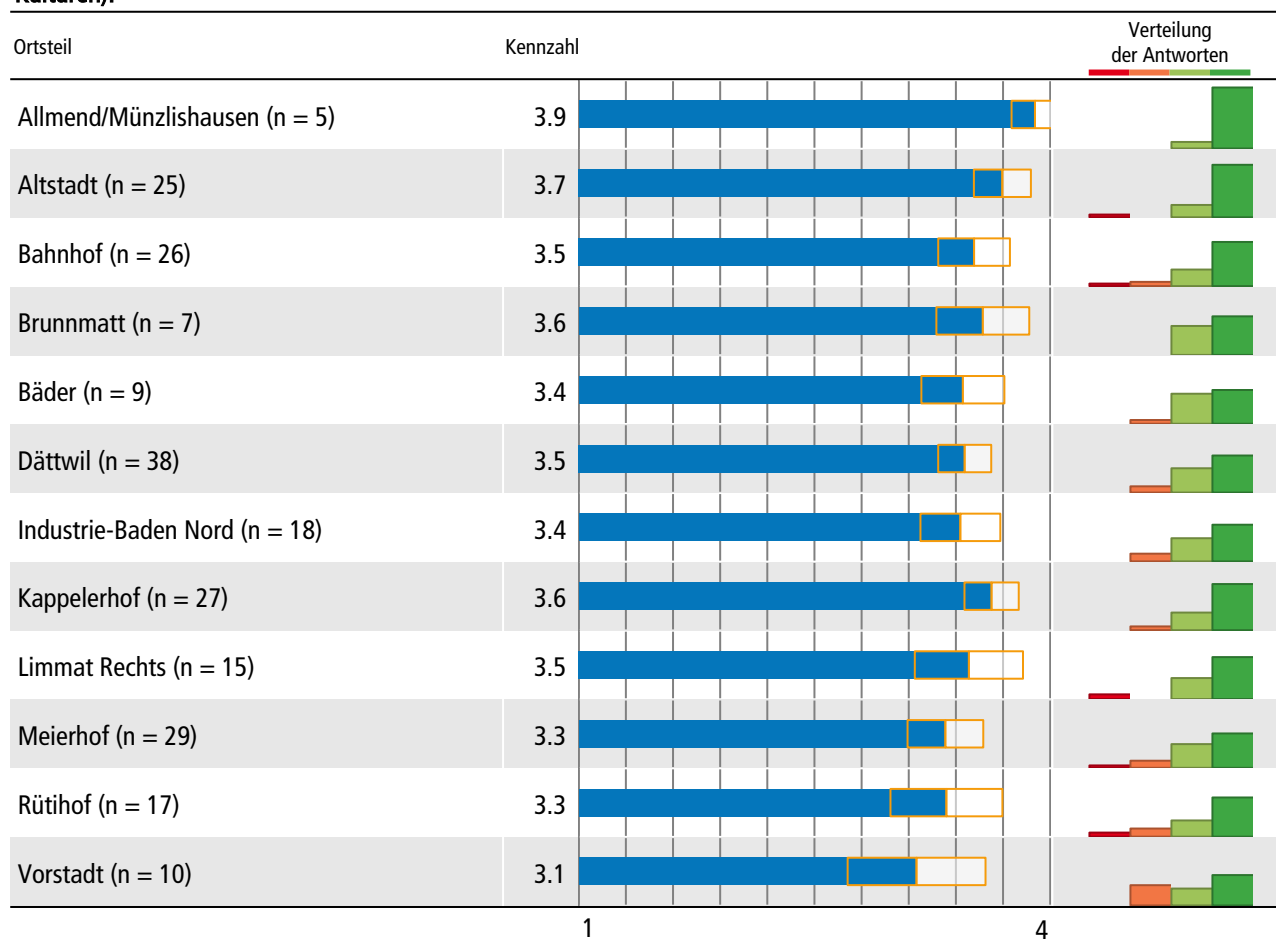
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Ich hatte in Baden Freunde und/oder Familie in der Nähe.



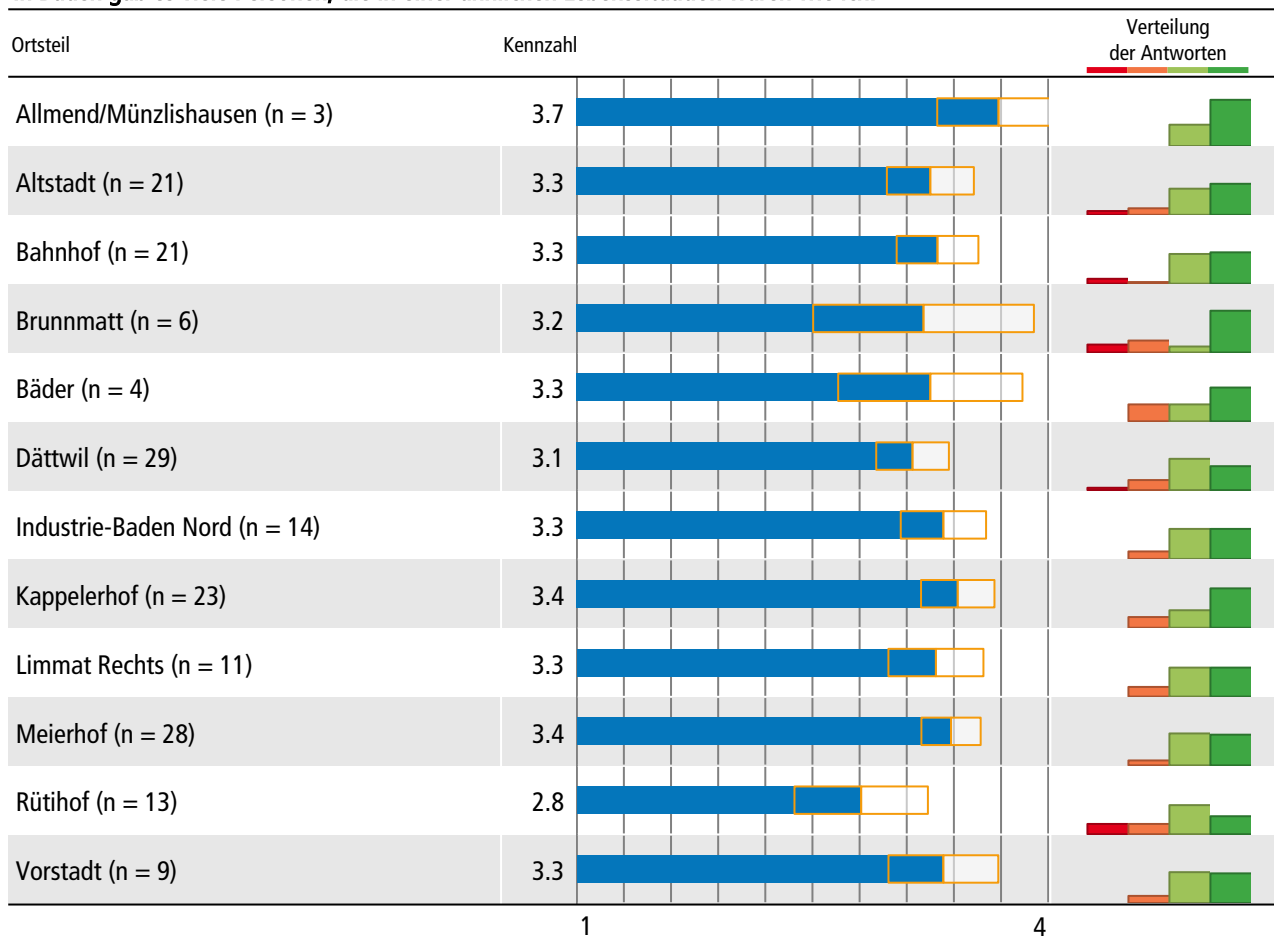
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Mit der Bevölkerungszusammensetzung in Baden habe ich mich wohl gefühlt (z. B. in Bezug auf Nationalitäten und Kulturen).



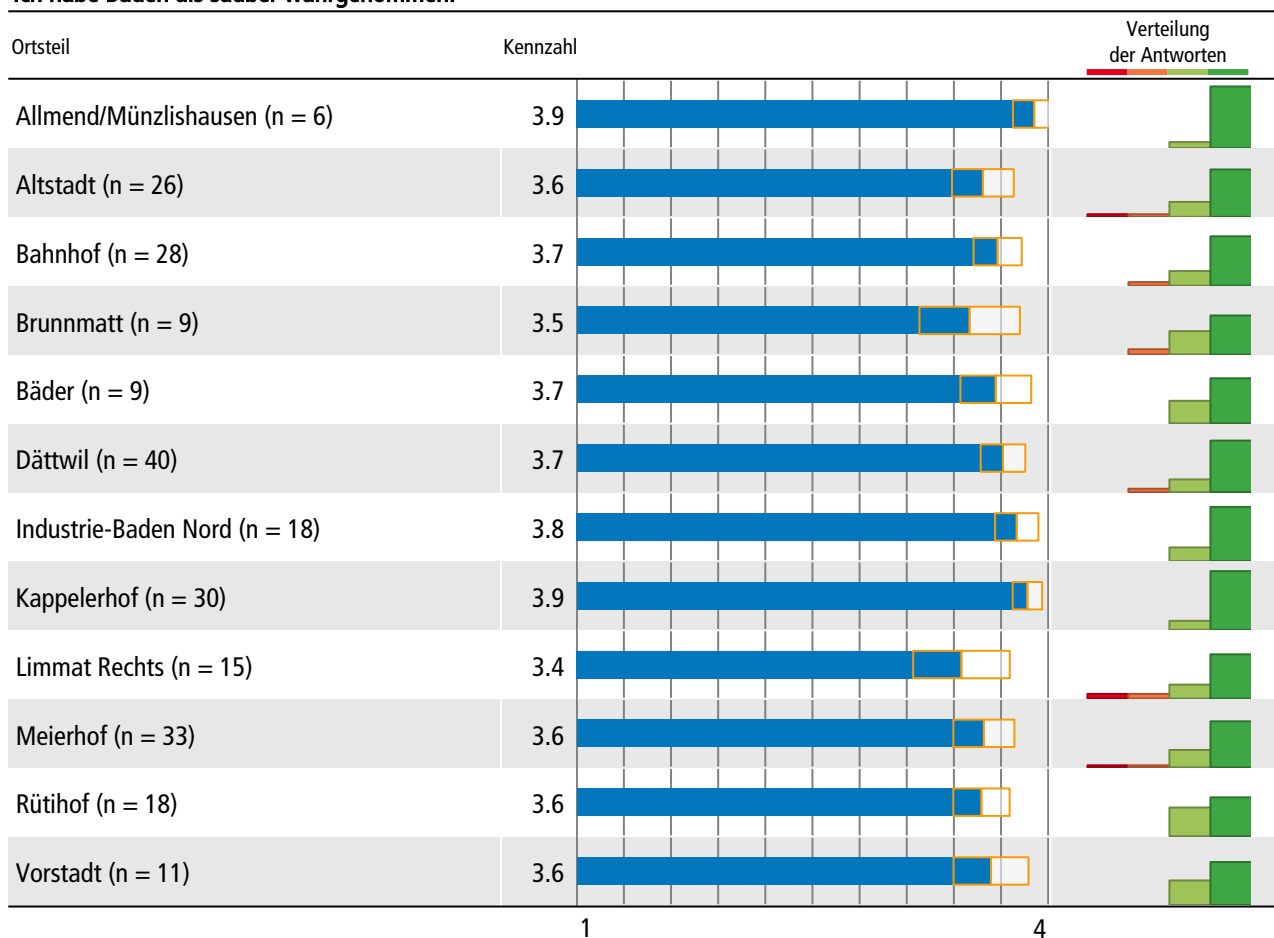
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

In Baden gab es viele Personen, die in einer ähnlichen Lebenssituation waren wie ich.



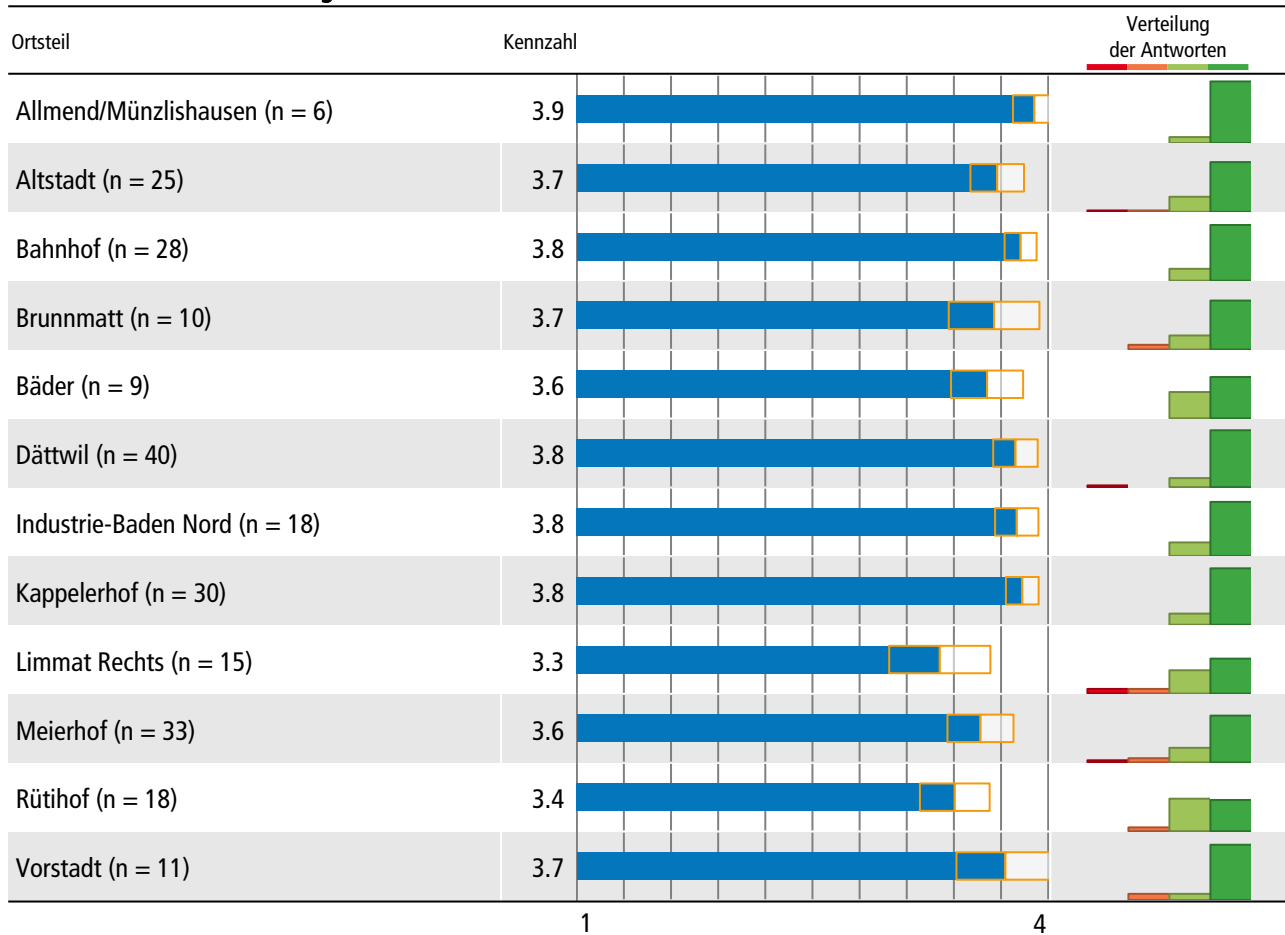
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Ich habe Baden als sauber wahrgenommen.



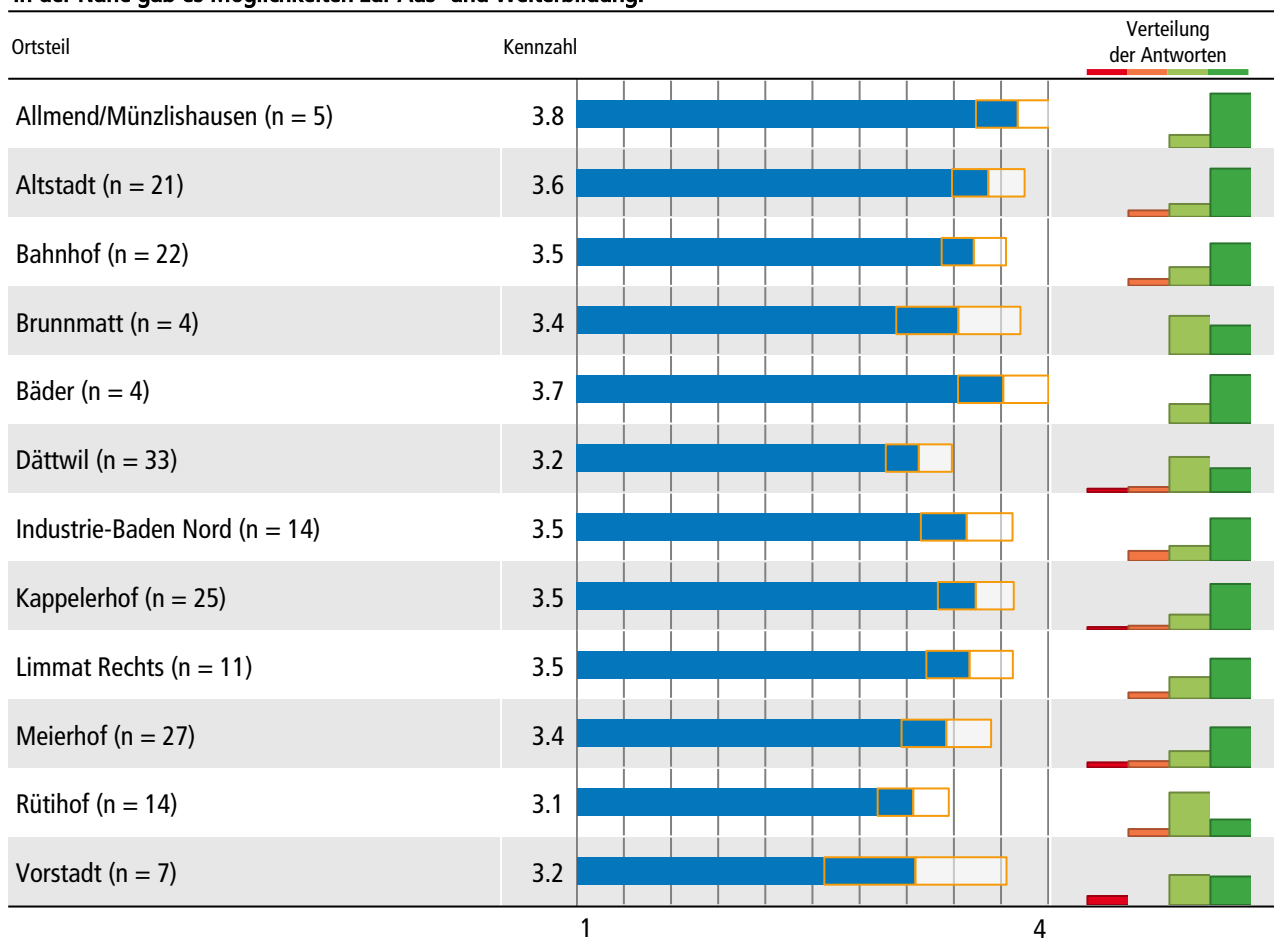
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Ich habe mich in Baden sicher gefühlt.



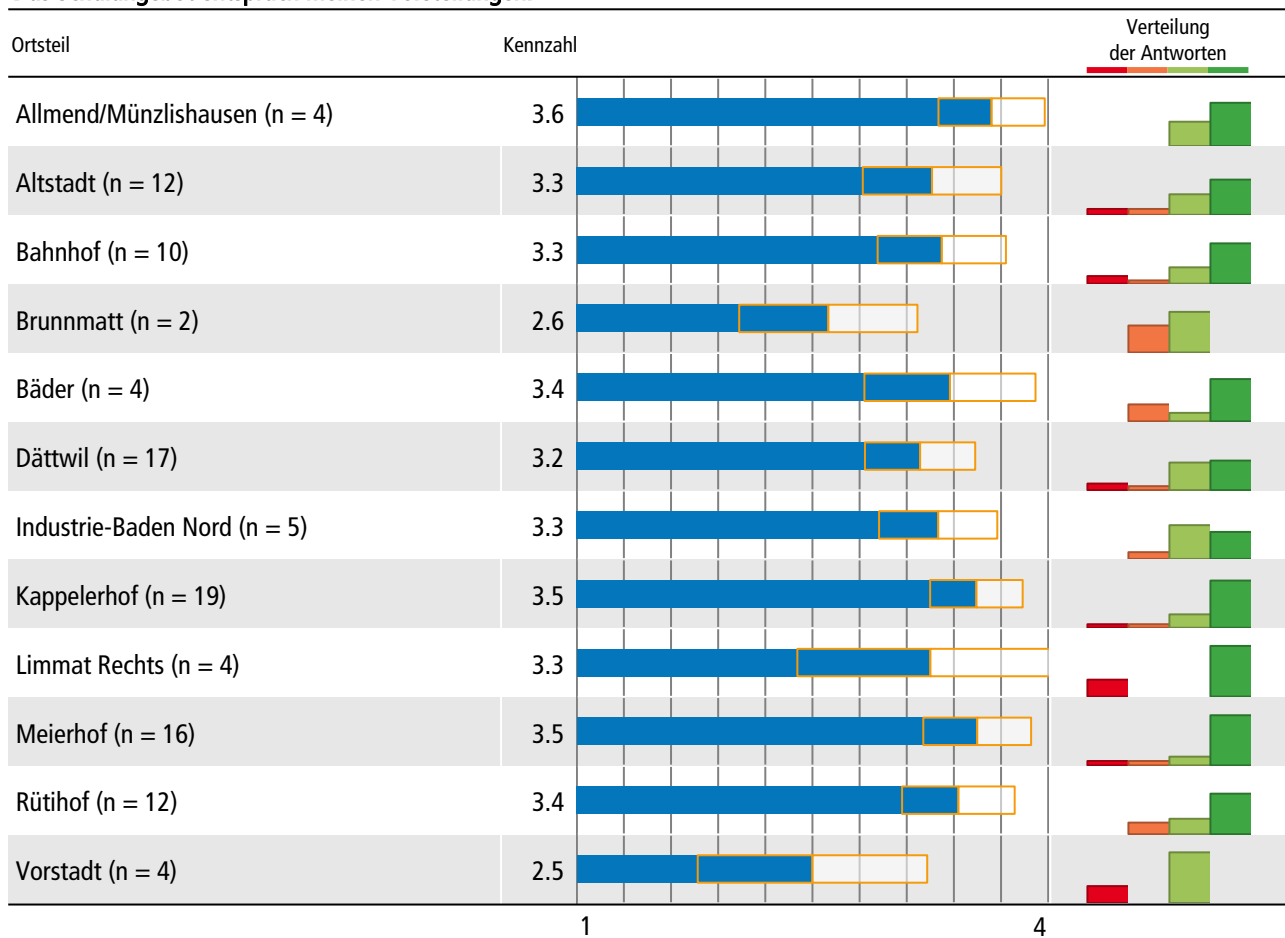
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

In der Nähe gab es Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung.



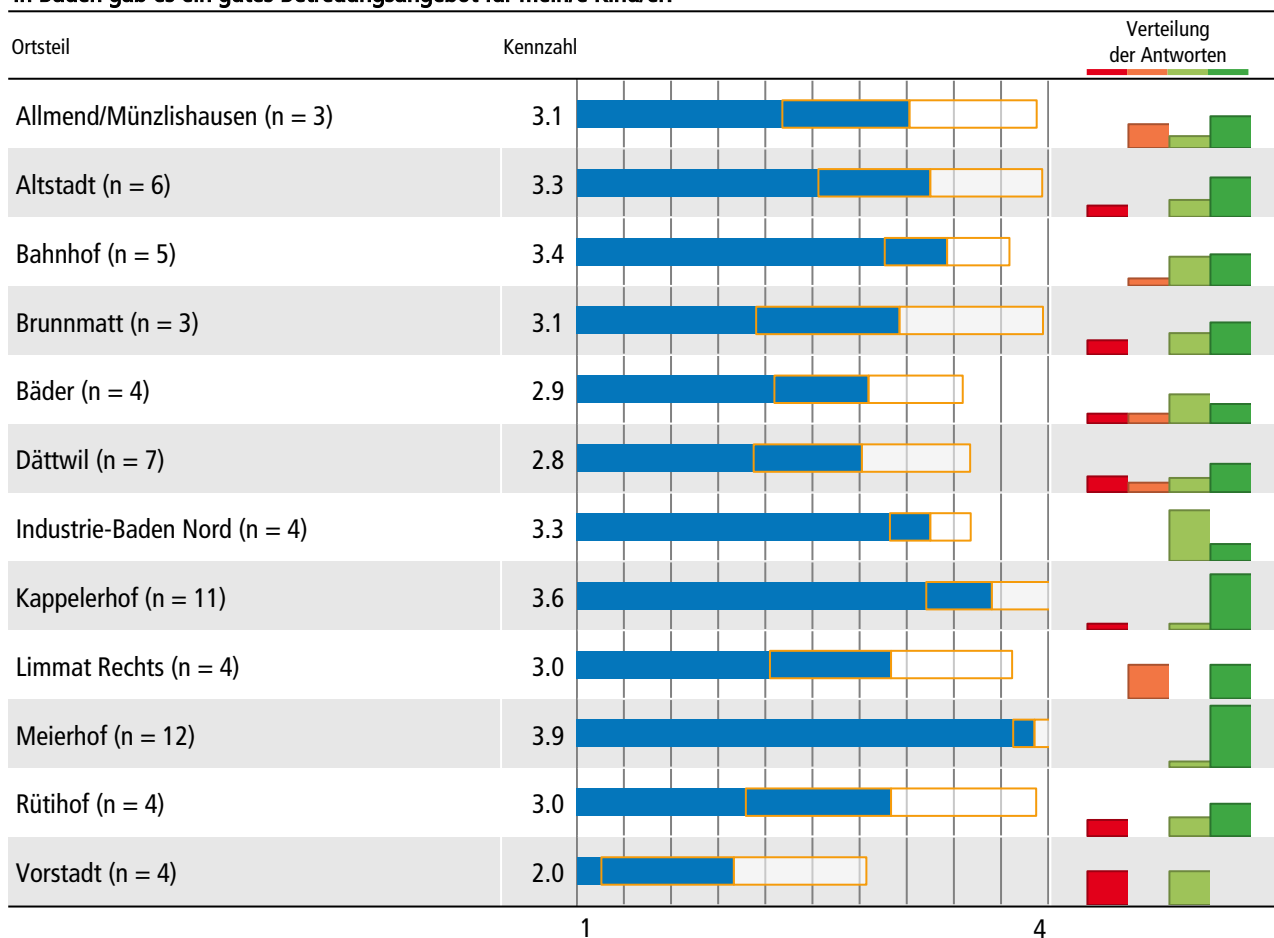
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Das Schulangebot entsprach meinen Vorstellungen.



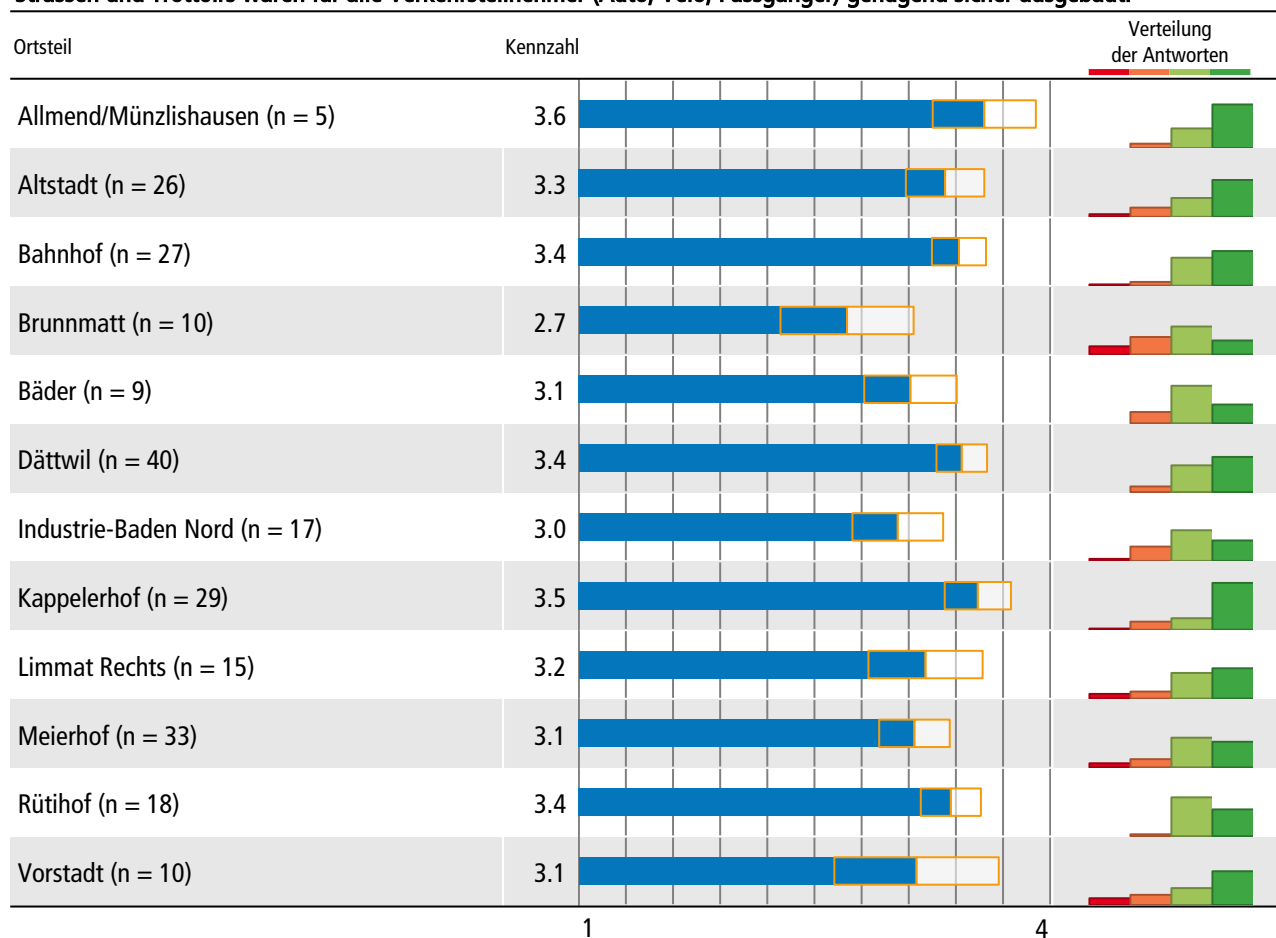
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

In Baden gab es ein gutes Betreuungsangebot für mein/e Kind/er.



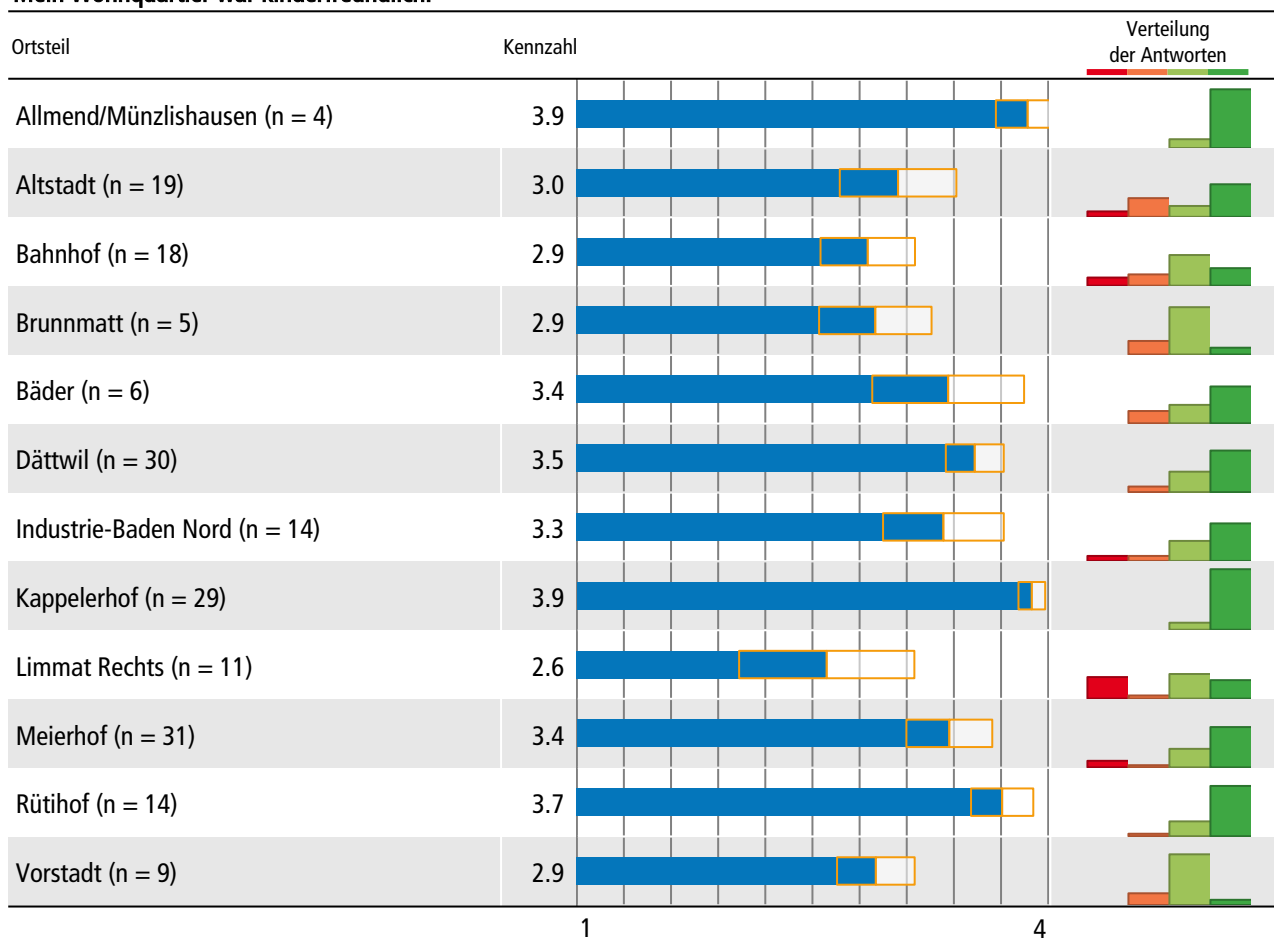
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Strassen und Trottoirs waren für alle Verkehrsteilnehmer (Auto, Velo, Fussgänger) genügend sicher ausgebaut.



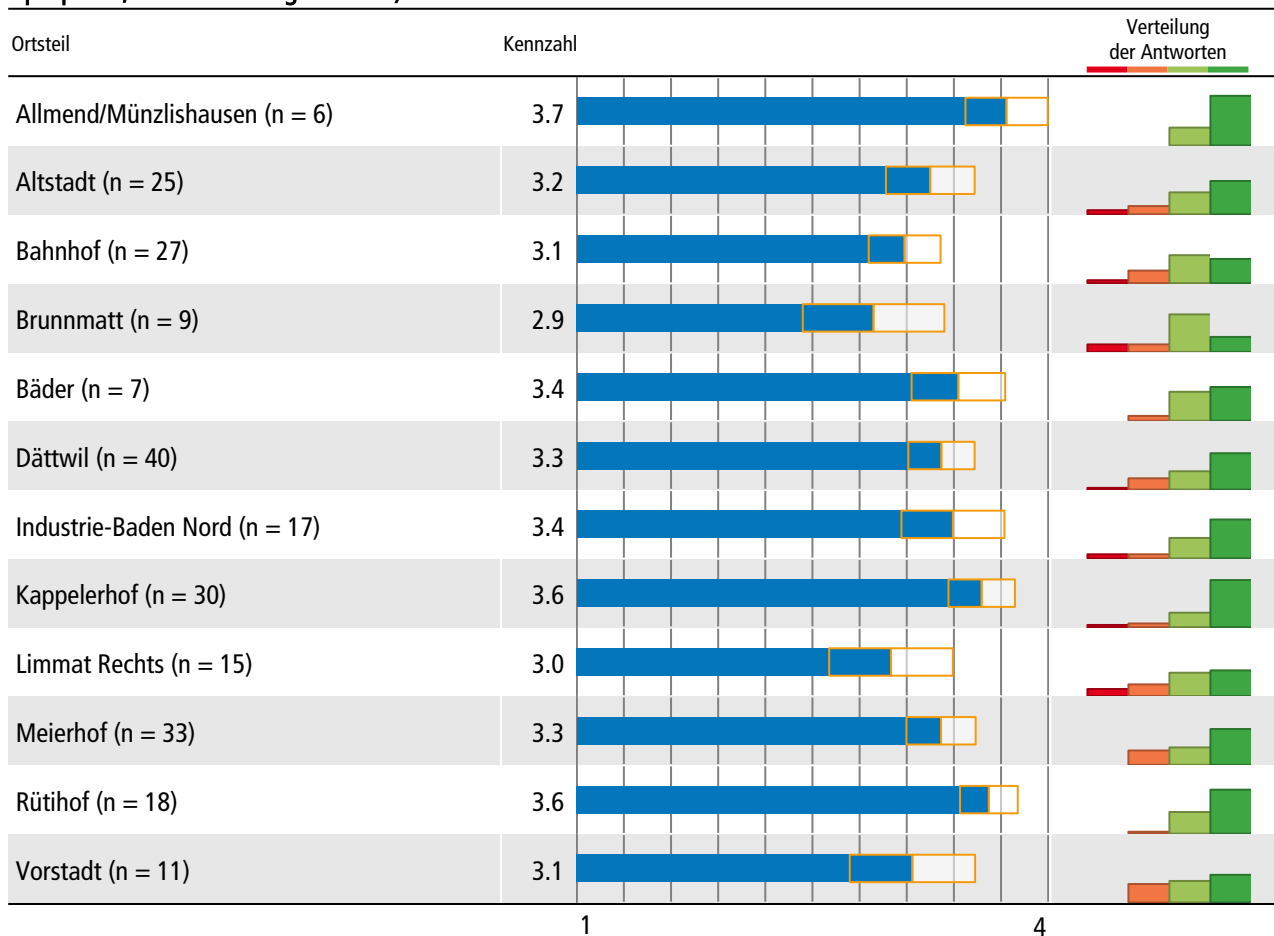
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Mein Wohnquartier war kinderfreundlich.



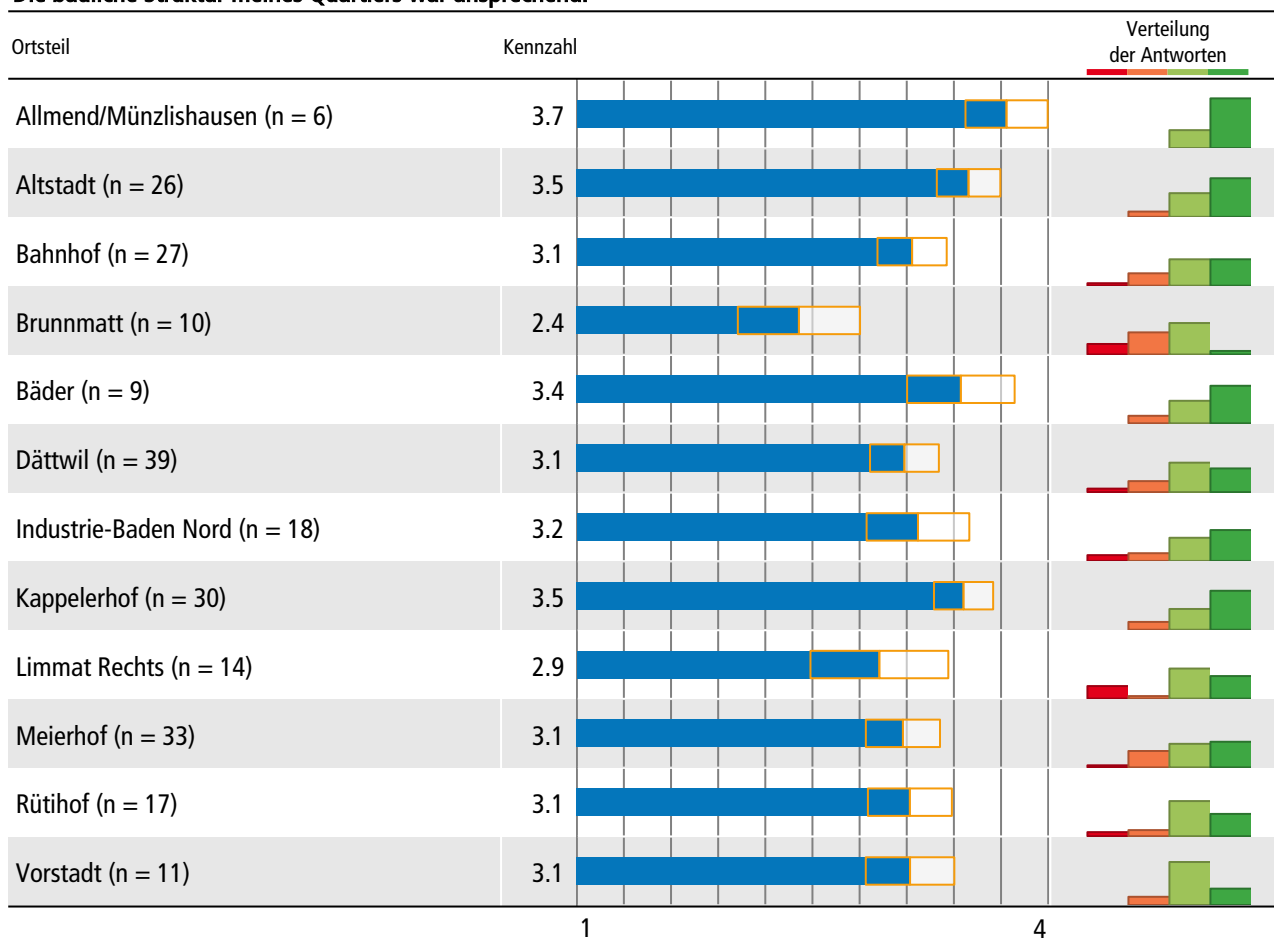
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Mein Wohnquartier erfüllte meine Bedürfnisse nach Freiflächen (öffentliche Plätze, Parks/Grünflächen, Spazierwege, Spielplätze, Aufenthaltsmöglichkeiten).



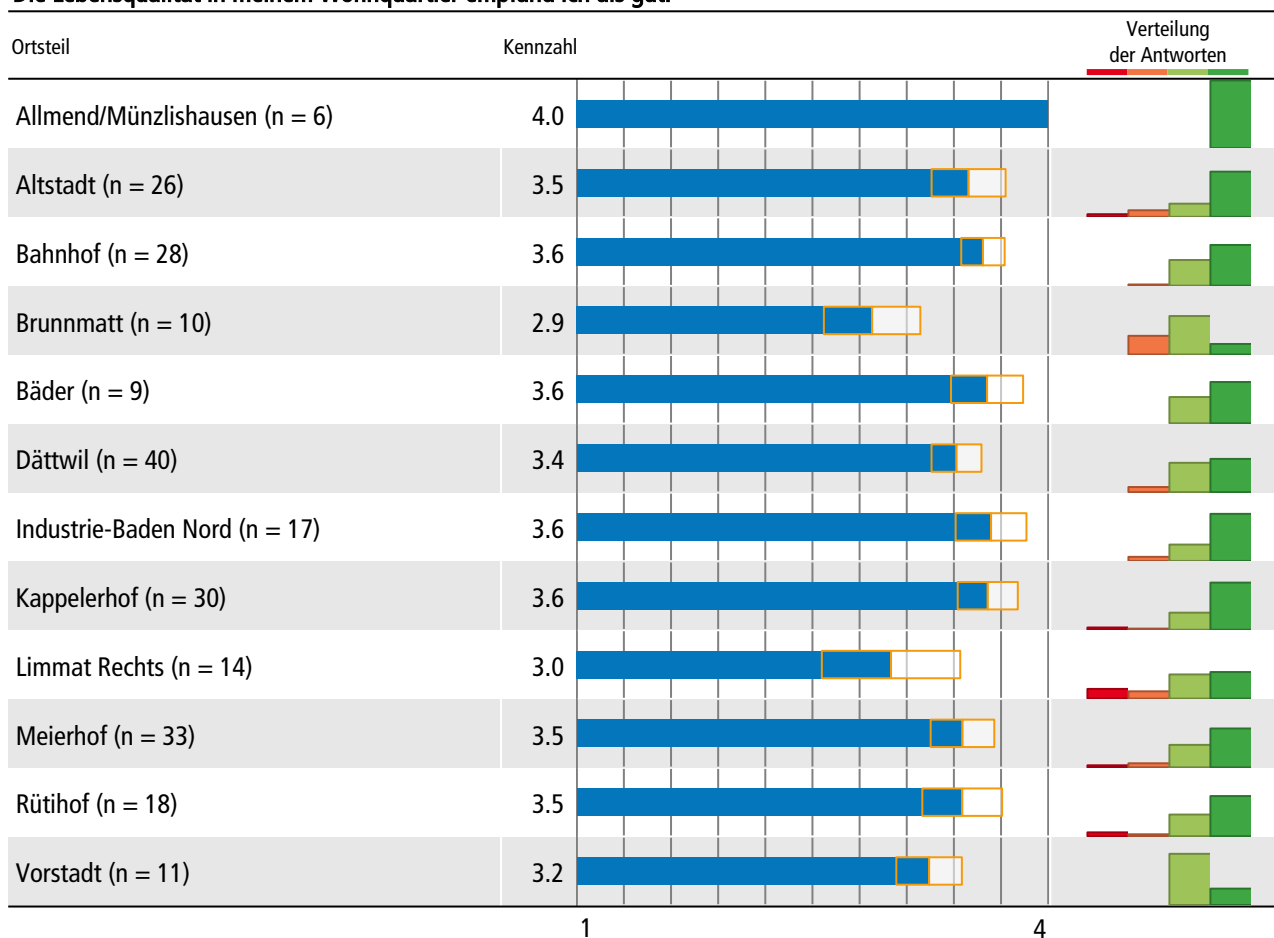
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Die bauliche Struktur meines Quartiers war ansprechend.



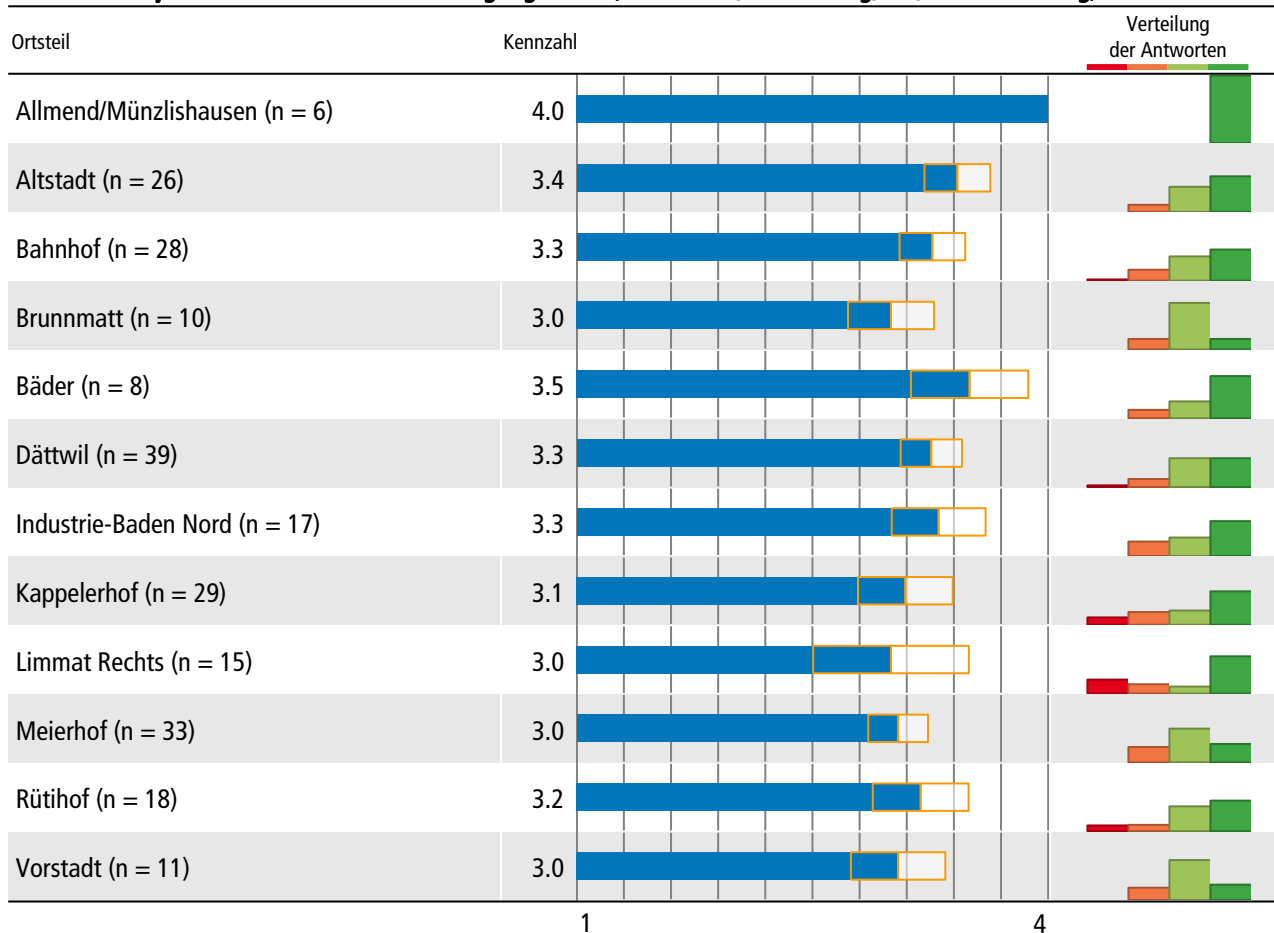
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Die Lebensqualität in meinem Wohnquartier empfand ich als gut.



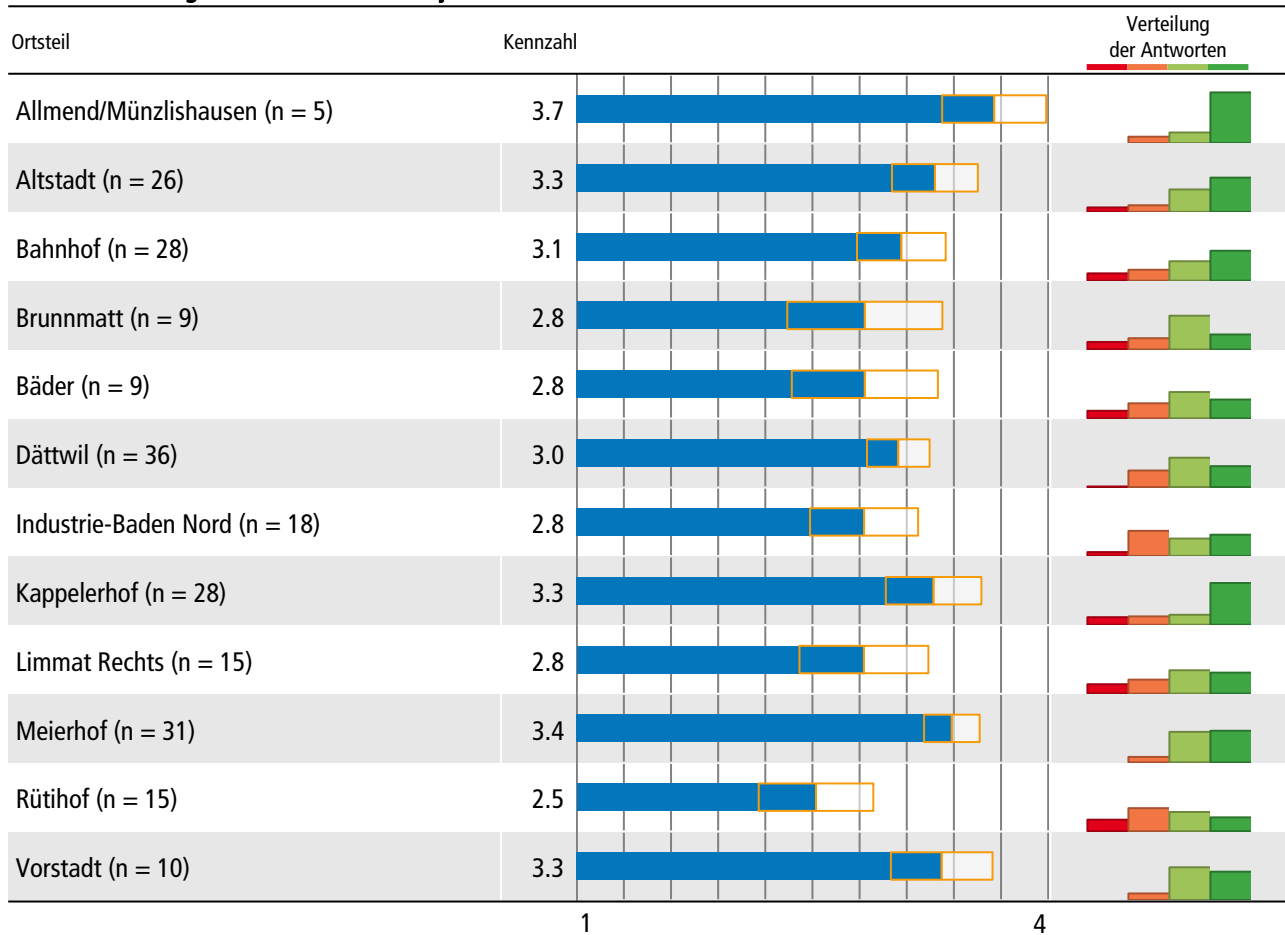
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Mein Wohnobjekt in Baden hat mir besonders gut gefallen (z. B. Grösse, Ausstattung, Stil, Raumaufteilung).



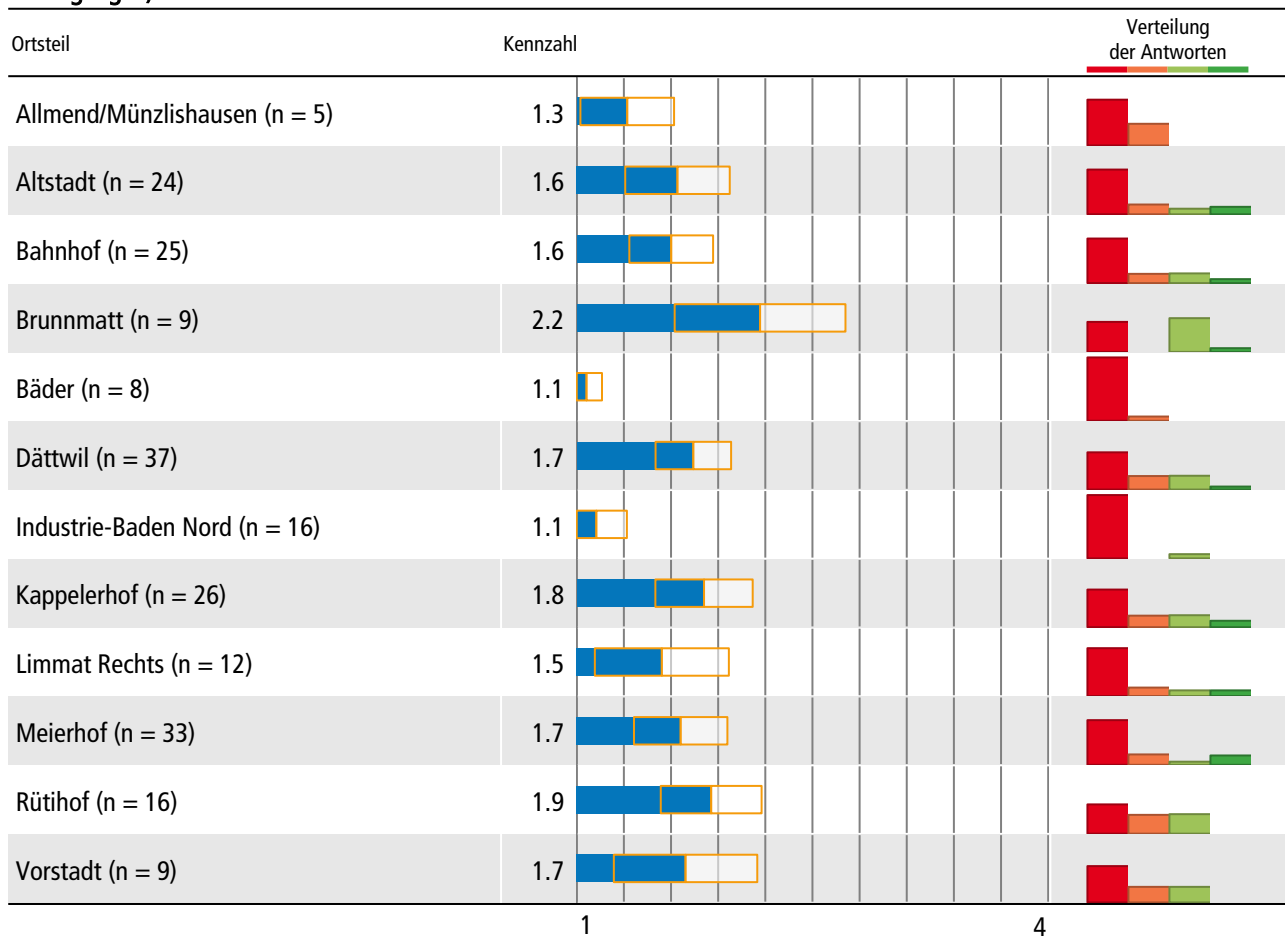
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Das Preis-Leistungsverhältnis des Wohnobjekts stimmte.



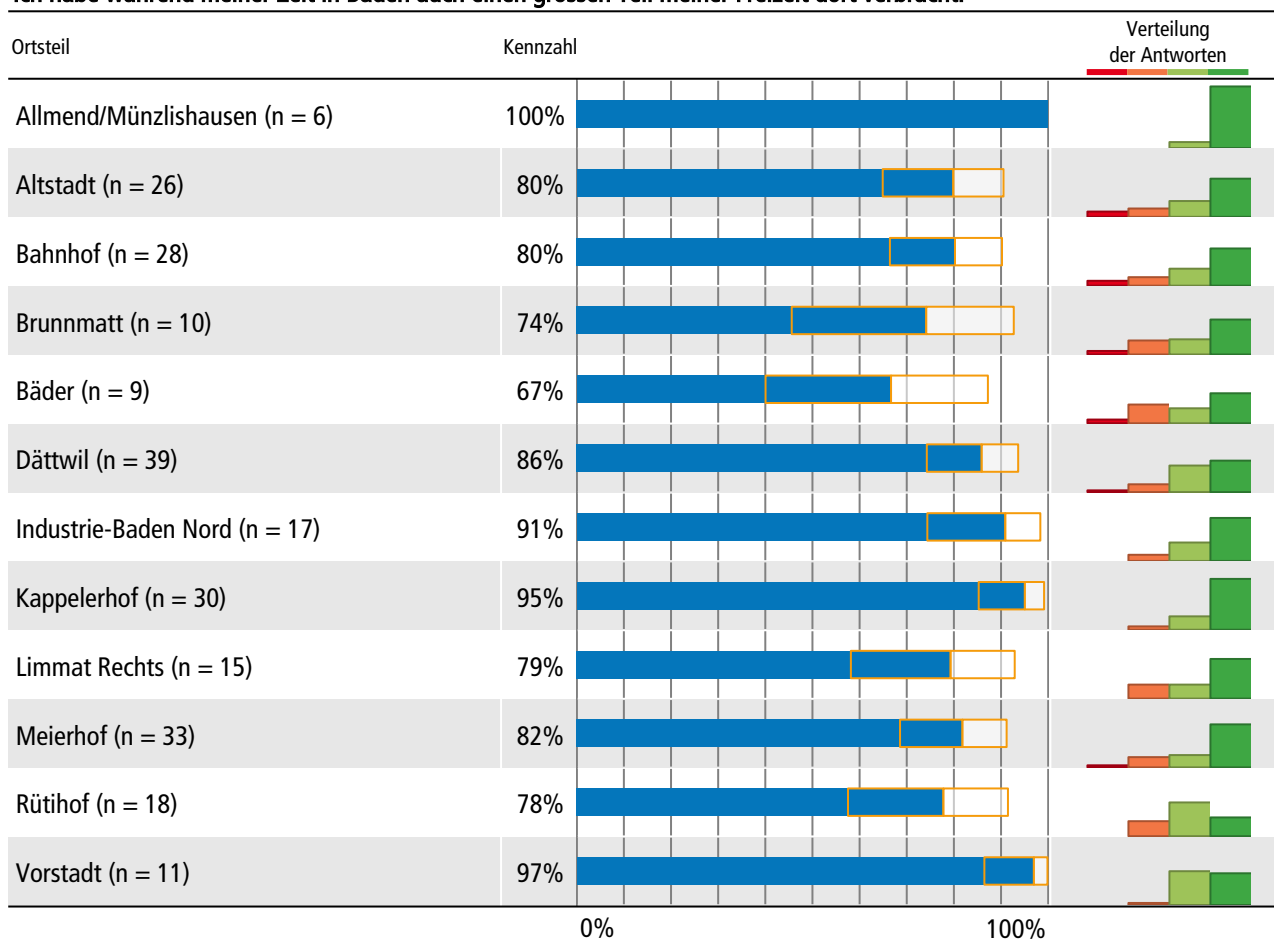
Rückblickende Bewertung der Gemeinde Baden

Ich habe vor allem aufgrund fehlender Alternativen in Baden gewohnt (z. B. aufgrund von Zeitmangel, finanziellen Bedingungen).



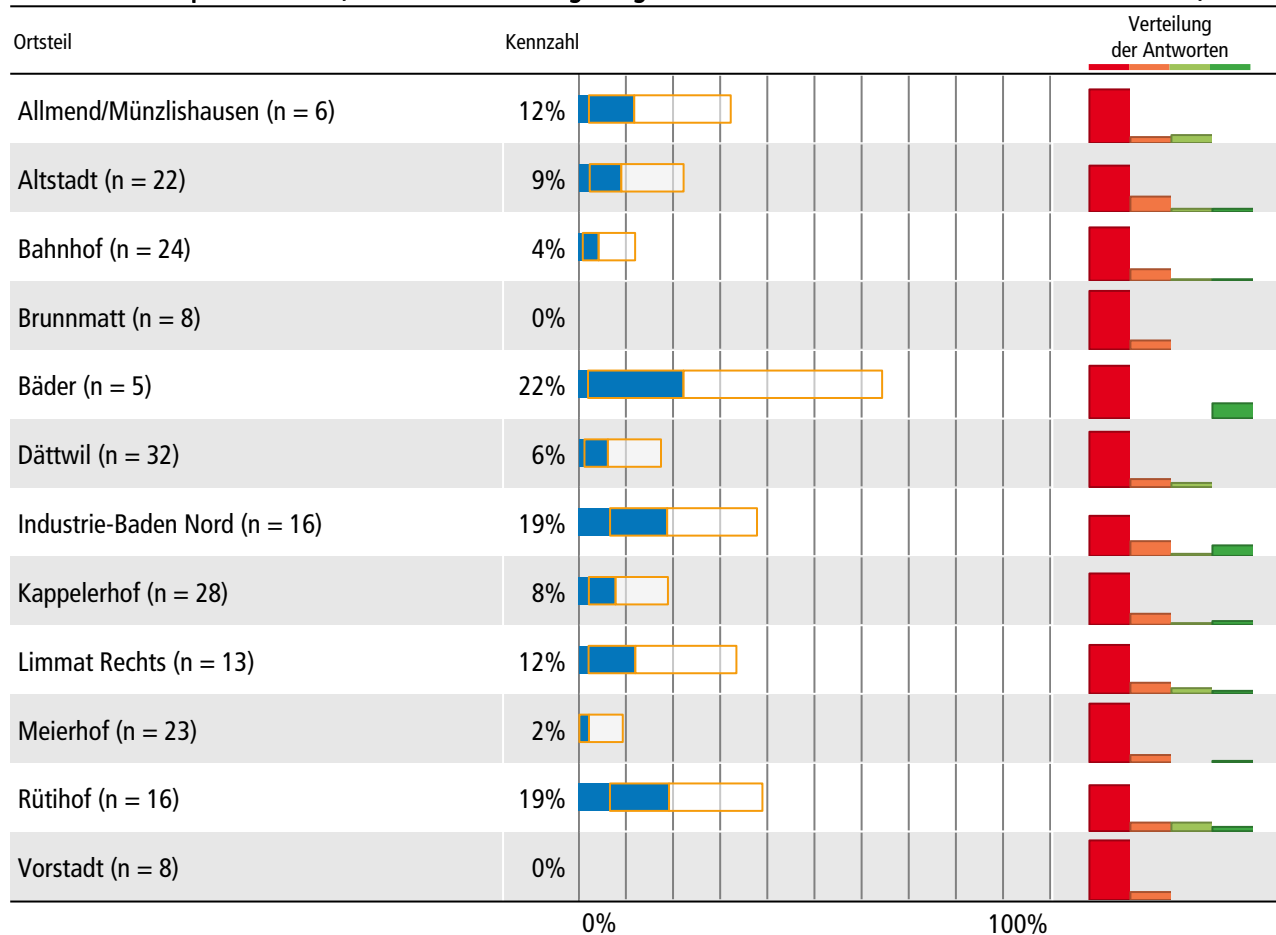
Engagement und Integration in der Gemeinde Baden

Ich habe während meiner Zeit in Baden auch einen grossen Teil meiner Freizeit dort verbracht.



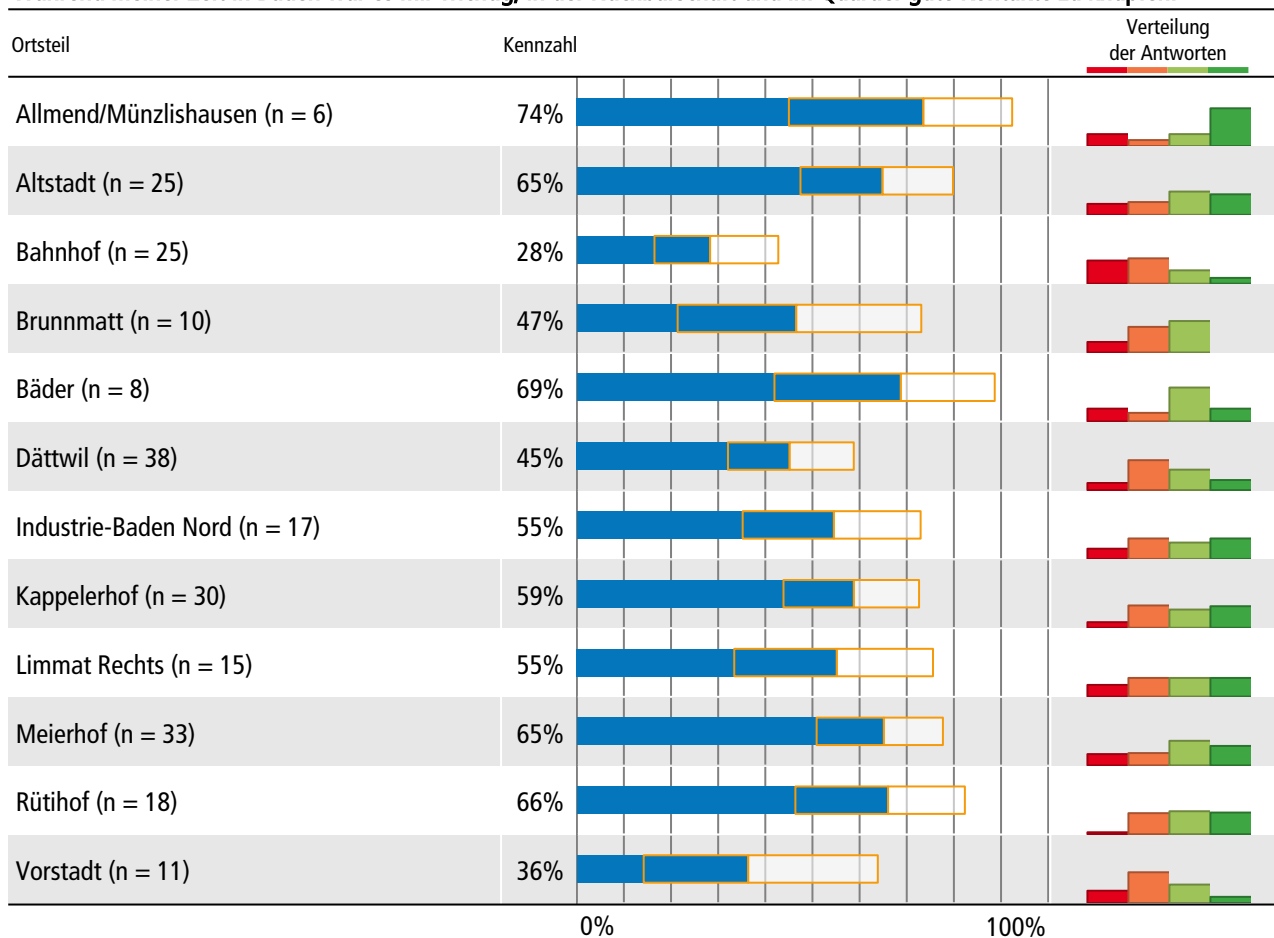
Engagement und Integration in der Gemeinde Baden

Ich war in Baden politisch aktiv (ausländische Staatsangehörige können mit «weiss nicht / keine Antwort» antworten).



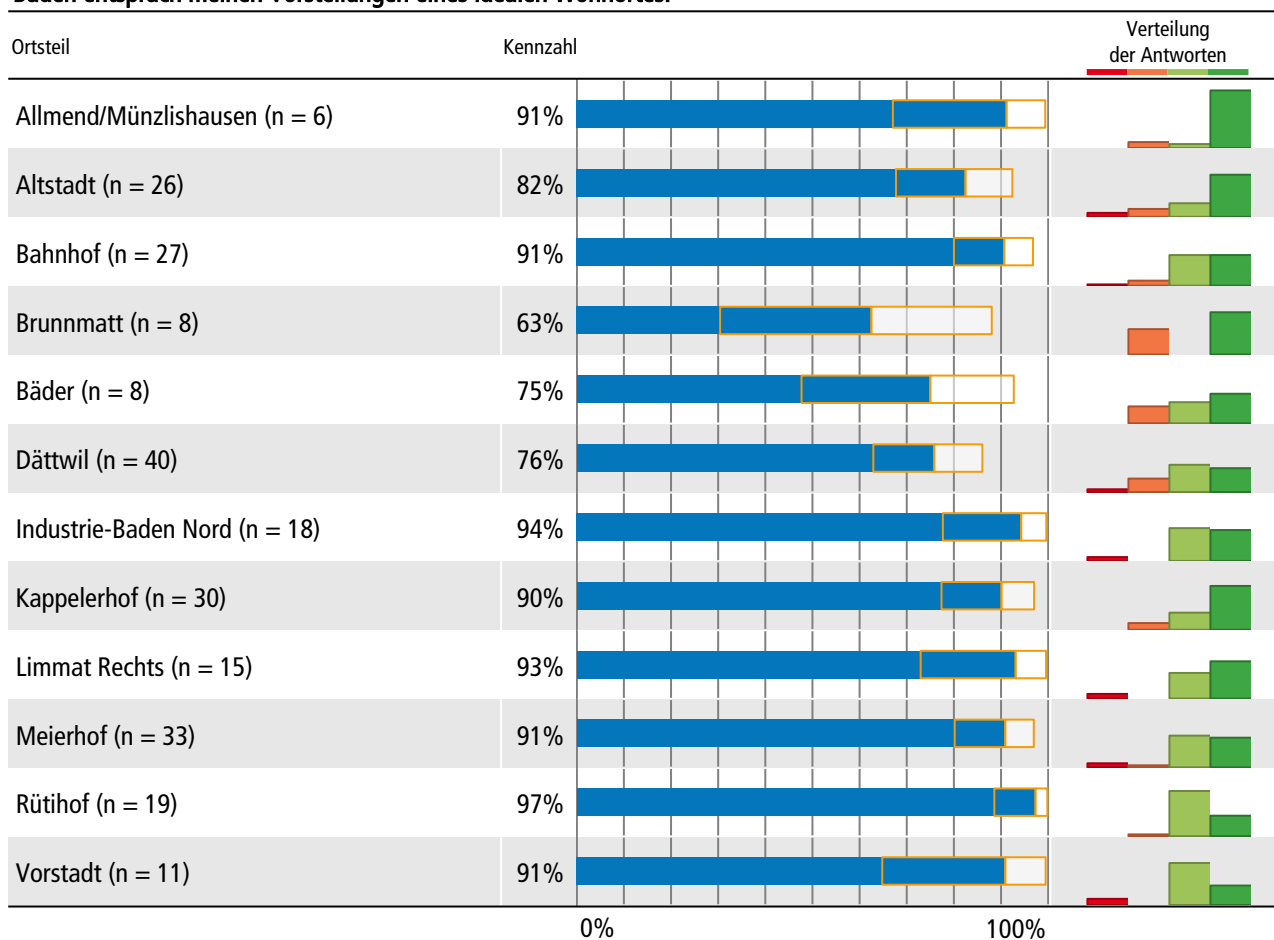
Engagement und Integration in der Gemeinde Baden

Während meiner Zeit in Baden war es mir wichtig, in der Nachbarschaft und im Quartier gute Kontakte zu knüpfen.



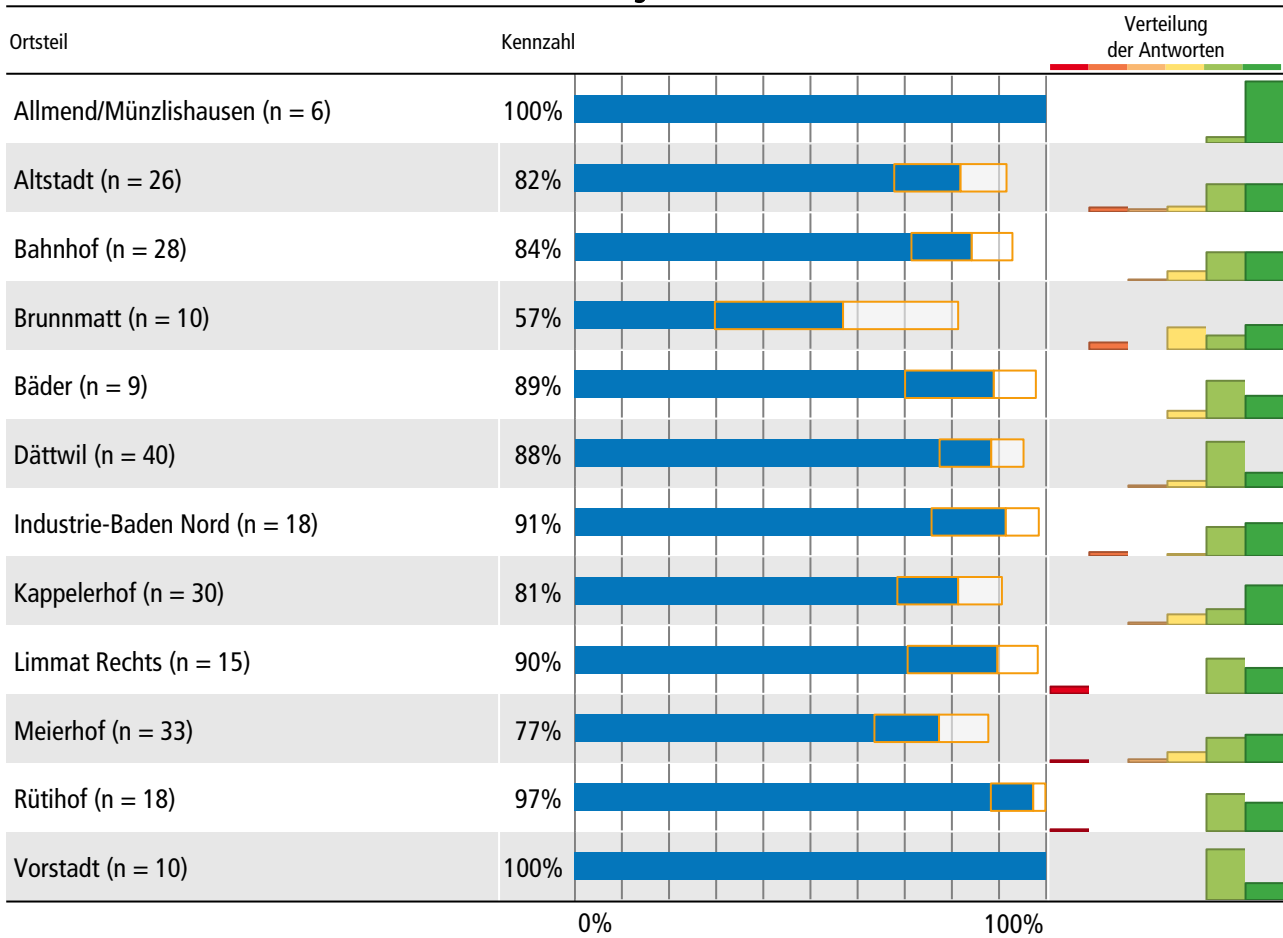
Engagement und Integration in der Gemeinde Baden

Baden entsprach meinen Vorstellungen eines idealen Wohnortes.



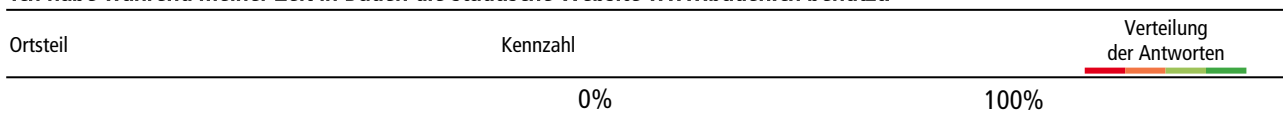
Gesamtzufriedenheit

Wie zufrieden waren Sie mit Ihrer Wohnsituation in Baden insgesamt?

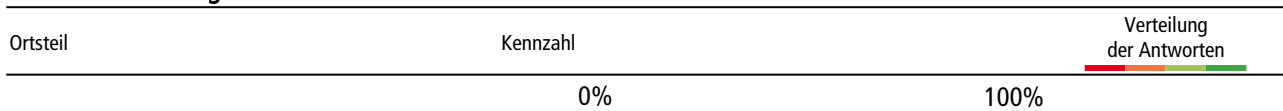


Zusatzfragen

Ich habe während meiner Zeit in Baden die städtische Website www.baden.ch benützt.



Mir ist das Stadtmagazin «100Prozent» bekannt.



6 Statistische Angaben

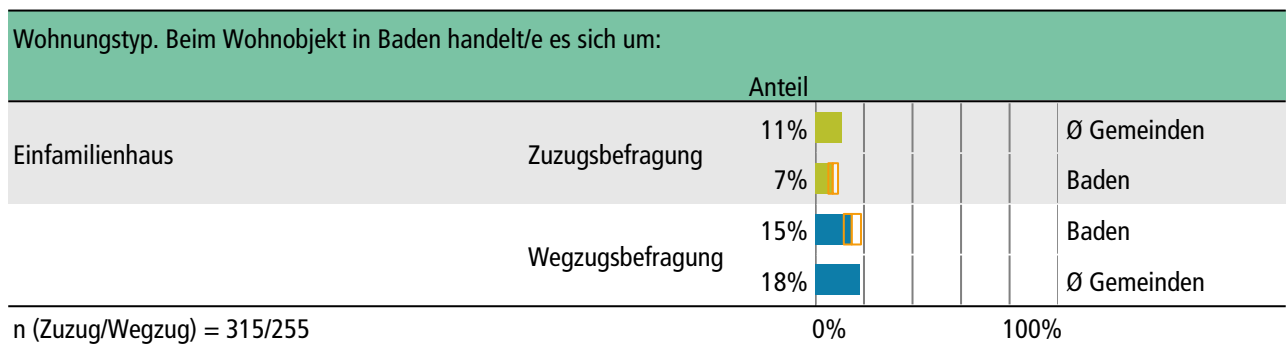
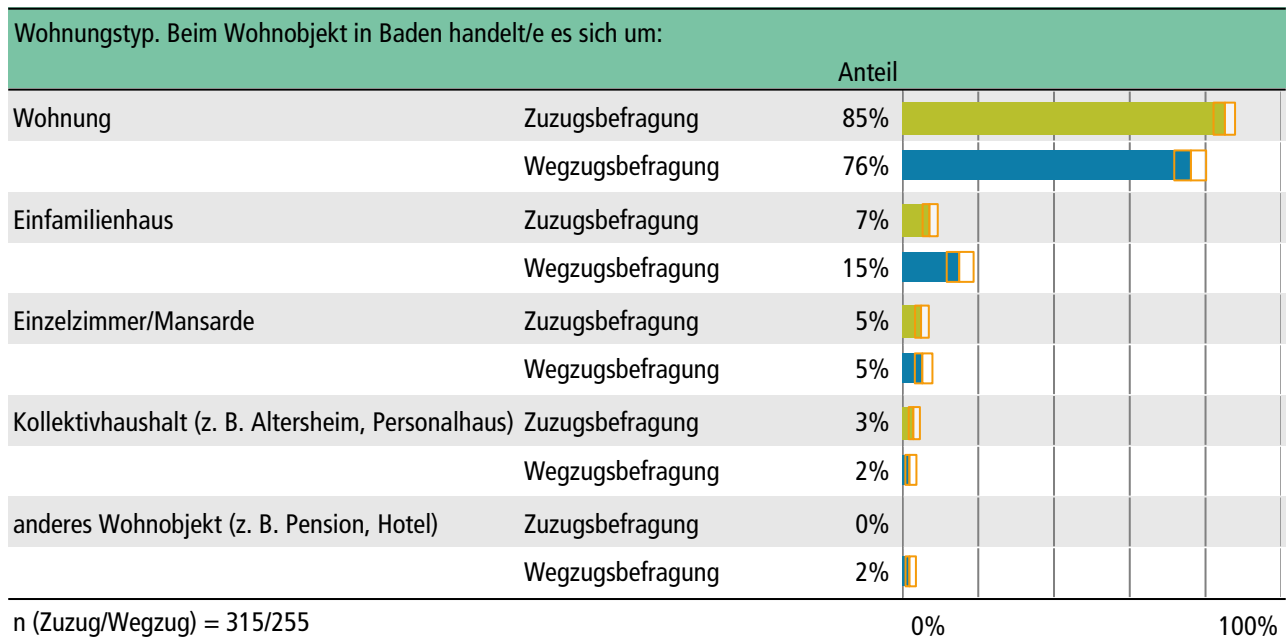
Nachfolgend werden die statistischen Angaben der zu- und weggezogenen Haushalte sowie der vom Umzug betroffenen Wohnobjekte grafisch dargestellt. Die Resultate zwischen Zu- und Wegzug können sich dabei unterscheiden. Die Unterschiede beim Wohnobjekt können auf folgende Aspekte zurückgeführt werden:

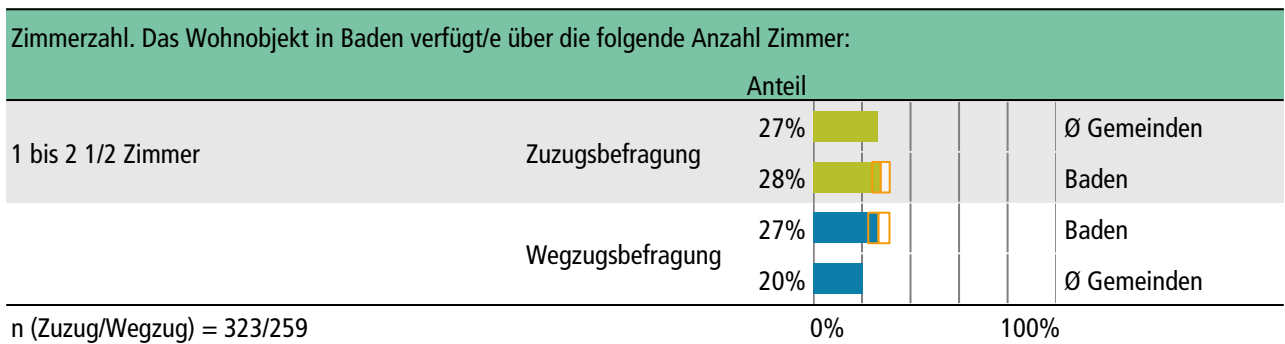
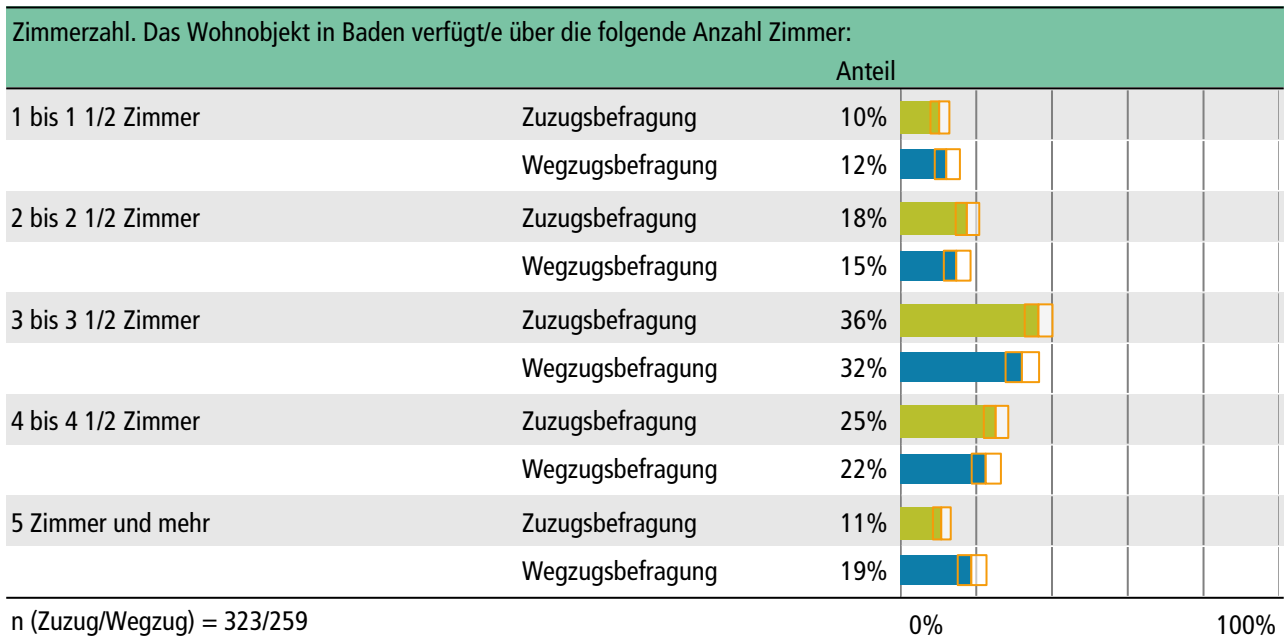
- Umzüge innerhalb der Gemeinde können beispielsweise als Erklärung dienen, wieso anteilmässig weniger Haushalte in ein Einfamilienhaus zuziehen;
- Abbrüche und (Ersatz-) Neubauten;
- Unterschiedliche Stichtage beim Auszugs- und Bezugsdatum: Die Wohnung, die im Jahr 2019 bezogen worden ist, ist möglicherweise bereits im Jahr 2018 geräumt worden;
- Ungenauigkeit aufgrund der Stichprobengrösse.

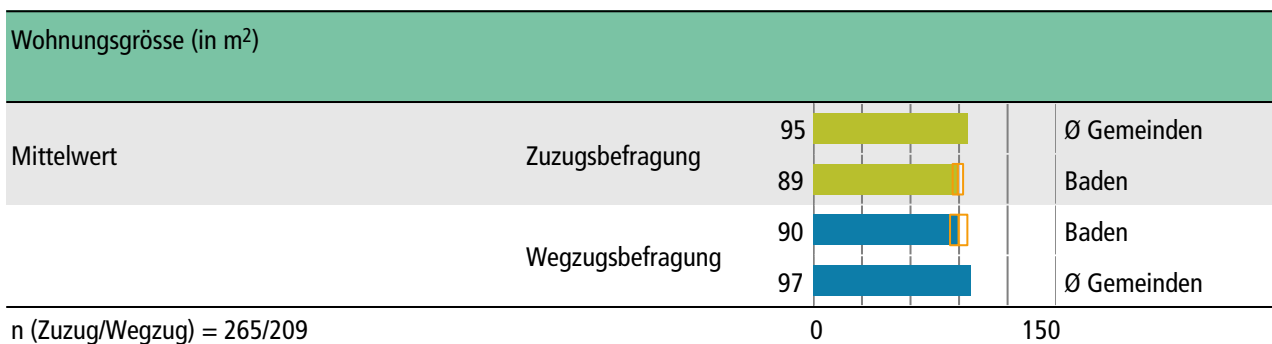
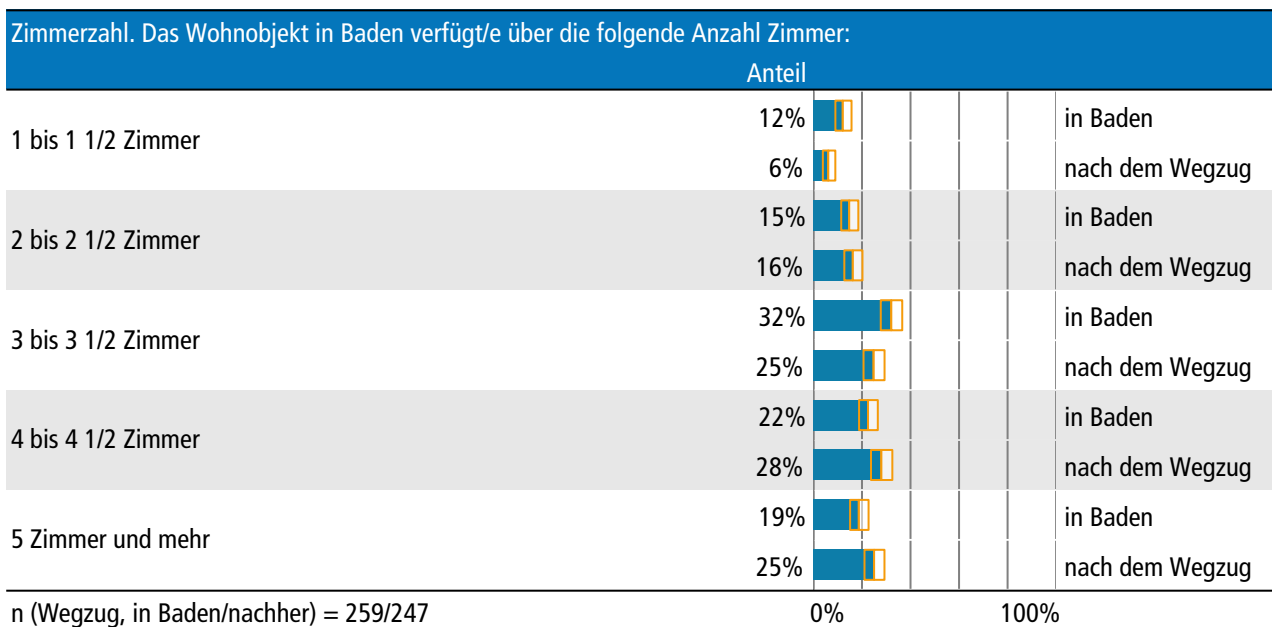
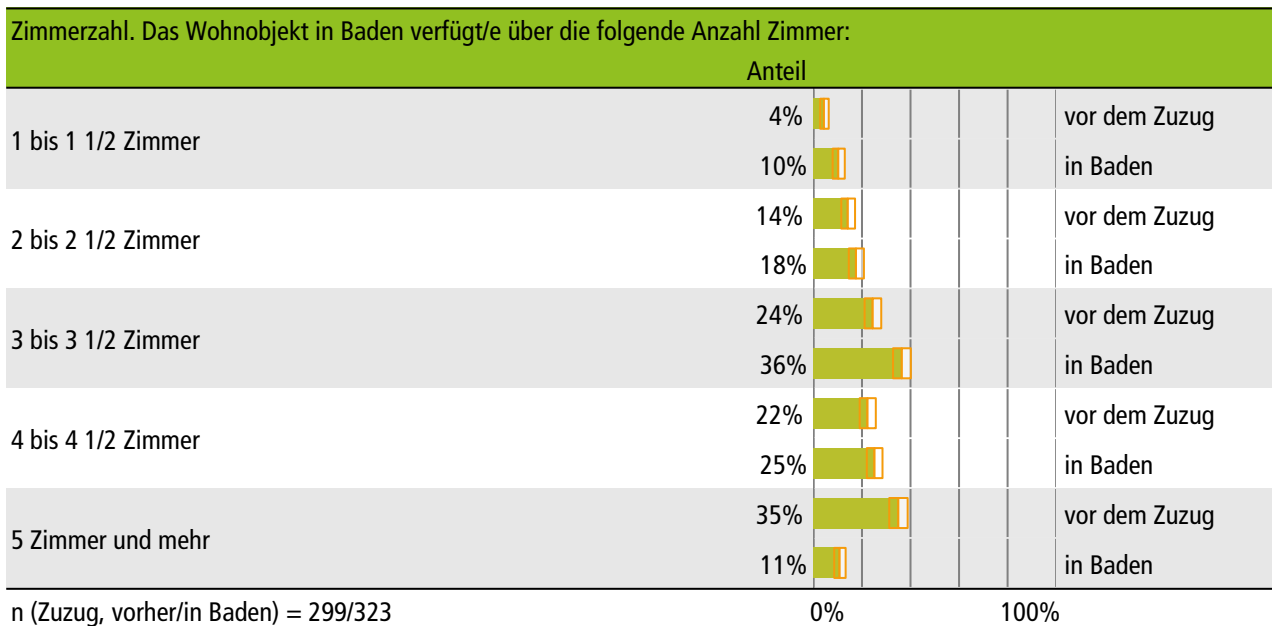
Bei den Reisezeiten zum Arbeits- oder Studienort wurde unter anderem der Durchschnitt der Reisezeiten nach den einzelnen Verkehrsträgern berechnet (zu Fuss, Velo/E-Bike/Mofa, Auto/Motorrad, öffentlicher Verkehr, anderes). Für die Berechnung des Durchschnitts wurden nur Reisezeiten über Null berücksichtigt. Die Anzahl Haushalte, die für die Berechnung berücksichtigt wurden, wird als Stichprobengrösse n unterhalb der Grafik angegeben.

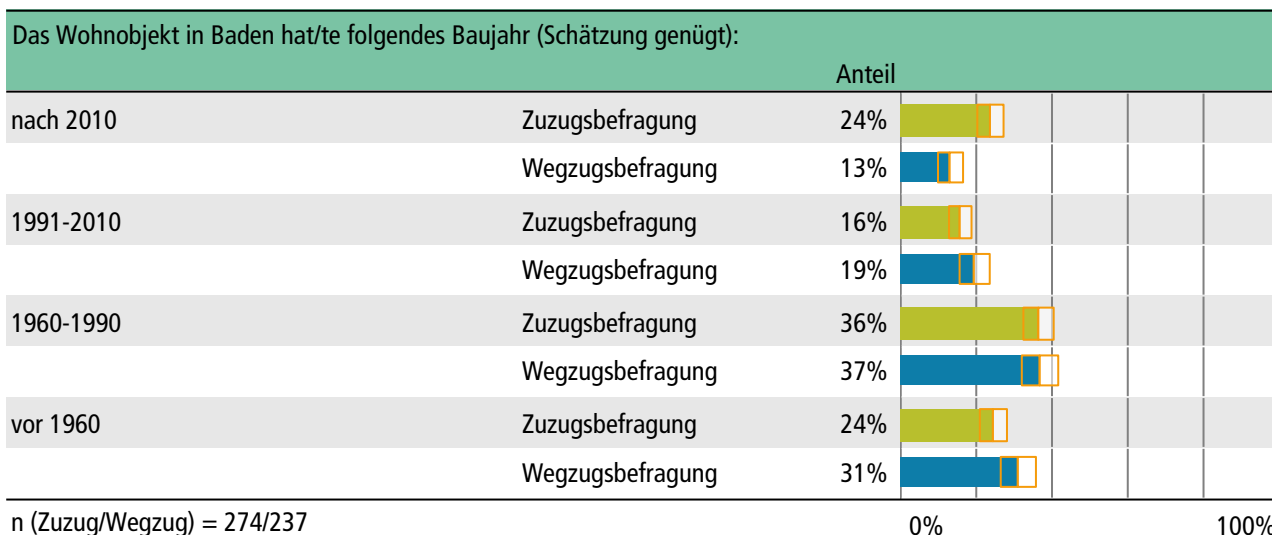
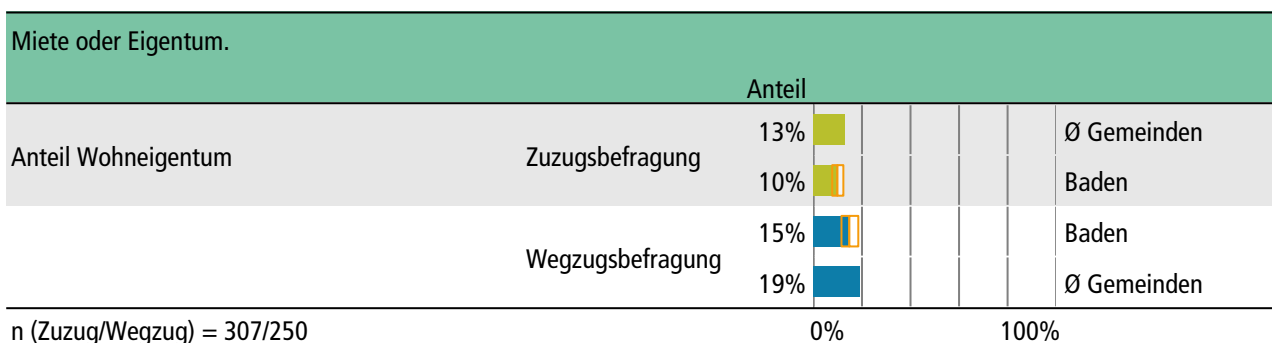
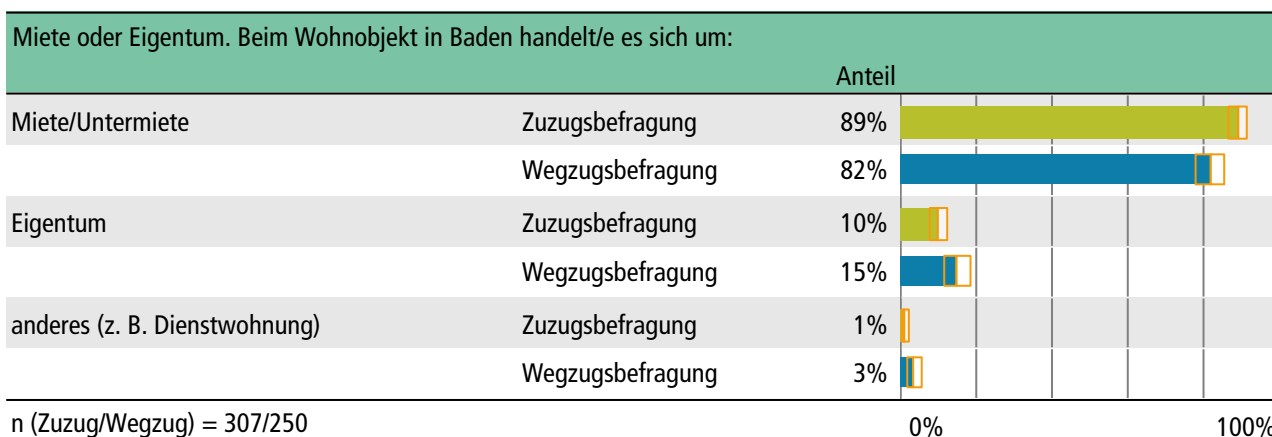
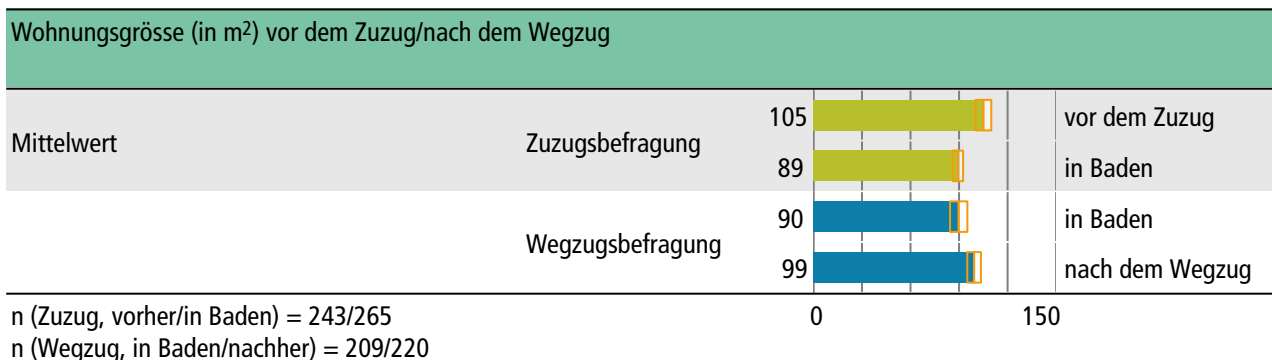
6.1 Wohnobjekt

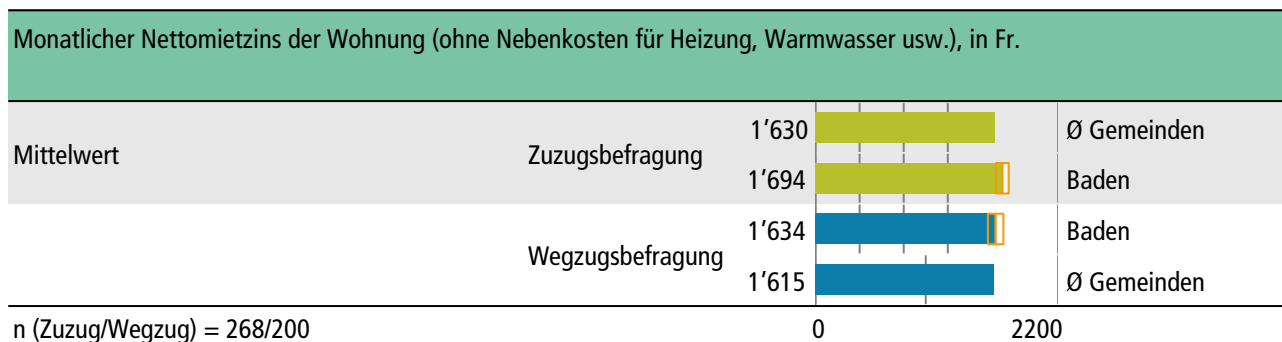
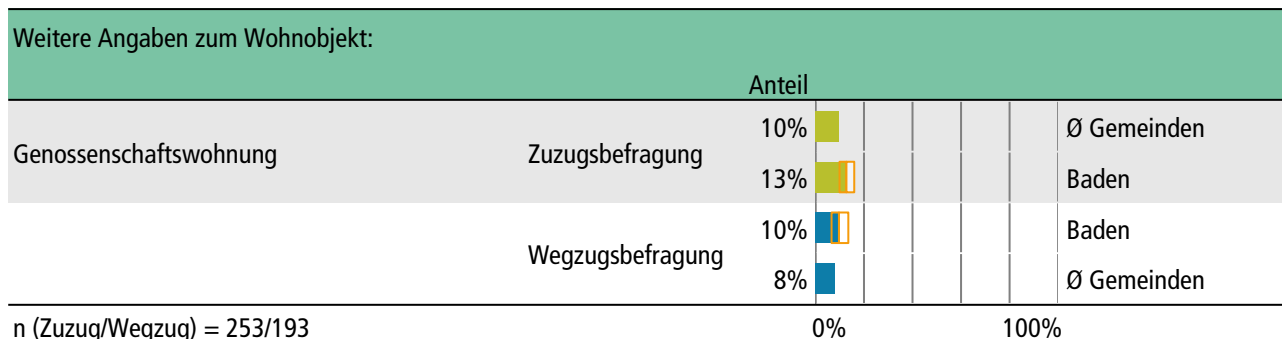
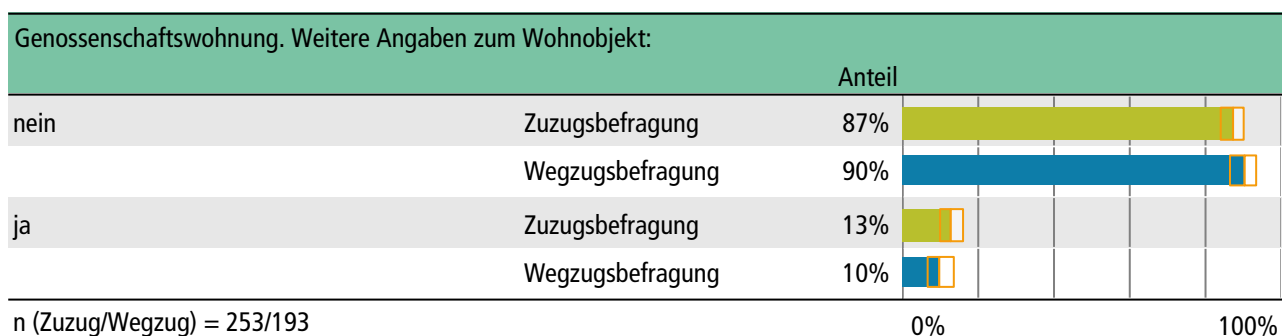
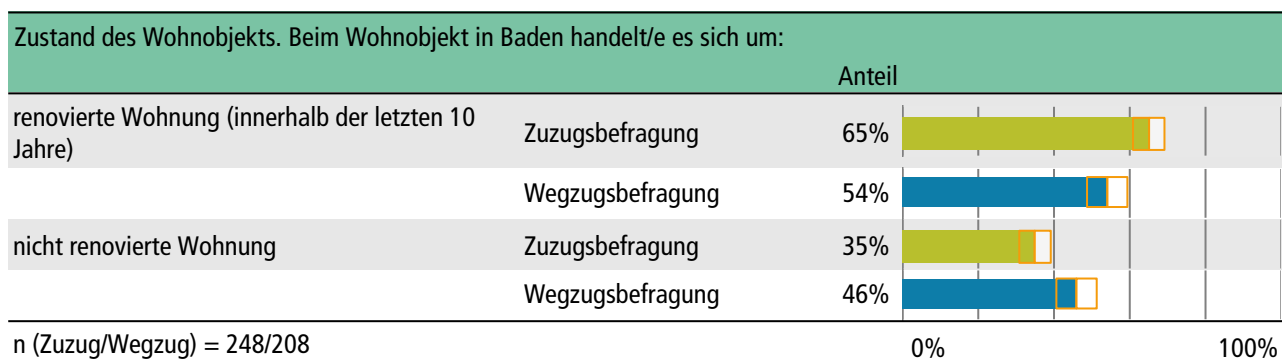
Zu- Wegzugsbefragung



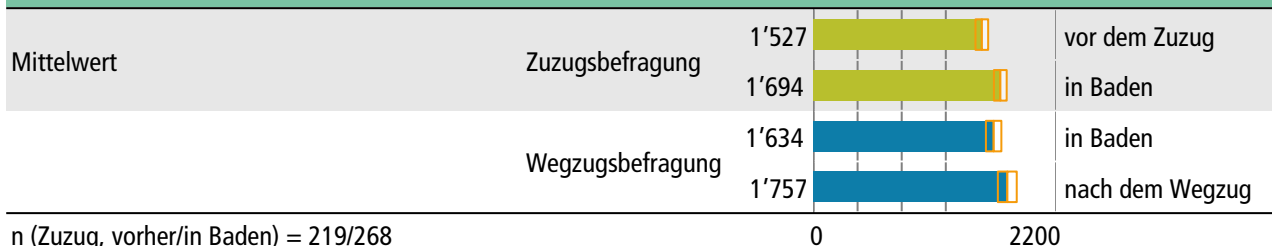






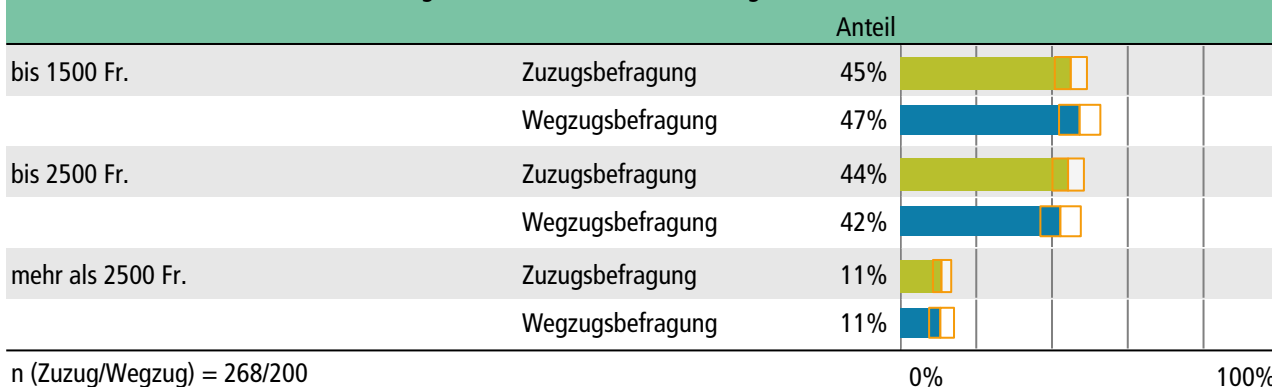


Monatlicher Nettomietzins der Wohnung (ohne Nebenkosten für Heizung, Warmwasser usw.), in Fr. vor dem Zuzug/nach dem Wegzug

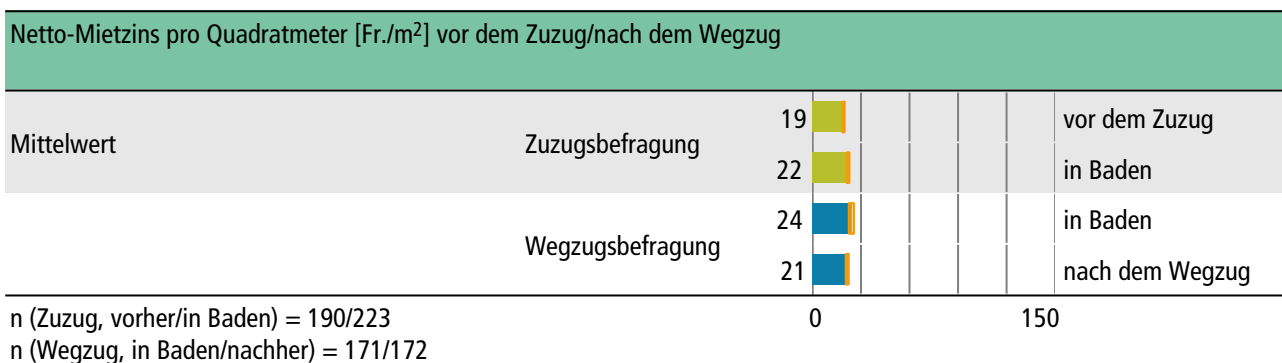
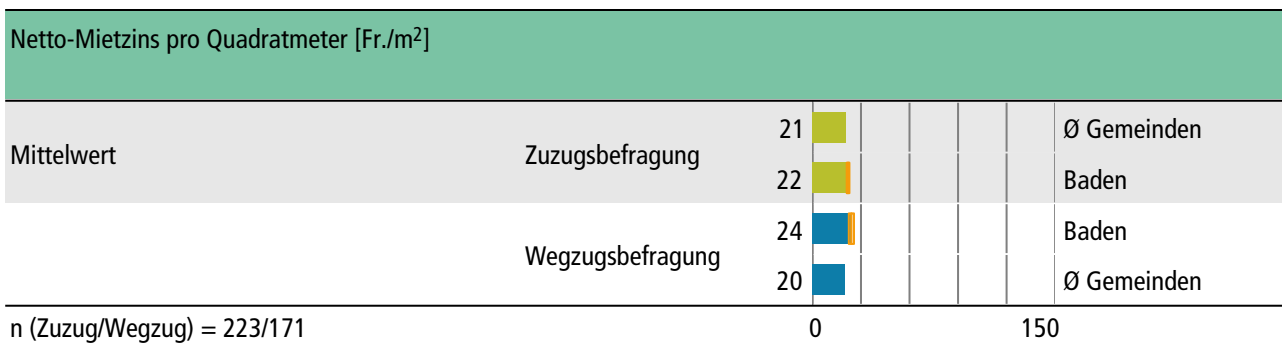
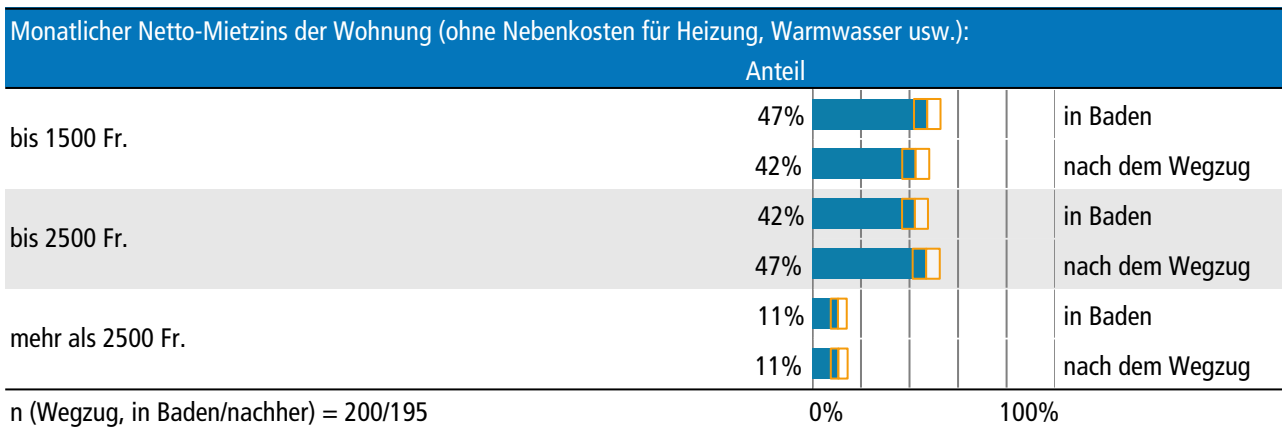
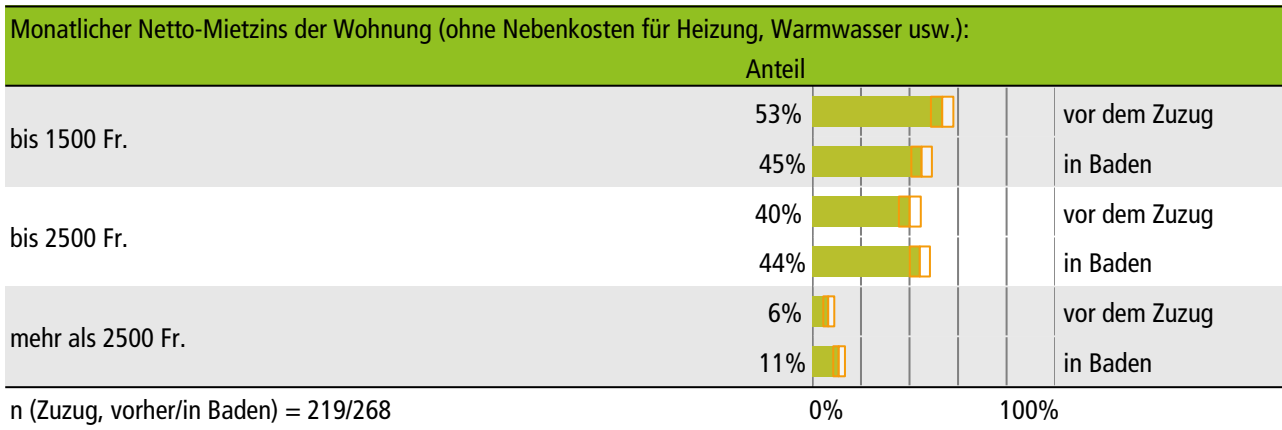


n (Zuzug, vorher/in Baden) = 219/268
 n (Wegzug, in Baden/nachher) = 200/195

Monatlicher Netto-Mietzins der Wohnung (ohne Nebenkosten für Heizung, Warmwasser usw.):

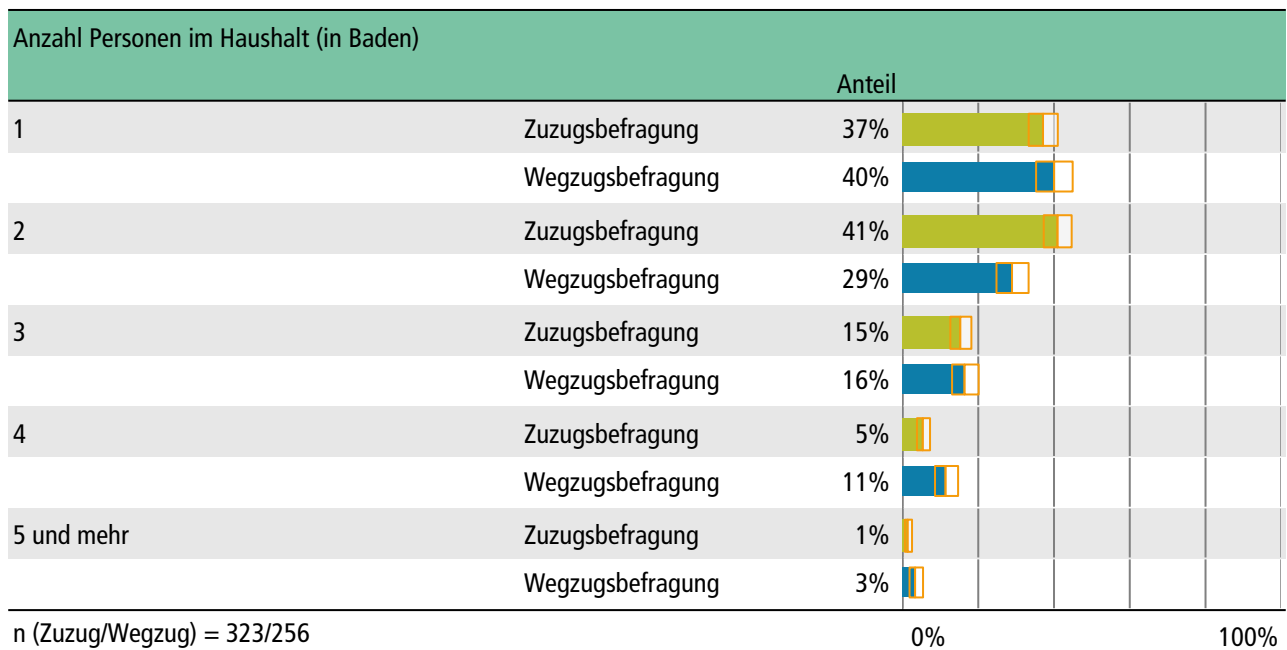


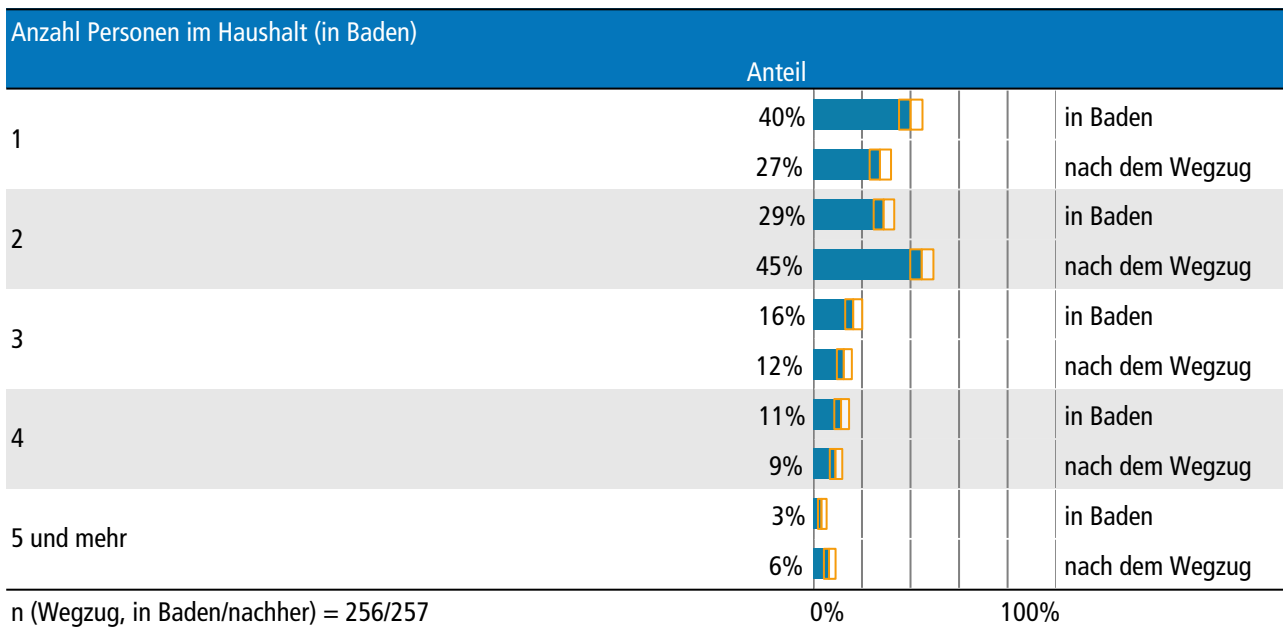
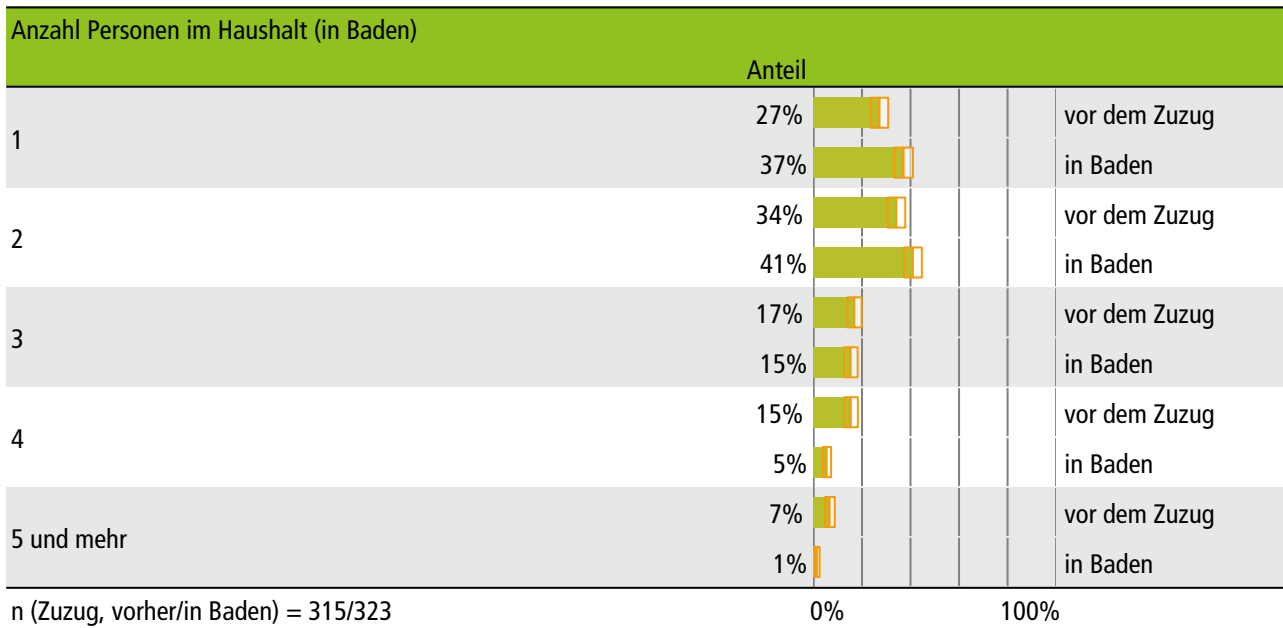
n (Zuzug/Wegzug) = 268/200

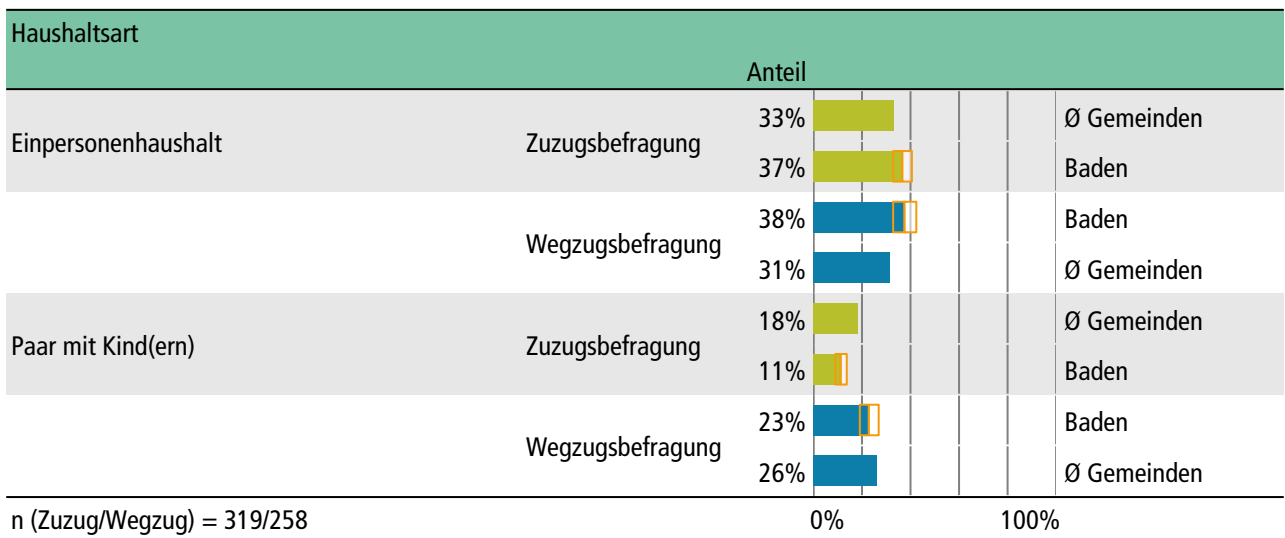
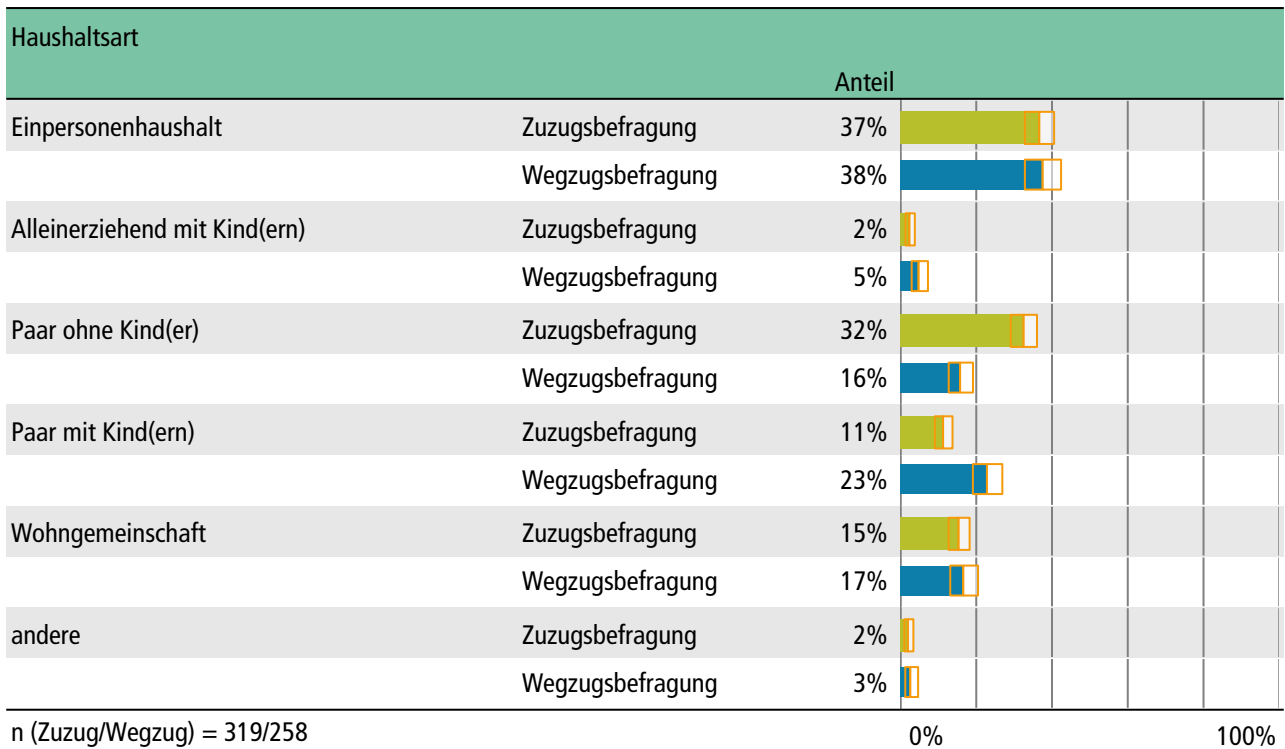


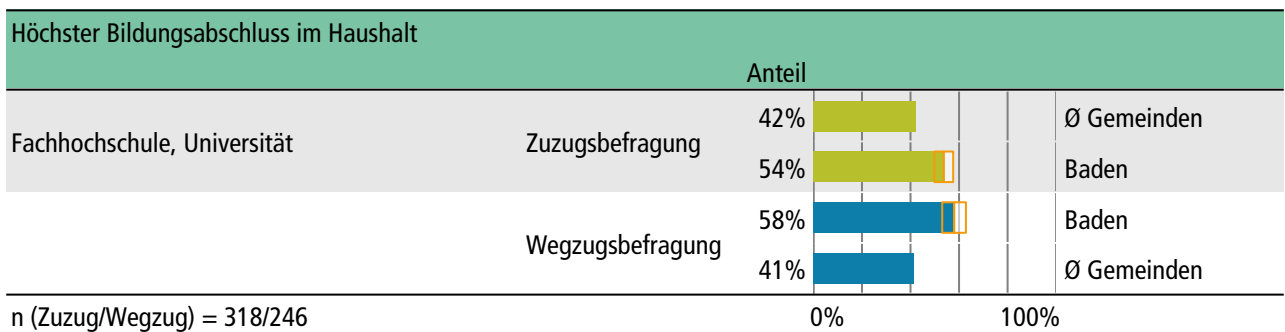
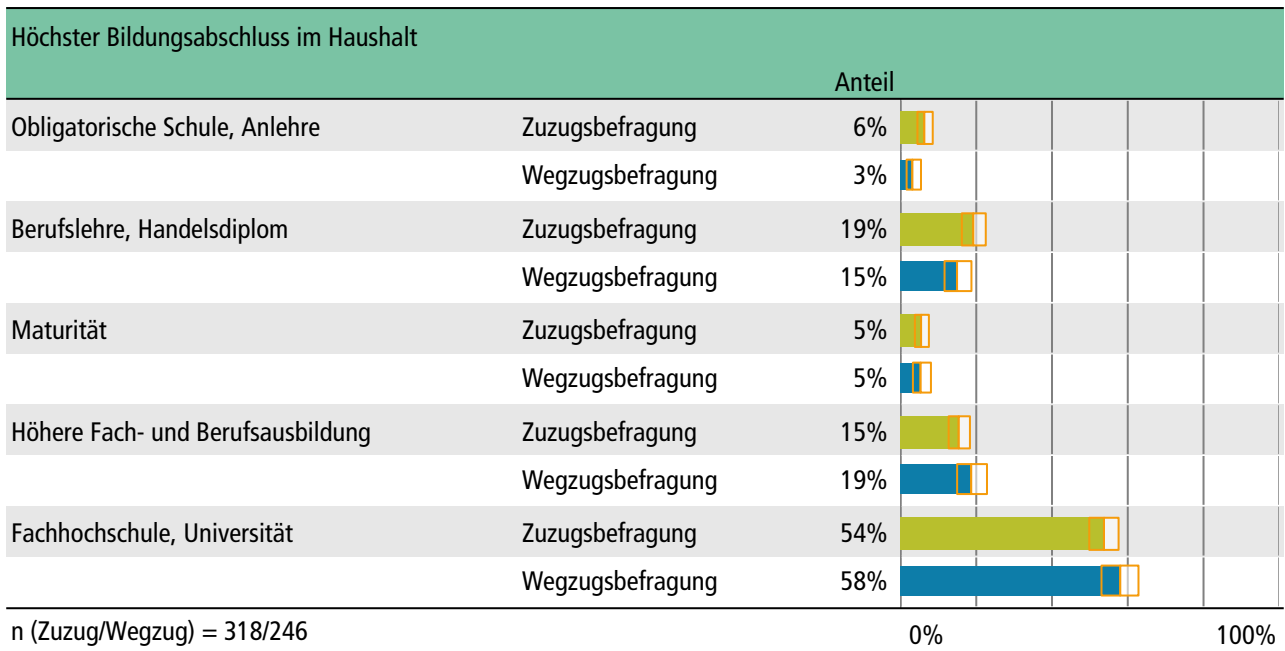
6.2 Haushalt

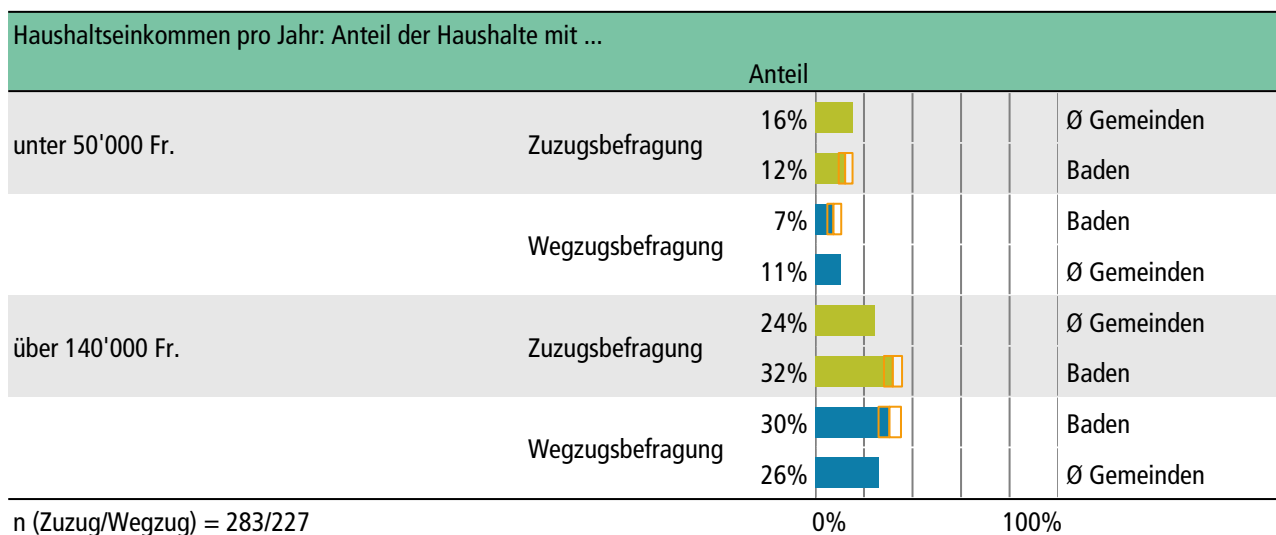
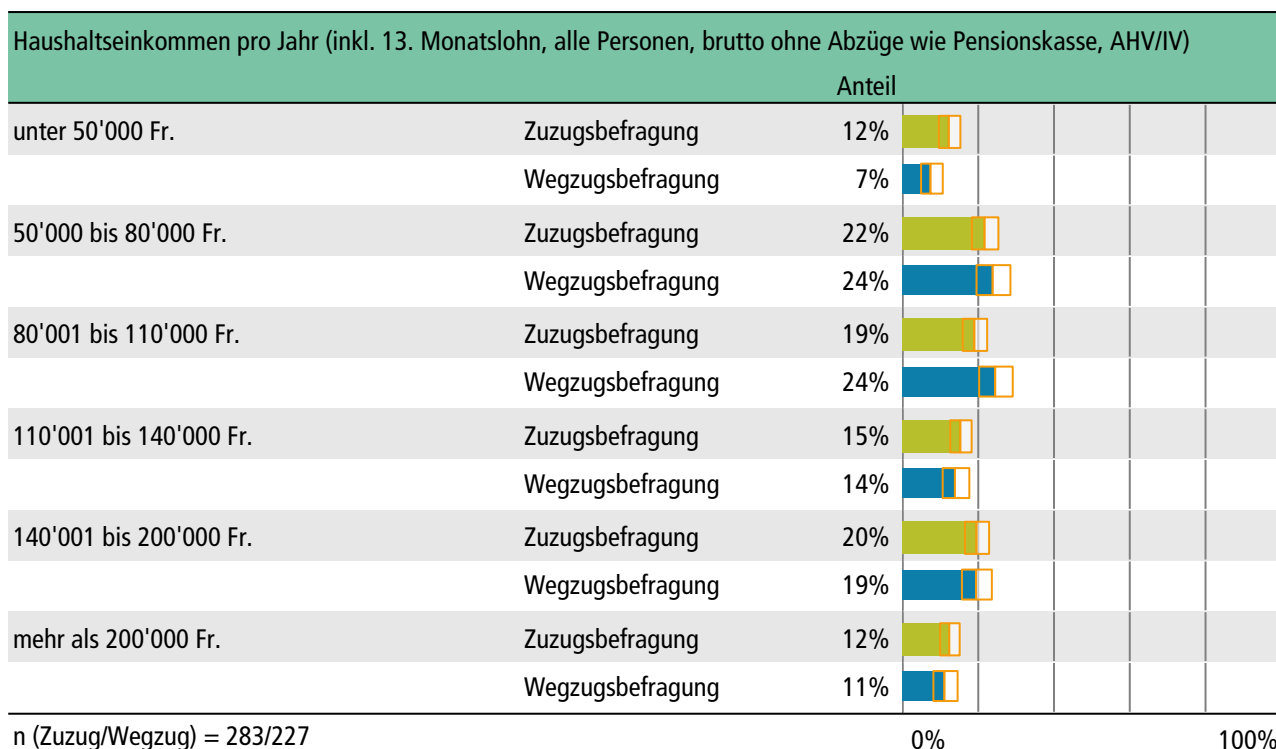
Zu- Wegzugsbefragung

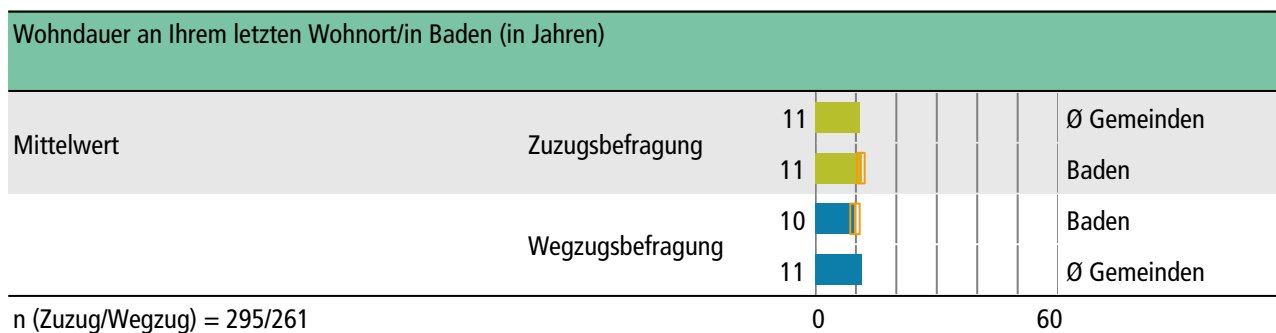
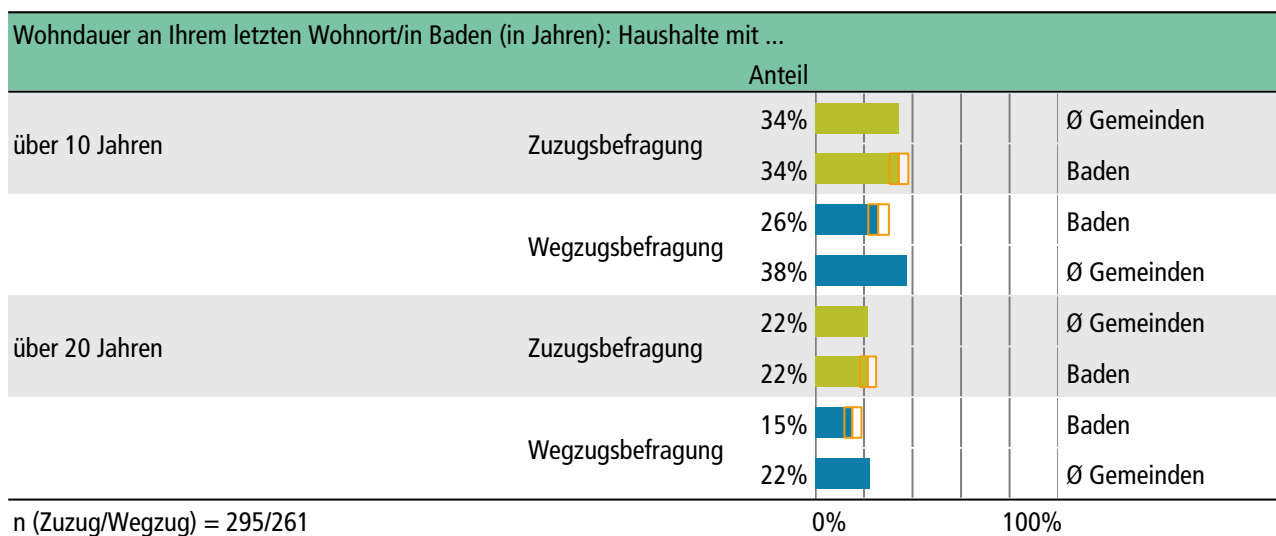
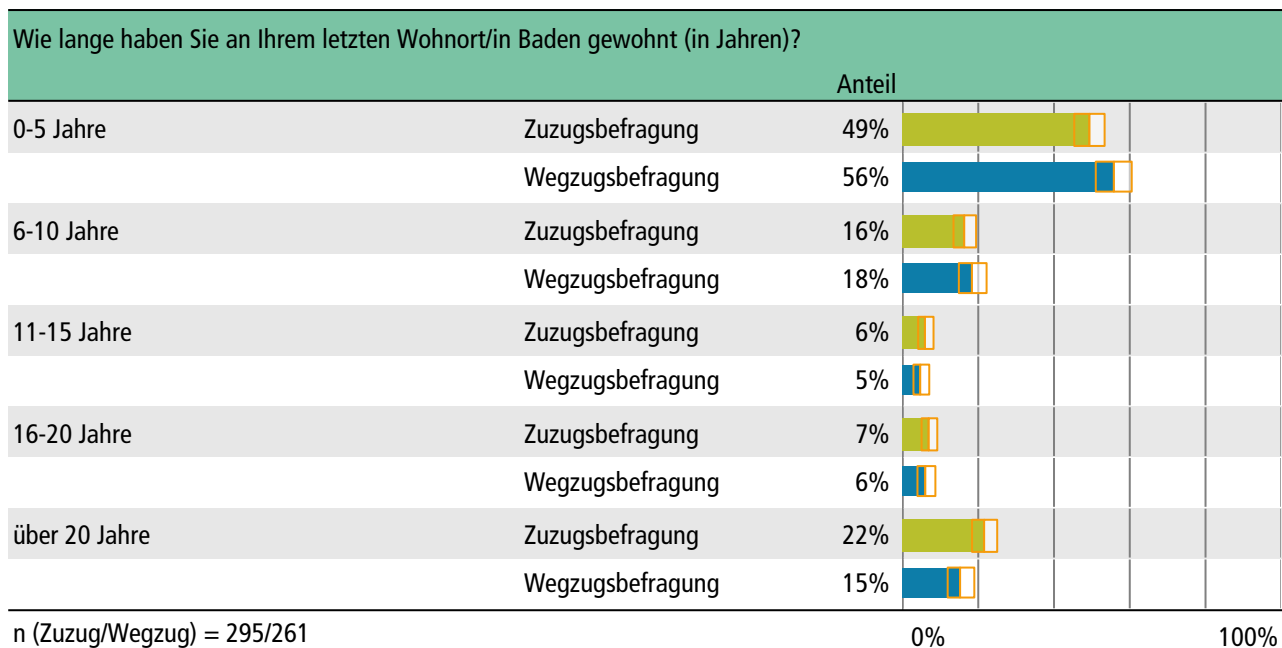


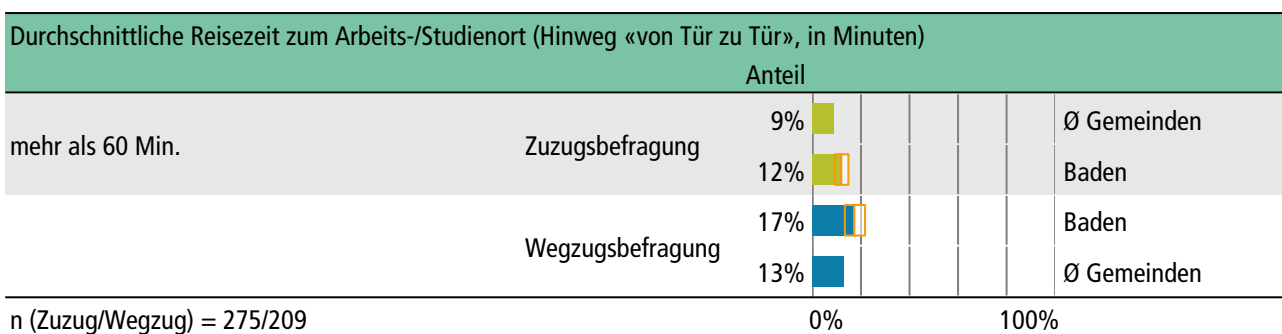
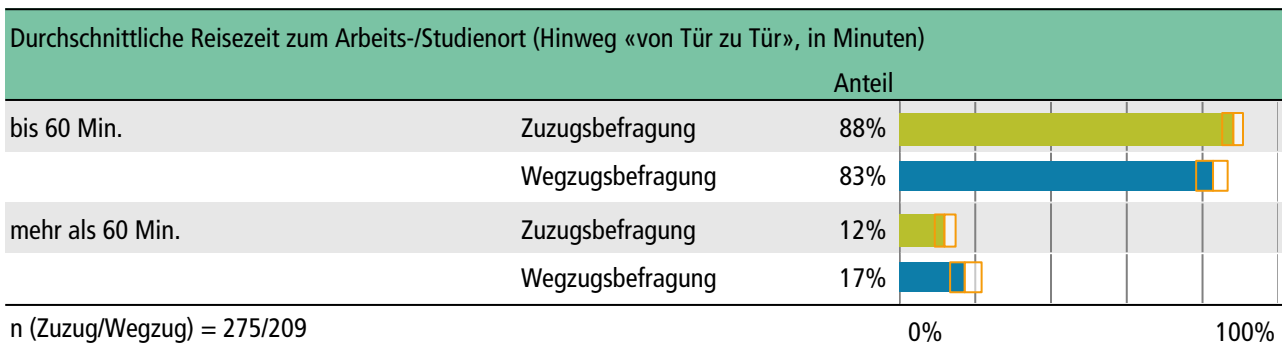
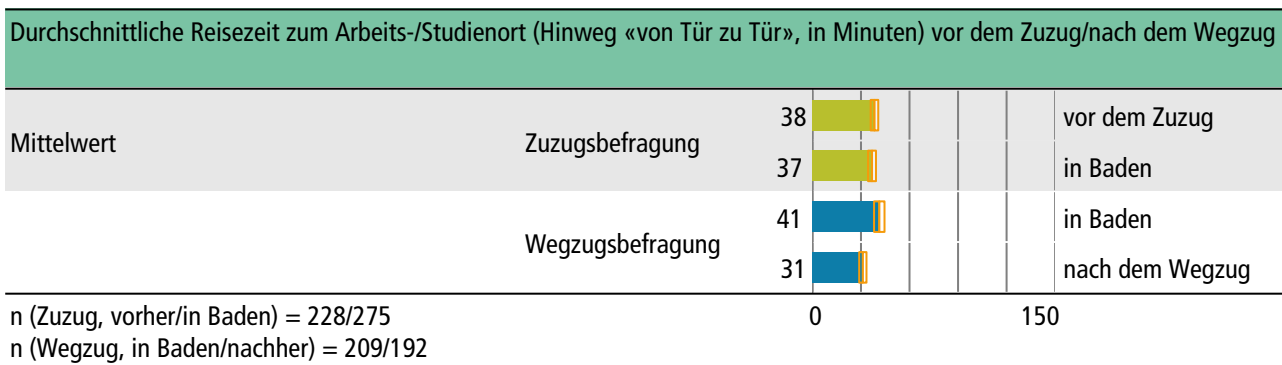
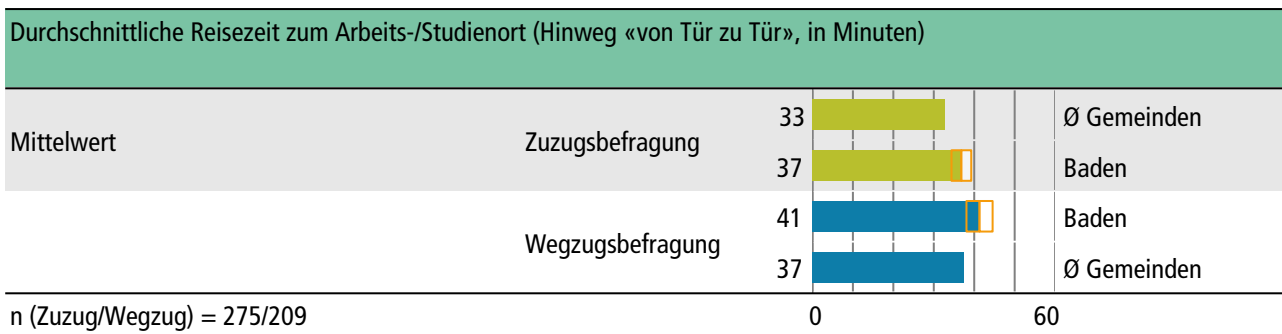


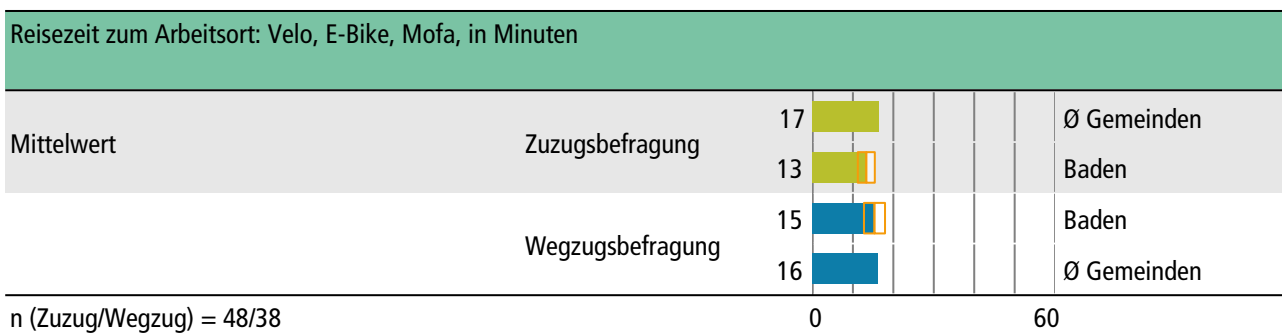
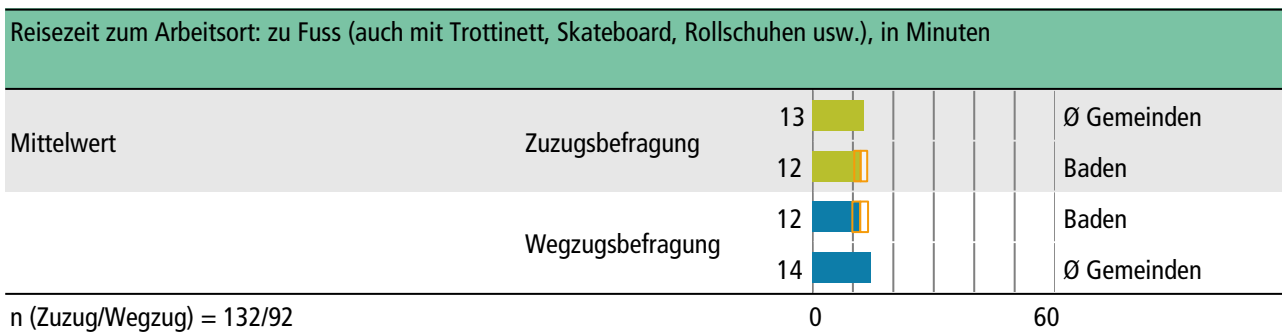
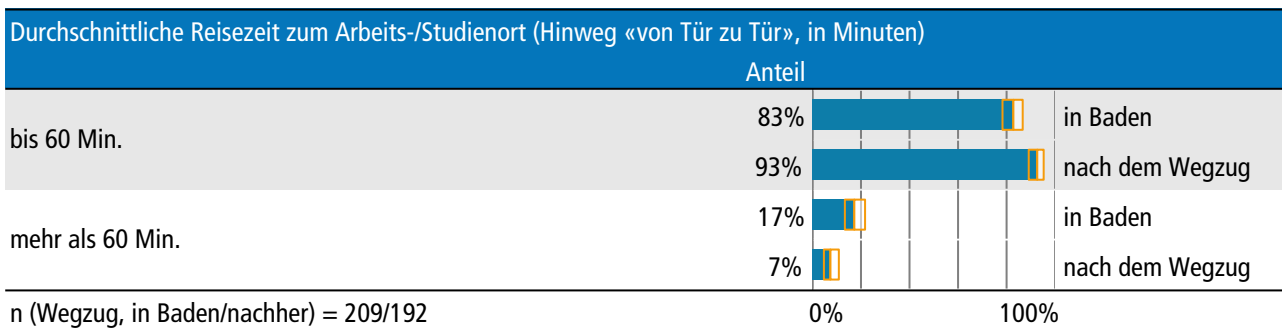
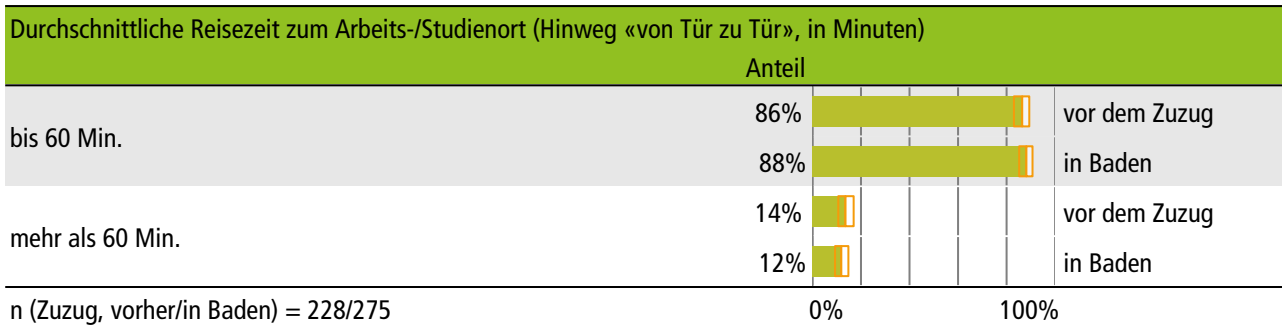


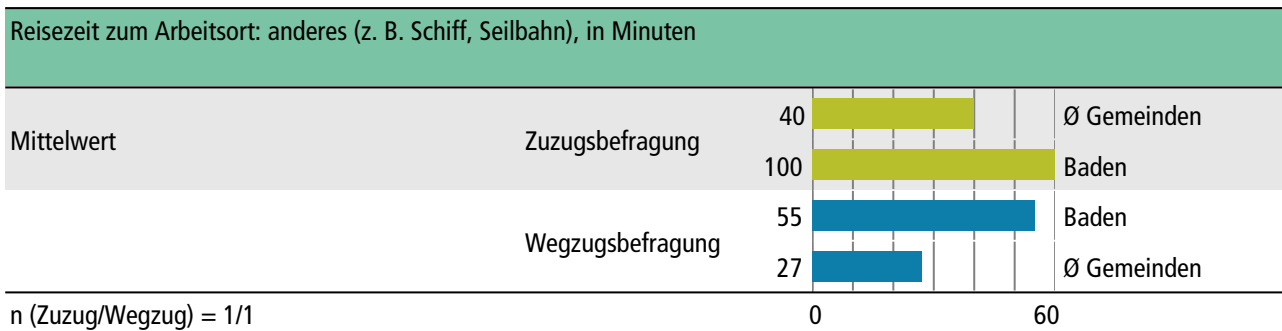
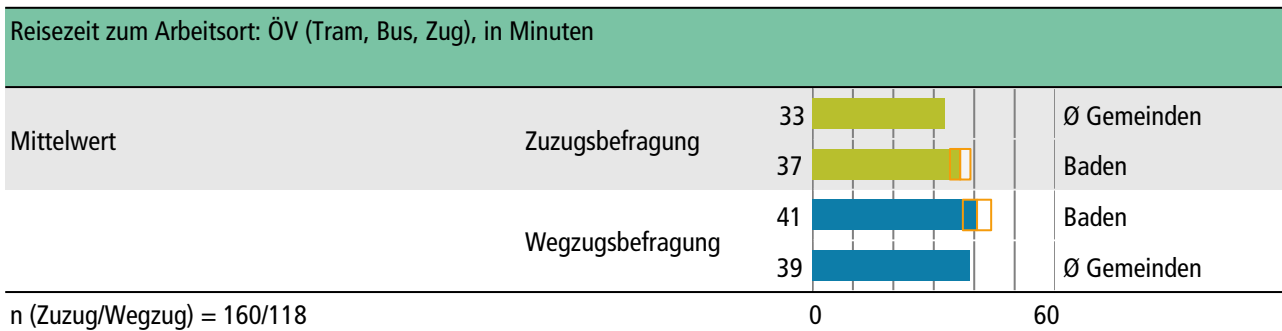
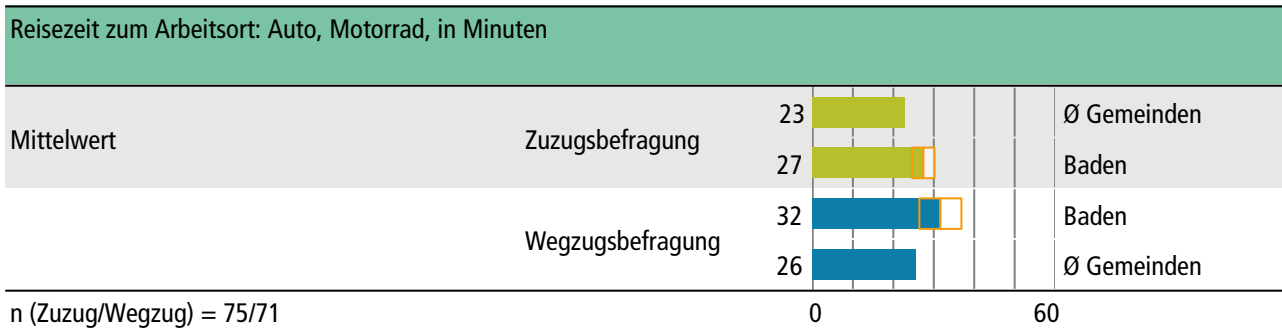


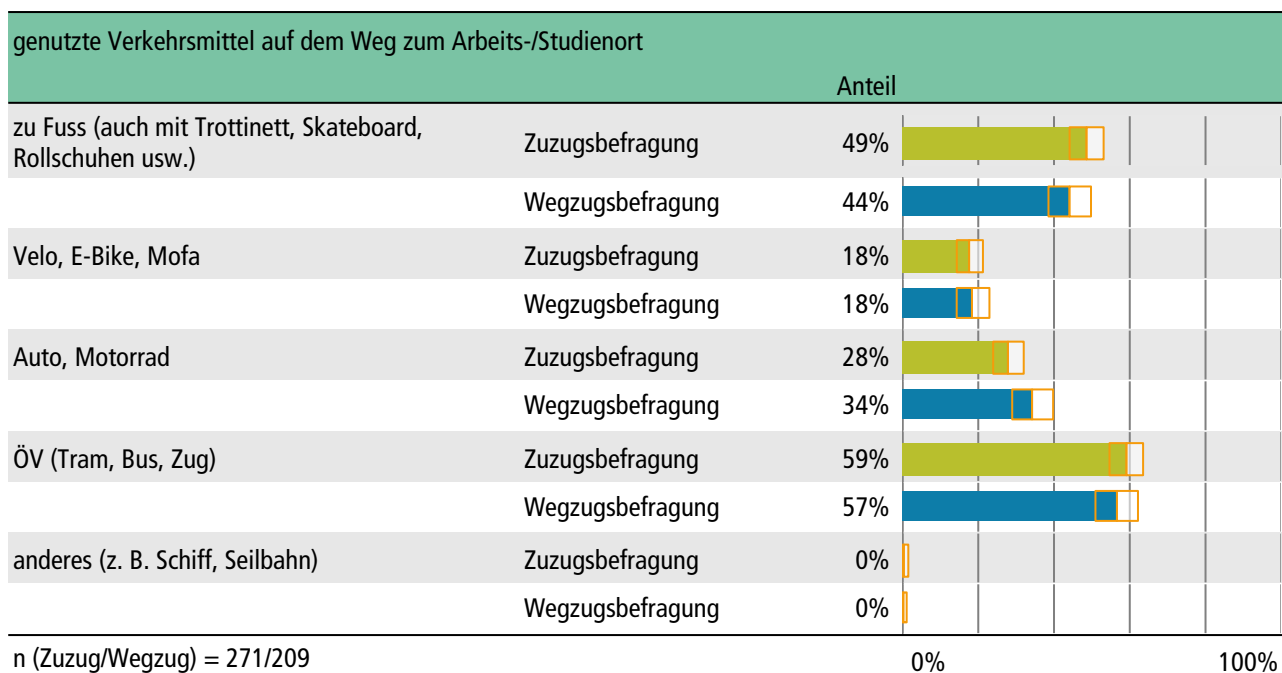


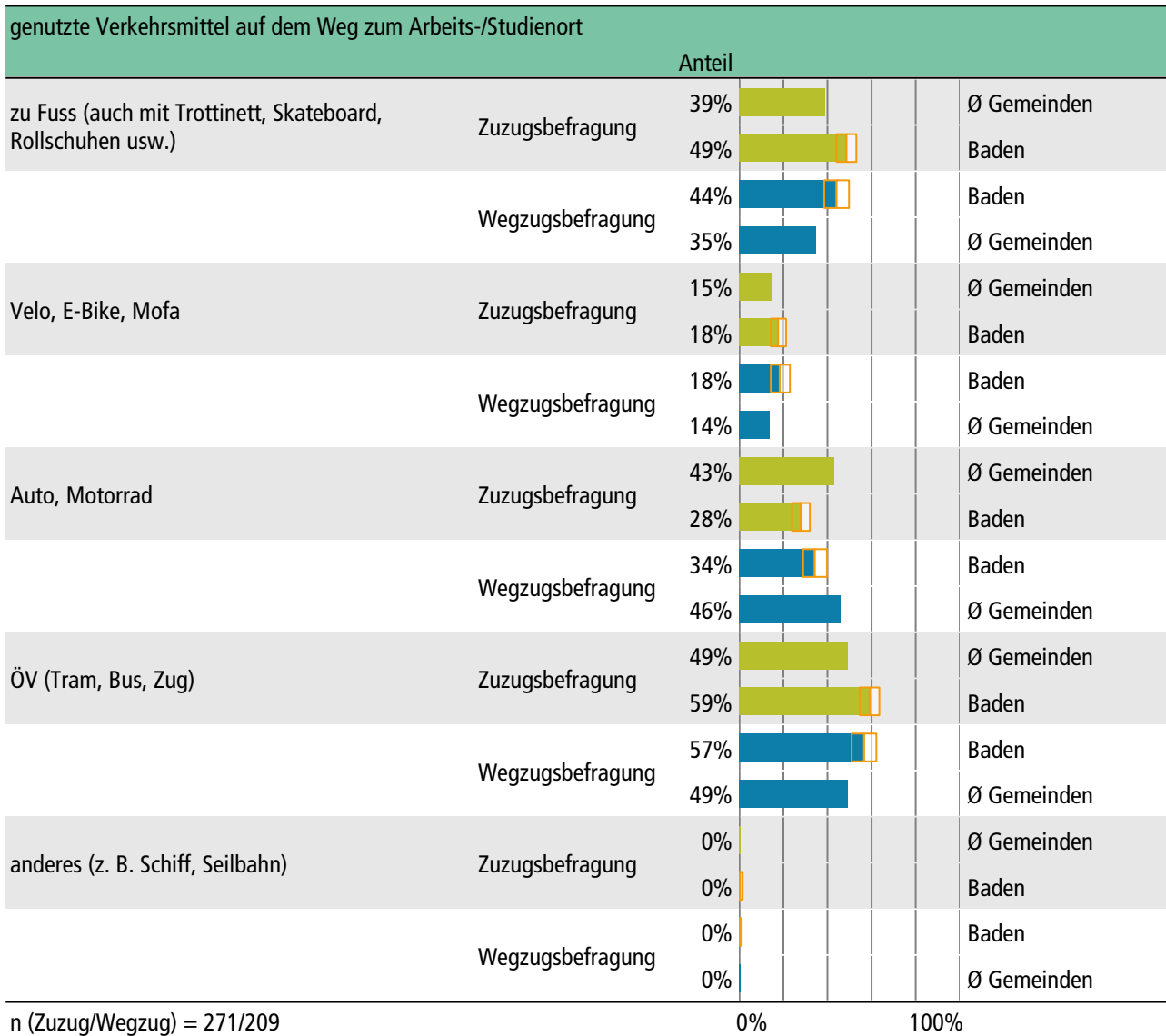






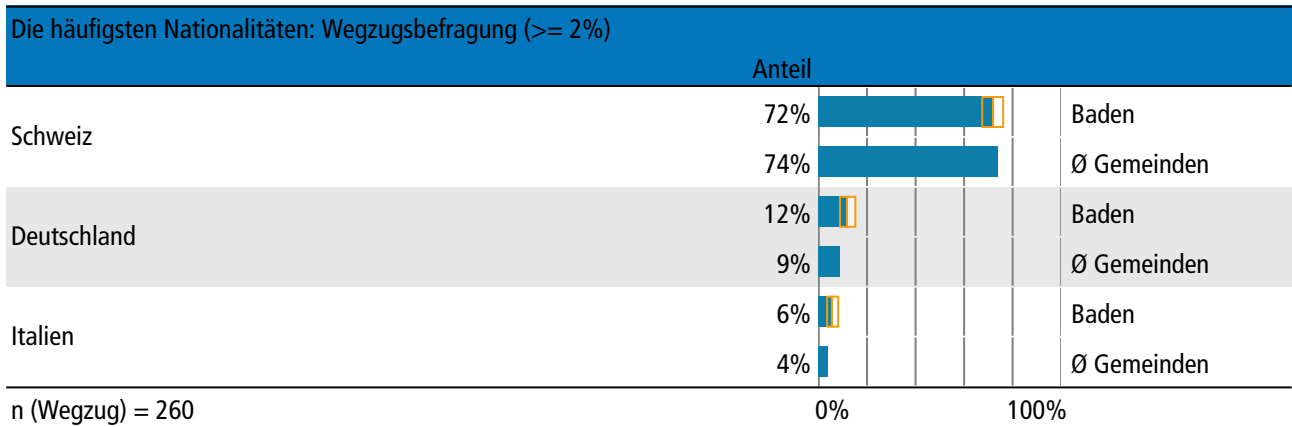
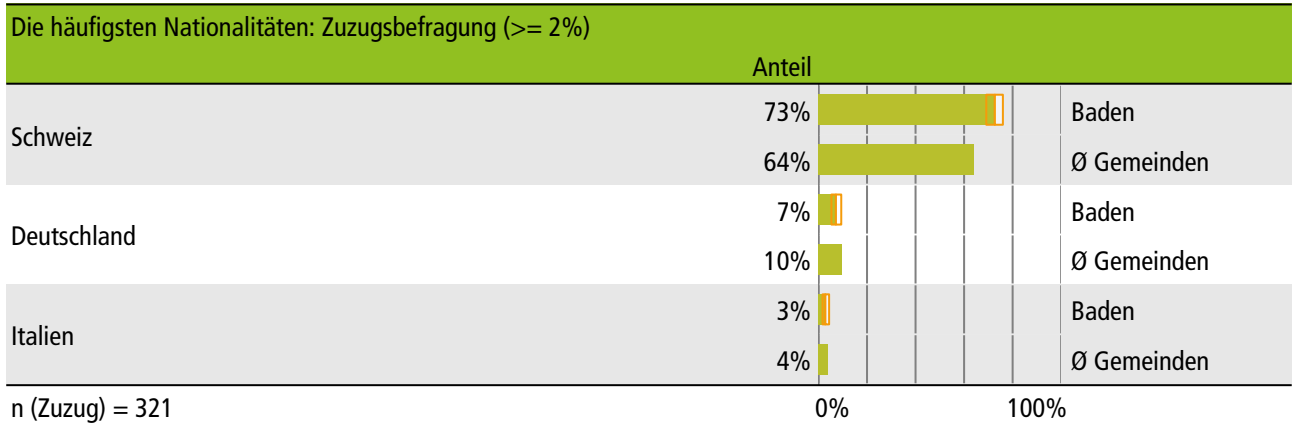






n (Zuzug/Wegzug) = 271/209

0% 100%



Zuzug nach Baden 2019

Bitte nehmen Sie sich 15 Minuten Zeit, um diesen Fragebogen auszufüllen. Sie können auch online antworten. Besuchen Sie dazu www.statistik.zh.ch/zuzug19 und benutzen Sie den Zugangsschlüssel aus dem Begleitschreiben. Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter unter Tel. 043 259 75 50, oder schreiben Sie uns ein E-Mail an umfragen@statistik.ji.zh.ch. Besten Dank für Ihr Mitwirken!

Sie haben sich entschieden, nach Baden zu ziehen. Welche Beweggründe haben Sie zu einem Umzug veranlasst? Bitte teilen Sie uns für jeden der nachfolgenden Beweggründe mit, ob sie zutreffen oder nicht.

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu
Veränderung der privaten Situation (Familienzuwachs, Zusammenzug, Trennung, Auszug vom Elternhaus, Umzug in ein Heim)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Veränderung der beruflichen Situation (oder Ausbildung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grösserer Platzbedarf (z. B. in Bezug auf Wohnraum, Garten, Haustiere oder aufgrund Vergrösserung des Haushalts)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kleinerer Platzbedarf (z. B. in Bezug auf Wohnraum, Garten, Haustiere oder aufgrund Verkleinerung des Haushalts)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt oder Verkauf von Wohneigentum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kauf von Wohneigentum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise am bisherigen Wohnort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Steuerliche Gründe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wohnungskündigung oder Konfliktsituation (z. B. mit Vermieter, Mitbewohner/innen, in Nachbarschaft)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Gründe, nämlich: <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bei der Wahl von Baden als Wohnort können mehrere Faktoren eine Rolle gespielt haben. Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen:

	trifft nicht zu / nicht relevant	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu
Ich bin nach Baden gezogen, weil ...				
... ich hier eine gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ich hier gut ans Strassennetz angebunden bin (z. B. Autobahnen, Überlandstrassen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ich von hier aus schnell an meinem Arbeits- oder Studienort bin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	trifft nicht zu / nicht relevant	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu
Ich bin nach Baden gezogen, weil ...				
... ich von Baden aus schnell in einer grösseren Zentrumsgemeinde bin.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... die Lärmbelastung in meiner Wohngegend gering ist.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... mich das Image von Baden anspricht.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... ich hier schnell in der Natur bin.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... Baden über attraktive Naherholungsgebiete verfügt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... ich nahe bei Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungsangeboten bin.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... ich hier Freunde und/oder Familie in der Nähe habe.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... ich mich mit Baden von früher her verbunden fühle (z. B. bereits in der Region gelebt habe).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... ich mich mit der Bevölkerungszusammensetzung in Baden wohl fühle (z. B. in Bezug auf Nationalitäten und Kulturen).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... hier viele Personen in einer ähnlichen Lebenssituation sind wie ich.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... ich die Höhe des Steuerfusses in Ordnung finde.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... es in der Nähe Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung gibt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... das Schulangebot meinen Vorstellungen entspricht.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... es ein gutes Betreuungsangebot für mein/e Kind/er gibt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... mein Wohnquartier kinderfreundlich ist.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... mir das neue Wohnobjekt besonders gut gefällt (z. B. Grösse, Ausstattung, Stil, Raumaufteilung).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... das Preis-Leistungsverhältnis des Wohnobjekts stimmt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
... sich keine bessere Alternative finden liess (z. B. aufgrund von Zeitmangel, finanziellen Bedingungen).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Sie haben wahrscheinlich bereits einen ersten Eindruck von Baden erhalten. Treffen die folgenden Aussagen zu?

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiss nicht / keine Antwort
Ich nehme Baden als sauber wahr.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ich fühle mich in Baden sicher.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ich finde das Kulturangebot (z. B. Theater, Konzerte, Kino) in Baden interessant.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Mir gefällt das Sport- und Freizeitangebot (z. B. Vereine, Sportanlagen, Vita-Parcours).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Strassen und Trottoirs sind für alle Verkehrsteilnehmer (Auto, Velo, Fussgänger) genügend sicher ausgebaut.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Was gefällt Ihnen an Baden speziell?

Ihre Antwort:

Was würde Baden noch attraktiver machen?

Ihre Antwort:

Folgende Angaben ermöglichen uns, Ihre Antworten systematisch auszuwerten. Wir verwenden diese Daten nicht, um Rückschlüsse auf Ihre Person zu ziehen, und sie werden einzig vom Statistischen Amt für die Endauswertung benötigt.

Zuzug nach Baden: Ich bin ...

- ... in eine leer stehende / neue Wohnung gezogen.
- ... in einen bestehenden Haushalt gezogen (z. B. zum Partner, zu Verwandten, in WG, Heim).

Beim neubezogenen Wohnobjekt handelt es sich um ... (pro Linie eine Angabe):

- | | | | | | |
|--|--|---|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Einzelzimmer/
Mansarde | <input type="checkbox"/> Wohnung | <input type="checkbox"/> Einfamilienhaus | <input type="checkbox"/> Kollektivhaushalt
(z. B. Altersheim,
Personalhaus) | <input type="checkbox"/> anderes
Wohnobjekt (z. B.
Pension, Hotel) | |
| <input type="checkbox"/> 1 bis 1½ Zimmer | <input type="checkbox"/> 2 bis 2½ Zimmer | <input type="checkbox"/> 3 bis 3½ Zimmer | <input type="checkbox"/> 4 bis 4½ Zimmer | <input type="checkbox"/> 5 Zimmer und
mehr | |
| <input type="checkbox"/> Miete/Untermiete | | <input type="checkbox"/> Eigentum | | <input type="checkbox"/> anderes (z. B. Dienstwohnung) | |
| Baujahr (Schät-
zung genügt): | <input type="checkbox"/> vor 1960 | <input type="checkbox"/> 1960–1990 | <input type="checkbox"/> 1991–2010 | <input type="checkbox"/> nach 2010 | <input type="checkbox"/> weiss nicht /
keine Antwort |
| <input type="checkbox"/> nicht renovierte Wohnung | | <input type="checkbox"/> renovierte Wohnung (innerhalb
der letzten 10 Jahre) | | <input type="checkbox"/> weiss nicht / keine Antwort | |

Weitere Angaben zum neubezogenen Wohnobjekt

Grösse der Wohnung: m² Genossenschaftswohnung: Nein Ja

Bei Miete/Untermiete: Monatlicher Netto-Mietzins der Wohnung

(ohne Nebenkosten für Heizung, Warmwasser usw.): .– Fr.

Angaben zum Haushalt und zu den Bewohnern in Baden

Anzahl Personen der jeweiligen Alterskategorie im Haushalt (in Baden)

unter 5 Jahren 5 bis 17 Jahre 18 bis 25 Jahre 26 bis 35 Jahre
 36 bis 45 Jahre 46 bis 60 Jahre über 60 Jahre **Total**

Art des Haushalts:

Einpersonenhaushalt Allein-erziehend mit Kind(ern) Paar ohne Kind(er) Paar mit Kind(ern) Wohngemeinschaft andere

Höchster Bildungsabschluss im Haushalt:

Obligatorische Schule, Anlehre Berufslehre, Handelsdiplom Maturität Höhere Fach- und Berufsausbildung Fachhochschule, Universität

Haushaltseinkommen pro Jahr

(inkl. 13. Monatslohn, alle Personen, brutto ohne Abzüge wie Pensionskasse, AHV/IV):

unter 50 000 Fr. 50 000 bis 80 000 Fr. 80 001 bis 110 000 Fr. 110 001 bis 140 000 Fr. 140 001 bis 200 000 Fr. mehr als 200 000 Fr.

In welchem Ortsteil von Baden wohnen Sie (siehe beiliegenden Ortsplan)?

Altstadt Vorstadt Brunnmatt Limmat Rechts
 Bahnhof Bäder/Römerquartier Industrie-Baden Nord Kappelerhof
 Meierhof Dättwil Rütihof Allmend/Münzlishausen

Ihre Nationalität:

Ihr bisheriger Wohnort (nur eine Option ankreuzen):

Schweiz: PLZ Ortschaft
 Ausland: Name des Herkunftsstaates

Wie lange haben Sie an Ihrem letzten Wohnort gewohnt (in Jahren)? Jahre

Bitte beschreiben Sie Ihre Wohnsituation vor dem Zuzug nach Baden

Anzahl Personen im Haushalt **am vorherigen Wohnort:**

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 mehr als 10

Grösse der Wohnung **am vorherigen Wohnort:** m² Anzahl Zimmer:

Bei Miete/Untermiete **am vorherigen Wohnort:**

Monatlicher Netto-Mietzins der Wohnung (ohne Nebenkosten für Heizung, Warmwasser usw.): .– Fr.

Wenn Sie weder berufstätig noch in Ausbildung sind, können Sie die folgenden zwei Fragen unbeantwortet lassen.

Ihr aktueller/gegebenenfalls künftiger Arbeits-/Studienort (Postleitzahl und Ortschaft):

PLZ Ortschaft

Durchschnittliche Reisezeit vom Wohnort zum Arbeits-/Studienort an einem typischen Arbeitstag:

Geben Sie bitte an, welche Verkehrsmittel Sie für wie lange benützen auf dem Weg zum Arbeits-/Studienort (Hinweg «von Tür zu Tür», in Minuten):

aktuell in Baden:	Dauer:	am vorherigen Wohnort:	Dauer:
<input type="checkbox"/> zu Fuss (auch mit Trottinett, Skateboard, Rollschuhen usw.)	<input type="text"/> Min.		
<input type="checkbox"/> Velo, E-Bike, Mofa	<input type="text"/> Min.		
<input type="checkbox"/> Auto, Motorrad, Motorroller	<input type="text"/> Min.		
<input type="checkbox"/> Tram, Bus, Zug	<input type="text"/> Min.		
<input type="checkbox"/> anderes (z. B. Schiff, Seilbahn)	<input type="text"/> Min.		
Gesamte Reisezeit	<input type="text"/> Min.	Gesamte Reisezeit	<input type="text"/> Min.

Für unsere Auswertungen ist es sinnvoll, dass jede volljährige Person im Haushalt einen separaten Fragebogen ausfüllt, weil sich die Angaben individuell stark unterscheiden können. Falls Sie sich dennoch entscheiden sollten, nur einen Fragebogen für den ganzen Haushalt zurückzuschicken, bitten wir Sie, uns dies mitzuteilen.

- Der vorliegende Fragebogen gibt die Sicht einer Einzelperson wieder.
- Der vorliegende Fragebogen wird für alle volljährigen Personen des Haushaltes gemeinsam ausgefüllt.

Damit haben Sie den Fragebogen vollständig ausgefüllt. **Besten Dank für Ihr Mitwirken!**

Möchten Sie an der Verlosung teilnehmen? Wenn ja, bitten wir Sie, hier Ihren Namen und Ihre Adresse zu hinterlassen. Die Adresse wird anschliessend aus dem Datenmaterial gelöscht und nicht mit Ihren Antworten in Verbindung gebracht.

**Bitte senden Sie den Fragebogen im Rückantwortcouvert so bald wie möglich an:
Statistisches Amt, Zu-/Wegzugsbefragung, Schöntalstrasse 5, 8090 Zürich**

Die Resultate aus dieser Befragung werden in einem Gesamtbericht zusammengefasst, den Sie ab September 2020 auf der Website des Statistischen Amtes beziehen können: www.statistik.zh.ch/zuweg

Der weitere Umgang mit Ihren Antworten: Die Auswertung Ihres Fragebogens erfolgt durch das Statistische Amt des Kantons Zürich nach einheitlichen Richtlinien (www.statistik.zh.ch/datenschutz). Ihre Wohngemeinde erhält weder Ihren Fragebogen noch sonstige Einzeldaten, sondern nur zusammenfassende Auswertungen auf Ebene Ihres Quartiers oder Ihrer Gemeinde. Auskünfte über eingegangene Fragebögen oder Einzeldaten werden nicht erteilt. Nach Projektabschluss werden die Fragebögen durch das Statistische Amt vernichtet. Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen!

Wegzug aus Baden 2019

Bitte nehmen Sie sich 15 Minuten Zeit, um diesen Fragebogen auszufüllen. Sie können auch online antworten. Besuchen Sie dazu www.statistik.zh.ch/wegzug19 und benutzen Sie den Zugangsschlüssel aus dem Begleitschreiben. Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter unter Tel. 043 259 75 50, oder schreiben Sie uns ein E-Mail an umfragen@statistik.ji.zh.ch. Besten Dank für Ihr Mitwirken!

Sie haben sich entschieden, aus Baden wegzuziehen. Welche Beweggründe haben Sie zu einem Umzug veranlasst? Bitte teilen Sie uns für jeden der nachfolgenden Beweggründe mit, ob sie zutreffen oder nicht.

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu
Veränderung der privaten Situation (Familienzuwachs, Zusammenzug, Trennung, Auszug vom Elternhaus, Umzug in ein Heim)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Veränderung der beruflichen Situation (oder Ausbildung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grösserer Platzbedarf (z. B. in Bezug auf Wohnraum, Garten, Haustiere oder aufgrund Vergrösserung des Haushalts)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kleinerer Platzbedarf (z. B. in Bezug auf Wohnraum, Garten, Haustiere oder aufgrund Verkleinerung des Haushalts)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzufriedenheit mit dem Wohnort Baden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzufriedenheit mit dem bisherigen Wohnobjekt oder Verkauf von Wohneigentum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kauf von Wohneigentum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zu hohe Mietzinse oder Immobilienpreise	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Steuerliche Gründe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wohnungskündigung oder Konfliktsituation (z. B. mit Vermieter, Mitbewohner/innen, in Nachbarschaft)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Gründe, nämlich: <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte bewerten Sie rückblickend die folgenden Aussagen zu Baden:

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiss nicht / keine Antwort
In Baden hatte ich eine gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Baden war ich gut ans Strassennetz angebunden (z. B. Autobahnen, Überlandstrassen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Von Baden aus war ich schnell an meinem Arbeits- oder Studienort.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiss nicht / keine Antwort
Von Baden aus war ich schnell in einer grösseren Zentrumsgemeinde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Lärmbelastung in meiner Wohngegend war gering.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Image von Baden hat mich angesprochen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Baden war ich schnell in der Natur.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Gemeinde verfügte über attraktive Naherholungsgebiete.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Baden war ich nahe bei Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungsangeboten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Kulturangebot in Baden (z. B. Theater, Konzerte, Kino) fand ich interessant.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Sport- und Freizeitangebot (z. B. von Vereinen, Sportanlagen, Vita-Parcours) in Baden gefiel mir.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich hatte in Baden Freunde und/oder Familie in der Nähe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit der Bevölkerungszusammensetzung in Baden habe ich mich wohl gefühlt (z. B. in Bezug auf Nationalitäten und Kulturen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Baden gab es viele Personen, die in einer ähnlichen Lebenssituation waren wie ich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe Baden als sauber wahrgenommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe mich in Baden sicher gefühlt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Höhe des Steuerfusses in Baden fand ich in Ordnung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Nähe gab es Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Schulangebot entsprach meinen Vorstellungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Baden gab es ein gutes Betreuungsangebot für mein/e Kind/er.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Strassen und Trottoirs waren für alle Verkehrsteilnehmer (Auto, Velo, Fussgänger/innen) genügend sicher ausgebaut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Wohnquartier war kinderfreundlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Wohnquartier erfüllte meine Bedürfnisse nach Freiflächen (öffentliche Plätze, Parks/Grünflächen, Spazierwege, Spielplätze, Aufenthaltsmöglichkeiten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die bauliche Struktur meines Quartiers war ansprechend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Lebensqualität in meinem Wohnquartier empfand ich als gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Wohnobjekt in Baden hat mir besonders gut gefallen (z. B. Grösse, Ausstattung, Stil, Raumaufteilung).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Preis-Leistungsverhältnis des Wohnobjekts stimmte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe vor allem aufgrund fehlender Alternativen in Baden gewohnt (z. B. aufgrund von Zeitmangel, finanziellen Bedingungen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Baden war Ihr Zuhause. Bitte bewerten Sie rückblickend Ihr Verhältnis zur Gemeinde:

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiss nicht / keine Antwort
Ich kann mir vorstellen, wieder mal in Baden zu wohnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe während meiner Zeit in Baden auch einen grossen Teil meiner Freizeit dort verbracht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe mich im Vereinsleben engagiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich war in Baden politisch aktiv (ausländische Staatsangehörige können mit «weiss nicht / keine Antwort» antworten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Während meiner Zeit in Baden war es mir wichtig, in der Nachbarschaft und im Quartier gute Kontakte zu knüpfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Baden entsprach meinen Vorstellungen eines idealen Wohnortes.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wie beurteilen Sie folgende Aussagen?

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiss nicht / keine Antwort
Ich habe während meiner Zeit in Baden die städtische Website www.baden.ch benützt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mir ist das Stadtmagazin «100Prozent» bekannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wie zufrieden waren Sie mit Ihrer Wohnsituation in Baden insgesamt?

sehr unzufrieden	unzufrieden	eher unzufrieden	eher zufrieden	zufrieden	sehr zufrieden	weiss nicht / keine Antwort
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Was hat Ihnen an Baden speziell gefallen?

Ihre Antwort:

Was würde Baden noch attraktiver machen?

Ihre Antwort:

Folgende Angaben ermöglichen uns, Ihre Antworten systematisch auszuwerten. Wir verwenden diese Daten nicht, um Rückschlüsse auf Ihre Person zu ziehen, und sie werden einzig vom Statistischen Amt für die Endauswertung benötigt.

Wegzug aus Baden:

- Es ziehen alle Personen aus der Wohnung aus.
- Ich ziehe aus einem bestehenden Haushalt weg (z. B. Auszug aus WG, Wegzug vom Elternheim oder von Verwandten, Trennung vom Partner).

Beim Wohnobjekt in Baden handelte es sich um (pro Linie eine Angabe):

- | | | | | | |
|--|--|---|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Einzelzimmer/
Mansarde | <input type="checkbox"/> Wohnung | <input type="checkbox"/> Einfamilienhaus | <input type="checkbox"/> Kollektivhaushalt
(z. B. Altersheim,
Personalhaus) | <input type="checkbox"/> anderes
Wohnobjekt (z. B.
Pension, Hotel) | |
| <input type="checkbox"/> 1 bis 1½ Zimmer | <input type="checkbox"/> 2 bis 2½ Zimmer | <input type="checkbox"/> 3 bis 3½ Zimmer | <input type="checkbox"/> 4 bis 4½ Zimmer | <input type="checkbox"/> 5 Zimmer und
mehr | |
| <input type="checkbox"/> Miete/Untermiete | | <input type="checkbox"/> Eigentum | | <input type="checkbox"/> anderes (z. B. Dienstwohnung) | |
| Baujahr (Schätzung genügt): | <input type="checkbox"/> vor 1960 | <input type="checkbox"/> 1960–1990 | <input type="checkbox"/> 1991–2010 | <input type="checkbox"/> nach 2010 | <input type="checkbox"/> weiss nicht /
keine Antwort |
| <input type="checkbox"/> nicht renovierte Wohnung | | <input type="checkbox"/> renovierte Wohnung (innerhalb
der letzten 10 Jahre) | | <input type="checkbox"/> weiss nicht / keine Antwort | |

Weitere Angaben zum Wohnobjekt in Baden:

Grösse der Wohnung: m² Genossenschaftswohnung: Nein Ja

Bei Miete/Untermiete: Monatlicher Netto-Mietzins der Wohnung

(ohne Nebenkosten für Heizung, Warmwasser usw.): .– Fr.

Angaben zum Haushalt und zu den Bewohnern in Baden

Anzahl Personen der jeweiligen Alterskategorie im Haushalt:

___ unter 5 Jahren ___ 5 bis 17 Jahre ___ 18 bis 25 Jahre ___ 26 bis 35 Jahre
___ 36 bis 45 Jahre ___ 46 bis 60 Jahre ___ über 60 Jahre ___ **Total**

Art des Haushalts:

Einpersonenhaushalt Allein-erziehend mit Kind(ern) Paar ohne Kind(er) Paar mit Kind(ern) Wohngemeinschaft andere

Höchster Bildungsabschluss im Haushalt:

Obligatorische Schule, Anlehre Berufslehre, Handelsdiplom Maturität Höhere Fach- und Berufsausbildung Fachhochschule, Universität

Haushaltseinkommen pro Jahr

(inkl. 13. Monatslohn, alle Personen, brutto ohne Abzüge wie Pensionskasse, AHV/IV):

unter 50 000 Fr. 50 000 bis 80 000 Fr. 80 001 bis 110 000 Fr. 110 001 bis 140 000 Fr. 140 001 bis 200 000 Fr. mehr als 200 000 Fr.

In welchem Ortsteil von Baden haben Sie gewohnt?

Altstadt Vorstadt Brunnmatt Limmat Rechts
 Bahnhof Bäder/Römerquartier Industrie-Baden Nord Kappelerhof
 Meierhof Dättwil Rütihof Allmend/Münzlishausen

Wie lange haben Sie in Baden gewohnt (in Jahren)?

Jahre

Ihre Nationalität:

Ihr neuer Wohnort (nur eine Option ankreuzen):

Schweiz: PLZ Ortschaft
 Ausland: Name des Zielstaates

Bitte beschreiben Sie Ihre Wohnsituation nach dem Wegzug aus Baden

Anzahl Personen im Haushalt **am neuen Wohnort:**

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 mehr als 10

Grösse der Wohnung **am neuen Wohnort:** m² Anzahl Zimmer:

Bei Miete/Untermiete: Monatlicher Netto-Mietzins der Wohnung **am neuen Wohnort:**

(ohne Nebenkosten für Heizung, Warmwasser usw.): .- Fr.

Wenn Sie weder berufstätig noch in Ausbildung sind, können Sie die folgenden zwei Fragen unbeantwortet lassen.

Ihr bisheriger Arbeits-/Studienort (Postleitzahl und Ortschaft):

PLZ Ortschaft

Durchschnittliche Reisezeit vom Wohnort zum Arbeits-/Studienort an einem typischen Arbeitstag:

Geben Sie bitte an, welche Verkehrsmittel Sie für wie lange benützen auf dem Weg zum Arbeits-/Studienort (Hinweg «von Tür zu Tür», in Minuten):

vorher in Baden:	Dauer:	am neuen Wohnort: Dauer:
<input type="checkbox"/> zu Fuss (auch mit Trottinett, Skateboard, Rollschuhen usw.)	<input type="text"/> Min.	
<input type="checkbox"/> Velo, E-Bike, Mofa	<input type="text"/> Min.	
<input type="checkbox"/> Auto, Motorrad, Motorroller	<input type="text"/> Min.	
<input type="checkbox"/> Tram, Bus, Zug	<input type="text"/> Min.	
<input type="checkbox"/> anderes (z. B. Schiff, Seilbahn)	<input type="text"/> Min.	
Gesamte Reisezeit	<input type="text"/> Min.	

Für unsere Auswertungen ist es sinnvoll, dass jede volljährige Person im Haushalt einen separaten Fragebogen ausfüllt, weil sich die Angaben individuell stark unterscheiden können. Falls Sie sich dennoch entscheiden sollten, nur einen Fragebogen für den ganzen Haushalt zurückzuschicken, bitten wir Sie, uns dies mitzuteilen.

- Der vorliegende Fragebogen gibt die Sicht einer Einzelperson wieder.
- Der vorliegende Fragebogen wird für alle volljährigen Personen des Haushaltes gemeinsam ausgefüllt.

Damit haben Sie den Fragebogen vollständig ausgefüllt. **Besten Dank für Ihr Mitwirken!**

Möchten Sie an der Verlosung teilnehmen? Wenn ja, bitten wir Sie, hier Ihren Namen und Ihre Adresse zu hinterlassen. Die Adresse wird anschliessend aus dem Datenmaterial gelöscht und nicht mit Ihren Antworten in Verbindung gebracht.

**Bitte senden Sie den Fragebogen im Rückantwortcouvert so bald wie möglich an:
Statistisches Amt, Zu-/Wegzugsbefragung, Schöntalstrasse 5, 8090 Zürich**

Die Resultate aus dieser Befragung werden in einem Gesamtbericht zusammengefasst, den Sie ab September 2020 auf der Website des Statistischen Amtes beziehen können: www.statistik.zh.ch/zuweg

Der weitere Umgang mit Ihren Antworten: Die Auswertung Ihres Fragebogens erfolgt durch das Statistische Amt des Kantons Zürich nach einheitlichen Richtlinien (www.statistik.zh.ch/datenschutz). Ihre Wohngemeinde erhält weder Ihren Fragebogen noch sonstige Einzeldaten, sondern nur zusammenfassende Auswertungen auf Ebene Ihres Quartiers oder Ihrer Gemeinde. Auskünfte über eingegangene Fragebögen oder Einzeldaten werden nicht erteilt. Nach Projektabschluss werden die Fragebögen durch das Statistische Amt vernichtet. Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen!